

BlackBerry Wireless Handheld

900/1900 MHz GSM/GPRS-Netzwerke
900/1800 MHz GSM/GPRS-Netzwerke

Handheld-Benutzerhandbuch

BlackBerry Wireless Handheld
Handheld-Benutzerhandbuch
Letzte Überarbeitung: 6. Dezember 2002

Teilenummer:PDF-04300-005

Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung entspricht dieses Dokument der Softwareversion 3.6.0.20.

© 2003 Research In Motion Limited. Alle Rechte vorbehalten. Die Marken, Abbildungen und Symbole der BlackBerry- und RIM-Familie sind ausschließliches Eigentum und Warenzeichen von Research In Motion Limited. RIM, Research In Motion, 'Always On, Always Connected', das "Envelope in Motion"-Symbol und das BlackBerry-Logo sind beim U.S. Patent and Trademark Office eingetragen und können in anderen Ländern ebenfalls eingetragen oder angemeldet sein. Alle weiteren Warenzeichen, Produkt- und Firmennamen, Marken und Dienstleistungsmarken sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

Das Handheld sowie die zugehörige Software sind durch Urheberrechtsgesetze und Bestimmungen internationaler Verträge sowie verschiedene Patente geschützt. Die US-Patentnummern lauten: 6,278,442; 6,271,605; 6,219,694; 6,075,470; 6,073,318; D445,428; D433,460; D416,256. Weitere Patente sind angemeldet oder stehen zur Anmeldung in verschiedenen Ländern der Welt an. Eine aktuelle Liste der entsprechenden Patente finden Sie unter www.rim.net/patents.shtml.

Obwohl jegliche Bemühungen unternommen wurde, technische Genauigkeit zu erreichen, sind bezüglich der Informationen in diesem Dokument Änderungen vorbehalten. Die Informationen stellen keine Verpflichtung seitens Research In Motion Limited oder einer seiner Niederlassungen, Zweigorganisationen, Vertreter, Lizenzgeber oder Zwischenhändler dar. Für den Inhalt dieses Dokuments wird keinerlei Haftung übernommen.

Research In Motion Limited
295 Phillip Street
Waterloo, ON N2L 3W8
Kanada

Research In Motion UK Limited
Centrum House, 36 Station Road
Egham, Surrey TW20 9LF
Großbritannien

Veröffentlicht in Kanada

Inhalt

Wichtige Sicherheits-hinweise	9
Wichtige Informationen zur Sicherheit und Kompatibilität...	15
FCC-Kompatibilitätserklärung (USA)	18
Industry Canada Certification.....	19
Wichtige Hinweise zu Sicherheit und Kompatibilität.....	20
HINWEISE ZUR KONFORMITÄT MIT EU-VORSCHRIFTEN	
23	
Info zu diesem Handbuch	25
Zielgruppe.....	25
Konventionen	26
Ähnliche Dokumente.....	28
Detaillierte Informationen zu Ihrem Handheld	29
Verwenden von Tastatur und Trackwheel.....	30
Aktivieren der Hintergrundbeleuchtung.....	34
Navigationsanwendungen	35
Konfigurieren der Handheld-Optionen.....	42
Tips zur Verwendung des Handhelds.....	43
E-Mail- und PIN-Nachrichten	45
Symbole für Nachrichtenstatus.....	46
Senden von E-Mail- und PIN-Nachrichten	46
Einrichten von Nachrichtenoptionen	53
Einfügen von Symbolen	56
Formatieren von Nachrichten	58
Arbeiten mit Ausschneiden, Kopieren und Einfügen	64
Verwenden der Funktion Suchen.....	65
Hinzufügen von Anlagen zu Nachrichten	67
Anpassen der automatischen Signatur	68
Empfangen der Sendebestätigung.....	69
Lesen von E-Mail oder PIN-Nachrichten	70

Empfangen von langen E-Mail-Nachrichten	74
Verwalten von Anlagen	76
Tips für E-Mail- und PIN-Nachrichten.....	79
SMS-Nachrichten	81
Symbole für Nachrichtenstatus.....	82
Bevor Sie beginnen.....	82
Senden von SMS-Nachrichten.....	83
Festlegen von SMS-Optionen	86
Verwenden von AutoText in SMS-Nachrichten.....	86
Lesen von SMS-Nachrichten	90
Löschen des Verlaufs von SMS-Nachrichten.....	93
Tips für SMS-Nachrichten	94
Verwalten von Nachrichten und Telefonanruflisten	97
E-Mail-Nachrichten werden ablegt	98
Verwenden der drahtlosen E-Mail-Synchronisation	100
Speichern von Nachrichten	102
Bearbeiten von Nachrichten	105
Erneutes Senden von Nachrichten	107
Nachrichten werden als geöffnet markiert.....	108
Nachrichten werden als ungeöffnet markiert.....	109
Suchen von Nachrichten und Telefonanruflisten	110
Verwalten von Telefonanrufen auf der Nachrichtenseite.....	119
Nachrichten und Telefonanruflisten werden gelöscht.....	121
Tips zum Verwalten von Nachrichten und Telefonanruflisten .	126
Adreßbuch.....	127
Adreßbuchsymbole.....	128
Festlegen der Adreßbuchoptionen	128
Adressen hinzufügen	129
Hinzufügen von Pausen und Wartezeiten zu Telefonnummern	135
Ändern von Namen benutzerdefinierter Felder	137
Hinzufügen von Gruppenadressen.....	138
Verwenden der Remote-Adreßsuche.....	139

Verwalten von Adreßbucheinträgen.....	141
Verwenden der SIM-Telefonbuch-Anwendung.....	145
Tips zur Verwendung der Adreßbuchanwendung	148
Telefon	149
Telefonsymbole	150
Bevor Sie beginnen.....	151
Anschließen des Headsets	152
Durchführen von Telefonanrufen.....	152
Annehmen von Anrufen	154
Beenden von Anrufen.....	157
Verwenden von Shortcuts beim Durchführen von Anrufen	158
Einstellen der Lautstärke	159
Halten von Telefonanrufen.....	159
Stummschalten von Telefonanrufen	160
Durchführen von einmaligen Anrufen.....	161
Durchführen von Telefonanrufen mit Hilfe von Links	162
Verwalten von Telefonanrufen auf der Seite "Telefon"	163
Anpassen von Telefonoptionen	164
Anrufen der Mailbox	173
Verwenden von Telefonnotizen.....	175
Verwenden von Pausen und Wartezeiten.....	178
Durchführen von Konferenzzanrufen	179
Anzeigen des Telefonstatus.....	181
Durchführen von Notrufen	183
Tips zur Verwendung der Telefon-Anwendung.....	184
Browser	185
Browsersymbole	186
Bevor Sie beginnen.....	186
Durch Webseiten navigieren	187
Einstellen von Browserkonfigurationsoptionen.....	192
Einstellen von allgemeinen Browseroptionen	193
Verwenden der Funktion Suchen	195
Laden von Grafiken	196
Anzeigen von Webadressen	197

Verwenden von Lesezeichen.....	198
Verwenden von Lesezeichen-Unterordnern.....	202
Speichern von Webseiten auf Ihrer Nachrichtenseite.....	205
Schließen der Browser-Anwendung	207
Tips zur Verwendung der Browser-Anwendung	207
Anlagen	209
Bevor Sie beginnen.....	210
Ansichten in Anlagenservice.....	210
Öffnen von Anlagen	211
Festlegen von Optionen in Anlagenservice	216
Navigieren durch Anlagen.....	217
Verwenden der Funktion "Suchen"	221
Löschen von Anlagen	222
Tips zur Verwendung der Anlagenservice-Anwendung	223
Aufgaben.....	225
Aufgabensymbole	226
Einstellen von Aufgabenoptionen.....	226
Hinzufügen von Aufgaben.....	227
Verwalten von Aufgaben.....	229
Tips zur Verwendung der Aufgaben-Anwendung	230
Kalender	231
Kalendersymbole	232
Bevor Sie beginnen.....	232
Festlegen der Kalenderoptionen.....	233
Wechseln der Ansicht.....	234
Navigieren in der Kalender-Anwendung	237
Aktivieren der drahtlosen Kalendersynchronisierung.....	240
Hinzufügen von Terminen	242
Verwalten von Terminen	246
Verwalten von Terminanfragen.....	250
Tips zur Verwendung der Kalender-Anwendung.....	255

Notizen	257
Festlegen der Notizen-Optionen.....	258
Hinzufügen von Notizen	258
Verwalten von Notizen	259
Tips zur Verwendung der Notizen-Anwendung.....	261
Rechner	263
Durchführen von mathematischen Operationen	264
Umwandeln von Maßeinheiten	264
Schließen des Rechners	265
Tips zur Verwendung der Rechner-Anwendung	265
Optionen.....	267
Einstellen des Alarms	268
Sperren der Tastatur	269
Anpassen von Benachrichtigungsprofilen	270
Einstellen der Funktion "Auto Ein/Aus".....	279
Verwenden der Sicherheitsfunktionen der SIM-Karte	281
Anpassen der Handheldoptionen	283
Handheldoptionen.....	283
Fehlerbehebung	299
Häufig gestellte Fragen	300
Handheld-Fehlermeldungen.....	309
Index	337

Wichtige Sicherheits- hinweise

Lesen Sie die Sicherheits- und Betriebshinweise in diesem Handbuch, bevor Sie das BlackBerry Wireless-Handheld™, die Docking-/Ladestation oder andere Ladegeräte für das BlackBerry Wireless-Handheld in Betrieb nehmen. Bewahren Sie diese Hinweise zur späteren Verwendung auf.



Anmerkung: Im Abschnitt "Wichtige Informationen zur Sicherheit und Kompatibilität" auf Seite 15 finden Sie weitere Informationen zur Sicherheit und Kompatibilität, die für das BlackBerry 5810 Wireless Handheld™ gelten.

Im Abschnitt "Wichtige Hinweise zu Sicherheit und Kompatibilität" auf Seite 20 finden Sie weitere Informationen zur Sicherheit und Kompatibilität, die für das BlackBerry 5820 Wireless Handheld™ gelten.

ELEKTRISCHE SICHERHEIT

Dieses Handheld (Modellnummer R1900G-1-4 bzw. R900 / 1800G-2 / 1-4) ist zur Verwendung mit den folgenden Stromquellen vorgesehen: Ladestation ASY-02556-111 (Bestellnummer ASY-03711-001) mit Stromadaptern PWR-02908-00x/PSM05R-060Rxx, Reiseladegerät ASY-02790-001 (ACC-03581-001), Fahrzeugladegerät ASY-03521-001 (ACC-03520-001) oder allen anderen Ladegeräten, die von Research In

Wichtige Sicherheitshinweise

Motion Limited (RIM) zur Verfügung gestellt oder genehmigt wurden. Die Verwendung anderer Geräte kann zum Erlöschen der Garantie führen und stellt eine Gefahrenquelle dar.



Warnung: Stellen Sie vor der Inbetriebnahme sicher, daß die Netzspannung mit den Angaben für die Eingangsspannung auf der Stromversorgung übereinstimmt.

Für den Netzbetrieb ist ein Lasttrennschalter mit maximal 16 A erforderlich.

Vor Regen schützen. Nur zur Verwendung im Innenbereich.

ZUBEHÖR

Verwenden Sie ausschließlich Zubehör, das von RIM genehmigt wurde. Durch die Verwendung von Zubehör, das nicht von RIM genehmigt wurde, verfallen jegliche Gewährleistungsansprüche hinsichtlich des Handhelds. Außerdem kann dies mit Gefahren verbunden sein.

IM STRASSENVERKEHR

Informieren Sie sich über die gesetzlichen Bedingungen und Vorschriften hinsichtlich der Verwendung von drahtlosen Geräten in Verkehrsbereichen. Halten Sie sich an diese Vorschriften. Die Verwendung jeglicher Benachrichtigungsgeräte zum Betrieb der Scheinwerfer oder Hupe eines Fahrzeuges auf öffentlichen Straßen ist nicht gestattet.

Sie sollten das Handheld nicht in Situationen verwenden, die Ihre volle Aufmerksamkeit erfordern, wie beispielsweise beim Autofahren. Wenn Sie Ihr Handheld während des Autofahrens verwenden müssen, lassen Sie einen der Mitfahrer das Handheld für Sie bedienen, oder halten Sie an einem sicheren Ort, bevor Sie das Handheld verwenden. Bewahren Sie das Handheld in einem Fahrzeug nicht in einem Ladegerät auf.

Durch Funksignale kann es zu Störungen bei nicht fachgerecht installierten oder unzureichend abgeschirmten elektronischen Systemen in Fahrzeugen kommen. Entsprechende Informationen erhalten Sie beim Hersteller oder dem jeweiligen Fahrzeughändler. Informieren Sie sich außerdem beim Hersteller über zusätzliche Ausrüstung in Ihrem Fahrzeug.

Fahrzeuge mit Airbag

Ein Airbag entfaltet sich mit großer Kraft. Platzieren Sie keine Objekte (einschließlich fest installierte oder tragbare drahtlose Geräte wie das BlackBerry Wireless Handheld) im Bereich, in dem sich der Airbag entfaltet. Durch die unsachgemäße Installation von drahtlosen Geräten innerhalb des Fahrzeuges kann es zu schweren Verletzungen kommen.

ELEKTRONISCHE GERÄTE

Die meisten modernen elektronischen Geräten sind gegen Funksignale abgeschirmt. Einige elektronische Geräte sind jedoch möglicherweise nicht gegen die Funksignale Ihres Wireless Handhelds abgeschirmt.

Herzschrittmacher

Informationen zu den Auswirkungen von Funksignalen auf einen Herzschrittmacher erhalten Sie bei einem Arzt oder beim Hersteller. Wenn Sie einen Herzschrittmacher haben, stellen Sie sicher, daß die Verwendung des Handhelds den Sicherheitsanforderungen dieses Schrittmachers entspricht. Dabei sollten Sie die folgenden Punkte berücksichtigen:

- Halten Sie das **EINGESCHALTETE** Handheld mindestens 20 cm vom Herzschrittmacher entfernt.
- Tragen Sie das Handheld nicht in einer Brusttasche.
- Wenn das Handheld eine Sprachfunktion besitzt, verwenden Sie für eingehende und abgehende Anrufe das Ohr, das auf der entgegengesetzten Seite vom Schrittmacher liegt, um möglichen Störungen vorzubeugen.
- Sollten Sie den Eindruck haben, daß es zu Störungen kommt, schalten Sie die Funkverbindung des Handhelds sofort **AUS**.

Hörgeräte

Einige digitale drahtlose Geräte rufen möglicherweise Störungen bei Hörgeräten hervor. Sollten derartige Störungen bei Ihnen auftreten, wenden Sie sich an den entsprechenden Anbieter oder den Hersteller des Geräts, um sich über mögliche Alternativen zu informieren.

Wichtige Sicherheitshinweise

Andere medizinische Geräte

Wenn Sie andere medizinische Geräte verwenden, informieren Sie sich beim jeweiligen Hersteller, ob diese Geräte ausreichend gegen externe Funksignale abgeschirmt sind. Diese Informationen können Sie auch bei Ihrem Arzt erhalten.

Schalten Sie die Funkverbindung des Handhelds AUS, wenn Sie sich in Gesundheitseinrichtungen befinden, in denen dies erforderlich ist. In Krankenhäusern oder anderen Gesundheitseinrichtungen kommt möglicherweise Ausrüstung zum Einsatz, die durch externe Funksignale beeinträchtigt werden kann.

Gekennzeichnete Einrichtungen

Schalten Sie die Funkverbindung des Handhelds AUS, wenn Sie sich in Einrichtungen befinden, in denen dies gefordert wird.

SPRENGARBEITEN

Um Störungen bei Sprengarbeiten zu vermeiden, schalten Sie die Wireless-Funktion Ihres Handhelds AUS, wenn Sie sich in einem „Sprengbereich“ oder in wie folgt gekennzeichneten Bereichen befinden: „Zweiwege-Netzverbindung ausschalten.“ Befolgen Sie alle Schilder und Anweisungen.

BEREICHE MIT EXPLOSIONSGEFAHR

Schalten Sie die Funkverbindung des Handhelds AUS, wenn Sie sich in Gebieten mit Explosionsgefahr befinden, und befolgen Sie alle Schilder und Anweisungen. Funken können in solchen Gebieten Explosionen oder Brände verursachen und zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen.

Gebiete mit Explosionsgefahr sind meistens klar gekennzeichnet. Zu diesen Gebieten zählen Tankstellen, Schiffsräume unter Deck, Lagereinrichtungen für Treibstoff und Chemikalien, mit Flüssiggas (wie Propan/Butan) betriebene Fahrzeuge, Bereiche mit starker Luftverschmutzung durch Chemikalien oder Partikel wie Getreide, Staub oder Metallpulver sowie alle anderen Bereiche, in denen Sie normalerweise den Fahrzeugmotor abstellen müssen.

ZUSÄTZLICHE SICHERHEITSRICHTLINIEN

Akku: Entsorgen Sie das Handheld fachgerecht. Da das Gerät eine Lithium-Batterie enthält, sollten weder das Handheld noch die Batterie verbrannt werden. Beachten Sie bei der Entsorgung des Lithium-Ionen-Akkus die jeweiligen Gesetze und Vorschriften hinsichtlich der Entsorgung solcher Akkutypen. Versuchen Sie nicht, die interne Lithium-Batterie zu ersetzen. Wenn Ihr Handheld nicht funktioniert und Sie vermuten, daß die interne Batterie ersetzt werden muß, so geben Sie sie dort zurück, wo sie Sie erworben haben.

Stromquelle: Das Ladegerät und alle anderen Ladegeräte sollten nur mit Stromquellen betrieben werden, die auf dem angebrachten Schild vermerkt sind. Sie sind nur zur Verwendung im Innenbereich geeignet. Verwenden Sie das Reiseladegerät und alle anderen Ladegeräte nur im Innenbereich und Bereichen, die nicht der Witterung ausgesetzt sind. Weitere Informationen über den Akku und die Stromquelle finden Sie im *Einführungshandbuch*.

Vermeiden Sie die Überlastung von Steckdosen, Verlängerungskabeln oder integrierten Anschlußbuchsen, da dies zu Feuer und elektrischen Stromschlägen führen kann. Ziehen Sie am Stecker (und nicht am Kabel), wenn Sie das Gerät ausstecken möchten, um eine Beschädigung des Kabels oder Steckers zu vermeiden.

Flüssigkeiten und Fremdoobjekte: Stecken Sie keinerlei Objekte in Öffnungen des BlackBerry Wireless Handhelds oder der Zubehörteile, da es dadurch zu Kurzschlüssen, Feuer und elektrischen Stromschlägen kommen kann. Verwenden Sie das Handheld oder die Zubehörteile nicht in der Nähe von Wasser (beispielsweise in der Nähe einer Badewanne, eines Waschbeckens, eines Swimmingpools, in feuchten Kellern usw.). Vermeiden Sie die Berührung des Handhelds oder der Zubehörteile mit jeglicher Art von Flüssigkeit. Trennen Sie das Ladegerät vor der Reinigung des Handhelds von der Steckdose.

Stabilität: Plazieren Sie das Handheld, Ladegerät oder andere Zubehörteile nicht auf instabilen Objekten, z. B. einem Wagen, Ständer, Hocker, Halter oder Tisch. Beim Herunterfallen kann es zu ernsthaften Verletzungen und/oder zu Beschädigungen an Handheld, Ladegerät oder Zubehör kommen. Wenn Sie das Handheld mit Ladegeräten verwenden, stellen Sie das Ladegerät auf eine sichere und stabile Oberfläche, und achten Sie beim Verlegen des Stromkabels darauf, daß keine Verletzungsgefahr besteht (beispielsweise durch Stolpern oder Strangulation).

Pflege: Verwenden Sie keine flüssigen oder sprayförmigen Reinigungs- bzw. Lösungsmittel. Verwenden Sie für die Reinigung ein trockenes Tuch.

Wichtige Sicherheitshinweise

Hohe Temperaturen: Das Handheld und jegliche Art von Zubehör sollten nicht in der Nähe von aktiven Wärmequellen wie Radiatoren, Heizungen, Öfen oder anderen entsprechenden Geräten (einschließlich Verstärkern) aufbewahrt werden.

Stromkabel: Stellen Sie sicher, daß das Stromkabel insbesondere in der Nähe von Steckern, Steckdosen und den Anschlüssen am Gerät so verlegt ist, daß Sie nicht versehentlich darauf treten oder es anderweitig beschädigen. Trennen Sie das Gerät bei Gewitter oder längeren Nutzungspausen von der Stromquelle.

Wartung: Trennen Sie das Ladegerät von der Steckdose, und bringen Sie das Ladegerät, Handheld und das jeweilige Zubehör zu einem qualifizierten Wartungstechniker, wenn mindestens einer der folgenden Punkte zutrifft:

- Das Stromkabel, der Stecker oder das Handheld ist beschädigt.
- Das Handheld, Ladegerät oder andere Zubehörteile kamen mit Flüssigkeiten in Berührung oder Objekte sind in Öffnungen gefallen.
- Das Handheld, Ladegerät oder Zubehör wurde Regen oder Wasser ausgesetzt.
- Das Handheld, Ladegerät oder Zubehör fühlt sich heiß an.
- Das Handheld, Ladegerät oder Zubehör ist heruntergefallen oder wurde auf andere Art beschädigt.
- Das Handheld, Ladegerät oder Zubehör funktioniert nicht ordnungsgemäß entsprechend den in diesem Handbuch enthaltenen Anweisungen.
- Das Handheld, Ladegerät oder Zubehör weist auffällige Leistungsverluste auf.

Jegliche Wartungsvorgänge sollten ausschließlich von qualifiziertem Wartungspersonal durchgeführt werden.



Warnung: Setzen Sie dieses Gerät oder anderes Zubehör nicht Regen oder Feuchtigkeit aus, um der Gefahr von Feuer oder elektrischen Stromschlägen vorzubeugen. Passen Sie lediglich die in diesem Handbuch beschriebenen Steuerungen an. Durch die unsachgemäße Anpassung anderer Steuerungen kann es zu Beschädigungen kommen. In vielen Fällen zieht dies umfangreiche Reparaturarbeiten am Handheld, Ladegerät oder Zubehör durch qualifizierte Techniker nach sich.

Versuchen Sie nicht, das Handheld, Ladegerät oder Zubehör auseinanderzunehmen.

Die Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise in diesem Handbuch kann zum Erlöschen der Garantiesprüche führen. Weiterhin können in einem solchen Fall entsprechende Dienstleistungen ausgesetzt oder verweigert werden, und es kann zu rechtlichen Schritten gegen den Betroffenen kommen.

Wichtige Informationen zur Sicherheit und Kompatibilität

Für Benutzer von BlackBerry 5810 Wireless Handhelds

HOCHFREQUENZSIGNALE

Ihr Wireless Handheld empfängt und sendet Funksignale im unteren Leistungsspektrum. Im eingeschalteten Zustand empfängt und sendet es außerdem Hochfrequenzsignale. Ihr Wireless Handheld entspricht den Richtlinien der U.S. Federal Communications Commission (FCC) und der Industry Canada (IC) hinsichtlich der Einhaltung der Grenzwerte von Hochfrequenzsignalen bei drahtlosen Geräten und erfüllt dadurch die folgenden in den USA, Canada und international gültigen Sicherheitsstandards:

- ANSI/IEEE C95.1-1999, IEEE Standard for Safety Levels with Respect to Human Exposure to Radio Frequency Electromagnetic Fields, 3kHz to 300 GHz (IEEE-Norm für die Sicherheit von Personen in elektromagnetischen Feldern, 3 kHz bis 300 GHz)
- National Council on Radiation Protection and Measurements (NCRP) Report 86, -1986, Biological Effects and Exposure Criteria for Radio Frequency Electromagnetic Fields
- Health Canada, Safety Code 6, 1999, Limits of Human Exposure to Radio frequency Electromagnetic Fields in the Frequency Range from 3 kHz to 300 GHz (Beschränkungen für die Belastung von Personen durch elektromagnetische Hochfrequenzfelder im Frequenzbereich von 3 kHz bis 300 GHz)
- International Commission on Non-Ionising Radiation Protection (ICNIRP; Internationale Kommission zum Schutz vor nichtionisierender Strahlung) 1988, Richtlinien zur Beschränkung der Strahlenbelastung in zeitabhängigen elektrischen, magnetischen und elektromagnetischen Feldern (bis 300 GHz).

Wichtige Sicherheitshinweise

Um die Kompatibilität mit den FCC- und IC-Hochfrequenzrichtlinien beizubehalten, sollten Sie ausschließlich Zubehör verwenden, das von RIM angeboten wird oder genehmigt ist. Wird das BlackBerry Handheld am Körper mitgeführt, sollte es in einem von RIM genehmigten Holster getragen werden. Wenn Sie das BlackBerry Handheld im eingeschalteten Zustand transportieren, sollten Sie das entsprechende Holster verwenden, das hinsichtlich der Kompatibilität getestet wurde. Wenn Sie kein von RIM genehmigtes Holster oder anderes Zubehör verwenden, das am Körper getragen wird, sollten Sie sicherstellen, daß sich das Handheld in eingeschaltetem Zustand mindestens sieben Millimeter vom Körper entfernt befindet. Durch die Verwendung von Zubehör, das nicht von RIM genehmigt wurde, kann es zu Verletzungen der FCC- und IC-Hochfrequenzrichtlinien und zum Erlöschen der Garantie kommen.

INFORMATIONEN ZUR SAR (SPECIFIC ABSORPTION RATE)

DIESES WIRELESS HANDHELD ERFÜLLT DIE GESETZLICHEN ANFORDERUNGEN HINSICHTLICH DER AUSSETZUNG VON FUNKWELLEN.

Ihr Wireless Handheld empfängt und sendet Funksignale. Bei der Entwicklung und Herstellung wurde darauf geachtet, daß die zulässigen Grenzwerte für Hochfrequenzstrahlung entsprechend der Federal Communications Commission (FCC) of the U.S. Government und der Industry Canada of the Canadian Government (IC) nicht überschritten werden. Diese Grenzwerte sind Bestandteil umfangreicher Richtlinien und legen die zulässigen Grenzwerte für Hochfrequenzstrahlung für die allgemeine Bevölkerung fest. Diese Richtlinien basieren auf Standards, die von unabhängigen wissenschaftlichen Organisationen anhand von periodischen und umfassenden Bewertungen wissenschaftlicher Studien entwickelt wurden. Diese Standards definieren Sicherheitsgrenzwerte, durch die die Sicherheit aller Personen unabhängig von Alter und Gesundheitszustand gewährleistet wird.

Die Standards für Wireless Handhelds verwenden eine als SAR (Specific Absorption Rate) bezeichnete Maßeinheit. Der durch die FCC/IC festgelegte SAR-Grenzwert liegt bei 1,6W/kg.* Bei den SAR-Tests werden (von der FCC/IC vorgegebene) Standardbedienpositionen zugrunde gelegt, während das Handheld mit der höchsten zugelassenen Leistung in allen getesteten Frequenzbändern sendet. Da der SAR-Wert mit der höchstzulässigen Leistung ermittelt wird, kann der tatsächliche SAR-Wert während des normalen Betriebs beträchtlich unter dem Maximalwert liegen. Dies ist darauf zurückzuführen, daß das Handheld für den Betrieb mit mehreren Leistungsstufen entwickelt wurde

Wichtige Informationen zur Sicherheit und Kompatibilität

und daß jeweils nur die für das Erreichen des Netzwerks erforderliche Leistung verwendet wird. Im Allgemeinen gilt: Je näher sich die drahtlose Basisempfangsstation befindet, desto geringer ist die benötigte Leistung.

Bevor ein Wireless Handheld-Modell für die Verbraucher freigegeben wird, muß die Einhaltung der gesetzlichen Sicherheitsanforderungen für Strahlung getestet und durch die FCC/IC zertifiziert sein. Diese Tests werden in Positionen und an Standorten (beispielsweise am Körper getragen) durchgeführt, die von der FCC/IC für das jeweilige Modell vorgeschrieben werden. Der höchste SAR-Wert für dieses Handheld-Modell, der beim Tragen am Körper gemessen wurde, beträgt 0,25 W/kg. (Die Meßwerte für das Tragen am Körper können sich bei den verschiedenen Handheld- und Telefonmodellen in Abhängigkeit vom verfügbaren Zubehör und den FCC/IC-Anforderungen unterscheiden.) Bei den verschiedenen drahtlosen Geräten und Positionen kann es zu Abweichungen hinsichtlich der SAR-Werte kommen. Diese entsprechen jedoch alle den gesetzlichen Sicherheitsanforderungen.

Die von der FCC für dieses Handheld-Modell gewährte Geräteautorisierung gewährleistet, daß alle gemessenen SAR-Werte den FCC-Richtlinien hinsichtlich der Ausstrahlung von Hochfrequenzsignalen entsprechen. Informationen zu SAR-Werten bezüglich dieses Handheld-Modells sind bei der FCC erhältlich. Wenn Sie unter der Adresse <http://www.fcc.gov/oet/fccid> nach FCC ID L6AR1900G-1-4 suchen, finden Sie weitere Details im Bereich **Display Grant**.

Weitere Informationen zu SAR (Specific Absorption Rates) finden Sie auf der Website der Cellular Telecommunications & Internet Association (CTIA) unter <http://www.wow-com.com>.

* In den USA und in Kanada liegt der SAR-Grenzwert für portable Handhelds für die Öffentlichkeit bei 1,6 Watt/kg (W/kg). Dieser Wert entspricht durchschnittlich einem Gramm Gewebe für den Körper oder den Kopf (durchschnittlich 4,0 W/kg bei 10 Gramm Gewebe für die Gliedmaßen, d.h. Hände, Handgelenke, Knöchel und Füße). Der Standard schreibt einen Sicherheitsabschlag vom Grenzwert vor, der zusätzlichen Schutz der Öffentlichkeit bei jeglichen Abweichungen von den Meßwerten gewährleistet.

Die langfristigen Eigenschaften oder möglichen physiologischen Auswirkungen von elektromagnetischen Hochfrequenzfeldern wurden durch die Underwriters Laboratories nicht evaluiert.

PFLEGE DER ANTENNE

Verwenden Sie ausschließlich die mitgelieferte integrierte Antenne. Nicht autorisierte Antennen, Modifikationen oder Erweiterungen können zu Beschädigungen des Handhelds und zur Verletzung der FCC-Vorschriften führen.

SICHERHEIT IN FLUGZEUGEN

Die Vorschriften der Federal Aviation Administration (FAA)/FCC verbieten die Verwendung der Funkübertragung durch das Handheld, während sich das Luftfahrzeug in der Luft befindet. Schalten Sie die Funkverbindung Ihres Handhelds aus, bevor Sie sich an Bord eines Luftfahrzeugs begeben. Die Auswirkungen der Funkverbindung des Handhelds auf ein Luftfahrzeug sind nicht bekannt. Der Verwendung der Funkfunktion kann zu Beeinträchtigungen der Instrumente des Luftfahrzeuges, der Kommunikation und Leistung, des Netzwerkverkehrs oder anderen Gefährdungen des Flugbetriebes führen und ist daher möglicherweise illegal. Alle anderen Anwendungen des Handhelds können in Übereinstimmung mit den Luftfahrtvorschriften hinsichtlich elektronischer Geräte genutzt werden.

FCC-Kompatibilitätserklärung (USA)

FCC Klasse B Abschnitt 15

Dieses Gerät erfüllt die Bedingungen von Abschnitt 15 der FCC-Vorschriften. Der Betrieb erfolgt unter den folgenden beiden Bedingungen:

- Dieses Gerät darf keinerlei gefährliche Störungen verursachen.
- Dieses Gerät muß jegliche Art von Störung akzeptieren, einschließlich solcher, die zu unerwünschten Vorgängen führen.



Warnung: Änderungen oder Modifikationen an diesem Gerät, die nicht ausdrücklich von der für die Kompatibilität verantwortlichen Partei genehmigt wurden, können dazu führen, daß die Erlaubnis zum Betrieb dieses Geräts durch den Benutzer erlischt.

Dieses Gerät wurde getestet und erfüllt die Grenzwerte für ein digitales Gerät der Klasse B entsprechend Abschnitt 15 der FCC-Vorschriften. Diese Grenzwerte sollen einen angemessenen Schutz vor schädlichen Störungen in bewohnten Gebieten gewährleisten. Dieses Gerät generiert, verwendet und sendet

Hochfrequenzsignale und kann bei unsachgemäßer Installation und Nichtbefolgung der Anweisungen des Herstellers zu Störungen des Funkverkehrs führen.

Es wird jedoch nicht garantiert, daß es in bestimmten Situationen nicht zu Störungen kommen kann. Wenn dieses Gerät schädliche Störungen im Funk- oder TV-Empfang verursacht, die durch Ein- und Ausschalten des Geräts ermittelt werden können, kann der Benutzer die folgenden Schritte durchführen, um diese Störungen zu beheben:

- Richten Sie die Empfangsantenne neu aus, oder stellen Sie sie an einem anderen Standort auf.
- Vergrößern Sie die Entfernung zwischen Gerät und Empfänger.
- Schließen Sie das Gerät an eine Steckdose an, die sich nicht im selben Stromkreis wie der Empfänger befindet.
- Wenden Sie sich an den Händler oder an einen Funk-/TV-Techniker, um weitere Hilfe zu erhalten.

Industry Canada Certification

Dieses Gerät erfüllt die Industry Canada RSS 133 unter der Zertifizierungsnummer 250 333 2300A.

Klasse B-Kompatibilität

Dieses Gerät erfüllt die Grenzwerte der Klasse B für die Abgabe von Hochfrequenzenergie entsprechend dem Standard für störungsverursachende Geräte, „Digital Apparatus“ ICES-003 of Industry Canada.

Wichtige Hinweise zu Sicherheit und Kompatibilität

Für Benutzer von BlackBerry 5820 Wireless Handhelds

HOCHFREQUENZSIGNALE

Ihr Wireless Handheld empfängt und sendet Funksignale im unteren Leistungsspektrum. Im eingeschalteten Zustand empfängt und sendet es außerdem Hochfrequenzsignale. Ihr Wireless Handheld entspricht den Richtlinien der Europäischen Union (EU) hinsichtlich der Einhaltung der Grenzwerte für Hochfrequenzsignale bei drahtlosen Geräten und erfüllt dadurch die folgenden international gültigen Sicherheitsstandards und -richtlinien:

- EN 50360 - Produktnorm zum Nachweis der Übereinstimmung von Mobiltelefonen mit den Basisgrenzwerten für die Sicherheit von Personen in elektromagnetischen Feldern (300 MHz bis 3 GHz)
- International Commission on Non-Ionising Radiation Protection (ICNIRP; Internationale Kommission zum Schutz vor nichtionisierender Strahlung) 1988, Richtlinien zur Beschränkung der Strahlenbelastung in zeitabhängigen elektrischen, magnetischen und elektromagnetischen Feldern (bis 300 GHz).
- Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaft, 1999, Empfehlung des Rates vom 12. Juli 1999 zur Beschränkung der Strahlenbelastung der Bevölkerung durch elektromagnetische Felder (0 Hz bis 300 GHz)

Um die Kompatibilität mit den EU-Hochfrequenzrichtlinien beizubehalten, sollten Sie ausschließlich Zubehör verwenden, das von RIM angeboten wird oder genehmigt ist. Wird das RIM-Handheld am Körper mitgeführt, sollte es in einem genehmigten Holster getragen werden. Wenn Sie das BlackBerry Handheld im eingeschalteten Zustand transportieren, sollten Sie das entsprechende Holster verwenden, das hinsichtlich der Kompatibilität getestet wurde. Durch die Verwendung von Zubehör, das nicht von RIM genehmigt wurde, kann es zu Verletzungen der EU-Hochfrequenzrichtlinien und zum Erlöschen der Garantie kommen.

INFORMATIONEN ZUR SAR (SPECIFIC ABSORPTION RATE)

DIESES WIRELESS HANDHELD ERFÜLLT DIE EU-ANFORDERUNGEN HINSICHTLICH DER ZULÄSSIGEN GRENZWERTE FÜR DIE ABGABE VON FUNKWELLEN.

Ihr Wireless Handheld empfängt und sendet Funksignale. Bei der Entwicklung und Herstellung wurde darauf geachtet, daß die zulässigen Grenzwerte für Hochfrequenzstrahlung entsprechend des Rates der EU nicht überschritten werden. Diese Grenzwerte sind Bestandteil umfangreicher Richtlinien und legen die zulässigen Grenzwerte für Hochfrequenzstrahlung für die allgemeine Bevölkerung fest. Diese Richtlinien basieren auf Standards, die von unabhängigen wissenschaftlichen Organisationen anhand von periodischen und umfassenden Bewertungen wissenschaftlicher Studien entwickelt wurden. Diese Standards definieren Sicherheitsgrenzwerte, durch die die Sicherheit aller Personen unabhängig von Alter und Gesundheitszustand gewährleistet wird.

Die Standards für Wireless Handhelds verwenden eine als SAR (Specific Absorption Rate) bezeichnete Maßeinheit. Der durch den Rat der Europäischen Union festgelegte SAR-Grenzwert liegt bei 2,0 W/kg.* Bei den SAR-Tests werden Standardbedienpositionen zugrunde gelegt. Dabei kann der tatsächliche SAR-Wert deutlich unter dem Höchstwert liegen, während das Handheld mit der höchsten zugelassenen Leistung sendet. Dies ist darauf zurückzuführen, daß das Handheld für den Betrieb mit mehreren Leistungsstufen entwickelt wurde und daß jeweils nur die für das Erreichen des Netzwerks erforderliche Leistung verwendet wird. Im Allgemeinen gilt: Je näher sich die drahtlose Basisempfangsstation befindet, desto geringer ist die benötigte Leistung.

Bevor ein Wireless Handheld-Modell für die Verbraucher freigegeben wird, muß die Einhaltung der gesetzlichen Sicherheitsanforderungen für Strahlung getestet und durch die FCC/IC zertifiziert sein. Diese Tests werden in Positionen und an Standorten (beispielsweise am Körper getragen) durchgeführt, die von der FCC/IC für das jeweilige Modell vorgeschrieben werden. Der höchste SAR-Wert für dieses Handheld-Modell, der beim Tragen am Körper gemessen wurde, beträgt 0,37 W/kg. (Die Meßwerte für das Tragen am Körper können sich bei den verschiedenen Handheld- und Telefonmodellen in Abhängigkeit vom verfügbaren Zubehör und den FCC/IC-Anforderungen unterscheiden.) Bei den verschiedenen drahtlosen Geräten und Positionen kann es zu Abweichungen hinsichtlich der SAR-Werte kommen. Diese entsprechen jedoch alle den gesetzlichen Sicherheitsanforderungen.

Wichtige Sicherheitshinweise

* In Europa liegt der SAR-Grenzwert für portable Handhelds für die Öffentlichkeit bei 2,0 W/kg (Watt/kg). Dieser Wert entspricht durchschnittlich 10 Gramm Gewebe für den Körper oder den Kopf (durchschnittlich 4,0 W/kg bei 10 Gramm Gewebe für die Gliedmaßen, d.h. Hände, Handgelenke, Knöchel und Füße). Der Standard schreibt einen Sicherheitsabschlag vom Grenzwert vor, der zusätzlichen Schutz der Öffentlichkeit bei jeglichen Abweichungen von den Meßwerten gewährleistet.

PFLEGE DER ANTENNE

Verwenden Sie ausschließlich die mitgelieferte integrierte Antenne. Nicht autorisierte Modifikationen oder Erweiterungen der Antenne können zu Beschädigungen des Handhelds und zur Verletzung der jeweiligen Gesetze und Vorschriften durch die Verursachung von Hochfrequenzsignalen über den empfohlenen Grenzwerten führen. Jegliche derartige nicht autorisierte Verwendung, Modifikation oder Erweiterung führt zum Erlöschen der Garantie bezüglich des Handhelds und stellt eine Gefahrenquelle dar.

SICHERHEIT IN FLUGZEUGEN

Schalten Sie die Funkverbindung Ihres Handhelds aus, wenn Sie sich in einem Luftfahrzeug befinden. Die Auswirkungen der Funkverbindung des Handhelds auf ein Luftfahrzeug sind nicht bekannt. Der Verwendung der Funkfunktion kann zu Beeinträchtigungen der Instrumente des Luftfahrzeuges, der Kommunikation und Leistung, des Netzwerkverkehrs oder anderen Gefährdungen des Flugbetriebes führen und ist daher möglicherweise illegal. Alle anderen Anwendungen des Handhelds können in Übereinstimmung mit den Luftfahrtvorschriften hinsichtlich elektronischer Geräte genutzt werden.

HINWEISE ZUR KONFORMITÄT MIT EU-VORSCHRIFTEN

Research In Motion Limited erklärt hiermit, daß dieses BlackBerry Wireless Handheld-Gerät die grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EC erfüllt.

C € 0168

Die Konformitätserklärung entsprechend der Richtlinie 1999/5/EC kann an den folgenden Orten innerhalb der Europäischen Gemeinschaft eingesehen werden:

Research In Motion UK Limited
36 Station Road, Egham, Surrey
TW20 9LF
Großbritannien

Wichtige Sicherheitshinweise

Info zu diesem Handbuch

Dieses Benutzerhandbuch enthält Informationen und Verfahren für die Verwendung der Anwendungen Ihres Handhelds.

Zielgruppe

Dieses Handbuch richtet sich an Handheld-Benutzer, die Hilfe bei der Verwendung der Handheld-Anwendungen benötigen, sowie an fortgeschrittene Benutzer, die mehr über die Handheld-Anwendungen erfahren möchten, beispielsweise zeitsparende Tips und Tricks.

Bevor Sie mit diesem Handbuch arbeiten, führen Sie alle Verfahren durch, die im Kapitel "Erste Schritte" des gedruckten *Einführungshandbuchs* beschrieben sind. Sie sollten in der Lage sein, eine Test-E-Mail zu versenden und zu empfangen.

Konventionen

In diesem Handbuch werden zur Beschreibung von Informationen über Ihr Handheld-Gerät die folgenden Konventionen zugrunde gelegt:

Integration eines neuen E-Mail- oder ISP-Mail-Kontos Informationen mit dem Titel **Integrieren Sie das neue bzw. vorhandene ISP-Mail-Konto**, die in diesem Format angezeigt werden, gelten für Handhelds, die für diese Integrationsoptionen konfiguriert sind. Sie können die Funktionen nutzen, die in den mit diesem Hinweis markierten Abschnitten beschrieben werden, wenn Sie in Ihrer BlackBerry Desktop-Software ein neues E-Mail- oder ISP (Internet Service Provider)-Mail-Konto integriert haben.

Integrieren eines Unternehmens-E-Mail-Kontos Informationen mit dem Titel **Integrieren Sie das Unternehmens-E-Mail-Konto**, die in diesem Format angezeigt werden, gelten für Handhelds, die für diese Integrationsoption konfiguriert sind. Sie können die Funktionen verwenden, die in den mit diesem Hinweis markierten Abschnitten beschrieben werden, wenn Sie in Ihrer BlackBerry Desktop-Software Ihr Unternehmens-E-Mail-Konto integriert haben.

Microsoft Exchange Informationen mit dem Titel **Microsoft Exchange**, die in diesem Format angezeigt werden, gelten für Handhelds, für die ein Unternehmens-E-Mail-Konto in Microsoft® Exchange eingerichtet wurde. Sie verfügen über ein Microsoft Exchange-E-Mail-Konto, wenn Sie Microsoft Outlook® als E-Mail-Client verwenden. Wenn Sie in Outlook im Menü **Extras** auf **Dienste** klicken, enthält das angezeigte Dialogfeld als Dienst **Microsoft Exchange Server**.

Lotus Domino Informationen mit dem Titel **Lotus Domino**, die in diesem Format angezeigt werden, beziehen sich auf Handhelds, für die ein E-Mail-Konto in Lotus® Domino™ eingerichtet wurde. Sie verfügen über ein E-Mail-Konto von Lotus Notes Domino, wenn Sie Lotus Notes® als E-Mail-Client verwenden.



Anmerkung: Anmerkungen enthalten wichtige Informationen zum jeweiligen Thema.



Tip: Tips bieten optionale oder zeitsparende Informationen zu dem zugehörigen Thema.



Warnung: Warnungen weisen auf einen potentiellen Datenverlust oder mögliche Beschädigungen Ihres Handhelds hin, falls bestimmte Aktionen durchgeführt bzw. unterlassen werden.

Auf dem Handheld stehen Ihnen vier verschiedene Schriftgrößen zur Verfügung: 8-, 10-, 12- und 15-Punkt. Die Abbildungen in diesem Handbuch zeigen die 10-Punkt-Schrift und stellen die Menüeinträge des Geräts so dar, wie dies bei Integration eines Unternehmens-E-Mail-Kontos in der Desktop-Software der Fall ist.

Der Bildschirmgröße des Handhelds kann unter Umständen von den in diesem Handbuch dargestellten Abbildungen abweichen. Bei den in diesem Handbuch verwendeten Abbildungen wird eine Bildschirmgröße von 160 x 160 Pixeln verwendet.

Je nach Ihrem Service Provider- oder Mobilfunkvertrag stehen auf Ihrem Handheld einige Anwendungen unter Umständen nicht zur Verfügung. Darüber hinaus kann die Konfiguration Ihrer Browser-Anwendung abweichen. Die Angaben in diesem Handbuch basieren auf der Annahme, daß Sie alle Handheld-Anwendungen nutzen können.

Sie können die Sprache sowie das Format zur Anzeige von Datum und Uhrzeit auf Ihrem Handheld einstellen. Als Datums- und Uhrzeitformat können Sie eine 12- oder 24-Stunden-Uhr verwenden. Das gewählte Format wird auf dem Bildschirmabschnitt zur Statusanzeige für das Handheld wiedergegeben. Für die Abbildungen in diesem Handbuch wird die 24-Stunden-Uhr und die Sprache **Deutsch** verwendet.

Der Name des Service Providers bzw. Netzbetreiber wird im Abschnitt zur Statusanzeige für Ihr Handheld angezeigt. Dieser Name bezeichnet das Netz, zu dem Sie aktuell Verbindung haben. Zur Darstellung dieses Namens wird in diesem Handbuch <Service Provider> verwendet. Wenn Sie einen Home Zone- oder City Zone-Plan abonnieren, kann eine Abkürzung neben dem Namen des Service Providers erscheinen, um Ihre derzeitig benutzte Zone anzuzeigen. Wenden Sie sich an Ihren Service Provider oder Netzbetreiber, um weitere Informationen zu Home- und City-Zones zu erhalten.

Ähnliche Dokumente

Dieses *Handheld-Benutzerhandbuch* ist die geeignete Anleitung für Sie, wenn Sie das Gerät bereits mit Hilfe des *Einführungshandbuchs* eingerichtet haben. Dieses Handbuch enthält ausführliche Informationen zu den Tasten des Handhelds und erläutert die Vorgehensweise für die Verwendung der Anwendungen Ihres Handhelds.

Weiterhin gibt es für Ihr BlackBerry Wireless-Handheld folgende Dokumentationen:

- *Einführungshandbuch* — Dieses gedruckte Handbuch enthält Installations- und Setup-Informationen für das Handheld.
- *Kurzübersicht* — Diese Übersicht enthält Shortcuts und Tips für die Benutzung Ihres Handhelds.
- *Online-Hilfe für Desktop-Software* — Für jedes Tool der Desktop-Software wird eine Online-Hilfe angeboten. Zum Anzeigen von Prozeduren und Informationen zu den Tools der Desktop-Software klicken Sie in einem beliebigen aktiven Fenster auf **Hilfe**.
- `README.txt` — Diese Textdatei enthält Informationen zu den Funktionen dieser Version der Software. Sie können diese Datei nach der Installation der Desktop-Software durchlesen. Wenn Sie die Datei lieber zu einem späteren Zeitpunkt lesen möchten, können Sie sie aus dem Verzeichnis öffnen, in dem Sie die Desktop-Software installiert haben.
- *Online-Hilfe für den BlackBerry Web Client* — Wenn Sie ein neues E-Mail-Konto oder ein vorhandenes ISP-Konto in Ihre Desktop-Software integriert haben, können Sie Ihre E-Mail-Einstellungen im BlackBerry Web Client konfigurieren. Wenn Sie Informationen zum Konfigurieren und Verwenden des Web Client benötigen, klicken Sie in einem beliebigen Web Client-Fenster auf **Hilfe**.

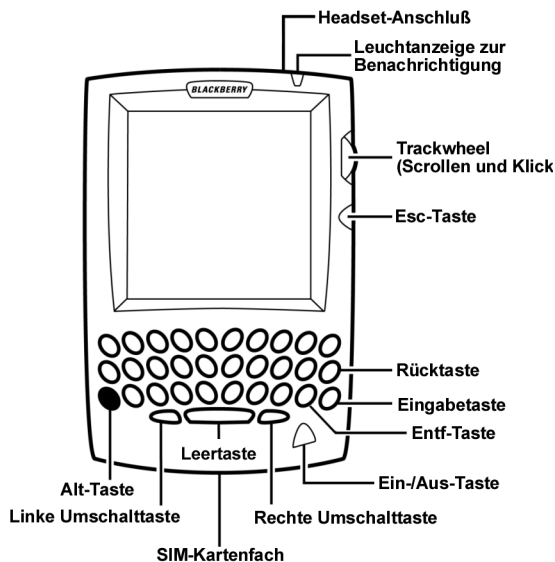
Kapitel 1

Detaillierte Informationen zu Ihrem Handheld

Dieser Abschnitt enthält Informationen zu folgenden Themen:

- Verwenden von Tastatur und Trackwheel
- Aktivieren der Hintergrundbeleuchtung
- Navigationsanwendungen
- Konfigurieren der Handheld-Optionen
- Tips zur Verwendung des Handhelds

Detaillierte Informationen zu Ihrem Handheld








Wireless Handhelds der Reihe BlackBerry 5800



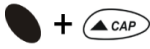
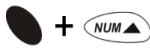
Verwenden von Tastatur und Trackwheel

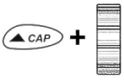



Über die Tastatur Ihres Handheld haben Sie Zugriff auf alle alphabetischen Zeichen. Darüber hinaus enthält die Tastatur neun Sondertasten: die Taste **Entf**, die **Rücktaste**, die **Eingabetaste**, die **Leertaste**, zwei **Umschalttasten**, die Taste **Alt**, die Taste **Esc** und eine **Ein-/Aus-Taste**. Mit der **Ein-/Aus-Taste** können Sie die Hintergrundbeleuchtung aktivieren. Außerdem können Sie Zahlen, Symbole, Interpunktionszeichen und Sonderzeichen erzeugen, indem Sie die Taste **Alt** gemeinsam mit den Buchstabentasten drücken. Mit dem Trackwheel können Sie durch alle Seiten navigieren und Elemente anzeigen und auswählen. Drehen Sie das Trackwheel, um durch Menüoptionen oder Text zu scrollen. Klicken Sie mit dem Trackwheel, wenn Sie Anwendungen und Menüoptionen auswählen möchten.

In der folgenden Tabelle sind spezielle Tastatur- und Trackwheel-Kombinationen dargestellt, mit denen Sie auf Ihrem Handheld auf Anwendungen zugreifen, Text eingeben und Optionen konfigurieren können.





Taste	Funktion
 Ein-/Aus-Taste	<p>Ein- und Ausschalten des Geräts; Aktivieren der Hintergrundbeleuchtung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie die Ein-/Aus-Taste, um das Handheld einzuschalten. • Wenn Ihr Handheld eingeschaltet ist, drücken Sie die Ein-/Aus-Taste, um die Hintergrundbeleuchtung zu aktivieren. Drücken Sie die Taste erneut, um die Hintergrundbeleuchtung zu deaktivieren. Die Hintergrundbeleuchtung schaltet sich automatisch ab, wenn Sie 20 Sekunden lang keine Taste betätigen bzw. nicht mit dem Trackwheel rollen. • Drücken Sie die Ein-/Aus-Taste, und halten Sie sie eine Weile gedrückt, um das Handheld auszuschalten.
 Trackwheel	<p>Scrollen und Auswählen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Drehen Sie das Trackwheel, um durch Zeilen, Felder und Menüoptionen am Bildschirm zu scrollen. • Klicken Sie mit dem Trackwheel, um Menüs zu öffnen und Optionen auszuwählen.
 Zeichen + Drehen	<p>Eingeben von Sonderzeichen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Drücken und halten Sie beim Eingeben von Text oder Erstellen einer Nachricht eine Buchstabentaste, während Sie das Trackwheel drehen, um durch die mit diesem Buchstaben verbundenen Akzente, Gleichheitszeichen und andere Zeichen zu scrollen. Wenn das gewünschte Zeichen bzw. Symbol angezeigt wird, lassen Sie die Buchstabentaste los.
 Taste Alt	<p>Eingeben von Alt-Zeichen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mit der Taste Alt werden die Zahlen und Symbole aktiviert, die auf den Tasten über den Buchstaben in einer anderen Farbe dargestellt sind. • Drücken Sie die Taste Alt, um bei der Eingabe das nächste Zeichen zu ändern. • Halten Sie die Alt-Taste gedrückt, um alle Zeichen, die Sie eingeben, zu ändern. <p>Ein A rechts oben auf der Seite zeigt an, daß die Taste Alt aktiviert ist.</p>
 Taste Alt + Drehen	<p>Horizontales und vertikales Scrollen und Ändern von Optionen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Halten Sie die Taste Alt gedrückt, während Sie das Trackwheel drehen, um den Cursor horizontal über Zeilen zu bewegen. • Halten Sie die Taste Alt gedrückt, während Sie das Trackwheel drehen, um durch Optionen zu scrollen. • Halten Sie auf der Startseite die Taste Alt gedrückt, während Sie das Trackwheel drehen, um den Cursor vertikal zu bewegen.

Detaillierte Informationen zu Ihrem Handheld

Taste	Funktion
 <p>Taste Alt + Klicken</p>	<p>Markieren von Text zum Ausschneiden, Kopieren und Einfügen; Ausblenden und Verschieben von Symbolen auf der Startseite</p> <ul style="list-style-type: none"> • Halten Sie auf einer beliebigen Seite, auf der Sie Text eingeben können, die Taste Alt gedrückt, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um den Auswahlmodus zu aktivieren. Drehen Sie am Trackwheel, um den Text zu markieren. • Halten Sie auf der Startseite die Taste Alt gedrückt, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf Symbol verschieben oder Symbol ausblenden.
 <p>Linke Umschalttaste</p> <p>Rechte Umschalttaste</p>	<p>Formatieren von Buchstaben in Großbuchstaben</p> <ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie eine der beiden Umschalttasten, um das nächste Zeichen groß zu schreiben. • Halten Sie beim Eingeben von Buchstaben eine der beiden Umschalttasten gedrückt, um alles groß zu schreiben. • Halten Sie einen Buchstaben gedrückt, um den Großbuchstaben auszuwählen. Damit Sie diese Funktion verwenden können, müssen Sie die Option Tastensrate auf der Seite Bildschirm/Tastatur auf Langsam oder Schnell eingestellt haben. <p>Ein Pfeil nach oben rechts oben auf der Seite zeigt an, daß eine der Umschalttasten aktiviert ist.</p>
 <p>Taste Alt + rechte Umschalttaste (CAP)</p>	<p>Aktivieren des GROßBUCHSTABEN-Feststellmodus (CAP)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sie aktivieren den Großbuchstaben-Feststellmodus, indem Sie die Taste Alt und die rechte Umschalttaste (CAP) drücken. Alle jetzt eingegebenen Zeichen erscheinen in Großschreibung. • Drücken Sie eine der Umschalttasten erneut, um in den normalen Modus zurückzukehren. • Drücken Sie während des Telefonierens die Taste Alt und die rechte Umschalttaste (CAP), um den Buchstabenmodus zu aktivieren. Wenn Sie jetzt eine Taste drücken, wird der entsprechende Buchstabe eingegeben. <p>Ein Pfeil nach oben rechts oben auf der Seite zeigt an, daß der Großbuchstaben-Feststellmodus aktiviert ist.</p>
 <p>Taste Alt + linke Umschalttaste (NUM)</p>	<p>Aktivieren der Nummernsperr</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sie aktivieren den Nummernsperr, indem Sie die Taste Alt und die linke Umschalttaste (CAP) drücken. Wenn Sie eine Taste drücken, wird das andersfarbige Zeichen auf der Taste eingefügt. • Drücken Sie die Taste Alt oder eine der Umschalttasten erneut, um in den normalen Modus zurückzukehren. <p>Ein N rechts oben auf der Seite zeigt an, daß die Nummernsperr aktiviert ist.</p>

Taste	Funktion
 Umschalttaste + Drehen	<p>Auswählen mehrerer Elemente aus einer Liste</p> <ul style="list-style-type: none"> • Halten Sie eine der Umschalttasten gedrückt, während Sie das Trackwheel drehen, um auf einer Seite, die eine Liste enthält, mehrere Elemente zu markieren.
 Eingabetaste	<p>Einfügen von Zeilenumbrüchen; Auswählen markierter Elemente</p> <ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie die Eingabetaste, damit der Cursor in eine andere Zeile wechselt. • Drücken Sie die Eingabetaste, um ein markiertes Element auszuwählen.
 Rücktaste	<p>Löschen von Zeichen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie die Rücktaste um den Cursor rückwärts zu bewegen und dabei Zeichen links vom Cursor zu löschen.
 Taste Entf	<p>Löschen von Zeichen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie die Taste Entf, um Zeichen rechts vom Cursor zu löschen. • Markieren Sie ein oder mehrere Zeichen, und drücken Sie die Rücktaste, um nur diese Zeichen zu löschen. • Drücken Sie die Taste Entf, um eine markierte Nachricht auf der Seite Nachrichten zu löschen. Wenn Sie auf der Seite Nachrichten zu einem Datum blättern und die Taste Entf drücken, wird ein Dialogfeld mit der Frage angezeigt, ob Sie alle Nachrichten vor dem betreffenden Datum löschen möchten.

Detaillierte Informationen zu Ihrem Handheld

Taste	Funktion
 <p>Taste Esc (unter Trackwheel)</p>	<p>Schließen von Seiten und Menüs</p> <ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie die Taste Esc, um ein Menü zu schließen oder einen Vorgang abzubrechen. • Drücken Sie die Taste Esc, um zur Startseite zurückzukehren. • Drücken Sie die Taste Esc in der Browser-Anwendung, um zur vorherigen Webseite zurückzukehren. • Drücken Sie die Taste Esc auf der Seite mit dem aktiven Anruf, um das Telefonat zu beenden.
 <p>Leertaste</p>	<p>Einfügen eines Leerzeichens; Scrollen durch Feldoptionen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie die Leertaste, um beim Schreiben von Text ein Leerzeichen zwischen zwei Zeichen zu setzen. • Drücken Sie die Leertaste, um das Zeichen „@“ in E-Mail-Felder einzugeben. • Drücken Sie die Leertaste, um durch Feldoptionen zu scrollen. • Drücken Sie die Leertaste, um in der Telefon-Anwendung schnell eine Telefonnummer einzugeben.
 +  <p>Taste Alt + Leertaste</p>	<p>Öffnen der Symbolbibliothek für Sonderzeichen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie die Taste Alt und die Leertaste, um eine Symbolbibliothek zu öffnen, aus der Sie Symbole einfügen können. Klicken Sie in diesem Dialogfeld mit dem Trackwheel, um ein Symbol auszuwählen, oder geben Sie den Buchstaben unter dem gewünschten Symbol ein.

Aktivieren der Hintergrundbeleuchtung

Bei schlechten Lichtverhältnissen können Sie die Lesbarkeit der LCD-Anzeige verbessern, indem Sie die Hintergrundbeleuchtung einschalten.

Drücken Sie auf die **Ein-/Aus**-Taste, um die Hintergrundbeleuchtung zu aktivieren. Die Hintergrundbeleuchtung schaltet sich automatisch ab, wenn Sie 20 Sekunden lang keine Taste betätigen bzw. nicht das Trackwheel benutzen.

Die Hintergrundbeleuchtung schaltet sich automatisch ein, sobald Sie einen Anruf erhalten.

Um die Hintergrundbeleuchtung manuell auszuschalten, drücken Sie die **Ein-/Aus**-Taste.

Navigationsanwendungen

Über die LCD-Anzeige haben Sie Zugriff auf die Anwendungen Ihres Handhelds. Wenn Sie Ihr Handheld einschalten, wird die Startseite angezeigt. Der Abschnitt zur Statusanzeige für Ihr Handheld am oberen Rand enthält diverse Statusinformationen, z.B. Datum und Uhrzeit, Anzeige der Sende- und Empfangsstärke, Batterie-Ladestandanzeige sowie Name des Service Providers bzw. Netzbetreibers. Der Abschnitt zur Statusanzeige für das Handheld wird auch angezeigt, wenn Sie die Anwendungen **Nachrichten**, **Gespeicherte Nachrichten**, **Suchergebnisse**, **Alarm** und **Telefon** benutzen.

Über die Startseite können Sie sämtliche Anwendungsseiten aufrufen. Auf jeder Anwendungsseite können Sie die einzelnen Anwendungsmenüs anzeigen. Auf bestimmten Seiten können Sie Einstellungen bzw. Optionen ändern.

So rufen Sie Anwendungen auf

Auf der Startseite werden die Symbole der Anwendungen angezeigt. Um eine Anwendung aufzurufen, wählen Sie das Symbol aus und klicken Sie mit dem Trackwheel. Um eine markierte Anwendung zu öffnen, können Sie auch die **Eingabetaste** drücken.

Sie können auch auf den unterstrichenen Buchstaben in der Anwendungsbezeichnung klicken, um die Anwendung zu öffnen. Damit diese Shortcuts auf der Startseite funktionieren, muß in der Telefon-Anwendung auf der Seite **Allgemeine Optionen** das Feld **Dial from Home Screen** auf **Nein**eingestellt sein. Unter "Einstellen von allgemeinen Telefonoptionen" auf Seite 171 finden Sie weitere Informationen.



Startseite - Symbol Nachrichten

So greifen Sie auf Menüs zu

Menüs enthalten Listen verfügbarer Optionen bzw. Aktionen zu der aktuellen Anwendung. Um das Menü einer Anwendungsseite aufzurufen, klicken Sie mit dem Trackwheel. Das Menü wird rechts auf der Seite angezeigt und nimmt etwa die Hälfte der LCD-Anzeigenbreite ein.

Suchen: _	Menü ausblenden
Amy Krul	Suchen
Andrea Busch	Neue Adresse
Scott Tooke	Neue Gruppe
Tanya Smirle	Anzeigen
	Bearbeiten
	Löschen
	E-Mail Scott Tooke
	PIN Scott Tooke
	Anruf Scott Tooke
	SMS Scott Tooke
	Optionen
	SIM-Telefonbuch
	Schließen

Menü der Seite Suchen - Element anzeigen

Wenn Sie eine Menüoption auswählen möchten, scrollen Sie mit dem Trackwheel zu der Option, und klicken Sie darauf. Möchten Sie das Menü nicht verwenden, können Sie es schließen, indem Sie die Taste **Esc** drücken.

So scrollen Sie durch Optionen

Das Handheld bietet mehrere Möglichkeiten, um dieselbe Aktion auszuführen, z.B. durch Nutzen von Tastenkurzbefehlen anstelle des Menüs oder Trackwheels. So können Sie die konfigurierbaren Optionen auf Ihrem Handheld auf vier verschiedene Arten ändern. Diese Alternativen gelten für alle Seiten, auf denen Sie Einstellungen ändern können, z.B. die Seiten **Datum/Uhrzeit**, **Neuer Termin** oder **Alarm**.

- **Mit dem Menü.** Setzen Sie den Cursor in ein Optionsfeld, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **Option ändern**. Ein Dialogfeld wird angezeigt, in dem Sie durch Ihre Optionen scrollen können. Wenn Sie die gewünschte Option erreicht haben, klicken Sie mit dem Trackwheel.
- **Mit der Taste „Alt“ + Drehen.** Halten Sie die Taste **Alt** gedrückt, und drehen Sie das Trackwheel, bis die gewünschte Option angezeigt wird.

- **Mit der Tastatur.** Sie können den Buchstaben bzw. die Zahl drücken, mit dem bzw. der Ihre Auswahl gekennzeichnet ist. Wenn Sie sich beispielsweise in einem „Zeit“-Feld befinden, drücken Sie die erste Zahl der Stunde, die Sie angeben möchten.
- **Mit der Leertaste.** Drücken Sie die **Leertaste**, bis die gewünschte Option angezeigt wird. In dieser Anleitung wird am Beispiel der **Leertaste** beschrieben, wie Feldoptionen eingestellt werden.

So verwenden Sie Links

Wenn Sie eine Nachricht erhalten, erkennt Ihr Handheld die Telefonnummern, Website- und E-Mail-Adressen im Text der Nachricht und wandelt sie in Links um. Wenn Sie einen unterstrichenen Link auswählen und zum Anzeigen des Menüs auf das Trackwheel klicken, können Sie in Abhängigkeit vom ausgewählten Link die Telefonnummer wählen, die Website aufrufen oder eine E-Mail- bzw. SMS-Nachricht an den Ansprechpartner senden.



Anmerkung: Je nach Mobilfunkvertrag können Sie in Ihren E-Mail-Nachrichten Links zu Websites möglicherweise nicht öffnen. Wenden Sie sich an Ihren Service Provider oder Netzwerkbetreiber, um weitere Informationen zu erhalten.

Handheld-Symbole

Die Symbole am Bildschirm des Handhelds dienen zur Anzeige des Funkempfangs, des Batterieladestands, des Handheld-Status und des Anwendungsstatus, zur Bezeichnung von Anwendungsseiten und als Navigationshilfen.








Anwendungssymbole






Anmerkung: Je nach den angebotenen Diensten des Service Providers stehen auf Ihrem Handheld einige Anwendungen möglicherweise nicht zur Verfügung. Möglicherweise werden einige der folgenden Symbole auf dem Bildschirm nicht angezeigt. Weitere Informationen über verfügbare Dienste erhalten Sie von Ihrem Service Provider oder Netzwerkbetreiber.

Detaillierte Informationen zu Ihrem Handheld







Symbol	Beschreibung
 Nachrichten	Empfangen, Lesen, Beantworten, Erstellen, Speichern und Löschen von E-Mail-, PIN- und SMS-Nachrichten. Öffnen und Anzeigen von Anruflisten.
 Gespeicherte Nachrichten	Speichern von Nachrichten zum späteren Anzeigen.
 Nachrichten suchen	Suchen von Nachrichten mit Hilfe der Anwendung Nachrichten suchen .
 Erstellen	Erstellen und Senden von E-Mail-, PIN- und SMS-Nachrichten.
 Telefon	Tätigen von Telefonanrufen, Stummschalten oder Halten von Telefonanrufen. Festlegen der Rufweiterleitung, Rufsperrung und Initiieren von Konferenzschaltungen.
 Adreßbuch	Speichern Ihres persönlichen Adreßverzeichnisses für Adressen, Faxnummern, Telefonnummern und E-Mail-Adressen Ihrer Ansprechpartner.
 Kalender	Verwalten von Terminen in der Ansicht Tag , Tagesordnung , Woche oder Monat . Aktivieren der drahtlosen Kalendersynchronisierung.
 Aufgaben	Hinzufügen, Bearbeiten und Löschen von Aufgaben; Markieren von Aufgaben als abgeschlossen.
 Notizen	Erstellen, Bearbeiten und Löschen von Notizen und Notizen.




Symbol	Beschreibung
 Rechner	Ausführen von mathematischen Funktionen und Umrechnen von Maßeinheiten.
 Alarm	Einstellen des Handheld-Alarms, so daß dieser täglich oder nur an bestimmten Wochentagen um eine bestimmte Zeit ertönt.
 WAP-Browser	Durchsuchen von Webseiten und Anzeigen von Webseiten-Adressen über das Internet-Gateway des Service Providers oder Netzwerkbetreibers. Speichern von Webseiten und Festlegen von Browser-Optionen.
 BlackBerry Browser	Durchsuchen von Webseiten und Anzeigen von Webseiten-Adressen über den mobilen Datendienst (Mobile Data Service; MDS) in Ihrem Unternehmen. Speichern von Webseiten und Festlegen von Browser-Optionen.
 Profile	Anpassen der Art und Weise, wie Ihr Handheld Sie auf Nachrichten, gespeicherte Webseiten, Telefonanrufe, Termine und Alarmer aufmerksam macht.
 Optionen	Festlegen des Kennworts, Anpassen von AutoText, Festlegen von Datum und Uhrzeit sowie Programmieren der automatischen Ein-/Ausschaltung.
 Tastaturverriegelung	Sperrung der Tastatur, um ein versehentliches Betätigen von Tasten zu vermeiden.

Detaillierte Informationen zu Ihrem Handheld


Symbol	Beschreibung
 <p>Sperren</p>	<p>Sperren des Handhelds mit einem Kennwort, so daß nur Sie das Gerät verwenden können. Das Symbol Tastaturverriegelung ändert sich in das Symbol Sperren, nachdem Sie ein Kennwort festgelegt haben.</p>
 <p>Mobilfunk aktivieren / Mobilfunk deaktivieren</p>	<p>Schalten Sie die Funkverbindung Ihres Handhelds aus, wenn Sie keine Nachrichten empfangen möchten bzw. wenn Sie damit anderen Funkverkehr stören könnten, beispielsweise im Flugzeug. Sie können erst dann wieder Nachrichten empfangen, Anrufe tätigen bzw. entgegennehmen (mit Ausnahme von telefonischen Notrufen) oder Webseiten aufrufen, wenn Sie den Funkempfang wieder einschalten.</p>
 <p>Gerät ausschalten</p>	<p>Schalten Sie das Handheld ab, um die Batterie zu schonen. Alle in der Warteschlange befindlichen Nachrichten werden an Ihr Handheld gesendet, wenn Sie es wieder einschalten oder wenn es sich mit der Funktion Auto Ein/Aus selbst einschaltet.</p> <p>Die Auswahl der Option Gerät ausschalten ist keine Garantie dafür, daß die Funkverbindung des Handhelds auch ausgeschaltet bleibt. Mit der Option Mobilfunk deaktivieren steuern Sie die Funkverbindung, wenn diese anderen Funkverkehr stören könnte.</p>

Symbole für Handheld-Status





Symbol	Beschreibung
	Anzeige der Sende- und Empfangsstärke
	Daten werden gesendet
	Daten werden empfangen
	Alt-Modus ist aktiv
	Umschalt-Modus ist aktiv; CAP-Lock (Großbuchstaben-Feststellmodus) ist aktiv
	NUM-Modus ist aktiv

Symbol	Beschreibung
	Ungelesene Nachricht ist abrufbereit
	Roaming-Anzeige Erscheint die Roaming-Anzeige neben dem Netzwerktyp (beispielsweise GSM , GPRS), befinden Sie sich im Netzwerkbereich eines anderen Service Providers. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie bei Ihrem Service Provider oder Netzwerkbetreiber.
	Alarm ist eingestellt




Symbole für Batterie-Status

Symbol	Beschreibung
	Batterie-Ladestandanzeige
	Ladeanzeige




Symbole für Netzwerkstatus

Symbol	Beschreibung
	Sie können E-Mail-, PIN- und SMS-Nachrichten senden und empfangen. Sie können auch Telefonanrufe tätigen und beantworten sowie Webseiten anzeigen.
	Sie können SMS-Nachrichten senden und empfangen, Anrufe tätigen und entgegennehmen und möglicherweise Webseiten anzeigen. Sie können keine E-Mail- oder PIN-Nachrichten senden und empfangen.
	Sie können SMS-Nachrichten senden und empfangen. Sie können auch Telefonanrufe tätigen und beantworten, aber keine E-Mail- oder PIN-Nachrichten senden oder empfangen bzw. Webseiten anzeigen.
	Sie befinden sich momentan in einem Bereich mit drahtlosen Empfang. Dieses Symbol gibt die Stärke dieses Empfangs an.

Detaillierte Informationen zu Ihrem Handheld

Symbol	Beschreibung
	Ihr Handheld befindet sich in einem Wireless-Empfangsgebiet, doch Sie können nur Notrufe durchführen. Sie können auch dann Notrufe tätigen, wenn Ihr Handheld mit einem Kennwort gesperrt ist oder die SIM-Karte entfernt wurde.
	Ihr Handheld befindet sich außerhalb eines Wireless-Empfangsgebiets. Sie können keine E-Mail-, SMS- oder PIN-Nachrichten senden und empfangen, keine Anrufe tätigen oder entgegennehmen und keine Webseiten anzeigen. Sie können weiterhin die anderen Anwendungen auf dem Handheld nutzen. Noch nicht abgeschickte Nachrichten werden gesendet, sobald Sie in ein Funkempfangsgebiet zurückkehren.
	Sie befinden sich derzeit in der Netzwerk-Home Zone. Dieses Symbol kann erscheinen, wenn Sie einen Home Zone-Plan abonnieren. Wenden Sie sich an Ihren Service Provider oder Netzbetreiber, um weitere Informationen zu Home- und City-Zones zu erhalten.

Navigationsymbole

Symbol	Beschreibung
	Cursorposition
	Weiter oben sind noch weitere Elemente verfügbar. Sie können Sie anzeigen, indem Sie nach oben scrollen.
	Weiter unten sind noch weitere Elemente verfügbar. Sie können Sie anzeigen, indem Sie nach unten scrollen.

Konfigurieren der Handheld-Optionen

Nachdem Sie sich mit Ihrem Handheld vertraut gemacht haben, sollten Sie einige der Grundoptionen konfigurieren. Im Abschnitt "Optionen" auf Seite 267 finden Sie weitere Informationen zum Auswählen von Benachrichtigungsprofilen und zum Einstellen der Funktion **Auto Ein/Aus**.

Tips zur Verwendung des Handhelds

- Drücken Sie den ersten Buchstaben eines Elements in einer Optionsliste bzw. in einem Menü, um direkt zu dem Element zu gelangen.
- Drücken Sie zweimal die **Leertaste**, um beim Eingeben von Text einen Punkt einzugeben. (Der Buchstabe nach dem Punkt wird automatisch groß geschrieben.)
- Geben Sie die Anfangsbuchstaben eines Namens oder die durch einen Leerschritt getrennten Initialen ein, um einen bestimmten Ansprechpartner auf der Seite **An** oder **Suchen** zu finden.
- Halten Sie einen Buchstaben gedrückt, um ihn als Großbuchstaben einzugeben (dazu muß die Funktion **Tastenrate** aktiviert sein).
- Drücken Sie die Taste **Esc**, um ein Menü, ein Dialogfeld oder eine Seite zu verlassen und zu der aktiven Anwendung zurückzukehren. Drücken Sie auf der Hauptseite einer Anwendung die Taste **Esc**, um zur Startseite zurückzukehren.
- Drücken Sie auf der Seite mit dem aktiven Anruf die Taste **Esc**, um das Telefonat zu beenden.

Detaillierte Informationen zu Ihrem Handheld

Kapitel 2












E-Mail- und PIN-Nachrichten

Dieser Abschnitt enthält Informationen zu folgenden Themen:

- Symbole für Nachrichtenstatus
- Senden von E-Mail- und PIN-Nachrichten
- Einrichten von Nachrichtenoptionen
- Einfügen von Symbolen
- Formatieren von Nachrichten
- Arbeiten mit **Ausschneiden, Kopieren** und **Einfügen**
- Verwenden der Funktion **Suchen**
- Hinzufügen von Anlagen zu Nachrichten
- Anpassen der automatischen Signatur
- Empfangen der Sendebestätigung
- Lesen von E-Mail- oder PIN-Nachrichten
- Empfangen von langen E-Mail-Nachrichten
- Verwalten von Anlagen
- Tips für E-Mail- und PIN-Nachrichten

Symbole für Nachrichtenstatus

Diese Symbole zeigen den Status von Nachrichten an.

Symbol	Beschreibung
	Nachricht wird gesendet.
	Nachricht anstehend (wird später gesendet)
	Die Nachricht wurde an das Netzwerk gesendet.
	Die PIN-Nachricht wurde an das Handheld des Empfängers übermittelt.
	Der Entwurf der E-Mail- oder PIN-Nachricht wurde gespeichert (nicht gesendet).
	Ungelesene Nachricht, Übertragungsfehler.
	Nachricht zurückgesendet. Nachrichten-Übertragungsfehler.
	Ungeöffnete Nachricht
	Geöffnete Nachricht
	Die E-Mail-Nachricht wurde abgelegt. Das Ablegen von E-Mail-Nachrichten ist nur möglich, wenn Sie ein Unternehmens-E-Mail-Konto in Ihr Handheld integriert haben.
	Hohe Priorität

Senden von E-Mail- und PIN-Nachrichten

Nachdem Sie Ihr Handheld aktiviert haben, können Sie E-Mail- und PIN-Nachrichten senden und empfangen.

So senden Sie eine E-Mail-Nachricht

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Erstellen**. Die Seite **An** wird angezeigt.

2. Markieren Sie einen Ansprechpartner, dessen E-Mail-Adresse Sie gespeichert haben, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **E-Mail**.

An:	Menü ausblenden
[Einmalige]	E-Mail Scott Tooke
Amy Krul	PIN Scott Tooke
Andrea Busch	Anruf Scott Tooke
Scott Tooke	SMS Scott Tooke
Tanya Smirle	Suchen
	Neue Adresse
	Neue Gruppe
	Anzeigen
	Bearbeiten
	Löschen
	Optionen
	SIM-Telefonbuch
	Schließen

Menü der Seite "An" - Option "E-Mail"



Anmerkung: Wenn Sie eine E-Mail-Nachricht an einen Ansprechpartner mit mehreren E-Mail-Adressen senden, werden Sie aufgefordert, die zu verwendende Adresse auszuwählen.

3. Geben Sie im Feld **Betreff** einen Betreff ein, und drücken Sie die **Eingabetaste**. Geben Sie Ihre Nachricht ein.
4. Klicken Sie abschließend mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **Senden**. Die Nachrichtenseite wird daraufhin wieder angezeigt.

Wenn Sie sich in einem Empfangsgebiet befinden, das zum Senden von E-Mail-Nachrichten ausreicht, wird nach kurzer Zeit ein Häkchen neben der Nachricht angezeigt. Dieses Symbol besagt, daß Ihre Nachricht erfolgreich übertragen wurde. E-Mail-Nachrichten können Sie versenden, wenn im Bildschirmabschnitt zur Statusanzeige bei der Anzeige der Sende- und Empfangsstärke **GPRS** mit einem oder mehreren Balken angezeigt wird.

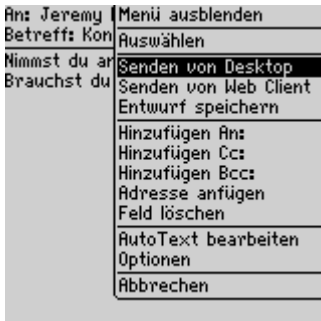
Wenn der Funkempfang in Ihrem Bereich nicht ausreicht, müssen Sie das Senden Ihrer E-Mail- oder PIN-Nachricht nicht abbrechen. Sobald der Funkempfang wieder ausreicht, sendet Ihr Handheld die Nachricht automatisch.

Im Abschnitt "Symbole für Nachrichtenstatus" auf Seite 46 finden Sie weitere Informationen zu den Symbolen auf der Seite **Nachrichten**.

So senden Sie eine E-Mail-Nachricht von einem bestimmten Service Buch

Wenn Sie Ihr Handheld zusammen mit mehreren Service Büchern verwenden, können Sie die Konten auswählen, von denen Sie Nachrichten senden möchten.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Erstellen**. Die Seite **An** wird angezeigt.
2. Markieren Sie einen Ansprechpartner, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **E-Mail**.
3. Geben Sie im Feld **Betreff** einen Betreff ein, und drücken Sie die **Eingabetaste**. Geben Sie Ihre Nachricht ein.
4. Klicken Sie abschließend mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen.
 - Wenn Sie Ihre Nachricht von Ihrem Unternehmens-E-Mail-Konto senden möchten, klicken Sie auf **Senden von Desktop**.
 - Zum Senden Ihrer Nachricht von Ihrem neuen oder vorhandenen ISP-E-Mail-Konto klicken Sie auf **Senden von Web Client**.



Menü zum Erstellen einer Nachricht - Option "Senden von Desktop"

Die Nachrichtenseite wird daraufhin wieder angezeigt. Die Nachricht wird vom ausgewählten Service Buch gesendet. Ihr Standard-Service Buch wird im Menü an erster Stelle angezeigt.



Anmerkung: Wenn Sie auf eine Nachricht antworten oder diese weiterleiten, können Sie das Service Buch für das Senden der Nachricht nicht aussuchen. Für die Antwort oder Weiterleitung muß dasselbe Service Buch wie bei der ursprünglichen Nachricht verwendet werden.

Sie können Ihr Standard-Service Buch auf der Seite mit den Nachrichtendiensten einrichten. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Optionen**. Die Seite **Optionen** wird angezeigt. Klicken Sie auf **Nachrichtendienste**. Unter "Nachrichtendienste" auf Seite 287 finden Sie weitere Informationen.

So senden Sie eine PIN-Nachricht

Anhand der persönlichen Identifizierungsnummer (PIN) wird jedes beim Netzwerk angemeldete Handheld erkannt. Wenn Ihnen die PIN für das Handheld einer anderen Person bekannt ist, können Sie die PIN Ihrem Adreßbuch hinzufügen, um der betreffenden Person eine direkte PIN-Nachricht senden zu können.



Anmerkung: PIN-Nachrichten werden nicht über Ihr bestehendes E-Mail-System geleitet. Sie erscheinen nicht im E-Mail-Programm Ihres Desktop.

Die PIN für Ihr Handheld finden Sie auf der Seite **Status** der Anwendung **Optionen**.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Erstellen**. Die Seite An wird angezeigt.
2. Markieren Sie einen Ansprechpartner, dessen PIN Sie gespeichert haben, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **PIN**.

An:	Menü ausblenden
[Einmalige]	E-Mail Scott Tooke
Amy Krul	PIN Scott Tooke
Andrea Busch	Anruf Scott Tooke
Scott Tooke	SMS Scott Tooke
Tanya Smirle	Suchen
	Neue Adresse
	Neue Gruppe
	Anzeigen
	Bearbeiten
	Löschen
	Optionen
	SIM-Telefonbuch
	Schließen

Menü der Seite "An" - Option "PIN"

E-Mail- und PIN-Nachrichten

3. Geben Sie im Feld **Betreff** einen Betreff ein, und drücken Sie die **Eingabetaste**. Geben Sie Ihre Nachricht ein.
4. Klicken Sie abschließend mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **Senden**. Die Nachrichtenseite wird daraufhin wieder angezeigt.

Wenn Sie sich in einem Empfangsgebiet befinden, das zum Senden von PIN-Nachrichten ausreicht, wird nach kurzer Zeit ein Häkchen neben der Nachricht angezeigt. Dieses Symbol besagt, daß Ihre Nachricht erfolgreich übertragen wurde. PIN-Nachrichten können Sie versenden, wenn im Bildschirmabschnitt zur Statusanzeige bei der Anzeige der Sende- und Empfangsstärke **GPRS** mit einem oder mehreren Balken angezeigt wird.

Als Bestätigung der Versendung der PIN-Nachricht an das Handheld Ihres Ansprechpartners wird ein **D** mit einem Häkchen angezeigt.

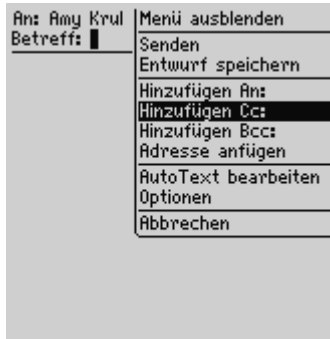
Wenn der Funkempfang in Ihrem Bereich nicht ausreicht, müssen Sie das Senden Ihrer E-Mail- oder PIN-Nachricht nicht abbrechen. Sobald der Funkempfang wieder ausreicht, sendet Ihr Handheld die Nachricht automatisch.

Im Abschnitt "Symbole für Nachrichtenstatus" auf Seite 46 finden Sie weitere Informationen zu den Symbolen auf der Seite **Nachrichten**.

So senden Sie eine Nachricht gleichzeitig an mehrere Ansprechpartner

Sie können eine Nachricht an mehrere Empfänger senden und auswählen, ob die Empfänger direkt adressiert werden (An), eine Kopie (Cc) oder eine Blindkopie (Bcc) erhalten.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Erstellen**. Die Seite **An** wird angezeigt.
2. Markieren Sie einen Ansprechpartner, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf eine Sendemethode (E-Mail oder PIN). Klicken Sie in diesem Beispiel auf **E-Mail**.
3. Klicken Sie beim Erstellen der Nachricht mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf eine der Optionen **Hinzufügen An**, **Hinzufügen Cc** oder **Hinzufügen Bcc**. Klicken Sie in diesem Beispiel auf **Hinzufügen Cc**. Die Seite **Adresse auswählen** wird angezeigt, und Ihre Ansprechpartner werden aufgelistet.



Menü der Seite "An" - Option "Hinzufügen Cc"

4. Markieren Sie einen Namen, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **E-Mail**. Fügen Sie weitere Namen hinzu, bis Sie alle gewünschten Empfänger zur Nachricht hinzugefügt haben.



Tip: Sie können auch die Anfangsbuchstaben des Ansprechpartnernamens eingeben, um eine Suche durchzuführen. Wählen Sie dann den gewünschten Namen.

5. Geben Sie im Feld **Betreff** einen Betreff ein, und drücken Sie die **Eingabetaste**. Geben Sie Ihre Nachricht ein.
6. Nachdem Sie Ihre Nachricht erstellt haben, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie dann auf **Senden**.

Ihre Nachricht wurde an die von Ihnen angegebenen Empfänger gesendet.



Anmerkung: Standardgemäß wird die für den ersten Empfänger gewählte Sendemethode für alle Empfänger verwendet.

Wenn Sie eine Nachricht an mehr als eine PIN versenden, wird aus dem Häkchen ein **D**, sobald die Nachricht an die Handhelds aller Empfänger übermittelt wurde.

So senden Sie eine Nachricht an einen einmaligen Empfänger

Mit der Option [**Einmalige**] können Sie eine Nachricht versenden, ohne den Empfänger zum Adreßbuch hinzuzufügen.



Anmerkung: Bei diesem Verfahren werden die Adreßinformationen des Empfängers NICHT zu Ihrem Adreßbuch hinzugefügt.

E-Mail- und PIN-Nachrichten

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Erstellen**. Die Seite **An** wird angezeigt.
2. Wählen Sie **[Einmalige]**, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf eine Sendemethode (E-Mail oder PIN). Klicken Sie in diesem Beispiel auf **E-Mail**. Die Seite **Einmalige E-Mail** wird angezeigt.



Menü der Seite "An" - Option "E-Mail"

3. Geben Sie die E-Mail-Adresse Ihres Ansprechpartners ein. Betätigen Sie zum Anzeigen des Menüs das Trackwheel, und klicken Sie auf **Fortfahren**.
4. Geben Sie im Feld **Betreff** einen Betreff ein, und drücken Sie die **Eingabetaste**. Geben Sie Ihre Nachricht ein.
5. Nachdem Sie Ihre Nachricht erstellt haben, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie dann auf **Senden**.

Sie kehren zurück zur Seite **Nachrichten**, auf der Informationen zum Status der gesendeten Nachricht angezeigt werden.

So senden Sie E-Mail-Nachrichten über Links

Ihr Handheld erkennt E-Mail-Adressen im Nachrichtentext und wandelt sie in Links um. Sie können einen unterstrichenen Link auswählen und zum Senden einer Nachricht verwenden.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Nachrichten**. Die Seite **Nachrichten** wird angezeigt.
2. Wählen Sie eine empfangene Nachricht aus, die einen Link enthält. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Öffnen**.

3. Wählen Sie den Link der E-Mail-Adresse aus, an die Sie eine Nachricht senden möchten. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **E-Mail**.
4. Geben Sie im Feld **Betreff** einen Betreff ein, und drücken Sie die **Eingabetaste**. Geben Sie Ihre Nachricht ein.
5. Nachdem Sie Ihre Nachricht erstellt haben, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie dann auf **Senden**.

Sie kehren zurück zur Seite **Nachrichten**, auf der Informationen zum Status der gesendeten Nachricht angezeigt werden.



Anmerkung: Links können auch in den anderen Anwendungen des Handhelds erscheinen. Sie können Nachrichten von allen diesen Anwendungen senden, indem Sie das oben beschriebene Verfahren verwenden.

Einrichten von Nachrichtensoptionen

Sie können die Einstellungen für alle E-Mail- oder PIN-Nachricht oder nur für die Nachricht, mit deren Erstellung Sie gerade befaßt sind, ändern

So legen Sie Nachrichtensoptionen fest

Die folgenden Nachrichtensoptionen können Sie für alle Nachrichten anpassen.

- **Uhrzeit anzeigen:** Wählen Sie aus, ob Sie auf der Seite **Nachrichten** die Uhrzeit anzeigen möchten, zu der die Nachricht gesendet oder empfangen wurde. Standardmäßig ist diese Option auf **Ja** gesetzt.
- **Name anzeigen:** Legen Sie fest, ob Sie auf der Seite **Nachrichten** den Namen des Absenders oder Empfängers anzeigen möchten. Standardmäßig ist diese Option auf **Ja** gesetzt.
- **Löschvorgang bestätigen:** Wählen Sie aus, ob Sie erst gefragt werden möchten, bevor Nachrichten endgültig gelöscht werden. Standardmäßig ist diese Option auf **Ja** gesetzt.
- **PIN-Stufe 1 beachten:** Wählen Sie, ob PIN-Nachrichten hohe Priorität erhalten sollen. Standardmäßig ist diese Option auf **Ja** gesetzt.
- **Automatisch mehr:** Legen Sie fest, ob der nächste Abschnitt einer langen Nachricht automatisch an Ihr Handheld übermittelt werden soll.

E-Mail- und PIN-Nachrichten

- **Löschen auf:** Wählen Sie, ob E-Mail-Nachrichten lediglich vom Handheld oder bei manueller oder drahtloser E-Mail-Synchronisierung auch zusätzlich vom Desktop gelöscht werden sollen.

Integrieren eines Unternehmens-E-Mail-Kontos Wenn Sie in Ihre Desktop-Software ein Unternehmens-E-Mail-Konto integriert haben, können Sie auch das Feld **Abgelegte Nachrichten ausblenden** festlegen. Wählen Sie, ob Sie abgelegte E-Mail-Nachrichten auf der Seite **Nachrichten** anzeigen möchten.



Anmerkung: Wenn die drahtlose E-Mail-Synchronisation auf Ihrem Handheld aktiviert ist, können Sie auch die Felder **Drahtlose Synchronisierung** und **Konflikte** festlegen.

- **Drahtlose Synchronisierung:** Legen Sie fest, ob Nachrichten automatisch zwischen dem E-Mail-Programm des Desktop und dem Handheld abgeglichen werden sollen. Standardmäßig ist diese Option auf **Ja** gesetzt.
- **Konflikte:** Geben Sie an, welcher Speicherort maßgeblich ist, wenn eine Nachricht als gelesen, ungelesen oder verschoben sowohl auf dem Handheld als auch auf dem Desktop angegeben wird. Die Standardeinstellung dieser Option ist **Mailbox hat gewonnen**.

Um die drahtlose E-Mail-Synchronisation verwenden zu können, muß Ihr Handheld eine der folgenden Bedingungen erfüllen:

- Wenn Ihr Handheld in ein Unternehmens-E-Mail-Konto eingebunden ist, muß es für drahtlose E-Mail-Synchronisation auf dem BlackBerry Enterprise Server Version 3.6 oder höher für Microsoft Exchange oder auf dem BlackBerry Enterprise Server Version 2.2 oder höher für Lotus Domino aktiviert sein.
- Wenn Sie ein neues oder vorhandenes ISP-Mail-Konto in Ihre Desktop-Software aktiviert haben, muß Ihr Handheld auf Version 1.7 oder höher des BlackBerry Web Client aktiviert sein.

Wenden Sie sich an den Systemadministrator oder Netzwerkbetreiber, um herauszufinden, ob Sie die drahtlose E-Mail-Synchronisierung verwenden können.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Nachrichten**. Die Seite **Nachrichten** wird angezeigt.
2. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Optionen**. Die Seite **Optionen der Nachrichtenliste** wird angezeigt.
3. Drücken Sie in dem Feld, für das Sie eine Option festlegen möchten, die **Leertaste** so oft, bis die gewünschte Option angezeigt wird.

Optionen der Nachrichtenliste	
Uhrzeit anzeigen:	Ja
Namen anzeigen:	Ja
Löschvorgang bestätigen:	Ja
Abgelegte Nachrichten ausbl.:	Nein
PIN-Stufe 1 beachten:	Ja
Automatisch mehr:	Ja
Desktop	
Löschen auf:	Handheld
Drahtlose Synchronisierung:	An
Konflikte:	Mailbox hat gewonnen

Seite "Optionen der Nachrichtenliste" - Festlegen von Optionen

4. Wenn Sie die Felder bearbeitet haben, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Speichern**.

Die Nachrichtenseite wird daraufhin wieder angezeigt.



Tip: Sie können die **Optionen der Nachrichtenliste** auch auf der Seite **Gespeicherte Nachrichten** ändern.

So legen Sie die Optionen für aktuelle Nachrichten fest

An den aktuellen Nachrichtensoptionen vorgenommene Änderungen werden nur auf die Nachricht angewandt, die Sie gerade verfassen. Sie gelten nicht für alle Nachrichten.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Erstellen**. Die Seite **An** wird angezeigt.
2. Markieren Sie einen Ansprechpartner, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf eine Sendemethode (E-Mail oder PIN). Klicken Sie in diesem Beispiel auf **E-Mail**.
3. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **Optionen**. Die Seite **Aktuelle Nachrichtensoptionen** wird angezeigt.
4. Drücken Sie im Feld **Priorität** die **Leertaste**, bis die gewünschte Option angezeigt wird.



Seite "Aktuelle Nachrichtenoptionen" - Festlegen von Optionen

5. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie auf **Speichern**.



Anmerkung: Wenn Sie eine Nachricht mit hoher Priorität gesendet haben, wird auf der Seite **Nachrichten** neben der Nachricht ein Ausrufezeichen angezeigt.

Einfügen von Symbolen

Sie können in Ihre Nachrichten Symbole aus der Symbolbibliothek des Handhelds einfügen.

So fügen Sie Symbole ein

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Erstellen**. Die Seite **An** wird angezeigt.
2. Markieren Sie einen Ansprechpartner, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf eine Sendemethode (E-Mail oder PIN). Klicken Sie in diesem Beispiel auf **E-Mail**.
3. Drücken Sie, während Sie die Nachricht verfassen, **Alt + Leertaste**. In einem Dialogfeld werden die verfügbaren Symbole angezeigt.



Erstellen einer Nachricht - Einfügen von Symbolen

4. Wählen Sie das Symbol aus, das Sie verwenden möchten.
5. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Symbol in die Nachricht einzufügen. (Alternativ können Sie die Buchstabentaste drücken, die unter dem Symbol angegeben ist.)

Das Symbol wird in die Nachricht eingefügt.



Tip: Um Symbole in den Seiten **Neue Adresse**, **Adresse bearbeiten**, **Nachrichten suchen** und **AutoText: Neu** einzufügen, drücken Sie **ALT + Leertaste**.

Um Aufzählungszeichen in Nachrichten einzufügen, drücken Sie **ALT + Leertaste**. Im angezeigten Dialogfeld drücken Sie die Buchstabentaste **B**.

So fügen Sie Sonderzeichen ein

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Erstellen**. Die Seite **An** wird angezeigt.
2. Markieren Sie einen Ansprechpartner, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf eine Sendemethode (E-Mail oder PIN). Klicken Sie in diesem Beispiel auf **E-Mail**.
3. Drücken Sie beim Erstellen einer Nachricht eine Buchstabentaste, halten Sie diese gedrückt, und drehen Sie gleichzeitig das Trackwheel, um durch die Akzente, Symbole oder die mit diesem Buchstaben verbundenen Zeichen zu blättern. Wenn das gewünschte Zeichen angezeigt wird, lassen Sie die Buchstabentaste los.

Formatieren von Nachrichten

Ihr Handheld verfügt über Funktionen, die die Eingabezeiten verkürzen können. Außerdem ist es mit einer AutoText-Funktion ausgestattet, die bestimmten eingegebenen Text automatisch durch vorprogrammierten Text ersetzt.

Automatische Großschreibung

Wenn Sie eine Nachricht verfassen, müssen Sie nicht die **Leertaste** drücken, um Großbuchstaben zu verwenden. Ihr Handheld bietet zwei Möglichkeiten für die Großschreibung von Buchstaben.

- Beim Eingeben von Text wird der erste Buchstabe automatisch groß geschrieben. Außerdem wird jeder Buchstabe nach einem Satzpunkt groß geschrieben. Ihr Handheld erkennt den Beginn eines neuen Satzes und schreibt den Buchstaben für Sie groß.
- Wenn Sie weitere Buchstaben groß schreiben möchten, drücken Sie diesen Buchstaben, und halten Sie ihn gedrückt, bis der entsprechende Großbuchstabe erscheint. Damit Sie diese Funktion verwenden können, müssen Sie in der Anwendung **Optionen** auf der Seite **Bildschirm/Tastatur** die Option **Tastenrate** auf **Langsam** oder **Schnell** eingestellt haben.

Automatische Interpunktion

Um am Ende eines Satzes oder Worts automatisch einen Punkt einzufügen, drücken Sie die **Leertaste** zweimal. Der nächste eingegebene Buchstabe wird groß geschrieben.

Wenn Sie nach einem Punkt einen Kleinbuchstaben eingeben wollen, drücken Sie die **Rücktaste**, und geben Sie den Buchstaben erneut ein. Der Buchstabe wird nun klein geschrieben.

E-Mail- und Nummernfelder

Sie können eine E-Mail-Adresse in ein **E-Mail**-Feld eingeben, ohne **ALT** drücken zu müssen. Beim Eingeben einer E-Mail-Adresse können Sie zum Einfügen des @-Zeichens anstelle der Tastenkombination **ALT** und **L** die **Leertaste** drücken. Durch erneutes Drücken der **Leertaste** wird ein Punkt eingefügt.

Sie können in die Felder **Telefon Arbeit**, **Telefon Privat**, **Mobiltelefon**, **Fax**, **PIN** und **Pager** Zahlen eingeben, ohne **ALT** zu drücken.

Drücken Sie einfach die zugehörige Zeichentaste, um eine Zahl in eines dieser Felder einzugeben. Zum Anzeigen der Zahl **4** drücken Sie beispielsweise **R**. Diese Vorgehensweise eignet sich für alle Zahlen, für Klammern sowie für die Symbole -, +, x, * und . (Punkt).



Anmerkung: Sie können in das Feld **PIN** nur Zahlen und Hexadezimalzahlen eingeben.

Zahlensperre

Sie können den Zahlenmodus (NUM-Taste) aktivieren, um Zahlen einzugeben, ohne **ALT** gedrückt zu halten. Drücken Sie **ALT** und **linke Umschalttaste**. Der Zahlenmodus (NUM) ist aktiviert, und Sie können auf jeder beliebigen Seite Zahlen eingeben. Drücken Sie erneut **ALT**, um den Zahlenmodus (NUM) zu deaktivieren.

Verwenden von AutoText

Die AutoText-Funktion ersetzt automatisch bestimmten eingegebenen Text durch vorprogrammierten Text. Sie können die standardmäßigen AutoText-Einträge konfigurieren und neue hinzufügen, die auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt sind. Mit AutoText können Sie die folgenden Aktionen automatisch ausführen:

- Erstellen häufig verwendeter Sätze oder Nachrichten mit wenigen Tastenanschlägen
- Korrigieren häufig falsch geschriebener Wörter
- Ersetzen von Abkürzungen und Akronymen durch vollständige Wörter
- Einfügen von Sätzen in eine Nachricht durch Eingabe eines einzelnen Stichwortes
- Einfügen von Interpunktionszeichen und Symbolen in Ihre Nachricht ohne Verwendung von **ALT** oder der Symbolbibliothek



Anmerkung: Die AutoText-Funktion enthält viele Tastenkombinationen zum Einfügen von Makros in Nachrichten. Unter "So fügen Sie einen neuen AutoText-Eintrag mithilfe eines Makros hinzu" auf Seite 62 finden Sie weitere Informationen.

AutoText-Beispiel

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Erstellen**. Die Seite **An** wird angezeigt.

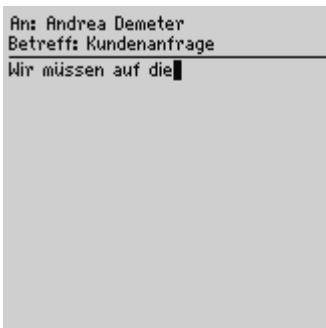
E-Mail- und PIN-Nachrichten

2. Geben Sie beim Erstellen Ihrer Nachricht das Wort **dei** ein. Der Text **dei** ist ein standardmäßiger AutoText-Eintrag, der Ihr Handheld anweist, automatisch den Text durch das korrekt geschriebene Wort **die** zu ersetzen.



Erstellen einer Nachricht - falsche Schreibweise

3. Wenn Sie die **Leertaste** drücken, wird der Fehler durch das korrekt geschriebene Wort ersetzt.



Erstellen einer Nachricht - von AutoText berichtigte Schreibweise

So fügen Sie einen neuen AutoText-Eintrag hinzu

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Optionen**. Die Seite **Optionen** wird angezeigt.
2. Klicken Sie auf **AutoText**. Die Seite **AutoText** wird mit einer Liste von standardmäßigen AutoText-Einträgen angezeigt.
3. Betätigen Sie zum Anzeigen des Menüs das Trackwheel, und klicken Sie auf **Neu**. Die Seite **AutoText: Die Seite Neu** wird angezeigt
4. Geben Sie im Feld **Ersetzen** ein Stichwort ein.

- Geben Sie im Feld **Durch** den Text ein, der das Stichwort ersetzen soll.
- Drücken Sie im Feld **Mit** die **Leertaste**, bis die gewünschte Option angezeigt wird.



Anmerkung: Wenn Sie die Option **SmartCase** wählen, ändert sich die Groß-/Kleinschreibung des AutoText-Eintrags in Abhängigkeit vom Kontext des Satzes, in dem er verwendet wird. Wenn das Wort beispielsweise am Anfang eines Satzes erscheint, wird es automatisch groß geschrieben.

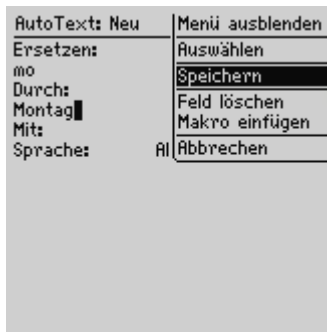
Wenn Sie **Festgelegte Schreibung** auswählen, erhält der AutoText-Eintrag genau die im Feld **Ersetzen** eingetragene Schreibweise.

- Die Liste der AutoText-Einträge ändert sich in Abhängigkeit von dem für Ihr Handheld gewählten Sprache. Wenn Sie neue Einträge hinzufügen, können Sie festlegen, ob diese in allen Sprachen oder lediglich in einer bestimmten Sprache verfügbar sein sollen. Drücken Sie im Feld **Sprache** die **Leertaste**, bis die gewünschte Option angezeigt wird. Standardmäßig ist die Standardsprache Ihres Handhelds ausgewählt.



Anmerkung: Die auf dieser Seite festgelegte Sprache bestimmt die Sprache, in der Ihr AutoText-Eintrag verfügbar ist. Die Sprache für Ihr Handheld wird dabei nicht geändert. Sie können Ihre Standardsprache über die Anwendung **Optionen** auf der Seite **Sprachoptionen** ändern. Unter "Sprachoptionen" auf Seite 287 finden Sie weitere Informationen.

- Wenn Sie die Felder eingestellt haben, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Speichern**.



AutoText: Menü der Seite "Neu" - Option "Speichern"

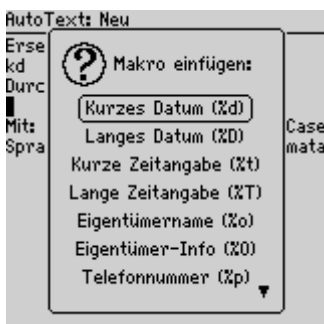
E-Mail- und PIN-Nachrichten

Der neue AutoText-Eintrag wird alphabetisch geordnet in der Liste mit den AutoText-Einträgen angezeigt. Wenn Sie diesen AutoText-Eintrag in einer Nachricht verwenden und die **Leertaste** drücken, wird der dazugehörige Text in Ihre Nachricht eingefügt.

So fügen Sie einen neuen AutoText-Eintrag mithilfe eines Makros hinzu

Sie können AutoText-Makros verwenden, um schnell veränderbare Einträge wie beispielsweise aktuelle Datums- und Zeitangaben, die Telefon- und PIN-Nummer Ihres Handhelds und Eigentümerinformationen einzugeben.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Optionen**. Die Seite **Optionen** wird angezeigt.
2. Klicken Sie auf **AutoText**. Die Seite **AutoText** wird mit einer Liste von standardmäßigen AutoText-Einträgen angezeigt.
3. Betätigen Sie zum Anzeigen des Menüs das Trackwheel, und klicken Sie auf **Neu**. Die Seite **AutoText: Neu** wird angezeigt.
4. Geben Sie im Feld **Ersetzen** ein Stichwort ein. (Geben Sie in diesem Beispiel eine Kurzform für das Datum ein.)
5. Klicken Sie im Feld **Durch** mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie dann auf **Makro einfügen**. Das Dialogfeld **Makro einfügen** wird angezeigt.
6. Wählen Sie eines der folgenden Makros: **Kurzes Datum**, **Langes Datum**, **Kurze Zeitangabe**, **Lange Zeitangabe**, **Eigentümername**, **Eigentümer-Info**, **Telefonnummer**, **Handheld-PIN**, **Rücktaste**, **Löschen** oder **%**. Klicken Sie in diesem Beispiel auf **Kurzes Datum**.



Hinzufügen eines AutoText-Eintrags - Einfügen eines Makros

7. Drücken Sie im Feld **Mit** die **Leertaste**, bis die gewünschte Option angezeigt wird.
8. Drücken Sie im Feld **Sprache** die **Leertaste**, bis die Sprache, in der dieser AutoText-Eintrag zur Verfügung stehen soll, angezeigt wird.
9. Wenn Sie die Felder eingestellt haben, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Speichern**.

Sie können Ihren neuen Eintrag testen, indem Sie das Stichwort eingeben, während Sie eine Nachricht erstellen. Der Wert für das Makro wird in Ihre Nachricht eingefügt.

So führen Sie eine AutoText-Suche aus

Anstatt durch die Liste mit den AutoText-Einträgen zu blättern, können Sie eine Suche ausführen, um einen Eintrag schnell zu finden.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Optionen**. Die Seite **Optionen** wird angezeigt.
2. Klicken Sie auf **AutoText**. Die Seite **AutoText** wird mit einer Liste von standardmäßigen AutoText-Einträgen angezeigt.
3. Geben Sie den ersten Buchstaben oder einige Anfangsbuchstaben des gesuchten Eintrags ein. Geben Sie in diesem Beispiel den Buchstaben **T** ein. Auf der Seite wird das Wort **Suchen** und danach der Buchstabe **T** angezeigt.
4. Die AutoText-Liste zeigt die Einträge an, die mit dem Buchstaben **T** beginnen. Wählen Sie den gewünschten Eintrag, oder geben Sie weitere Buchstaben ein, um ihn genauer zu kennzeichnen.

So bearbeiten Sie einen AutoText-Eintrag

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Optionen**. Die Seite **Optionen** wird angezeigt.
2. Klicken Sie auf **AutoText**. Die Seite **AutoText** wird mit der Liste Ihrer AutoText-Einträge angezeigt. Wählen Sie den zu bearbeitenden Eintrag aus.
3. Klicken Sie dann mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Bearbeiten**. Die Seite AutoText: Bearbeiten wird angezeigt.
4. Drücken Sie in den Felder **Mit** und **Sprache** die **Leertaste**, bis die gewünschte Option angezeigt wird.
5. Wenn Sie den AutoText-Eintrag bearbeitet haben, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Speichern**.

E-Mail- und PIN-Nachrichten

Sie kehren zurück zur Seite **AutoText**, auf der Sie Ihre Änderungen anzeigen können.



Tip: Sie können AutoText-Einträge auch bearbeiten, während Sie eine Nachricht erstellen. Klicken Sie hierzu mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und anschließend auf **AutoText bearbeiten**.

Sie können AutoText-Einträge auch in den Tools zum Sichern und Wiederherstellen der Desktop-Software bearbeiten. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der *Online-Hilfe zum Sichern und Wiederherstellen*.

So löschen Sie einen AutoText-Eintrag

Wenn Sie einen AutoText-Eintrag nicht mehr benötigen, können Sie ihn löschen.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Optionen**. Die Seite **Optionen** wird angezeigt.
2. Klicken Sie auf **AutoText**. Die Seite **AutoText** wird mit einer Liste von standardmäßigen AutoText-Einträgen angezeigt.
3. Wählen Sie den Eintrag aus, den Sie löschen möchten.
4. Klicken Sie dann mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Löschen**. Ein Dialogfeld wird angezeigt, in dem Sie den Löschvorgang bestätigen müssen.
5. Klicken Sie auf **Löschen**.

Sie kehren wieder zur Seite **AutoText** zurück, und der Eintrag ist nicht mehr aufgelistet.

Arbeiten mit Ausschneiden, Kopieren und Einfügen

Sie können Text in E-Mail-, SMS- und PIN-Nachrichten, Adreßbucheinträgen, Anrufnotizen, Notizen, Terminen, Benachrichtigungsprofilen, Webseiten und Aufgaben ausschneiden, kopieren und einfügen. Sie können auch Text in einer Anwendung kopieren und in eine andere Anwendung einfügen. Sie können beispielsweise Text aus einer Notiz kopieren und in eine Nachricht einfügen.

So schneiden Sie Text aus und fügen ihn in eine Nachricht ein

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Erstellen**. Die Seite **An** wird angezeigt.
2. Setzen Sie beim Erstellen einer Nachricht den Cursor neben den Text, den Sie ausschneiden oder kopieren möchten.
3. Halten Sie **ALT** gedrückt, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um den Auswahlmodus aufzurufen. Drehen Sie das Trackwheel, um die Textzeilen zu markieren, die Sie ausschneiden oder kopieren möchten.



Tip: Wenn Sie jeweils nur einen Buchstaben auswählen möchten, halten Sie **ALT** oder die **Umschalttaste** gedrückt, während Sie das Trackwheel drehen.

4. Betätigen Sie zum Anzeigen des Menüs das Trackwheel, und klicken Sie auf **Ausschneiden** oder **Kopieren**.

So fügen Sie Text in eine Nachricht ein

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Erstellen**. Die Seite **An** wird angezeigt.
2. Setzen Sie beim Erstellen einer Nachricht den Cursor an die Stelle, wo Sie den Text einfügen möchten.
3. Klicken Sie mit Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie auf **Einfügen**.



Tip: Um vorhandenen Text zu ersetzen oder zu löschen, halten Sie **ALT** gedrückt, und rufen Sie durch Klicken mit dem Trackwheel den Auswahlmodus auf. Drehen Sie das Trackwheel, um den Text auszuwählen, und geben Sie dann Ihren Text ein. Der von Ihnen eingegebene Text ersetzt dann die markierten Zeichen.

Verwenden der Funktion Suchen

Mit der Funktion **Suchen** Ihres Handheld können Sie nach bestimmten Wörtern oder Zahlen in gesendeten und empfangenen Nachrichten suchen. Sie können diese Funktion auch in den Anwendungen **Nachrichten**, **Gespeicherte Nachrichten** und **Nachrichten suchen** verwenden.

E-Mail- und PIN-Nachrichten

Die Funktion **Suchen** unterscheidet sich von der Funktion **Nachrichten suchen**, da Sie in diesen Suchbedingungen festlegen können, um bestimmte Nachrichten und Telefonanruflisten zu finden. Mit der Funktion **Suchen** finden Sie bestimmte Wörter oder Zahlen in geöffneten Nachrichten.

So verwenden Sie die Funktion "Suchen" in gesendeten oder empfangenen Nachrichten

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Nachrichten**. Die Seite **Nachrichten** wird angezeigt.
2. Markieren Sie eine E-Mail- oder PIN-Nachricht. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Öffnen**. Die Nachricht wird angezeigt.
3. Scrollen Sie an den Anfang der Nachricht. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Suchen**. Das Dialogfeld **Suchen nach** wird angezeigt.



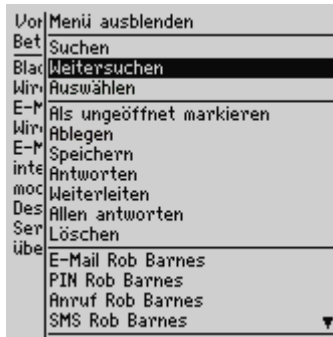
Tip: Mit der Funktion **Suchen** werden nur Wörter bzw. Zahlen gefunden, die sich an der Cursorposition oder weiter unten auf der Seite befinden. Wenn Sie die gesamte Nachricht durchsuchen wollen, müssen Sie den Cursor am Seitenanfang positionieren.

Von: Rob	Menü ausblenden
Betreff:	Suchen
BlackBerry	Auswählen
Wireless	Als ungeöffnet markieren
E-Mail-Ko	Ablegen
Wireless-	Speichern
E-Mailbox	Antworten
integriert	Weiterleiten
modernst	Allen antworten
Desktop-	Löschen
Server-S	
über ein	E-Mail Rob Barnes
	PIN Rob Barnes
	Anruf Rob Barnes
	SMS Rob Barnes
	Kontakt anzeigen

Menü der empfangenen E-Mail-Nachrichten - Option "Suchen"

4. Geben Sie das Wort bzw. die Zahl ein, die Sie in der Nachricht finden wollen, und betätigen Sie das Trackwheel. Der Cursor springt zu der Stelle, an der das angegebene Wort bzw. die angegebene Zahl zum ersten Mal erscheint.

5. Wenn das angegebene Wort bzw. die Zahl gefunden wurde, können Sie nach einem erneuten Auftreten suchen. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Weitersuchen**.



Menü der empfangenen E-Mail-Nachrichten - Option "Weitersuchen"

Der Cursor springt zur nächsten Stelle, an der das angegebene Wort bzw. die angegebene Zahl erscheint.



Anmerkung: Wenn das Wort bzw. die Zahl nicht gefunden wurde, wird das Dialogfeld **Nicht gefunden** geöffnet.

Hinzufügen von Anlagen zu Nachrichten

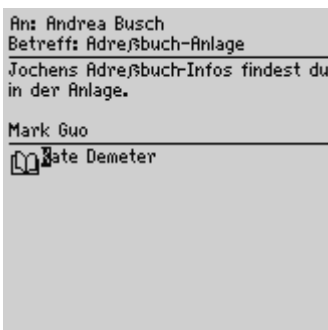
Sie können einen Adreßbucheintrag als Anlage zu Ihrer E-Mail- oder PIN-Nachricht an ein anderes Handheld versenden.

So hängen Sie Adreßbucheinträge an

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Erstellen**. Die Seite **An** wird angezeigt.
2. Markieren Sie einen Ansprechpartner, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf eine Sendemethode (E-Mail oder PIN). Klicken Sie in diesem Beispiel auf **E-Mail**.
3. Nachdem Sie Ihre Nachricht erstellt haben, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie dann auf **Adresse anfügen**. Die Seite **Anfügen** wird angezeigt. Auf ihr sind alle Ihre Ansprechpartner aufgelistet.
4. Markieren Sie einen Ansprechpartner, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **Fortfahren**.

E-Mail- und PIN-Nachrichten

5. Ihre Nachricht wird wieder angezeigt, und der Adreßbucheintrag für den gewählten Ansprechpartner wird Ihrer Nachricht hinzugefügt. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Senden**.



Erstellen einer Nachricht - Adreßbuchanhang

Weitere Informationen zum Hinzufügen eines neuen Adreßbucheintrags finden Sie unter "Adressen hinzufügen" auf Seite 129.

Anpassen der automatischen Signatur

Sie können eine automatische Signatur angeben, die in alle E-Mail-Nachrichten eingefügt wird, die Sie von Ihrem Handheld senden.

Integrieren eines Unternehmens-E-Mail-Kontos Wenn Sie ein Unternehmens-E-Mail-Konto in Ihre Desktop-Software integriert haben, können Sie Ihre automatische Signatur auf der Registerkarte **Allgemein** der Umleitungseinstellungen anpassen. Die Vorgehensweise zum Anpassen der automatischen Signatur entnehmen Sie den folgenden Anweisungen.

Integration mit Neues E-Mail- oder ISP-Mail-Konto Wenn Sie in Ihre Desktop-Software ein neues Konto oder ein ISP-Mail-Konto integriert haben, können Sie Ihre automatische Signatur im BlackBerry Web Client anpassen. Weitere Informationen finden Sie in der *Online-Hilfe zu BlackBerry Web Client*.

So passen Sie die automatische Signatur an

1. Doppelklicken Sie im BlackBerry Desktop Manager auf das Symbol **Umleitungseinstellungen**. Das Fenster **Umleitungseinstellungen** wird angezeigt.

2. Klicken Sie auf der Registerkarte **Allgemein** im Abschnitt **Automatische Signatur** in das Textfeld. Bearbeiten Sie diesen Text, um Ihre automatische Signatur anzupassen.
3. Klicken Sie auf **OK**. Sie kehren zum BlackBerry Desktop Manager zurück.



Anmerkung: Die automatische Signatur wird nur in E-Mail-Nachrichten und nicht in PIN-Nachrichten eingefügt.

Die automatische Signatur wird nicht angezeigt, während Sie eine E-Mail-Nachricht auf Ihrem Handheld erstellen. Sie wird erst beim Senden an Ihre Nachricht angefügt.

Zum Deaktivieren der automatischen Signatur löschen Sie den gesamten Text im Textfeld für die automatische Signatur.

Empfangen der Sendebestätigung

Sie können eine Bestätigung empfangen, daß eine E-Mail-Nachricht an das Handheld einer anderen Person gesendet wurde.



Anmerkung: Sie können die Sendebestätigung für Ihre E-Mail-Nachrichten nur empfangen, wenn Sie ein Unternehmens-E-Mail-Konto in Ihre Desktop-Software integriert haben.

So empfangen Sie die Sendebestätigung

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Erstellen**. Die Seite **An** wird angezeigt.
2. Markieren Sie den Ansprechpartner für Ihre Nachricht, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **E-Mail**.
3. Geben Sie im Feld **Betreff** den Text **<confirm>** und danach Ihre Betreffzeile ein. Um spitze Klammern einzufügen, drücken Sie **ALT** und die **Leertaste**, und fügen Sie sie über das Dialogfeld **Symbole** ein.

E-Mail- und PIN-Nachrichten



Erstellen einer Nachricht - Einrichten von Sendebestätigungen

4. Geben Sie Ihre Nachricht ein, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen.
5. Klicken Sie auf **Senden**.

Nachdem die Nachricht an das Handheld des Empfängers gesendet wurde, empfangen Sie eine neue Nachricht, die besagt, daß Ihre gesendete Nachricht angekommen ist.

Lesen von E-Mail oder PIN-Nachrichten

Wenn Sie eine neue Nachricht empfangen, wird im Bildschirmabschnitt zur Statusanzeige für das Handheld eine Benachrichtigung angezeigt. Je nach Konfiguration des Benachrichtigungsprofils Ihres Handheld werden weitere Benachrichtigungen angezeigt.

So lesen Sie eine Nachricht

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Nachrichten**. Die Seite **Nachrichten** wird angezeigt. Nachrichten werden in chronologischer Reihenfolge nach Datum geordnet angezeigt.
2. Markieren Sie eine empfangene E-Mail- oder PIN-Nachricht, und klicken Sie zum Anzeigen des Menüs mit dem Trackwheel. Klicken Sie auf **Öffnen**.

Aktionen für empfangene E-Mail- oder PIN-Nachrichten

Wenn Sie die E-Mail- oder PIN-Nachricht empfangen haben, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf eine der folgenden Menüoptionen:

Als ungeöffnet markieren: Diese Aktion markiert die aktuelle E-Mail- bzw. PIN-Nachricht als ungeöffnet. Wenn Sie zur Seite **Nachrichten** zurückkehren, wird das Symbol **Ungeöffnet** angezeigt. Im Abschnitt "Nachrichten werden als ungeöffnet markiert" auf Seite 109 finden Sie weitere Informationen.

Ablegen: Durch diese Aktion wird die aktuelle E-Mail-Nachricht in einem von Ihnen angegebenen Ordner abgelegt. Wenn Sie die E-Mail-Nachrichten auf Ihrem Handheld und Desktop synchronisieren, werden auf dem Handheld abgelegte E-Mail-Nachrichten in den entsprechenden Desktop-Ordner verschoben. Unter "E-Mail-Nachrichten werden ablegt" auf Seite 98 finden Sie weitere Informationen.

Integrieren eines Unternehmens-E-Mail-Kontos Das Ablegen von Nachrichten ist nur möglich, wenn Sie ein Unternehmens-E-Mail-Konto in Ihre Desktop-Software integriert haben.

Speichern: Diese Aktion speichert die geöffnete E-Mail- bzw. PIN-Nachricht. Auf dem Handheld gespeicherte Nachrichten werden in die Seite **Gespeicherte Nachrichten** kopiert. Unter "Speichern von Nachrichten" auf Seite 102 finden Sie weitere Informationen.

Antworten: Diese Aktion sendet eine Antwort an den Absender der geöffneten E-Mail- bzw. PIN-Nachricht und fügt den Text der ursprünglichen E-Mail-Nachricht als Teil der Antwort ein. Die gesamte ursprüngliche Nachricht wird gesendet, auch wenn sie auf dem Handheld abgeschnitten wurde.

Weiterleiten: Diese Aktion leitet die geöffnete E-Mail- bzw. PIN-Nachricht an den/die von Ihnen angegebene(n) Ansprechpartner weiter. Wurde an die Nachricht eine Anlage angehängt, wird diese ebenfalls weitergeleitet. Der ursprüngliche Text der Nachricht wird zusammen mit dem von Ihnen eingegebenen Text weitergeleitet.

Allen antworten: Diese Aktion sendet eine Antwort an alle Empfänger der Nachricht und fügt den Text der ursprünglichen Nachricht in die Antwort ein.



Anmerkung: Wenn Sie im Menü auf **Antworten** oder **Allen antworten** klicken, jedoch den ursprünglichen Text in Ihre Nachricht nicht einfügen möchten, können Sie ihn löschen. Klicken Sie beim Erstellen Ihrer Antwort mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie dann auf **Ursprünglichen Text löschen**.

E-Mail- und PIN-Nachrichten

Integrieren eines Unternehmens-E-Mail-Kontos Wenn Sie mit dem Handheld auf eine E-Mail antworten, wird die entsprechende Nachricht in Ihrem Desktop-E-Mail-Programm als geöffnet und beantwortet markiert. Wenn Sie eine Nachricht weiterleiten, wird die entsprechende Nachricht als geöffnet und weitergeleitet markiert.

Löschen: Diese Aktion löscht die geöffnete E-Mail- bzw. PIN-Nachricht. Unter "Nachrichten und Telefonanruflisten werden gelöscht" auf Seite 121 finden Sie weitere Informationen.

Weitere: Diese Aktion ruft die restlichen Teile einer langen E-Mail-Nachricht aus Ihrem Desktop-E-Mail-Programm ab. Sie ist nur verfügbar, wenn Sie bei den **Optionen der Nachrichtenliste** das Feld **Automatisch mehr** auf **Nein** gesetzt haben.

Weitere alle: Diese Aktion ruft alle verbleibenden Teile einer langen E-Mail-Nachricht aus Ihrem Desktop-E-Mail-Programm ab. Sie ist nur verfügbar, wenn Sie bei den **Optionen der Nachrichtenliste** das Feld **Automatisch mehr** auf **Nein** gesetzt haben.

E-Mail: Durch diese Aktion wird eine Antwort an den Absender oder Empfänger der geöffneten E-Mail- bzw. PIN-Nachricht gesendet. Sie ist nur verfügbar, wenn sich der Cursor in den Feldern **Von** oder **An** der geöffneten Nachricht befindet und zu diesem Ansprechpartner eine Adresse in Ihrem Adreßbuch gespeichert ist.

PIN: Durch diese Aktion wird eine PIN-Nachricht an den Absender oder Empfänger der geöffneten E-Mail- bzw. PIN-Nachricht gesendet. Sie ist nur verfügbar, wenn sich der Cursor in den Feldern **Von** oder **An** der geöffneten Nachricht befindet und zu diesem Ansprechpartner eine PIN in Ihrem Adreßbuch gespeichert ist.

Anruf: Durch diese Aktion wird der Absender oder Empfänger der geöffneten E-Mail-Nachricht angerufen. Sie ist nur verfügbar, wenn sich der Cursor in den Feldern **Von** oder **An** der geöffneten Nachricht befindet und zu diesem Ansprechpartner eine Telefonnummer in Ihrem Adreßbuch gespeichert ist.

SMS: Durch diese Aktion wird eine SMS-Nachricht an den Absender oder Empfänger der geöffneten E-Mail- bzw. PIN-Nachricht gesendet. Sie ist nur verfügbar, wenn sich der Cursor in den Feldern **Von** oder **An** der geöffneten Nachricht befindet und zu diesem Ansprechpartner eine Telefonnummer in Ihrem Adreßbuch gespeichert ist.

Mailadresse anzeigen: Diese Aktion zeigt die vollständige SMTP-Adresse oder PIN des Empfängers oder Absenders an. Sie ist nur verfügbar, wenn sich der Cursor in den Feldern **Von** oder **An** einer geöffneten E-Mail- oder PIN-Nachricht befindet und der Name bzw. die PIN so aufgeführt wird wie im Adreßbucheintrag.

Anzeigename anzeigen: Diese Aktion zeigt den Vor- und Nachnamen des Absenders oder Empfängers an. Sie ist nur verfügbar, wenn sich der Cursor in den Feldern **Von** oder **An** der geöffneten E-Mail- oder PIN-Nachricht befindet und die vollständige SMTP-Adresse oder PIN des Ansprechpartners angezeigt wird. Außerdem müssen die Informationen für den Ansprechpartner im Adreßbuch eingetragen sein.

Ordner anzeigen: Durch diese Aktion wird der Ordner angezeigt, in dem die E-Mail-Nachricht gespeichert wird.

Integrieren eines Unternehmens-E-Mail-Kontos Der Menüeintrag **Ordner anzeigen** ist nur verfügbar, wenn Sie in Ihre Desktop-Software ein Unternehmens-E-Mail-Konto integriert haben und bei der Synchronisation die Desktop-Ordner auf das Handheld übertragen wurden.

Kontakt anzeigen: Durch diese Aktion werden Kontaktdaten zum Absender der E-Mail- bzw. PIN-Nachricht zu Ihrem Adreßbuch hinzugefügt. Sie ist nur verfügbar, wenn die Informationen zu diesem Ansprechpartner in Ihrem Adreßbuch gespeichert sind.

Zum Adreßbuch hinzufügen: Durch diese Aktion werden Kontaktdaten zum Absender der E-Mail- bzw. PIN-Nachricht zu Ihrem Adreßbuch hinzugefügt. Sie ist nur verfügbar, wenn die Informationen zu diesem Ansprechpartner nicht in Ihrem Adreßbuch gespeichert sind.

Vorheriges Element: Diese Aktion schließt das aktuelle Element und öffnet das vorherige Element (falls vorhanden).

Nächstes Element: Diese Aktion schließt das aktuelle Element und öffnet das nächste Element (falls vorhanden).

Nächstes ungeöffnetes Element: Diese Aktion schließt das aktuelle Element und öffnet das nächste ungeöffnete Element (falls vorhanden).

Empfangen von langen E-Mail-Nachrichten

In manchen Fällen sind empfangene E-Mail-Nachrichten so lang, daß das Netzwerk die Daten nicht auf einmal an Ihr Handheld übermitteln kann. In diesem Fall wird die maximal zulässige Datenmenge an Ihr Handheld gesendet, während der restliche Teil der Nachricht auf Ihrem Desktop verbleibt.

Sie können weitere Teile der Nachricht manuell anfordern oder in den **Optionen der Nachrichtenliste** festlegen, daß das Handheld automatisch einen weiteren Teil der Nachricht empfängt, wenn Sie den erhaltenen Teil gelesen haben.



Anmerkung: Wenn Sie eine PIN-Nachricht mit zu großem Umfang empfangen haben und das Netzwerk diese nicht auf einmal an Ihr Handheld übermitteln kann, erscheint am Ende der Nachricht die Meldung **Originalnachricht ist abgeschnitten**. Sie können den Rest der PIN-Nachricht nicht empfangen.

So rufen Sie weitere Teile einer Nachricht automatisch ab

Wenn die verbleibenden Teile einer langen Nachricht automatisch angefordert und an das Handheld übermittelt werden sollen, müssen Sie auf der Seite **Optionen der Nachrichtenliste** das Feld **Automatisch mehr** auf **Ja** setzen. Im Abschnitt "Einrichten von Nachrichtoptionen" auf Seite 53 finden Sie weitere Informationen.

Bei aktivierter Option **Automatisch mehr** fordert das Handheld automatisch weitere Teile von längeren Nachrichten an und empfängt sie, während Sie den bereits übermittelten Teil lesen.

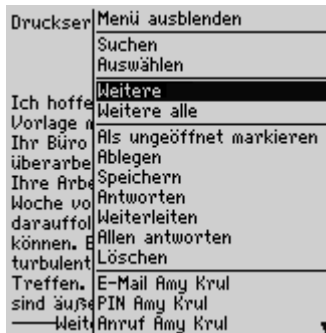
So rufen Sie weitere Teile einer Nachricht manuell ab

Sie können weitere Teile einer längeren Nachricht manuell abrufen, indem Sie auf der Seite **Optionen der Nachrichtenliste** das Feld **Automatisch mehr** auf **Nein** setzen.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Nachrichten**. Die Seite **Nachrichten** wird angezeigt.

Empfangen von langen E-Mail-Nachrichten

- Öffnen Sie eine E-Mail-Nachricht. Ist die Nachricht abgeschnitten, so wird am Ende der Nachricht die Meldung **Weitere verfügbar**, gefolgt von der Anzahl der verbleibenden, noch zu sendenden Bytes, angezeigt.
- Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und wählen Sie dann eine der folgenden Optionen:
 - Um einen weiteren Teil der Nachricht abzurufen, klicken Sie auf **Weitere**.
 - Um den Rest der Nachricht abzurufen, klicken Sie auf **Weitere alle**.



Menü zum Öffnen einer E-Mail-Nachricht - Option "Weitere"

Wenn Sie sich in einem Bereich befinden, in dem der Empfang von E-Mail-Nachrichten möglich ist, wird bei Auswahl von **Weitere** der nächste Teil der Nachricht an Sie gesendet. Bei Auswahl der Option **Weitere alle** wird der Rest der Nachricht versendet. Er wird am Ende der bereits vorhandenen Nachricht angezeigt.



Tip: Sie können auch zur Seite **Nachrichten** zurückkehren, während Sie auf den Rest der Nachricht warten. Sie erhalten eine Meldung, wenn Ihr Handheld den nächsten Teil der Nachricht empfangen hat. Die Nachricht wird auf der Seite **Nachrichten** als ungeöffnet markiert. Markieren Sie die Nachricht, und öffnen Sie sie durch Drücken der **Eingabetaste**. Drücken Sie C, um die Nachricht an der Stelle weiter zu lesen, an der Sie zuletzt aufgehört haben.

Verwalten von Anlagen

Sie können E-Mail- oder PIN-Nachrichten mit Anlagen auf Ihrem Handheld empfangen. Sie können Adreßbuchanlagen öffnen, die von anderen Handhelds gesendet wurden, und dann zu Ihrem Adreßbuch hinzufügen.

Integrieren eines Unternehmens-E-Mail-Kontos

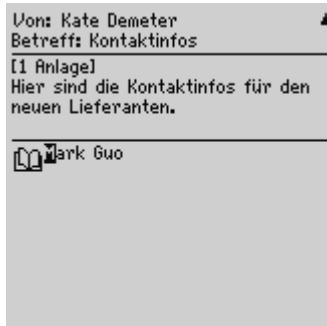
Wenn Sie ein Unternehmens-E-Mail-Konto in Ihre Desktop-Software integriert und die drahtlose Kalendersynchronisierung aktiviert haben, können Sie Terminabfragen auf Ihrem Handheld erstellen und empfangen. Für von Ihnen organisierte Termine werden E-Mail-Nachrichten mit einer Terminanfrage als Anlage gesendet. Wenn Sie E-Mail-Nachrichten mit Terminanfragen empfangen, enthalten sie Anlagen mit einer Terminantwort. Sie können diese Anlagen auf Ihrem Handheld öffnen.

Wenn die Anwendung für den Anlagenservice auf dem Handheld und auf dem BlackBerry Enterprise Server Version 3.6 oder höher für Microsoft Exchange oder auf dem BlackBerry Enterprise Server Version 2.2 oder höher für Lotus Domino installiert ist, können Sie bestimmte Arten von Anlagen auf dem Handheld anzeigen. Im Abschnitt "Ansichten in Anlagenservice" auf Seite 210 finden Sie weitere Informationen zum Anzeigen von Dateianlagen.

So verwalten Sie Adreßbuchanlagen

Wenn Sie eine E-Mail- oder PIN-Nachricht mit einer Adreßbuchanlage auf Ihrem Handheld empfangen, können Sie die Anlage öffnen und zum Adreßbuch Ihres Handhelds hinzufügen.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Nachrichten**. Die Seite **Nachrichten** wird angezeigt.
2. Öffnen Sie eine empfangene Nachricht. (Die Anzahl der Adreßbuchanlagen wird am Anfang der Nachricht angezeigt.) Blättern Sie zum Ende der Nachricht. Der Name der Adreßbuchanlage erscheint neben einem Buchsymbol.



Öffnen einer E-Mail-Nachricht mit einer Adreßbuchanlage

3. Positionieren Sie den Cursor im Namen der Adreßbuchanlage, und klicken Sie zum Anzeigen des Menüs mit dem Trackwheel. Klicken Sie dann auf **Anlage anzeigen**. Eine virtuelle Visitenkarte mit Kontaktdaten wird angezeigt.
4. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen.
 - Ist der Ansprechpartner noch nicht in Ihrem Adreßbuch vorhanden, klicken Sie auf **Zum Adreßbuch hinzufügen**.
 - Wenn sich der Ansprechpartner zwar bereits in Ihrem Adreßbuch befindet, Sie aber die Informationen aktualisieren möchten, klicken Sie auf **Adresse aktualisieren**.
5. Die Anlage wird zu Ihrem Adreßbuch hinzugefügt, und die geöffnete Anlage wird wieder angezeigt. Betätigen Sie zum Anzeigen des Menüs das Trackwheel, und klicken Sie auf **Schließen**.

Die geöffnete Nachricht wird wieder angezeigt.

So leiten Sie Nachrichten mit Dateianlagen weiter

Wenn Sie auf dem Handheld eine E-Mail-Nachricht mit einer Dateianlage empfangen haben, können Sie die Nachricht weiterleiten.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Nachrichten**. Die Seite **Nachrichten** wird angezeigt.

E-Mail- und PIN-Nachrichten

- Öffnen Sie eine empfangene E-Mail-Nachricht mit einer Dateianlage. Die Anzahl der Dateien in der Anlage wird am Anfang der Nachricht angezeigt, und der Name sowie die Größe der Anlage werden am Ende der Nachricht angezeigt.



Empfangene E-Mail-Nachrichten mit Dateianlagen

- Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf die Option zum Weiterleiten. Die Seite **Adresse auswählen** wird angezeigt.
- Markieren Sie einen Empfänger, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie dann auf **E-Mail**. Wenn Sie zusätzlichen Text zur Nachricht hinzufügen möchten, können Sie ihn nun eingeben. In Ihrer Nachricht ist die Dateianlage enthalten.
- Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **Senden**.

Sie kehren wieder zur Seite **Nachrichten** zurück, auf der Sie den Status der gesendeten E-Mail-Nachricht sehen können.

So verwalten Sie Terminanfrage- und Terminantwortanlagen

Wenn Sie eine Terminanfrage senden oder darauf antworten, können Sie die Terminanlage anzeigen.



Anmerkung: Um Terminanfragen zu erstellen oder zu empfangen, muß ein Unternehmens-E-Mail-Konto in Ihre Desktop-Software integriert und die drahtlose Kalendersynchronisierung aktiviert sein. Im Abschnitt "Aktivieren der drahtlosen Kalendersynchronisierung" auf Seite 240 finden Sie weitere Informationen.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Nachrichten**. Die Seite **Nachrichten** wird angezeigt.
2. Öffnen Sie eine E-Mail-Nachricht mit einer Terminanfrage oder eine empfangene Terminantwort. Blättern Sie an das Ende der Nachricht, und wählen Sie die Anlage mit der **Terminanfrage** oder **Terminantwort**. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Anlage öffnen**.

Die Einzelheiten des Termins werden angezeigt.

Tips für E-Mail- und PIN-Nachrichten

Erstellen von Nachrichten

- Drücken Sie **E**, um in den Anwendungen **Nachrichten** und **Gespeicherte Nachrichten** eine neue Nachricht zu erstellen.
- Drücken Sie **ALT**, und drehen Sie das Trackwheel, um in einer Anwendung, in der Sie Text eingeben oder anzeigen können, horizontal zu blättern.
- Drücken Sie die **Leertaste**, um das Zeichen "@" und Punkte im Feld **E-Mail** einzugeben.
- Drücken Sie zweimal die **Leertaste**, um beim Eingeben von Text einen Punkt einzugeben. (Der Buchstabe nach dem Punkt wird automatisch groß geschrieben.)
- Geben Sie die Anfangsbuchstaben eines Namens oder die durch einen Leerschritt getrennten Initialen ein, um einen bestimmten Ansprechpartner auf der Seite **An** zu finden.
- Halten Sie einen Buchstaben gedrückt, um ihn als Großbuchstaben einzugeben (dazu muß die Funktion **Tastensrate** aktiviert sein).
- Drücken und halten Sie beim Eingeben von Text oder beim Erstellen von Nachrichten eine Buchstabentaste, während Sie das Trackwheel drehen, um durch andere Zeichen zu scrollen. Wenn das gewünschte Zeichen angezeigt wird, lassen Sie den Buchstaben los.
- Drücken Sie **ALT** und die **rechte Umschalttaste**, um den Großbuchstaben-Feststellmodus zu aktivieren. Drücken Sie die **Umschalttaste**, um ihn wieder zu deaktivieren.
- Drücken Sie **ALT** und die **linke Umschalttaste**, um den Zahlenmodus (NUM) zu aktivieren. Drücken Sie zum Deaktivieren **ALT**.

Arbeiten mit Ausschneiden, Kopieren und Einfügen

- Drücken Sie **ALT**, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um den Auswahlmodus aufzurufen.
- Halten Sie die **Umschalttaste** gedrückt, und drehen Sie das Trackwheel, um den nächsten Buchstaben auszuwählen. Drehen Sie das Trackwheel, um die Textzeile zu markieren.
- Drücken Sie im Auswahlmodus **ALT**, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um den markierten Text oder das markierte Zeichen zu kopieren.

E-Mail- und PIN-Nachrichten

- Drücken Sie im Auswahlmodus die **Rücktaste**, um den markierten Text oder das markierte Zeichen zu löschen.
- Drücken Sie **ESC**, um den Auswahlmodus zu beenden.
- Drücken Sie die **Umschalttaste** und **Entf**, um den markierten Text bzw. das markierte Zeichen auszuschneiden.
- Drücken Sie die **Umschalttaste**, um den markierten Text bzw. das markierte Zeichen einzufügen.

Lesen von Nachrichten

- Wenn Sie Nachrichten auf der Seite **Nachrichten** schnell öffnen möchten, drücken Sie die **Eingabetaste**, oder doppelklicken Sie mit dem Trackwheel.
- Halten Sie **ALT** gedrückt, und drehen Sie das Trackwheel, um sich auf einer Seite in der Anwendung **Nachrichten** nach oben oder unten zu bewegen.
- Drücken Sie die **Eingabetaste**, um sich in einer geöffneten Nachricht eine Seite nach oben oder nach unten zu bewegen. Drücken Sie **ALT** und die **Eingabetaste**, um eine Seite nach oben zu blättern.
- Drücken Sie **O**, um zum Anfang einer Liste oder einer empfangenen Nachricht zu wechseln.
- Drücken Sie **U**, um an das Ende einer Liste oder einer empfangenen Nachricht zu wechseln.
- Drücken Sie im Text einer empfangenen Nachricht oder auf der Seite **Nachrichten** die **Leertaste**, um sich eine Seite nach unten zu bewegen. Drücken Sie die **Umschalttaste** und die **Leertaste**, um eine Seite nach oben zu blättern.
- Wenn Sie eine Nachricht geschlossen haben, bevor Sie sie zu Ende gelesen haben, öffnen Sie sie erneut, und drücken Sie auf **C**, um in dieser Nachricht zur letzten Cursorposition zurückzukehren.
- Drücken Sie **N**, um auf der Seite **Nachrichten** zum nächsten Datum zu wechseln.
- Drücken Sie **V**, um auf der Seite **Nachrichten** zum vorigen Datum zu wechseln.
- Drücken Sie **H**, um zum nächsten ungelesenen Element auf der Seite **Nachrichten** zu wechseln.
- Drücken Sie **A** in einer geöffneten Nachricht oder auf der Seite **Nachrichten**, um dem Absender zu antworten.
- Drücken Sie **L** in einer geöffneten Nachricht oder auf der Seite **Nachrichten**, um allen Empfängern zu antworten.
- Drücken Sie **W** in einer geöffneten Nachricht oder auf der Seite **Nachrichten**, um die Nachricht weiterzuleiten. Der Originaltext wird eingeschlossen.









Kapitel 3 **SMS-Nachrichten**

Dieser Abschnitt enthält Informationen zu folgenden Themen:

- Symbole für Nachrichtenstatus
- Bevor Sie beginnen
- Senden von SMS-Nachrichten
- Festlegen von SMS-Optionen
- Verwenden von AutoText in SMS-Nachrichten
- Lesen von SMS-Nachrichten
- Löschen des Verlaufs von SMS-Nachrichten
- Tips für SMS-Nachrichten

Symbole für Nachrichtenstatus

Die folgenden Symbole zeigen den Status von SMS-Nachrichten an.

Symbol	Beschreibung
	Nachricht wird gesendet.
	Nachricht anstehend (wird später gesendet)
	Die Nachricht wurde an das Netzwerk gesendet.
	SMS-Nachricht wurde an das Handheld des Empfängers übermittelt. Dieses Symbol wird nur angezeigt, wenn Sie auf der Seite SMS das Feld Sendebereiche auf Ja gesetzt haben.
	Ungelesene Nachricht, Übertragungsfehler.
	Nachricht, Übertragungsfehler
	Ungeöffnete Nachricht
	Geöffnete Nachricht

Bevor Sie beginnen

Sie können SMS-Nachrichten von bis zu 160 Zeichen an SMS-kompatible Nummern senden und empfangen. Eine SMS-kompatible Nummer ist eine Telefonnummer (**Telefon Arbeit**, **Telefon Privat**, **Mobiltelefon** oder **Pager**), die über SMS-Funktionalität verfügt.

Sie können die SMS-kompatible Telefonnummer Ihres Handhelds auf der Seite **Subscriber Identity Module (SIM) Card** anzeigen. Unter "SIM-Karte" auf Seite 294 finden Sie weitere Informationen. Falls auf dieser Seite keine Telefonnummer angezeigt wird, wenden Sie sich an Ihren Service Provider oder Netzwerkbetreiber.



Anmerkung: Fügen Sie beim Eingeben einer SMS-kompatiblen Nummer für Ihren Ansprechpartner die Landeskennzahl und die Ortskennzahl hinzu. Wenn Sie für die Telefon-Anwendung **Smart Dialing** eingestellt haben, ist die Eingabe der Landes- und Ortskennzahl nicht erforderlich. Unter "Einstellen der Optionen für Smart Dialing" auf Seite 172 finden Sie weitere Informationen.

Je nach Ihrem Service Provider- oder Mobilfunkvertrag funktioniert das Versenden von SMS-Nachrichten an drahtlose Geräte, die in einem anderen drahtlosen Netzwerk registriert sind, möglicherweise nicht erwartungsgemäß. Wenden Sie sich an Ihren Service Provider oder Netzbetreiber, um weitere Informationen über das Senden von SMS-Nachrichten zwischen drahtlosen Netzwerken zu erhalten.

Senden von SMS-Nachrichten

Sobald Sie Ihr Handheld aktiviert haben und sich in einem Bereich mit genügender Netzabdeckung befinden, können Sie SMS-Nachrichten senden.

So senden Sie eine SMS-Nachricht

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Erstellen**. Die Seite **An** wird angezeigt.
2. Wählen Sie einen Ansprechpartner, dessen Adreßbucheintrag eine SMS-kompatible Nummer enthält. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **SMS**.

An:	Menü ausblenden
[Einmalige]	E-Mail Scott Tooke
Amy Krul	PIN Scott Tooke
Andrea Busch	Anruf Scott Tooke
Kate Demeter	SMS Scott Tooke
Mark Guo	Neue Adresse
Rob Barnes	Anzeigen
Scott Tooke	Bearbeiten
	Löschen
	Optionen
	SIM-Telefonbuch
	Schließen

Menü der Seite "An" - Option "SMS"



Anmerkung: Wenn der Adreßbucheintrag für Ihren Empfänger mehrere Telefonnummern enthält, werden Sie zur Auswahl der Nummer aufgefordert, an die die SMS-Nachricht gesendet werden soll. Klicken Sie auf die gewünschte Nummer.

SMS-Nachrichten

3. Geben Sie Ihre Nachricht ein. Während der Eingabe wird die Anzahl der bereits eingegebenen Zeichen in der rechten oberen Ecke der Seite angezeigt. SMS-Nachrichten sind auf 160 Zeichen begrenzt.



Tip: Wenn Sie zu viele Zeichen eingeben, wird die Meldung **Feld voll** angezeigt. Drücken Sie die **Rücktaste**, um einige Zeichen zu löschen.

4. Nachdem Sie Ihre Nachricht erstellt haben, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie dann auf **Senden**.

Die Nachrichtenseite wird daraufhin wieder angezeigt. Wenn Sie sich in einem Empfangsgebiet befinden, das zum Senden von SMS-Nachrichten ausreicht, wird nach kurzer Zeit ein Häkchen neben der Nachricht angezeigt. Dieses Symbol besagt, daß Ihre Nachricht erfolgreich übertragen wurde. SMS-Nachrichten können Sie versenden, wenn im Bildschirmabschnitt zur Statusanzeige bei der Anzeige der Sende- und Empfangsstärke **GSM**, **gprs** oder **GPRS** mit einem oder mehreren Balken angezeigt wird.



Anmerkung: Wenn Sie in der Anwendung **Optionen** auf der Seite **SMS** das Feld **Sendeberrichte auf An** gesetzt haben, wird zusammen mit dem Häkchensymbol ein **D** angezeigt, sobald die Nachricht an Ihren Ansprechpartner übermittelt wurde. Unter "SMS" auf Seite 295 finden Sie weitere Informationen.

Sie können beim Eingeben von SMS-Nachrichten die Funktionen **Ausschneiden**, **Kopieren** und **Einfügen** verwenden. Unter "Arbeiten mit Ausschneiden, Kopieren und Einfügen" auf Seite 64 finden Sie weitere Informationen.

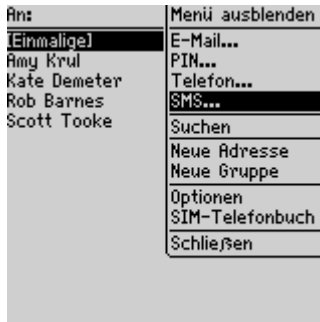
So senden Sie eine SMS-Nachricht an einen einmaligen Empfänger

Mit der Option **[Einmalige]** können Sie eine Nachricht versenden, ohne den Empfänger zum Adreßbuch hinzuzufügen.



Anmerkung: Diese Sendeoption ist ein Shortcut-Verfahren, bei dem die Empfängerdaten NICHT in Ihrem Adreßbuch gespeichert werden.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Erstellen**. Die Seite **An** wird angezeigt.
2. Wählen Sie **[Einmalige]**, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **SMS**. Die Seite **Einmalige SMS** wird angezeigt.



Menü der Seite "An" - Option "SMS"

3. Geben Sie eine SMS-kompatible Telefonnummer für Ihren Ansprechpartner ein. Klicken Sie zum Anzeigen des Menüs mit dem Trackwheel, und klicken Sie auf **Fortfahren**.
4. Geben Sie eine Nachricht ein.
5. Nachdem Sie Ihre Nachricht erstellt haben, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie dann auf **Senden**.

Sie kehren zurück zur Seite **Nachrichten**, auf der Informationen zum Status der gesendeten Nachricht angezeigt werden.

So senden Sie Nachrichten über Links

Ihr Handheld erkennt Telefonnummern im Text von Nachrichten und wandelt sie in Links um. Sie können einen unterstrichenen Link wählen und diesen verwenden, um eine SMS-Nachrichten zu versenden, wenn es sich bei der Telefonnummer um eine SMS-kompatible Nummer handelt.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Nachrichten**. Die Seite **Nachrichten** wird angezeigt.
2. Wählen Sie eine empfangene Nachricht aus, die einen Link enthält. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Öffnen**.
3. Wählen Sie den Link mit der SMS-kompatiblen Telefonnummer, an die Sie eine Nachricht senden möchten. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **SMS**.
4. Geben Sie Ihre Nachricht ein.

SMS-Nachrichten

5. Nachdem Sie Ihre Nachricht erstellt haben, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie dann auf **Senden**.

Sie kehren zurück zur Seite **Nachrichten**, auf der Informationen zum Status der gesendeten Nachricht angezeigt werden.



Anmerkung: Links können auch in den anderen Anwendungen des Handhelds erscheinen. Sie können SMS-Nachrichten von allen diesen Anwendungen senden, indem Sie das oben beschriebene Verfahren verwenden.

Festlegen von SMS-Optionen

Sie können Optionen für Ihre SMS-Nachrichten anpassen. Unter "SMS" auf Seite 295 finden Sie weitere Informationen.

Verwenden von AutoText in SMS-Nachrichten

Die AutoText-Funktion ersetzt automatisch bestimmten eingegebenen Text durch vorprogrammierten Text. Durch Konfiguration der standardmäßigen AutoText-Einträge und Hinzufügen neuer, auf Ihre Bedürfnisse abgestimmte Einträge können Sie mit der AutoText-Funktion automatisch die folgenden Aktionen ausführen:

- Erstellen häufig verwendeter Sätze oder Nachrichten mit wenigen Tastenanschlägen
- Korrigieren häufig falsch geschriebener Wörter
- Ersetzen von Abkürzungen und Akronymen durch vollständige Wörter
- Einfügen von Sätzen in eine Nachricht durch Eingabe eines einzelnen Stichwortes
- Einfügen von Interpunktionszeichen und Symbolen in Ihre Nachricht ohne Verwendung von **ALT** oder der Symbolbibliothek

So fügen Sie einen neuen AutoText-Eintrag hinzu

Sie können die AutoText-Datenbank anpassen, indem Sie eigene Einträge hinzufügen. Wenn Sie beispielsweise häufig Freunde fragen, ob diese mit Ihnen um 12 Uhr in einem Restaurant um die Ecke Mittag essen, können Sie einen AutoText-Eintrag erstellen, der einige Tastenanschläge durch die Nachricht **Essen wir um 12 zusammen zu Mittag in der Pizzeria Antonio?** ersetzt.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Optionen**. Die Seite **Optionen** wird angezeigt.
2. Klicken Sie auf **AutoText**. Die Seite AutoText wird geöffnet und zeigt eine Liste mit Standardeinträgen an. Betätigen Sie zum Anzeigen des Menüs das Trackwheel, und klicken Sie auf **Neu**. Die Seite **AutoText: Die Seite Neu** wird angezeigt
3. Geben Sie im Feld **Ersetzen** eine Kurzform für die häufig verwendete Nachricht ein. Geben Sie in diesem Beispiel den Text **pmittags** ein.
4. Geben Sie im Feld **Durch** den zu ersetzenden Text ein. Geben Sie in diesem Beispiel den Text **Essen wir um 12 zusammen zu Mittag in der Pizzeria Antonio?** ein.
5. Drücken Sie im Feld **Mit** die **Leertaste**, bis die gewünschte Option angezeigt wird.



Anmerkung: Wenn Sie die Option **SmartCase** wählen, ändert sich die Groß-/Kleinschreibung des AutoText-Eintrags in Abhängigkeit vom Kontext des Satzes, in dem er verwendet wird. Wenn das Wort beispielsweise am Anfang eines Satzes erscheint, wird es automatisch groß geschrieben.

Wenn Sie **Festgelegte Schreibung** auswählen, erhält der AutoText-Eintrag genau die im Feld **Ersetzen** eingegebene Schreibweise.

6. Drücken Sie im Feld **Sprache** die **Leertaste**, bis die Sprache, in der der neue AutoText-Eintrag zur Verfügung stehen soll, angezeigt wird. Standardmäßig ist die Standardsprache Ihres Handhelds ausgewählt. Die Liste der AutoText-Einträge ändert sich in Abhängigkeit von der für Ihr Handheld gewählten Sprache. Wenn Sie neue Einträge hinzufügen, können Sie festlegen, ob diese in allen Sprachen oder lediglich in einer bestimmten Sprache verfügbar sein sollen.

SMS-Nachrichten



Anmerkung: Die auf dieser Seite festgelegte Sprache hat keine Auswirkungen auf die Spracheinstellung des Handhelds. Sie können Ihre Standardsprache über die Anwendung **Optionen** auf der Seite **Sprachoptionen** ändern. Unter "Sprachoptionen" auf Seite 287 finden Sie weitere Informationen.

7. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie auf **Speichern**.



AutoText: Menü der Seite "Neu" - Option "Speichern"

Der neue AutoText-Eintrag wird alphabetisch geordnet in der Liste mit den AutoText-Einträgen angezeigt. Wenn Sie diesen AutoText-Eintrag in einer Nachricht verwenden und die **Leertaste** drücken, wird der dazugehörige Text in Ihre Nachricht eingefügt.



Anmerkung: Alle von Ihnen erstellten AutoText-Einträge funktionieren bei E-Mail-, PIN- und SMS-Nachrichten.

Sie können AutoText-Einträge jederzeit bearbeiten, löschen oder suchen. Im Abschnitt "Verwenden von AutoText" auf Seite 59 finden Sie weitere Informationen zur Verwendung von AutoText.

So verwenden Sie Ihren AutoText-Eintrag in einer SMS-Nachricht

Sie können Ihren neuen Eintrag verwenden, indem Sie beim Erstellen einer SMS-Nachricht das Stichwort eingeben.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Erstellen**. Die Seite **An** wird angezeigt.

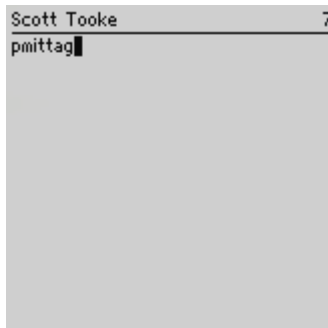
Verwenden von AutoText in SMS-Nachrichten

- Wählen Sie einen Ansprechpartner, dessen Adreßbucheintrag eine SMS-kompatible Nummer enthält. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **SMS**.



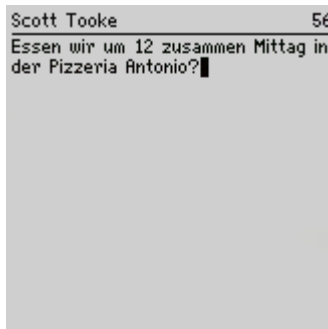
Anmerkung: Wenn der Adreßbucheintrag für Ihren Empfänger mehrere Telefonnummern enthält, werden Sie zur Auswahl der Nummer aufgefordert, an die die SMS-Nachricht gesendet werden soll. Klicken Sie auf die gewünschte Nummer.

- Geben Sie Ihre Nachricht ein. Verwenden Sie beim Eingeben das AutoText-Stichwort. Geben Sie in diesem Beispiel den Text **pmittag** ein, und drücken Sie die **Leertaste**.



SMS-Nachricht - AutoText-Stichwort

- Das Stichwort durch den angegebenen Text ersetzt. In diesem Beispiel wird **pmittag** durch **Essen wir um 12 zusammen Mittag in der Pizzeria Antonio?** ersetzt.



SMS-Nachricht - durch AutoText ersetzter Text

- Nachdem Sie Ihre Nachricht erstellt haben, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie dann auf **Senden**.

SMS-Nachrichten

Die Nachrichtenseite wird daraufhin wieder angezeigt.

Lesen von SMS-Nachrichten

Wenn Sie eine neue SMS-Nachricht empfangen, zeigt Ihr Handheld eine Benachrichtigung auf der Startseite sowie weitere Benachrichtigungen an, abhängig von der Konfiguration der Benachrichtigungsprofile Ihres Handhelds.



Anmerkung: Wenn Sie eine Broadcast-Nachricht von Ihrem Service Provider oder Netzwerkbetreiber erhalten, erscheint die geöffnete SMS-Nachricht auf Ihrem Bildschirm. Sie müssen die Nachricht bestätigen, um sie zu schließen. Die Nachricht erscheint nicht auf der Seite **Nachrichten**.

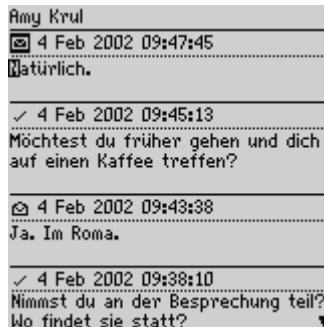
So lesen Sie eine SMS-Nachricht

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Nachrichten**. Die Seite **Nachrichten** wird angezeigt. Nachrichten werden in chronologischer Reihenfolge nach Datum geordnet angezeigt.



Seite Nachrichten - SMS-Nachrichten

2. Wählen Sie eine empfangene SMS-Nachricht aus, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **Öffnen**.
3. Die neue Nachricht wird auf Ihrer Seite oben in der Sitzungsansicht angezeigt. Die Sitzungsansicht enthält die von dem Ansprechpartner empfangenen oder an ihn gesendeten Nachrichten. Auf diese Weise können Sie Ihre SMS-Nachricht im Kontext lesen. Blättern Sie bei Bedarf mit dem Trackwheel, um vorherige Nachrichten anzuzeigen.



Öffnen einer SMS-Nachricht

Optionen für empfangene SMS-Nachrichten

Wenn Sie die SMS-Nachricht empfangen haben, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf eine der folgenden Menüoptionen:

Als ungeöffnet markieren: Diese Aktion markiert die aktuelle SMS-Nachricht als ungeöffnet. Wenn Sie zur Seite **Nachrichten** zurückkehren, wird das Symbol **Ungeöffnet** angezeigt. Unter "Nachrichten werden als ungeöffnet markiert" auf Seite 109 finden Sie weitere Informationen.

Speichern: Durch diese Aktion wird die geöffnete SMS-Nachricht gespeichert. Analog zu E-Mail- und PIN-Nachrichten werden auf dem Handheld gespeicherte SMS-Nachrichten in die Seite **Gespeicherte Nachrichten** kopiert. Unter "Speichern von Nachrichten" auf Seite 102 finden Sie weitere Informationen.

Antworten: Durch diese Aktion wird eine Antwort an den Absender der geöffneten SMS-Nachricht gesendet.

Weiterleiten: Diese Aktion leitet die geöffnete SMS-Nachricht an einen von Ihnen angegebenen Ansprechpartner weiter.

Löschen: Durch diese Aktion wird die geöffnete SMS-Nachricht gelöscht. Im Abschnitt "Nachrichten und Telefonanruflisten werden gelöscht" auf Seite 121 finden Sie weitere Informationen zum Löschen von Nachrichten.

E-Mail: Durch diese Aktion wird eine E-Mail-Nachricht an den Absender oder Empfänger der geöffneten SMS-Nachricht gesendet. Sie ist nur verfügbar, wenn der Cursor sich am Anfang der geöffneten SMS-Nachricht befindet, und zu diesem Ansprechpartner eine E-Mail-Adresse in Ihrem Adreßbuch gespeichert ist.

SMS-Nachrichten

PIN: Durch diese Aktion wird eine PIN-Nachricht an den Absender oder Empfänger der geöffneten SMS-Nachricht gesendet. Sie ist nur verfügbar, wenn der Cursor sich am Anfang der geöffneten SMS-Nachricht befindet und zu diesem Ansprechpartner eine PIN in Ihrem Adreßbuch gespeichert ist.

Anruf: Durch diese Aktion wird der Absender oder Empfänger der geöffneten SMS-Mail-Nachricht angerufen. Sie ist nur verfügbar, wenn zu diesem Ansprechpartner eine Telefonnummer in Ihrem Adreßbuch gespeichert ist.

SMS: Durch diese Aktion wird eine SMS-Nachricht an den Absender oder Empfänger der geöffneten SMS-Nachricht gesendet. Sie ist nur verfügbar, wenn zu diesem Ansprechpartner eine Telefonnummer in Ihrem Adreßbuch gespeichert ist.

Mailadresse anzeigen: Diese Aktion zeigt die vollständige SMS-kompatible Telefonnummer des Empfängers oder Absenders an. Sie ist nur verfügbar, wenn sich der Cursor am Anfang einer geöffneten SMS-Nachricht mit dem Namen einer Person befindet, wie er in einem Adreßbucheintrag aufgeführt ist.

Anzeigename anzeigen: Diese Aktion zeigt den Vor- und Nachnamen des Absenders oder Empfängers an. Sie ist nur verfügbar, wenn der Cursor sich am Anfang der geöffneten SMS-Nachricht befindet und die vollständige SMS-kompatible Telefonnummer des Ansprechpartners angezeigt wird. Außerdem muß der der Ansprechpartner in Ihrem Adreßbuch eingetragen sein.

Zum Adreßbuch hinzufügen: Diese Aktion fügt den Absender der SMS-Nachricht zu Ihrem Adreßbuch hinzu. Sie ist nur verfügbar, wenn der Ansprechpartner nicht in Ihrem Adreßbuch gespeichert sind.

Verlauf entfernen: Diese Aktion entfernt vorhergehende SMS-Nachrichten aus der Sitzungsansicht.

Vorheriges Element: Diese Aktion schließt das aktuelle Element und öffnet das vorherige Element (falls vorhanden).

Nächstes Element: Diese Aktion schließt das aktuelle Element und öffnet das nächste Element (falls vorhanden).

Nächstes ungeöffnetes Element: Durch diese Aktion wird das aktuelle Element geschlossen und das nächste ungeöffnete Element (falls vorhanden) geöffnet.

Löschen des Verlaufs von SMS-Nachrichten

Sie können vorhergehende SMS-Nachrichten aus der Sitzungsansicht entfernen, indem Sie den Verlauf löschen.

So löschen Sie den Verlauf von SMS-Nachrichten

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Nachrichten**. Die Seite **Nachrichten** wird angezeigt.
2. Markieren Sie eine gesendete bzw. empfangene Nachricht, und klicken Sie zum Anzeigen des Menüs mit dem Trackwheel. Klicken Sie auf **Öffnen**.



Anmerkung: Die Menüoption **Verlauf entfernen** ist nur verfügbar, wenn Sie eine SMS-Nachricht mit einem Verlauf auswählen.

3. Die SMS-Nachricht wird auf oben auf der Seite in der Sitzungsansicht angezeigt. Wählen Sie die Nachricht, die Sie aus der Sitzungsansicht löschen möchten, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **Verlauf entfernen**.



Menü zum Öffnen einer SMS-Nachricht - Option "Verlauf entfernen"



Anmerkung: Die aktuellste SMS-Nachricht kann nicht aus der Sitzungsansicht entfernt werden.

SMS-Nachrichten

Die ausgewählte SMS-Nachricht sowie alle vorherigen SMS-Nachrichten von und an diesen Ansprechpartner im selben Thread werden in der Sitzungsansicht nicht mehr aufgeführt. Die einzelnen Nachrichten sind nach wie vor auf der Seite **Nachrichten** aufgelistet.

Tips für SMS-Nachrichten

Erstellen von Nachrichten

- Drücken Sie **E**, um in den Anwendungen **Nachrichten** und **Gespeicherte Nachrichten** eine neue Nachricht zu erstellen.
- Halten Sie **ALT** gedrückt, und drehen Sie das Trackwheel, um in einer Anwendung, in der Sie Text eingeben oder anzeigen können, horizontal zu blättern.
- Drücken Sie zweimal die **Leertaste**, um beim Eingeben von Text einen Punkt einzugeben. (Der Buchstabe nach dem Punkt wird automatisch groß geschrieben.)
- Geben Sie die Anfangsbuchstaben eines Namens oder die durch einen Leerschritt getrennten Initialen ein, um einen bestimmten Ansprechpartner auf der Seite **An** zu finden.
- Halten Sie einen Buchstaben gedrückt, um ihn als Großbuchstaben einzugeben (dazu muß die Funktion **Tastenrate** aktiviert sein).
- Drücken und halten Sie beim Eingeben von Text oder beim Erstellen von Nachrichten eine Buchstabentaste, während Sie das Trackwheel drehen, um durch andere Zeichen zu scrollen. Wenn das gewünschte Zeichen angezeigt wird, lassen Sie den Buchstaben los.
- Drücken Sie **ALT** und die **rechte Umschalttaste**, um den Großbuchstaben-Feststellmodus zu aktivieren. Drücken Sie die **Umschalttaste**, um ihn wieder zu deaktivieren.
- Drücken Sie **ALT** und die **linke Umschalttaste**, um den Zahlenmodus (NUM) zu aktivieren. Drücken Sie zum Deaktivieren **ALT**.

Arbeiten mit Ausschneiden, Kopieren und Einfügen

- Drücken Sie **ALT**, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um den Auswahlmodus aufzurufen.
- Halten Sie die **Umschalttaste** gedrückt, und drehen Sie das Trackwheel, um den nächsten Buchstaben auszuwählen. Drehen Sie das Trackwheel, um die Textzeile zu markieren.
- Drücken Sie im Auswahlmodus **ALT**, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um den markierten Text oder das markierte Zeichen zu kopieren.
- Drücken Sie im Auswahlmodus die **Rücktaste**, um den markierten Text oder das markierte Zeichen zu löschen.
- Drücken Sie **ESC**, um den Auswahlmodus zu beenden.
- Drücken Sie die **Umschalttaste** und **Entf**, um den markierten Text bzw. das markierte Zeichen auszuschneiden.
- Drücken Sie die **Umschalttaste**, um den markierten Text bzw. das markierte Zeichen einzufügen.

Lesen von Nachrichten

- Wenn Sie Nachrichten auf der Seite **Nachrichten** schnell öffnen möchten, drücken Sie die **Eingabetaste**, oder doppelklicken Sie mit dem Trackwheel.
- Halten Sie **ALT** gedrückt, und drehen Sie das Trackwheel, um sich auf der Seite **Nachrichten** eine Seite nach oben oder unten zu bewegen.
- Drücken Sie die **Eingabetaste**, um sich in einer geöffneten Nachricht eine Seite nach oben oder nach unten zu bewegen. Drücken Sie **ALT** und die **Eingabetaste**, um eine Seite nach oben zu blättern.
- Durch Drücken von **O** gelangen Sie an den Anfang der Nachrichtenliste. Wenn Sie **U** drücken, wechseln Sie ans Ende der Liste.
- Drücken Sie **N**, um auf der Seite **Nachrichten** zum nächsten Datum zu wechseln.
- Drücken Sie **V**, um auf der Seite **Nachrichten** zum vorigen Datum zu wechseln.
- Drücken Sie **H**, um zum nächsten ungelesenen Element auf der Seite **Nachrichten** zu wechseln.
- Drücken Sie **A** in einer geöffneten SMS-Nachricht oder auf der Seite **Nachrichten**, um dem Absender zu antworten.
- Drücken Sie **W** in einer geöffneten Nachricht oder auf der Seite **Nachrichten**, um die Nachricht weiterzuleiten.

SMS-Nachrichten

Kapitel 4

Verwalten von Nachrichten und Telefonanruflisten

Dieser Abschnitt enthält Informationen zu folgenden Themen:

- E-Mail-Nachrichten werden ablegt
- Verwenden der drahtlosen E-Mail-Synchronisation
- Speichern von Nachrichten
- Bearbeiten von Nachrichten
- Erneutes Senden von Nachrichten
- Nachrichten werden als geöffnet markiert
- Nachrichten werden als ungeöffnet markiert
- Suchen von Nachrichten und Telefonanruflisten
- Verwalten von Telefonanrufen auf der Nachrichtenseite
- Nachrichten und Telefonanruflisten werden gelöscht
- Tips zum Verwalten von Nachrichten und Telefonanruflisten

E-Mail-Nachrichten werden abgelegt

Nachdem Sie die Desktop-Software installiert und Ihre E-Mail-Nachrichten abgeglichen haben, können Sie letztere in Ordnern ablegen. Weitere Informationen zum Abgleichen von E-Mail finden Sie in der Online-Hilfe von *Intellisync*.

Beim ersten Abgleichen Ihrer E-Mail-Nachrichten zwischen Ihrem Handheld und Ihrem Desktop werden Namen und Strukturen der Ordner in Ihrem Desktop-E-Mail-Programm auf Ihr Handheld importiert. Wenn Sie eine E-Mail-Nachricht auf Ihrem Handheld ablegen und mit Ihrem Desktop synchronisieren, wird die Nachricht entsprechend Ihrer Festlegung verschoben und abgelegt.



Anmerkung: Das Ablegen von E-Mail-Nachrichten ist nur möglich, wenn Sie ein Unternehmens-E-Mail-Konto in Ihre Desktop-Software integriert haben. Weitere Informationen zu den Integrationsoptionen finden Sie im *Einführungshandbuch*.

Wenn Sie die drahtlose E-Mail-Synchronisierung aktivieren, werden Namen und Strukturen der Ordner in Ihrem Desktop-E-Mail-Programm automatisch auf Ihr Handheld importiert. Wenn Sie Nachrichten auf Ihrem Handheld ablegen, werden die Nachrichten auch auf dem Desktop abgelegt. Unter "Verwenden der drahtlosen E-Mail-Synchronisation" auf Seite 100 finden Sie weitere Informationen.



Anmerkung: Sie können keine PIN-Nachrichten ablegen.

Auf Ihrem Handheld können Sie keine neuen Ordner erstellen. Benötigen Sie einen neuen Ordner auf Ihrem Handheld, müssen Sie den Ordner in Ihrem Desktop-E-Mail-Programm erstellen und dann eine E-Mail-Synchronisierung ausführen, um den neuen Ordner auf Ihr Handheld zu übertragen.

Integrieren eines Unternehmens-E-Mail-Kontos

Wenn Sie Microsoft Exchange verwenden, und Sie einen persönlichen Ordner "E-Mail-Synchronisierung" einrichten, müssen Sie Ihre persönlichen Ordner manuell synchronisieren, auch wenn die drahtlose E-Mail-Synchronisierung auf Ihrem Handheld aktiviert ist. Weitere Informationen zum Konfigurieren der E-Mail-Synchronisierung und zum Abgleichen von E-Mail finden Sie in der Online-Hilfe von *Intellisync*.

So legen Sie E-Mail-Nachrichten ab

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Nachrichten**. Die Seite **Nachrichten** wird angezeigt.

- Wählen Sie die abzulegende E-Mail-Nachricht, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **Ablegen**. Die Seite **Ordner auswählen** wird angezeigt.



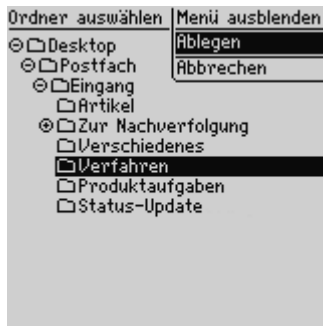
Menü des Nachrichtenfensters - Objekt "Ablegen"

- Wählen Sie den Ordner aus, in dem Sie die Nachricht speichern möchten. Sie können für Ordner auf der Seite **Ordner auswählen** die Unterordner anzeigen, indem Sie einen Ordner mit einem Pluszeichen (+) auswählen. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü aufzurufen, und klicken Sie dann auf **Erweitern**.



Tip: Sie können die Anzeige von Unterordnern ausblenden, indem Sie einen Ordner mit einem Minuszeichen (-) auswählen und zum Anzeigen des Menüs mit dem Trackwheel klicken. Klicken Sie dann auf **Ausblenden**.

- Wenn Sie den Ordner zum Ablegen der Nachricht ausgewählt haben, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **Ablegen**.



Menü der Seite "Ordner auswählen" - Objekt "Ablegen"

Verwalten von Nachrichten und Telefonanruflisten

Die Nachrichtenseite wird daraufhin wieder angezeigt.



Tip: Sie können auch eine geöffnete Nachricht ablegen. Klicken Sie beim Lesen einer Nachricht mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie dann auf **Ablegen**.

Wenn Sie nicht möchten, daß abgelegte Nachrichten in der Nachrichten-Anwendung angezeigt werden, setzen Sie auf der Seite **Optionen der Nachrichtenliste** die Option **Abgelegte Nachrichten ausblenden** auf **Ja**. Zum Suchen Ihrer abgelegten E-Mail-Nachricht müssen Sie einen Suchlauf ausführen. Unter "Suchen in Ordnern" auf Seite 114 finden Sie weitere Informationen.

Sobald eine Nachricht auf Ihrem Handheld ankommt, wird sie im Ordner **Posteingang** angezeigt. Wenn Sie eine E-Mail-Nachricht ablegen, diese dann aber aus diesem Ordner entfernen möchten, legen Sie die Nachricht im Ordner **Posteingang** ab.

Verwenden der drahtlosen E-Mail-Synchronisation

Mit der automatischen E-Mail-Synchronisation können Sie Nachrichten zwischen dem E-Mail-Programm Ihres Desktop und dem Handheld automatisch abgleichen. Wenn Sie die drahtlose E-Mail-Synchronisation aktivieren, werden alle Nachrichten, die Sie auf dem Handheld lesen, ablegen oder löschen, auch auf dem Desktop als gelesen markiert, abgelegt oder gelöscht. Ebenso werden Nachrichten, die auf dem Desktop gelesen, abgelegt oder gelöscht werden, auch auf dem Handheld geändert.



Anmerkung: Um die drahtlose E-Mail-Synchronisation verwenden zu können, muß Ihr Handheld eine der folgenden Bedingungen erfüllen:

- Wenn Ihr Handheld in ein Unternehmens-E-Mail-Konto eingebunden ist, muß es für drahtlose E-Mail-Synchronisation auf dem BlackBerry Enterprise Server Version 3.6 oder höher für Microsoft Exchange oder auf dem BlackBerry Enterprise Server Version 2.2 oder höher für Lotus Domino aktiviert sein.
- Wenn Sie ein neues oder vorhandenes ISP-Mail-Konto in Ihre Desktop-Software aktiviert haben, muß Ihr Handheld auf Version 1.7 oder höher des BlackBerry Web Client aktiviert sein.

Wenden Sie sich an den Systemadministrator oder Netzwerkbetreiber, um herauszufinden, ob Sie die drahtlose E-Mail-Synchronisierung verwenden können.

So aktivieren Sie die drahtlose E-Mail-Synchronisation

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Nachrichten**. Die Seite **Nachrichten** wird angezeigt.
2. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie **Optionen**. Die Seite **Optionen der Nachrichtenliste** wird angezeigt.
3. Drücken Sie im Feld **Drahtlose Synchronisierung** die **Leertaste**, bis **Ja** angezeigt wird.
4. Geben Sie im Feld **Konflikte** an, welcher Speicherort maßgeblich ist, wenn eine Nachricht sowohl auf dem Handheld als auch auf dem Desktop verschoben bzw. gelöscht wurde. Drücken Sie die **Leertaste**, bis die gewünschte Option angezeigt wird.
5. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie auf **Speichern**.

Die Nachrichten werden automatisch über das drahtlose Netzwerk abgelegt bzw. gelöscht.

So synchronisieren Sie E-Mail-Nachrichten von Ihrem Handheld.

Wenn die drahtlose E-Mail-Synchronisation aktiviert ist, werden auf dem Handheld vorgenommene Änderungen nach kurzer Zeit auf dem Desktop übernommen. Wenn auf dem Handheld noch Änderungen ausstehen, die Sie synchronisieren möchten, können Sie die E-Mail-Nachrichten manuell vom Handheld synchronisieren.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Nachrichten**. Die Seite **Nachrichten** wird angezeigt.
2. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um sich das Menü anzeigen zu lassen, und klicken Sie auf **Jetzt synchronisieren**.

Das Handheld synchronisiert nun die E-Mail-Nachrichten auf dem Handheld und im E-Mail-Programm des Desktop.

Speichern von Nachrichten

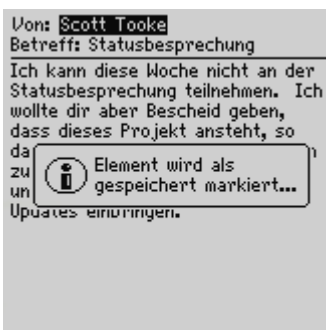
Sie können Nachrichten, auf die Sie später noch einmal zugreifen wollen, speichern. Wenn Sie auf dem Handheld Nachrichten löschen, um Speicherplatz freizugeben, werden gespeicherte Nachrichten nicht automatisch gelöscht.



Anmerkung: Das Speichern von Telefonanruflisten mit der Anwendung **Gespeicherte Nachrichten** ist nicht möglich. Wenn Sie die Einzelheiten eines Telefonanrufs speichern möchten, bearbeiten Sie die zum Anruf gehörigen Anmerkungen und leiten sie an die mit Ihrem Handheld verknüpfte E-Mail-Adresse weiter. Sie können diese E-Mail-Nachricht speichern, um die Details des Telefonanrufs zu behalten.

So speichern Sie eine gesendete oder empfangene Nachricht

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Nachrichten**. Die Seite **Nachrichten** wird angezeigt.
2. Markieren Sie eine empfangene bzw. gesendete Nachricht, und klicken Sie zum Anzeigen des Menüs mit dem Trackwheel. Klicken Sie auf **Öffnen**.
3. Klicken Sie in der geöffneten Nachricht mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie dann auf **Speichern**. Das Dialogfeld **Element wird als gespeichert markiert** wird kurz angezeigt. Die Nachricht wird in die Seite **Gespeicherte Nachrichten** kopiert, bleibt aber auch auf der Seite **Nachrichten** gespeichert.



Geöffnete Nachricht - Dialogfeld "Element wird als gespeichert markiert"

4. Betätigen Sie zum Anzeigen des Menüs mit dem Trackwheel, und klicken Sie dann auf **Schließen**. Die Seite **Nachrichten** wird angezeigt. Drücken Sie **ESC**, um zur Startseite zurückzukehren.

5. Klicken Sie auf das Symbol **Gespeicherte Nachrichten**. Die Seite **Gespeicherte Nachrichten** wird angezeigt. Sie enthält eine Kopie der Nachricht. Die ursprüngliche Nachricht wird weiterhin auf der Seite **Nachrichten** angezeigt.



Seite "Gespeicherte Nachrichten" - gespeicherte Nachricht

Nachdem die Nachricht gespeichert wurde, können Sie sie auf der Seite **Nachrichten** löschen. Im Abschnitt "Nachrichten und Telefonanruflisten werden gelöscht" auf Seite 121 finden Sie weitere Informationen zum Löschen von Nachrichten.

So entfernen Sie Nachrichten von der Seite "Gespeicherte Nachrichten"

Wenn Sie eine gespeicherte Nachricht löschen möchten, müssen Sie sie auf der Seite **Gespeicherte Nachrichten** löschen.



Warnung: Wenn Sie eine Nachricht auf der Seiten **Nachrichten** und **Gespeicherte Nachrichten** löschen, wird die Nachricht auf Ihrem Handheld endgültig gelöscht.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Gespeicherte Nachrichten**. Die Seite **Gespeicherte Nachrichten** wird angezeigt.
2. Markieren Sie eine gespeicherte Nachricht, und klicken Sie zum Anzeigen des Menüs mit dem Trackwheel. Klicken Sie auf **Löschen**.
3. Ein Dialogfeld wird angezeigt, in dem Sie den Löschvorgang bestätigen müssen. Klicken Sie auf **Löschen**.

Verwalten von Nachrichten und Telefonanruflisten

Die Seite **Gespeicherte Nachrichten** wird wieder angezeigt. Die Nachricht wird dort nicht mehr aufgelistet.

Integrieren eines Unternehmens-E-Mail-Kontos Wenn Sie Ihre Desktop-Software mit einem Unternehmens-E-Mail-Konto integriert und auf dem Handheld die drahtlose Synchronisation aktiviert haben, werden E-Mail-Nachrichten, die Sie auf dem Handheld löschen, auch aus dem E-Mail-Programm des Desktop gelöscht. Wenn diese Funktion aktiviert ist, werden gespeicherte Nachrichten, die auf dem Handheld gelöscht werden, bei der drahtlosen E-Mail-Synchronisation auch auf dem Desktop gelöscht.

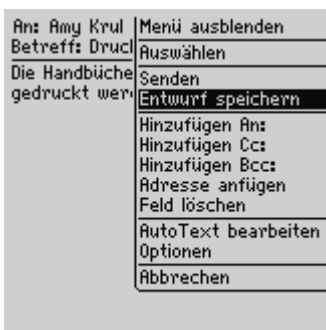
So speichern Sie einen E-Mail-Entwurf oder eine PIN-Nachricht

Sie können eine E-Mail- oder PIN-Nachricht speichern, die Sie noch nicht fertig erstellt haben, damit Sie sie später vervollständigen und senden können.



Anmerkung: Wenn Sie einen Entwurf einer E-Mail- oder PIN-Nachricht speichern, wird die Nachricht nicht auf der Seite **Gespeicherte Nachrichten**, sondern lediglich auf der Nachrichtenseite angezeigt. Wenn Ihr Handheld alte Nachrichten löschen muß, um Speicherplatz freizugeben, könnten Entwürfe gelöscht werden.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Erstellen**. Die Seite **An** wird angezeigt.
2. Klicken Sie beim Erstellen einer E-Mail- oder PIN-Nachricht mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie dann auf **Entwurf speichern**. Die Seite **Nachrichten** wird angezeigt.



Menü zum Erstellen einer Nachricht - Option "Entwurf speichern"

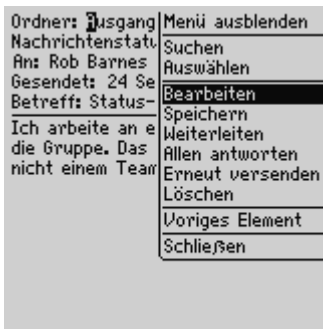
Ein Symbol neben der E-Mail- oder PIN-Nachricht gibt an, daß die Nachricht zwar gespeichert, aber nicht gesendet wurde. Öffnen Sie die Nachricht, um weiter an ihr zu schreiben. Sie können die Nachricht speichern, senden oder löschen.

Bearbeiten von Nachrichten

Nachdem Sie eine E-Mail- oder PIN-Nachricht gesendet haben, können Sie deren Text bearbeiten, einen Empfänger hinzufügen oder diesen ändern und dann die Nachricht erneut senden.

So bearbeiten Sie eine E-Mail- bzw. PIN-Nachricht

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Nachrichten**. Die Seite **Nachrichten** wird angezeigt.
2. Wählen Sie eine gesendete E-Mail- oder PIN-Nachricht, die Sie bearbeiten möchten. Klicken Sie dann mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **Öffnen**.
3. Klicken Sie in der geöffneten Nachricht mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie dann auf **Bearbeiten**. Der Text der Nachricht wird angezeigt.



Menü der geöffneten Nachricht - Option "Bearbeiten"

4. Klicken Sie für die Anzeige des Menüs mit dem Trackwheel, nachdem Sie Ihre Änderungen vorgenommen haben. Klicken Sie dann auf **Senden**.

Die Nachrichtenseite wird daraufhin wieder angezeigt.

So ändern Sie den Empfänger einer E-Mail- oder PIN-Nachricht.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Nachrichten**. Die Seite **Nachrichten** wird angezeigt.
2. Wählen Sie eine versendete Nachricht, deren Empfänger Sie ändern möchten, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Wählen Sie für dieses Beispiel eine gesendete E-Mail-Nachricht, und klicken Sie auf **Öffnen**.
3. Klicken Sie in der geöffneten Nachricht mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie dann auf **Bearbeiten**. Der Text der Nachricht wird angezeigt.
4. Markieren Sie im Feld **An** den Empfänger der Nachricht. Betätigen Sie zum Anzeigen des Menüs das Trackwheel, und klicken Sie auf **Adresse ändern**. Die Seite **Adresse auswählen** wird angezeigt.
5. Markieren Sie den neuen Empfänger Ihrer Nachricht, und klicken Sie zum Anzeigen des Menüs mit dem Trackwheel. Klicken Sie auf **E-Mail**.
6. Nehmen Sie bei Bedarf Änderungen an der Nachricht vor, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **Senden**.

Die Seite **Nachrichten** wird wieder angezeigt. Die bearbeitete Nachricht wird an den neuen Empfänger gesendet.



Anmerkung: Sie können auch die Adresse einer Nachricht ändern, mit deren Erstellung Sie gerade befaßt sind. Markieren Sie im Feld **An** den Empfänger der Nachricht. Betätigen Sie zum Anzeigen des Menüs das Trackwheel, und klicken Sie auf **Adresse ändern**. Markieren Sie den neuen Empfänger, und klicken Sie zum Anzeigen des Menüs mit dem Trackwheel. Klicken Sie auf die Versendart (E-Mail oder PIN).

Wenn Sie den Empfänger einer Nachricht ändern, nachdem Sie diese bereits geändert haben, müssen Sie dieselbe Versendart wie bei der ursprünglichen Nachricht wählen.

Erneutes Senden von Nachrichten

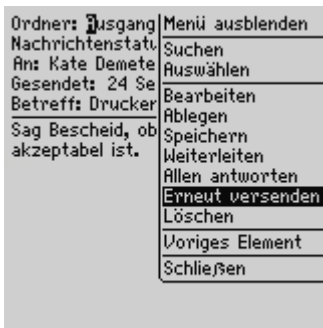
Wenn Ihre SMS-, PIN- oder E-Mail-Nachricht aus einem bestimmten Grund beim ersten Versuch nicht ordnungsgemäß gesendet wurde, können Sie die Nachricht erneut senden.



Anmerkung: Wenn Sie eine E-Mail-Nachricht aufgrund einer fehlgeschlagenen Übertragung erneut senden möchten, blättern Sie zum Anfang der ursprünglichen Nachricht, um herauszufinden, warum diese nicht ordnungsgemäß gesendet wurde. Im Abschnitt "Fehlermeldungen im Feld "Nachrichtenstatus"" auf Seite 320 finden Sie weitere Informationen.

So senden Sie eine Nachricht erneut

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Nachrichten**. Die Seite **Nachrichten** wird angezeigt.
2. Wählen Sie die gesendete Nachricht, die Sie erneut versenden wollen, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **Öffnen**.
3. Der Text der Nachricht wird angezeigt. Betätigen Sie zum Anzeigen des Menüs das Trackwheel, und klicken Sie auf **Erneut versenden**.



Menü der versendeten Nachricht - Option "Erneut versenden"

Wenn Sie eine Nachricht erneut senden, die bereits beim ersten Versuch erfolgreich gesendet wurde, wird eine Kopie der ursprünglichen Nachricht gesendet. Die ursprüngliche Nachricht bleibt auf der Nachrichtenseite gespeichert.

Wenn Sie eine Nachricht erneut senden, die beim ersten Versuch nicht erfolgreich gesendet wurde, wird die ursprüngliche Nachricht erneut gesendet.

Nachrichten werden als geöffnet markiert

Wenn Sie viele der auf Ihrem Handheld ungelesenen E-Mail-, PIN- oder SMS-Nachrichten bereits auf Ihrem Desktop gelesen haben, können Sie diese als geöffnet markieren.



Anmerkung: Das Markieren von getätigten oder empfangenen Telefonanrufen als geöffnet ist auf der Nachrichtenseite nicht möglich. In Ihrer Abwesenheit eingegangene Telefonanrufe können als geöffnet markiert werden.

Integrieren eines Unternehmens-E-Mail-Kontos

Wenn die drahtlose E-Mail-Synchronisation auf dem Handheld aktiviert ist und Sie Nachrichten als geöffnet markieren, werden die Nachrichten auch auf dem Desktop als geöffnet markiert. Im Abschnitt "Verwenden der drahtlosen E-Mail-Synchronisation" auf Seite 100 finden Sie weitere Informationen zum Aktivieren dieser Funktion.

So markieren Sie eine Nachricht als geöffnet

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Nachrichten**. Die Seite **Nachrichten** wird angezeigt.
2. Wählen Sie eine ungeöffnete Nachricht, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **Als geöffnet markieren**.



Menü der Seite "Nachrichten" - Option "Als geöffnet markieren"

Die Nachricht wird als geöffnet markiert.

So markieren Sie alle Nachrichten als geöffnet

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Nachrichten**. Die Seite **Nachrichten** wird angezeigt.
2. Markieren Sie ein Datumfeld. Betätigen Sie zum Anzeigen des Menüs das Trackwheel, und klicken Sie auf **Als zuvor geöffnet markieren**.



Menü der Seite "Nachrichten" - Option "Als zuvor geöffnet markieren"

Alle Nachrichten vor dem ausgewählten Datum werden in der Liste als geöffnet markiert.

Nachrichten werden als ungeöffnet markiert

Sie können E-Mail-, PIN- und SMS-Nachrichten auf Ihrem Handheld als ungeöffnet markieren. Dies ist hilfreich, wenn Sie eine wichtige Nachricht geöffnet haben, aber daran erinnert werden wollen, die Nachricht später erneut zu lesen und auf sie zu antworten.



Anmerkung: Das Markieren von getätigten oder empfangenen Telefonanrufen als ungeöffnet ist auf der Nachrichtenseite nicht möglich. In Ihrer Abwesenheit eingegangene Telefonanrufe können als ungeöffnet markiert werden.

Integrieren eines Unternehmens-E-Mail-Kontos

Wenn die drahtlose E-Mail-Synchronisation auf dem Handheld aktiviert ist und Sie Nachrichten als ungeöffnet markieren, werden die Nachrichten auch auf dem Desktop als ungeöffnet markiert. Unter "Verwenden der drahtlosen E-Mail-Synchronisation" auf Seite 100 finden Sie weitere Informationen.

So markieren Sie eine Nachricht als ungeöffnet

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Nachrichten**. Die Seite **Nachrichten** wird angezeigt.
2. Wählen Sie eine geöffnete Nachricht, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **Als ungeöffnet markieren**.



Menü der Seite "Nachrichten" - Option "Als ungeöffnet markieren"

Die Nachricht wird als ungeöffnet markiert.

Suchen von Nachrichten und Telefonanruflisten

Mit der Anwendung **Nachrichten suchen** können Sie nach bestimmten Nachrichten und Telefonanruflisten suchen. Sie können die Bedingungen für mehrere Suchen angeben, speichern und dann jederzeit wiederverwenden. Sie können aber auch eine einmalige Suche ausführen. Auf Ihrem Handheld sind mehrere Standardsuchläufe gespeichert.



Tip: Sie können Nachrichten auch auf den Seiten **Nachrichten** und **Gespeicherte Nachrichten** suchen.

Sie müssen nicht alle Felder der Seite **Nachrichten suchen** ausfüllen. Je mehr Felder Sie ausfüllen, um so weiter wird die Suche eingeschränkt.

Integrieren eines Unternehmens-E-Mail-Kontos

Sie können nur dann nach den in Ordnern gespeicherten E-Mail-Nachrichten suchen, wenn Sie ein Unternehmens-E-Mail-Konto in Ihre Desktop-Software integriert haben.

Sie müssen einen Abgleich Ihrer E-Mail-Nachrichten mit dem Desktop vornehmen, bevor die Namen und Strukturen der Ordner in Ihrem Desktop-E-Mail-Programm auf Ihr Handheld importiert werden. Weitere Informationen zum manuellen Abgleichen von E-Mail-Nachrichten finden Sie in der *Online-Hilfe von Intellisync*. Im Abschnitt "Verwenden der drahtlosen E-Mail-Synchronisation" auf Seite 100 finden Sie weitere Informationen zum Synchronisieren von E-Mail-Nachrichten über das drahtlose Netzwerk.

So führen Sie eine Suche durch

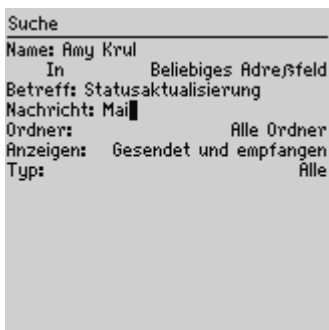
1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Nachrichten suchen**. Die Seite **Suchen** wird angezeigt.
2. Geben Sie das Feld **Name** einen Namen, eine E-Mail-Adresse, eine PIN oder eine Telefonnummer ein.



Tip: Über die Anwendung **Nachrichten suchen** können Sie einen in Ihrem Adreßbuch gespeicherten Namen abrufen, müssen ihn also nicht eingeben. Setzen Sie den Cursor in das Feld **Name**, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie dann auf **Namen auswählen**. Wählen Sie auf der Seite **Adresse auswählen** den Namen, nach dem Sie suchen möchten. Betätigen Sie zum Anzeigen des Menüs das Trackwheel, und klicken Sie auf **Fortfahren**. Sie kehren wieder zur Seite **Suche** zurück, auf der im Feld **Name** der von Ihnen ausgewählte Name angezeigt wird.

3. Drücken Sie im Feld **In** die **Leertaste**, bis das gewünschte Adreßfeld angezeigt wird.
4. Geben Sie in das Feld **Betreff** die zu suchenden Schlüsselwörter ein. Wenn Sie Text in dieses Feld eingeben, sucht die Anwendung **Nachrichten suchen** in der Betreffzeile von E-Mail- und PIN-Nachrichten nach Wortgruppen, die diese Zeichenfolge enthalten.
5. Geben Sie in das Feld **Nachricht** die zu suchenden Schlüsselwörter ein. Wenn Sie Text in dieses Feld eingeben, sucht die Anwendung **Nachrichten suchen** im Textteil von E-Mail-, PIN- und SMS-Nachrichten sowie in Telefonnotizen nach Wortgruppen, die diese Zeichenfolge enthalten.

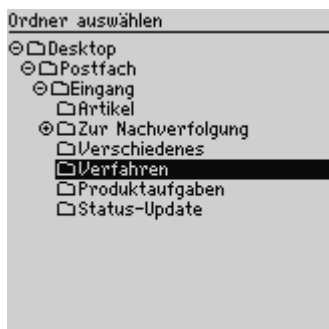
Verwalten von Nachrichten und Telefonanruflisten



Seite "Suche" - Angeben von Schlüsselwörtern

Integrieren eines Unternehmens-E-Mail-Kontos

Wenn Sie nach E-Mail-Nachrichten suchen, wählen Sie den Ordner, in dem Sie suchen möchten. Die Standardeinstellung ist **Alle Ordner**, Sie können aber auch einen bestimmten Ordner auswählen. Drücken Sie im Feld **Ordner** die **Leertaste**. Die Seite **Ordner auswählen** wird mit der Struktur Ihrer Ordner angezeigt. Wählen Sie den zu durchsuchenden Ordner, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **Ordner auswählen**. Im Abschnitt "Suchen in Ordnern" auf Seite 114 finden Sie weitere Informationen zum Navigieren und Suchen in Ordnern.



Seite "Ordner auswählen" - Auswählen eines Ordners

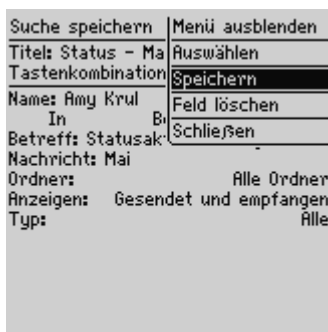
6. Drücken Sie in den Feldern **Anzeigen** und **Typ** die **Leertaste**, bis die gewünschte Option angezeigt wird.



Tip: Wenn Sie im Feld **Anzeigen** die Option **Gesendet und empfangen** auswählen, werden alle Nachrichten und Telefonanruflisten angezeigt, die mit den Suchkriterien übereinstimmen.

Suchen von Nachrichten und Telefonanruflisten

7. Klicken Sie für die Anzeige des Menüs mit dem Trackwheel, nachdem Sie die Bedingungen für Ihren Suchlauf angegeben haben.
- Wenn Sie einen einmaligen Suchlauf ausführen möchten, ohne die angegebenen Bedingungen zu speichern, klicken Sie auf **Suchen**.
 - Wenn Sie die Bedingungen Ihres Suchlaufs speichern möchten, klicken Sie auf **Speichern**. Die Seite **Suche speichern** wird angezeigt. Geben Sie im Feld **Anrede** eine Bezeichnung für diese Gruppe von Suchbedingungen ein. Geben Sie in das Feld **Tastenkombination** eine Tastenkombination für diese Suche ein. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie auf **Speichern**.



Menü der Seite "Suche speichern" - Option "Speichern"

Die Ergebnisse Ihres Suchlaufs werden auf der Seite **Suchergebnisse** angezeigt. Wenn Sie Ihre Suche gespeichert haben, wird der Name der Suche im Abschnitt zur Statusanzeige für das Handheld angezeigt.



Anmerkung: Nachdem Sie eine Suche gespeichert und eine Tastenkombination festgelegt haben, können Sie durch Drücken von **ALT** und der Tastenkombination den Suchlauf auf der Nachrichtenseite oder der Seite **Gespeicherte Nachrichten** ausführen.

Um ein Feld zu löschen, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü aufzurufen, und klicken Sie dann auf **Feld löschen**. Wenn Sie alle Felder in Ihrem Suchlauf löschen und neue Suchbedingungen eingeben möchten, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Neu**. Die Felder auf der Seite **Suchen** werden auf ihre Standardwerte zurückgesetzt.

Nachdem Sie einen Suchlauf ausgeführt haben, können Sie Nachrichten und Telefonanruflisten von der Seite **Suchergebnisse** löschen. Die Nachrichten und Telefonanruflisten werden auch von der Seite **Nachrichten** gelöscht. Bevor sie gelöscht werden, werden Sie zu einer Bestätigung aufgefordert.

Suchen in Ordnern

Die folgenden Tipps sollen Ihnen beim Navigieren und Durchsuchen Ihrer Ordner behilflich sein, um Suchbedingungen für E-Mail-Nachrichten anzugeben.

- Der Suchbereich wird eingengt, wenn Sie einen sehr spezifischen Ordner auswählen. Wenn Sie einen Ordner auf einer unteren Ebene durchsuchen und dort keine E-Mail-Nachrichten mit Ihren Suchbedingungen finden, rufen Sie einen Ordner auf höherer Ebene auf und wählen einen weniger spezifischen Ordner für die Suche aus.
- Wenn Sie einen Ordner für Ihren Suchlauf ausgewählt haben, jedoch wieder in **Alle Ordner** suchen möchten, klicken Sie im Feld **Ordner** mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **Alle Ordner**.

So rufen Sie einen Suchlauf wieder auf

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Nachrichten suchen**. Die Seite **Suchen** wird angezeigt.
2. Betätigen Sie zum Anzeigen des Menüs das Trackwheel, und klicken Sie auf **Wiederaufrufen**. Ihre gespeicherten Suchläufe werden aufgelistet.
3. Sie können sich die Bedingungen des Suchlaufs anzeigen lassen. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie auf **Suche auswählen**.

Die Bedingungen Ihres Suchlaufs werden auf der Seite **Suchen** angezeigt.



Tip: Um die Bedingungen des letzten Suchlaufs schnell wiederaufzurufen, klicken Sie im Fenster **Suche** mit dem Trackwheel, um das Menü aufzurufen, und klicken Sie dann auf **Letzte**. Die Bedingungen des zuletzt ausgeführten Suchlaufs werden auf der Seite angezeigt.

Um sich eine Liste der Standardsuchen auf dem Handheld anzeigen zu lassen, klicken Sie im Feld **Nachrichten suchen** auf **Wiederaufrufen**. Eine Liste der Standardsuchen wird angezeigt.

So bearbeiten Sie eine Suche

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Nachrichten suchen**. Die Seite **Suchen** wird angezeigt.
2. Betätigen Sie zum Anzeigen des Menüs das Trackwheel, und klicken Sie auf **Wiederaufrufen**. Ihre gespeicherten Suchläufe werden aufgelistet.

Suchen von Nachrichten und Telefonanruflisten

3. Wählen Sie die zu bearbeitende Suche. Klicken Sie dann mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie auf **Suche bearbeiten**.

Suche	Menü ausblenden
Abgehend (o)	Suche bearbeiten
Eingehend (i)	Suche auswählen
SMS-Nachrichten	Suche löschen
Status - Mail (m)	Abbrechen
Telefonanrufe (p)	

Menü der Seite "Suche" - Option "Suche bearbeiten"

4. Die Seite **Suche speichern** wird angezeigt. Ändern Sie beliebige Daten in den Feldern.
5. Klicken Sie für die Anzeige des Menüs mit dem Trackwheel, nachdem Sie Ihre Änderungen vorgenommen haben. Klicken Sie dann auf **Speichern**.

Die Ergebnisse Ihres Suchlaufs werden auf der Seite **Suchergebnisse** angezeigt.

So bearbeiten Sie eine Suche einmalig

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Nachrichten suchen**. Die Seite **Suchen** wird angezeigt.
2. Betätigen Sie zum Anzeigen des Menüs das Trackwheel, und klicken Sie auf **Wiederaufrufen**. Ihre gespeicherten Suchläufe werden aufgelistet.
3. Wählen Sie den Suchlauf, den Sie bearbeiten möchten. Klicken Sie daraufhin mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **Suche auswählen**.

Verwalten von Nachrichten und Telefonanruflisten

Suche	Menü ausblenden
Abgehend (o)	Suche bearbeiten
Eingehend (i)	Suche auswählen
SMS-Nachrichten	Suche löschen
Status - Mail (m)	Abbrechen
Telefonanrufe (p)	

Menü der Seite "Suche" - Option "Suche auswählen"

- Die Details der Suche werden angezeigt. Sie können beliebige Felder bearbeiten. Klicken Sie für die Anzeige des Menüs mit dem Trackwheel, nachdem Sie Ihre Änderungen vorgenommen haben.
 - Wenn Sie die Änderungen nicht speichern möchten, klicken Sie auf **Suche**.
 - Wenn Sie die Änderungen speichern möchten, klicken Sie auf **Suche speichern**. Die Seite **Suche speichern** wird angezeigt. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Speichern**.

So löschen Sie eine Suche

- Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Nachrichten suchen**. Die Seite **Suchen** wird angezeigt.
- Betätigen Sie zum Anzeigen des Menüs das Trackwheel, und klicken Sie auf **Wiederaufrufen**. Ihre gespeicherten Suchläufe werden aufgelistet.
- Wählen Sie die Suche, die Sie löschen möchten. Klicken Sie daraufhin mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **Suche löschen**.

Suche	Menü ausblenden
Abgehend (o)	Suche bearbeiten
Eingehend (i)	Suche auswählen
SMS-Nachrichten	Suche löschen
Status - Mail (m)	Abbrechen
Telefonanrufe (p)	

Menü der Seite "Suchen" - Option "Suche löschen"

4. Ein Dialogfeld wird angezeigt, in dem Sie den Löschvorgang bestätigen müssen. Klicken Sie auf **Löschen**.

Die Seite **Suche** wird wieder angezeigt. Die Suche ist jetzt nicht mehr dort aufgeführt.

So suchen Sie nach dem Absender oder Empfänger

Wenn Sie auf der Nachrichtenseite eine E-Mail-, PIN- oder SMS-Nachricht ausgewählt haben, können Sie nach allen Nachrichten suchen, die mit dem Absender oder dem Empfänger der Nachricht in Zusammenhang stehen. Diese Funktion ist hilfreich, wenn Sie nach allen Nachrichten suchen möchten, die entweder an eine bestimmte Person gesendet oder von ihr empfangen wurden.



Anmerkung: Telefonanruflisten werden bei der Suche nach Absender oder Empfänger nicht aufgelistet.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Nachrichten**. Die Seite **Nachrichten** wird angezeigt.
2. Wählen Sie eine Nachricht von einem Absender oder Empfänger, nach dem Sie suchen möchten. Suchen Sie in diesem Beispiel nach allen Nachrichten eines bestimmten Absenders, indem Sie eine empfangene Nachricht auswählen und mit dem Trackwheel klicken, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **Absender suchen**.

Verwalten von Nachrichten und Telefonanruflisten



Menü der Seite "Nachrichten" - Option "Absender suchen"



Anmerkung: Wenn Sie nach allen Nachrichten eines bestimmten Empfängers suchen möchten, wählen Sie eine gesendete Nachricht und klicken mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **Empfänger suchen**.

Alle von diesem Absender empfangenen Nachrichten werden auf der Seite **Suchergebnisse** angezeigt.

So suchen Sie nach E-Mail- und PIN-Nachrichten anhand des Betreffs

Sie können alle E-Mail- und PIN-Nachrichten mit Bezug auf das Feld **Betreff** einer Nachricht anzeigen. Danach können Sie die Nachrichten ablegen, löschen, speichern oder als ungeöffnet markieren.



Anmerkung: Bei Telefonanrufen oder SMS-Nachrichten können Sie nicht anhand des Betreffs suchen.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Nachrichten**. Die Seite **Nachrichten** wird angezeigt.
2. Wählen Sie eine E-Mail- oder PIN-Nachricht mit einem Betreff, nach dem Sie suchen möchten. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Betreff suchen**.



Menü der Seite "Nachrichten" - Option "Betreff suchen"

Alle E-Mail- und PIN-Nachrichten mit diesem Betreff werden angezeigt. Dazu gehören gesendete Nachrichten, Antworten und weitergeleitete Nachrichten.

Verwalten von Telefonanrufen auf der Nachrichtenseite

Ihre Telefonanrufe werden standardmäßig auf der Nachrichtenseite protokolliert. Jeder Anruf wird auf dieser Seite zusammen mit Datum, Uhrzeit, Anruflänge, Namen des Anrufers oder Empfängers sowie zugehörigen Anrufnotizen gespeichert. Das Verwalten von Telefonanrufen auf Ihrer Nachrichtenseite ähnelt dem Verwalten von E-Mail-, PIN- und SMS-Nachrichten.



Anmerkung: Sie können die Telefonanwendung so anpassen, daß Ihre Telefonanrufe nicht auf der Nachrichtenliste aufgelistet werden. Im Abschnitt "Anpassen der Anrufliste" auf Seite 165 finden Sie weitere Informationen zum Einrichten der Telefonoption **Anrufliste**.

So telefonieren Sie über die Nachrichten-Anwendung

Sie können über die Anwendung **Nachrichten** telefonieren.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Nachrichten**. Die Seite **Nachrichten** wird angezeigt.
2. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie dann auf **Anrufen**. Die Seite **Adresse auswählen** wird angezeigt.

Verwalten von Nachrichten und Telefonanruflisten

3. Wählen Sie den Ansprechpartner, den Sie anrufen möchten, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **Anruf**.



Anmerkung: Wenn Sie mehrere Telefonnummern für einen Ansprechpartner gespeichert haben, werden Sie aufgefordert, die gewünschte Nummer auszuwählen.

Die Seite mit dem aktiven Anruf wird angezeigt, und Ihr Handheld wählt die Nummer des markierten Ansprechpartners.



Tip: Zum Beenden eines Anrufs klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie dann auf **Anruf beenden**. Auf der Seite mit dem aktiven Anruf können Sie den Anruf auch durch Drücken von **ESC** beenden.

So zeigen Sie Anruflisten auf der Nachrichtenseite an

Sie können die Telefonanrufliste für alle empfangenen oder getätigten Anrufe öffnen.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Nachrichten**. Die Seite **Nachrichten** wird angezeigt.
2. Wählen Sie einen getätigten oder empfangenen Anruf, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **Öffnen**. Die Seite **Anrufliste anzeigen** wird angezeigt. Die Details für den Anruf werden aufgelistet. Dazu gehören Datum und Uhrzeit des Anrufs sowie die Anruflänge.
3. Wenn Sie zur Nachrichtenseite zurückkehren möchten, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie dann auf **Schließen**.

Die Anrufliste wird geschlossen, und die Nachrichtenseite wird wieder angezeigt.



Anmerkung: Im Fenster **Anrufliste anzeigen** können Sie eine E-Mail-, PIN- oder SMS-Nachricht senden, die Anrufliste weiterleiten oder die Anmerkungen bearbeiten. Sie können sich auch die Adreßbuchinformationen für diesen Ansprechpartner oder das gesamte Adreßbuch anzeigen lassen. Klicken Sie auf der Seite **Anrufliste anzeigen** mit dem Trackwheel, um das Menü zu öffnen. Klicken Sie auf den entsprechenden Menüeintrag.

Nachrichten und Telefonanruflisten werden gelöscht

Obwohl Ihr Handheld über einen großen Speicher zum Ablegen von E-Mail-, PIN- und SMS-Nachrichten sowie Telefonanruflisten verfügt, sollten Sie nicht mehr benötigte Daten löschen, damit Sie Ihre Liste effizienter verwalten können. Wenn der Speicherplatz Ihres Handhelds belegt ist und Sie neue Nachrichten erhalten oder anrufen werden, löscht Ihr Handheld die ältesten Nachrichten und Telefonanruflisten auf der Nachrichtenseite, um für neue Nachrichten Platz zu schaffen. Gespeicherte Nachrichten werden dabei nicht gelöscht.

Integrieren eines Unternehmens-E-Mail-Kontos

Wenn Sie Ihre Desktop-Software mit einem Unternehmens-E-Mail-Konto integriert und die drahtlose E-Mail-Synchronisation aktiviert haben, werden E-Mail-Nachrichten, die Sie auf dem Handheld löschen, auch vom Desktop gelöscht. Im Abschnitt "Verwenden der drahtlosen E-Mail-Synchronisation" auf Seite 100 finden Sie weitere Informationen zum Aktivieren dieser Funktion.

So löschen Sie eine Nachricht oder eine Telefonanrufliste

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Nachrichten**. Die Seite **Nachrichten** wird angezeigt.
2. Wählen Sie die Nachricht oder Telefonanrufliste, die Sie löschen möchten, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **Löschen**.



Warnung: Wenn Sie Notizen zu Ihrem Telefonanruf erstellt haben, werden diese beim Löschen der Telefonanrufliste gelöscht. Wenn Sie die Anrufnotizen nicht löschen möchten, leiten Sie sie an Ihre E-Mail-Adresse weiter. Unter "So leiten Sie Anruflisten weiter" auf Seite 177 finden Sie weitere Informationen.

Verwalten von Nachrichten und Telefonanruflisten



Menü der Seite "Nachrichten" - Option "Löschen"

- Ein Dialogfeld wird angezeigt, in dem Sie den Löschvorgang bestätigen müssen. (Das Dialogfeld wird nur angezeigt, wenn auf der Seite **Optionen der Nachrichtenliste** die Option **Löschvorgang bestätigen** aktiviert wurde.) Klicken Sie auf **Löschen**.

Sie kehren wieder zur Seite **Nachrichten** zurück. Die betreffende Nachricht bzw. die Telefonanrufliste wird nicht mehr aufgelistet.



Anmerkung: Sie können eine geöffnete Nachricht löschen. Das Entfernen von Nachrichten ist auch auf den Seiten **Nachrichten suchen** und **Gespeicherte Nachrichten** möglich.

Wenn Sie weitere Teile einer E-Mail-Nachricht abrufen, sollten Sie die Nachricht erst löschen, wenn Sie die restliche Nachricht empfangen haben. Im Abschnitt "Empfangen von langen E-Mail-Nachrichten" auf Seite 74 finden Sie weitere Informationen zum Empfangen langer E-Mail-Nachrichten.

Löschen Sie auf der Nachrichtenseite eine SMS-Nachricht, so wird diese auf der SIM-Karte Ihres Handhelds gelöscht, wenn Sie auf der SMS-Seite das Feld **Nachricht auf SIM-Karte speichern** auf **Nein** gesetzt haben. Im Abschnitt "SMS" auf Seite 295 finden Sie weitere Informationen zum Löschen von SMS-Nachrichten von der SIM-Karte.

So löschen Sie mehrere Einträge nach Datum

- Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Nachrichten**. Die Seite **Nachrichten** wird angezeigt.
- Wählen Sie ein Datumsfeld, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **Voriges löschen**.

Nachrichten und Telefonanruflisten werden gelöscht



Menü der Seite "Nachrichten" - Option "Voriges löschen"

- Ein Dialogfeld wird angezeigt, in dem Sie aufgefordert werden zu bestätigen, daß Sie alle Einträge vor und an diesem Datum löschen möchten. Klicken Sie auf **Löschen**.

Sie kehren wieder zur Seite **Nachrichten** zurück, auf der die Einträge nicht mehr aufgelistet werden.

So löschen Sie E-Mail-Nachrichten auf Ihrem Handheld sowie Ihrem Desktop

Integrieren eines Unternehmens-E-Mail-Kontos

Wenn Sie in Ihrer Desktop-Software ein Unternehmens-E-Mail-Konto integriert haben, können Sie die **Optionen der Nachrichtenliste** so konfigurieren, daß auf Ihrem Handheld gelöschte E-Mail-Nachrichten auch auf Ihrem Desktop gelöscht werden, wenn Sie Ihre E-Mails mit dem Intellisync-Tool der Desktop-Software manuell abgleichen.

Verwalten von Nachrichten und Telefonanruflisten



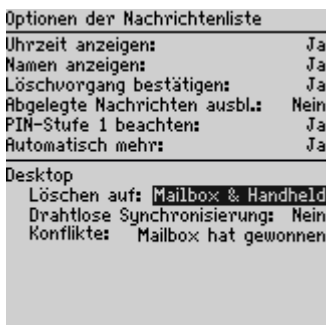
Anmerkung: Wenn die drahtlose E-Mail-Synchronisation aktiviert ist und das Feld **Löschen auf** auf **Mailbox & Handheld** gesetzt ist, werden Nachrichten, die auf dem Handheld gelöscht werden, auch auf dem Desktop gelöscht. Ebenso werden Nachrichten, die auf dem Desktop gelöscht werden, auch auf dem Handheld gelöscht.

Um die drahtlose E-Mail-Synchronisation verwenden zu können, muß Ihr Handheld eine der folgenden Bedingungen erfüllen:

- Wenn Ihr Handheld in ein Unternehmens-E-Mail-Konto eingebunden ist, muß es für drahtlose E-Mail-Synchronisation auf dem BlackBerry Enterprise Server Version 3.6 oder höher für Microsoft Exchange oder auf dem BlackBerry Enterprise Server Version 2.2 oder höher für Lotus Domino aktiviert sein.
- Wenn Sie ein neues oder vorhandenes ISP-Mail-Konto in Ihre Desktop-Software aktiviert haben, muß Ihr Handheld auf Version 1.7 oder höher des BlackBerry Web Client aktiviert sein.

Wenden Sie sich an den Systemadministrator oder Netzwerkbetreiber, um herauszufinden, ob Sie die drahtlose E-Mail-Synchronisierung verwenden können.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Nachrichten**. Die Seite **Nachrichten** wird angezeigt.
2. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie **Optionen**. Die Seite **Optionen der Nachrichtenliste** wird angezeigt.
3. Drücken Sie im Feld **Löschen auf** die **Leertaste**, bis **Mailbox & Handheld** angezeigt wird.



Seite "Optionen der Nachrichtenliste" - Feld "Löschen auf"

4. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie auf **Speichern**.

Löschen Sie zum Testen dieser Funktion eine E-Mail-Nachricht auf Ihrem Handheld, die Sie nicht mehr benötigen. Synchronisieren Sie Ihre E-Mail-Nachrichten manuell mit dem Intellisync-Tool. Weitere Informationen zum manuellen Abgleichen von E-Mails finden Sie in der *Online-Hilfe von Intellisync*. Die Nachricht wird auf Ihrem Desktop und Ihrem Handheld gelöscht.



Anmerkung: Alle abgelegten E-Mail-Nachrichten, die Sie auf Ihrem Handheld löschen, werden ebenfalls im entsprechenden Desktop-Ordner gelöscht, falls das Feld **Löschen auf** auf der Seite **Optionen der Nachrichtenliste** auf **Mailbox & Handheld** gesetzt ist.

Wenn die drahtlose E-Mail-Synchronisation aktiviert ist und Sie Nachrichten auf dem Handheld löschen, werden diese auch auf dem Desktop gelöscht, sofern auf der Seite **Optionen der Nachrichtenliste** das Feld **Löschen auf** auf **Mailbox & Handheld** **gesetzt wurde**. Im Abschnitt "Verwenden der drahtlosen E-Mail-Synchronisation" auf Seite 100 finden Sie weitere Informationen zum Aktivieren der drahtlosen E-Mail-Synchronisation.

E-Mail-Nachrichten, die mit der Option **Voriges löschen** gelöscht wurden, werden nicht auf dem Desktop gelöscht. Im Abschnitt "So löschen Sie mehrere Einträge nach Datum" auf Seite 122 finden Sie weitere Informationen zum Löschen mehrerer Nachrichten.

So leeren Sie den Ordner mit gelöschten Nachrichten auf dem Desktop

Sie können Nachrichten aus dem Ordner für gelöschte Objekte des Desktop mit dem Handheld endgültig löschen. Diese Funktion ist hilfreich, wenn die Mailbox des Desktop voll ist und Sie Platz für neue Nachrichten freigeben wollen.



Anmerkung: Sie können Nachrichten nur aus dem Desktop-Ordner für gelöschte Objekte löschen, wenn ein Unternehmens-E-Mail-Konto in die Desktop-Software integriert ist und für den Handheld die drahtlose E-Mail-Synchronisation aktiviert ist.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Nachrichten**. Die Seite **Nachrichten** wird angezeigt.
2. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie **Optionen**. Die Seite **Optionen der Nachrichtenliste** wird angezeigt.
3. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **Gelöschte Objekte bereinigen**. Ein Dialogfeld wird angezeigt, in dem Sie den Vorgang bestätigen müssen. Klicken Sie auf **Ja**.

Der Desktop-Ordner für gelöschte Objekte wird geleert.

Tips zum Verwalten von Nachrichten und Telefonanruflisten

- Drücken Sie **ALT** und **I**, um alle eingehenden Nachrichten in den Anwendungen **Nachrichten** oder **Gespeicherte Nachrichten** anzuzeigen.
- Drücken Sie **ALT** und **O**, um abgehende Nachrichten in den Anwendungen **Nachrichten** oder **Gespeicherte Nachrichten** anzuzeigen.
- Drücken Sie **ALT** und **T**, um alle Telefonanruflisten auf der Seite **Nachrichten** bzw. **Gespeicherte Nachrichten** anzuzeigen.
- Drücken Sie **ALT** und **S**, um alle SMS-Nachrichten auf der Seite **Nachrichten** bzw. **Gespeicherte Nachrichten** anzuzeigen.
- Drücken Sie **ALT** und eine der in den Anwendungen **Nachrichten** oder **Gespeicherte Nachrichten** festgelegten Schnell Tasten, um einen vorher definierten Suchlauf durchzuführen.
- Drücken Sie **ALT** und **U**, um eine Nachricht oder einen entgangenen Anruf als geöffnet bzw. ungeöffnet zu markieren..
- Drücken Sie **N**, um auf der Startseite oder in der Anwendung **Suchergebnisse** bzw. **Gespeicherte Nachrichten** die Nachrichtenseite zu öffnen.
- Drücken Sie **G**, um auf der Startseite oder in der Anwendung **Nachrichten** bzw. **Nachrichten suchen** die Seite **Gespeicherte Nachrichten** zu öffnen.
- Drücken Sie **S**, um auf der Startseite oder in der Anwendung **Nachrichten** bzw. **Gespeicherte Nachrichten** die Seite **Nachrichten suchen** zu öffnen.
- Wenn Sie auf der Seite **Ordner auswählen** einen mit einem Pluszeichen (+) markierten Ordner ausgewählt haben, können Sie durch Drücken der **Leertaste** die Unterordner ein- bzw. ausblenden.
- Drücken Sie auf der Seite **Ordner auswählen** die **Eingabetaste**, um eine Nachricht im ausgewählten Ordner abzulegen.
- Wenn Sie ein Datumsfeld markiert haben, können Sie durch Drücken von **Entf** alle Nachrichten vor und mit dem ausgewählten Datum löschen.




Kapitel 5 Adreßbuch

Dieser Abschnitt enthält Informationen zu folgenden Themen:

- Adreßbuchsymbole
- Festlegen der Adreßbuchoptionen
- Adressen hinzufügen
- Hinzufügen von Pausen und Wartezeiten zu Telefonnummern
- Ändern von Namen benutzerdefinierter Felder
- Hinzufügen von Gruppenadressen
- Verwenden der Remote-Adreßsuche
- Verwalten von Adreßbucheinträgen
- Verwenden der SIM-Telefonbuch-Anwendung
- Tips zur Verwendung der Adreßbuchanwendung

Adreßbuchsymbole

Diese Symbole enthalten zusätzliche Informationen zu den Adreßbucheinträgen.

Symbol	Beschreibung
	Die Telefonnummer im Adreßbuch enthält eine Pause.
	Die Telefonnummer im Adreßbuch enthält eine Wartezeit.
	Adreßbucheintrag als Anlage. Dieses Symbol wird angezeigt, wenn E-Mail- und PIN-Nachrichten Anlagen aus dem Adreßbuch enthalten.

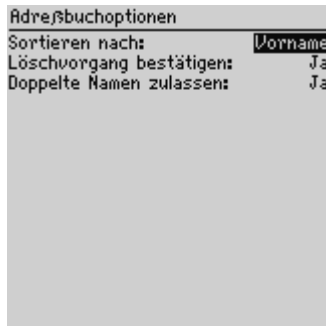
Festlegen der Adreßbuchoptionen

Sie können die folgenden Adreßbuchoptionen Ihren Bedürfnissen anpassen.

- **Sortieren nach:** Wählen Sie, wie die Adressen in Ihrem Adreßbuch sortiert werden sollen. Standardmäßig ist diese Option auf **Vorname** gesetzt.
- **Löschvorgang bestätigen:** Hier können Sie festlegen, ob Sie zu einer Bestätigung aufgefordert werden möchten, bevor Adreßbucheinträge endgültig gelöscht werden. Standardmäßig ist diese Option auf **Ja** gesetzt.
- **Doppelte Namen zulassen:** Wählen Sie, ob der gleiche Name mehrmals im Adreßbuch angezeigt werden soll. Standardmäßig ist diese Option auf **Ja** gesetzt.

So legen Sie die Adreßbuchoptionen fest

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Adreßbuch**. Die Seite **Suchen** wird angezeigt.
2. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie auf **Optionen**. Die Seite **Adreßbuchoptionen** wird angezeigt.
3. Drücken Sie in dem Feld, für das Sie eine Option festlegen möchten, die **Leertaste** so oft, bis die gewünschte Option angezeigt wird.



Seite "Adreßbuchoptionen" - Festlegen der Optionen

4. Wenn Sie die Felder bearbeitet haben, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **Speichern**.

Die Seite **Suchen** wird daraufhin wieder angezeigt.



Anmerkung: Sie können die Adreßbuchoptionen auch auf der Seite **An** öffnen und bearbeiten, wenn Sie die Empfänger für Ihre Nachrichten bzw. Telefonanrufe auswählen.

Adressen hinzufügen

Sie können Ansprechpartner zum Adreßbuch Ihres Handhelds hinzufügen, um eine Datenbank zu erstellen. Sie können die Adressen aus Nachrichten oder Telefonanruflisten, aus Links und anhand der Ergebnisse einer Remote-Adreßsuche manuell zu Ihrem Adreßbuch hinzufügen. Sie können die Ansprechpartner auch auf der Seite **Telefon** aktualisieren oder hinzufügen.

Integrieren eines Unternehmens-E-Mail-Kontos

Wenn Sie die Desktop-Software in ein Unternehmens-E-Mail-Konto integriert haben, können Sie Adreßbucheinträge auch hinzufügen, indem Sie diese aus dem E-Mail-Programm des Desktop importieren. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der *Online-Hilfe zum Sichern und Wiederherstellen*.

So fügen Sie Adressen manuell hinzu

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Adreßbuch**. Die Seite **Suchen** wird angezeigt.
2. Betätigen Sie zum Anzeigen des Menüs das Trackwheel, und klicken Sie auf **Neue Adresse**. Die Seite **Neue Adresse** wird angezeigt.

Adreßbuch

3. Geben Sie die Kontaktdaten ein, und drücken Sie am Ende jedes Feldes die **Eingabetaste**.

Neue Adresse

Anrede: Dr.
Vorname: Andrea
Nachname: Busch
E-Mail: andrea.busch
Firma:
Titel:
Telefon Arbeit:
Telefon Privat:
Mobiltelefon:
Pager:
Fax:
PIN:
Adresse 1:
Adresse 2:
Ort:

Seite "Neue Adresse" - Hinzufügen einer Adresse



Tip: Sie können bis zu drei E-Mail-Adressen für jeden Ansprechpartner angeben. Wenn Sie eine weitere E-Mail-Adresse hinzufügen möchten, klicken Sie mit dem Trackwheel, um sich das Menü anzeigen zu lassen, und dann auf **E-Mail-Adresse hinzufügen**. Im Fenster **Neue Adresse** wird ein weiteres Feld **E-Mail** angezeigt. Wenn Sie eine E-Mail-Nachricht für einen Ansprechpartner mit mehreren E-Mail-Adressen erstellen, werden Sie dazu aufgefordert, die Adresse zu wählen, die verwendet werden soll.

4. Wenn Sie die Kontaktdaten speichern möchten, klicken Sie auf das Trackwheel, um sich das Menü anzeigen zu lassen, und daraufhin auf **Speichern**.

Der neue Ansprechpartner wird auf der Seite **Suchen** angezeigt und alphabetisch eingeordnet.



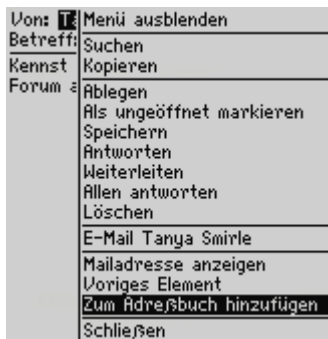
Anmerkung: Wenn Sie den Namen einer Firma im Feld **Firma** angegeben haben, wird er auf der Seite **Suchen** neben dem Namen des Ansprechpartners angezeigt.

So fügen Sie Adressen aus empfangenen Nachrichten und Telefonanruflisten hinzu

Wenn Sie eine neue Nachricht oder einen Telefonanruf von jemandem empfangen, der nicht als Ansprechpartner im Adreßbuch Ihres Handhelds aufgeführt ist, können Sie die E-Mail-Adresse, PIN oder Telefonnummer aus der geöffneten Nachricht oder Telefonanrufliste hinzufügen.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Nachrichten**. Die Seite **Nachrichten** wird angezeigt.

- Öffnen Sie eine empfangene Nachricht oder eine Telefonanrufliste von einem Ansprechpartner, der noch nicht in Ihrem Adreßbuch eingetragen ist, und scrollen Sie zum Anfang. Öffnen Sie für dieses Beispiel eine empfangene E-Mail-Nachricht. Klicken Sie im Feld **Von** der E-Mail-Nachricht zum Anzeigen des Menüs mit dem Trackwheel.
- Klicken Sie auf **Zum Adreßbuch hinzufügen**. Die Seite **Neue Adresse** wird geöffnet, und die Informationen zum neuen Ansprechpartner werden angezeigt.



Menü des Felds "Von" bei empfangener Nachricht - Option "Zum Adreßbuch hinzufügen"

- Geben Sie eventuell alle zusätzlichen Informationen zu diesem Ansprechpartner ein.
- Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie auf **Speichern**.

Der Ansprechpartner wird Ihrem Adreßbuch hinzugefügt, und die geöffnete Nachricht wird wieder angezeigt.

So fügen Sie Adressen aus Links hinzu

Sie können Adressen aus in den Nachrichten enthaltenen Links zu Ihrem Adreßbuch hinzufügen.

- Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Nachrichten**. Die Seite **Nachrichten** wird angezeigt.

Adreßbuch

2. Öffnen Sie eine empfangene Nachricht aus, die einen Link enthält. Die E-Mail-Adressen, PINs oder Telefonnummern anderer Empfänger werden als Links in der Nachricht angezeigt. Wählen Sie in diesem Beispiel den Link zu der E-Mail-Adresse des Ansprechpartners, den Sie zum Adreßbuch hinzufügen möchten.
3. Betätigen Sie zum Anzeigen des Menüs das Trackwheel, und klicken Sie auf **Zum Adreßbuch hinzufügen**.
4. Die E-Mail-Adresse des Ansprechpartners wird angezeigt. Geben Sie den Namen des Ansprechpartners und alle weiteren Informationen ein.
5. Nachdem Sie die Informationen hinzugefügt haben, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie auf **Speichern**.

Der Ansprechpartner wird Ihrem Adreßbuch hinzugefügt, und die geöffnete Nachricht wird wieder angezeigt.

So fügen Sie Adressen von der Seite "Telefon" hinzu

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Telefon**. Die Seite **Telefon** wird angezeigt.
2. Wählen Sie eine Telefonnummer, die noch nicht mit einem Ansprechpartner im Adreßbuch verknüpft ist. Betätigen Sie zum Anzeigen des Menüs das Trackwheel, und klicken Sie auf **Zum Adreßbuch hinzufügen**. Die Seite **Neue Adresse** wird mit der Telefonnummer des Ansprechpartners im Feld **Geschäftlich** angezeigt.
3. Geben Sie einen Namen und zusätzliche Informationen für diesen Ansprechpartner ein.
4. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie auf **Speichern**.

Daraufhin wird die Seite **Telefon** erneut angezeigt. Die Nummer ist jedoch durch den von Ihnen angegebenen Namen ersetzt.

So aktualisieren Sie Adressen von der Seite "Telefon"

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Telefon**. Die Seite **Telefon** wird angezeigt.

2. Wählen Sie eine der Nummern, die auf der Seite **Telefon** aufgelistet sind. Wenn Sie diese Telefonnummer zu einem existierenden Ansprechpartner hinzufügen möchten, klicken Sie mit dem Trackwheel, um sich das Menü anzuzeigen zu lassen, und klicken dann auf **Kopieren**.
3. Betätigen Sie zum Anzeigen des Menüs das Trackwheel, und klicken Sie auf **Adreßbuch anzeigen**.
4. Wählen Sie den Ansprechpartner, dessen Adreßbucheintrag Sie aktualisieren möchten, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um sich das Menü anzuzeigen zu lassen. Klicken Sie auf **Bearbeiten**.
5. Wählen Sie das Feld **Telefonnummer**, in das Sie die Nummer eintragen möchten. Klicken Sie mit Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie auf **Einfügen**. Die Nummer wird in das Feld eingetragen.
6. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie auf **Speichern**.
7. Drücken Sie die Taste **Esc**.

Sie kehren zur Seite **Telefon** zurück.



Anmerkung: Wenn der Ansprechpartner, dessen Adreßbucheintrag Sie aktualisieren möchten, auf der Seite **Telefon** aufgeführt ist, können Sie diesen Eintrag auch auf der Seite **Telefon** öffnen. Kopieren Sie die Telefonnummer, und scrollen Sie bis zu dem Ansprechpartner. Klicken Sie dann mit dem Trackwheel, um sich das Menü anzuzeigen zu lassen. Klicken Sie auf **Kontakt anzeigen**. Der Adreßbucheintrag des Ansprechpartners wird angezeigt. Klicken Sie dann mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie auf **Bearbeiten**. Fügen Sie die Telefonnummer im entsprechenden Feld ein.

Adreßbuchfelder

Die Seite **Neue Adresse** enthält die folgenden Felder:

Anrede: Geben Sie einen Anrede für Ihren Ansprechpartner ein. Sie können in diesem Feld Buchstaben, Zahlen und Symbole eingeben.

Vorname: Geben Sie hier den Vornamen des Ansprechpartners ein. Sie können in diesem Feld Buchstaben, Zahlen und Symbole eingeben.

Nachname: Geben Sie hier den Nachnamen des Ansprechpartners ein. Sie können in diesem Feld Buchstaben, Zahlen und Symbole eingeben.



Tip: Geben Sie den vollen Namen des Ansprechpartners in das Feld **Vorname** ein, und drücken Sie die **Eingabetaste**. Der Vorname wird im Feld **Vorname** und der Nachname im Feld **Nachname** angezeigt.

Adreßbuch

E-Mail: Geben Sie hier die E-Mail-Adresse des Ansprechpartners ein. Sie können in diesem Feld Buchstaben, Zahlen und Symbole eingeben. Betätigen Sie die **Leertaste** um das Zeichen "@" einzufügen. Drücken Sie diese erneut, wird ein Punkt eingefügt. Verwenden Sie die **Leertaste**, um weitere Punkte einzufügen.

Firma: Geben Sie hier den Namen der Firma des Ansprechpartners ein. Sie können in diesem Feld Buchstaben, Zahlen und Symbole eingeben.

Anrede: Geben Sie hier die Berufsbezeichnung des Ansprechpartners ein. Sie können in diesem Feld Buchstaben, Zahlen und Symbole eingeben.

Telefon Arbeit: Geben Sie hier die geschäftliche Telefonnummer des Ansprechpartners ein. In diesem Feld können Sie Zahlen, Klammern und die Zeichen x, -, +, *, # und . eingeben. Diese Zeichen können Sie eingeben, ohne die Taste **Alt** zu drücken.

Telefon Privat: Geben Sie hier die private Telefonnummer des Ansprechpartners ein. In diesem Feld können Sie Zahlen, Klammern und die Zeichen x, -, +, *, # und . eingeben. Diese Zeichen können Sie eingeben, ohne die Taste **Alt** zu drücken.

Mobiltelefon: Geben Sie hier die Mobiltelefonnummer des Ansprechpartners ein. In diesem Feld können Sie Zahlen, Klammern und die Zeichen x, -, +, *, # und . eingeben. Diese Zeichen können Sie eingeben, ohne die Taste **Alt** zu drücken.

Pager: Geben Sie hier die Pager-Nummer des Ansprechpartners ein. In diesem Feld können Sie Zahlen, Klammern und die Zeichen x, -, +, *, # und . eingeben. Diese Zeichen können Sie eingeben, ohne die Taste **Alt** zu drücken.



Anmerkung: Sie können in den Feldern **Telefon Arbeit**, **Telefon Privat**, **Mobiltelefon** und **Pager** SMS-kompatible Nummern eingeben. Wenn Sie eine SMS-kompatible Nummer in einem Feld des Adreßbuchs eingeben, fügen Sie auch die Landeskennzahl und die Ortskennzahl bei. Wenn Sie für die Telefon-Anwendung **Smart Dialing** eingestellt haben, ist die Eingabe der Landes- und Ortskennzahl nicht erforderlich. Unter "Einstellen der Optionen für Smart Dialing" auf Seite 172 finden Sie weitere Informationen.

Sie können zu den Feldern **Telefon Arbeit**, **Telefon Privat**, **Mobiltelefon** und **Pager** Pausen und Wartezeiten hinzufügen, um zusätzliche Nummern (wie z.B. Nebenstellen oder Kennwörter) in die Telefonnummer des Ansprechpartners einzufügen. Unter "Hinzufügen von Pausen und Wartezeiten zu Telefonnummern" auf Seite 135 finden Sie weitere Informationen.

Sie können in den Feldern **Telefon Arbeit**, **Telefon Privat** und **Mobiltelefon x** oder **ext** eingeben, um eine Nebenstelle festzulegen. Wenn Sie einen Anruf tätigen, werden Sie dazu aufgefordert, die Nebenstelle anzuwählen.

Fax: Geben Sie hier die Faxnummer des Ansprechpartners ein. In diesem Feld können Sie Zahlen, Klammern und die Zeichen x, -, +, *, # und . eingeben. Diese Zeichen können Sie eingeben, ohne die Taste **Alt** zu drücken.

Hinzufügen von Pausen und Wartezeiten zu Telefonnummern

PIN: Geben Sie hier die PIN-Nummer des Handhelds Ihres Ansprechpartners ein. In diesem Feld können Sie Zahlen eingeben, ohne die Taste **Alt** zu drücken. Sie können in das PIN-Feld auch Hexadezimalzahlen eingeben.

Adresse 1: Geben Sie hier die Anschrift des Ansprechpartners ein. Sie können in diesem Feld Buchstaben, Zahlen und Symbole eingeben.

Adresse 2: Geben Sie hier die zusätzlichen Daten für die Adresse ein. Das zweite Adreßfeld steht für lange Adressen zur Verfügung. Sie können in diesem Feld Buchstaben, Zahlen und Symbole eingeben.

Stadt: Geben Sie hier den Wohnort des Ansprechpartners ein. Sie können in diesem Feld Buchstaben, Zahlen und Symbole eingeben.

Bundesland: Geben Sie hier das Bundesland der Adresse des Ansprechpartners ein. Sie können in diesem Feld Buchstaben, Zahlen und Symbole eingeben.

Postleitzahl: Geben Sie hier die Postleitzahl der Adresse des Ansprechpartners ein. Sie können in diesem Feld Buchstaben und Zahlen eingeben. Um Zahlen eingeben zu können, müssen Sie die Taste **Alt** drücken.

Land: Geben Sie hier das Land für den Ansprechpartner ein. Sie können in diesem Feld Buchstaben, Zahlen und Symbole eingeben.

Benutzer 1, Benutzer 2, Benutzer 3, Benutzer 4: Geben Sie hier spezielle Informationen zu jedem Ansprechpartner ein. Im Abschnitt "Ändern von Namen benutzerdefinierter Felder" auf Seite 137 finden Sie weitere Informationen zum Anpassen dieser Felder.

Anmerkungen: Geben Sie hier beliebige zusätzliche Informationen zu einem Ansprechpartner ein. Sie können in diesem Feld Buchstaben, Zahlen und Symbole eingeben. Drücken Sie die **Eingabetaste**, um zur nächsten Zeile zu wechseln.

Hinzufügen von Pausen und Wartezeiten zu Telefonnummern

Sie können zu den Feldern **Telefon Arbeit**, **Telefon Privat**, **Mobiltelefon** und **Pager** Pausen und Wartezeiten hinzufügen, um zusätzliche Nummern (wie z.B. Nebenstellen oder Kennwörter) in die Telefonnummer einzufügen. Wenn Sie einen Anruf tätigen, müssen Sie diese zusätzlichen Nummern nicht eingeben. Sie

Adreßbuch

werden aufgefordert, die entsprechenden Zahlen (für eine Wartezeit) einzugeben, bzw. das Handheld setzt die entsprechenden Zahlen (für eine Pause) automatisch ein.



Anmerkung: Je nach den angebotenen Diensten des Service Providers steht die Telefon-Anwendung auf Ihrem Handheld möglicherweise nicht zur Verfügung. Weitere Informationen über verfügbare Dienste erhalten Sie von Ihrem Service Provider oder Netzwerkbetreiber.

So fügen Sie Pausen und Wartezeiten hinzu

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Adreßbuch**. Die Seite **Suchen** wird angezeigt.
2. Öffnen Sie einen bestehenden Adreßbucheintrag, oder erstellen Sie einen neuen Eintrag.
3. Geben Sie im Feld **Telefon Arbeit, Telefon Privat, Mobiltelefon** oder **Pager** den ersten Teil der Telefonnummer ein. Klicken Sie daraufhin mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen.
4. Klicken Sie auf **Wartezeit hinzufügen** oder **Pause hinzufügen**.



Tip: Sie können in das Feld **Telefon Arbeit, Telefon Privat, Mobiltelefon** oder **Pager** auch den ersten Teil der Telefonnummer eingeben und dann die Tasten **Alt** und **B** drücken, um eine Wartezeit einzufügen, oder die Tasten **Alt** und **N**, um eine Pause einzufügen.

5. Geben Sie die übrige Telefonnummer ein.
6. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie auf **Speichern**.

Der neue Ansprechpartner wird auf der Seite **Suchen** angezeigt und alphabetisch eingeordnet.



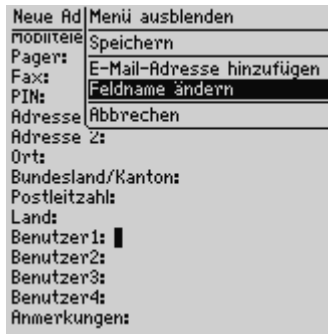
Anmerkung: Im Abschnitt "Verwenden von Pausen und Wartezeiten" auf Seite 178 finden Sie weitere Informationen über Telefonanrufe mit Nummern, die Pausen oder Wartezeiten enthalten.

Ändern von Namen benutzerdefinierter Felder

Sie können die Feldnamen für die Felder **Benutzer 1**, **Benutzer 2**, **Benutzer 3** und **Benutzer 4** im Adreßbuch ändern.

So ändern Sie Namen von benutzerdefinierten Feldern

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Adreßbuch**. Die Seite **Suchen** wird angezeigt.
2. Betätigen Sie zum Anzeigen des Menüs das Trackwheel, und klicken Sie auf **Neue Adresse**. Die Seite **Neue Adresse** wird angezeigt.
3. Wählen Sie ein benutzerdefiniertes Feld (**Benutzer 1**, **Benutzer 2**, **Benutzer 3** oder **Benutzer 4**), und klicken Sie mit dem Trackwheel, um sich das Menü anzeigen zu lassen.



Menü der Seite "Neue Adresse" - Option "Feldname ändern"

4. Klicken Sie auf **Feldname ändern**. Löschen Sie den derzeitigen Namen des Felds. Geben Sie einen neuen Namen für das Feld ein, und klicken Sie auf das Trackwheel.

Der Feldname wird für alle Ansprechpartner geändert.

Hinzufügen von Gruppenadressen

Nachdem Sie dem Adreßbuch einzelne Adressen hinzugefügt haben, können Sie eine Gruppen-E-Mail-Adresse erstellen. Wenn Sie eine Nachricht an eine Gruppenadresse senden, wird die E-Mail-Nachricht an alle Mitglieder der Gruppe geschickt.

So fügen Sie Gruppenadressen hinzu

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Adreßbuch**. Die Seite **Suchen** wird angezeigt.
2. Betätigen Sie zum Anzeigen des Menüs das Trackwheel, und klicken Sie auf **Neue Gruppe**. Es wird ein Dialogfeld angezeigt, in dem Sie zur Eingabe eines Namens für die Gruppe aufgefordert werden.
3. Geben Sie einen Namen für die Gruppe ein, und klicken Sie mit dem Trackwheel. Die Seite **Neue Gruppe** wird angezeigt.
4. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **Mitglied hinzufügen**. Die Seite **Mitglied hinzufügen** wird angezeigt.
5. Wählen Sie den Namen des Ansprechpartners, dessen E-Mail-Adresse Sie der Gruppe hinzufügen möchten. Klicken Sie dann mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche für E-Mail. Die Seite **Neue Gruppe** wird angezeigt. Darin ist der Ansprechpartner als neues Mitglied hinzugefügt.



Anmerkung: Ist eine E-Mail-Adresse noch nicht in den Adreßdaten eines Ansprechpartners enthalten, so können Sie diesen nicht zur Gruppe hinzufügen.

6. Wiederholen Sie die Schritte 4 und 5, um weitere Mitglieder zu Ihrer Gruppenadresse hinzuzufügen.
7. Wenn Sie der Gruppenadresse alle gewünschten Ansprechpartner hinzugefügt haben, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü zu öffnen. Klicken Sie auf **Gruppe speichern**.

Sie kehren zur Seite **Adreßbuch** zurück, und die neue Gruppe wird in der Liste der Ansprechpartner angezeigt.

Verwenden der Remote-Adreßsuche

Mit der Funktion zur Remote Adreßsuche können Sie im Adreßverzeichnis Ihres Unternehmens nach Adressen suchen. Sie können die Ergebnisse einer Remote-Adreßsuche im Adreßbuch Ihres Handhelds speichern.



Anmerkung: Damit Sie die Funktion zur Remote Adreßsuche nutzen können, muß Ihre Desktop-Software in ein Unternehmens-E-Mail-Konto eingebunden sein. Außerdem muß das Handheld auf dem BlackBerry Enterprise Server Version 3.5 oder höher für Microsoft Exchange oder auf dem BlackBerry Enterprise Server Version 2.2 oder höher für Lotus Domino aktiviert sein. Wenden Sie sich an den Systemadministrator, um in Erfahrung zu bringen, ob Sie die Remote-Adreßsuche verwenden können.

Zur Prüfung des Aktivierungsstatus der Funktion zur Remote Adreßsuche klicken Sie im Fenster **Optionen** auf den Eintrag für die Service Buch-Optionen. Auf der Seite für die Eingabe der Service Bücher sollte der Eintrag zur Adreßsuche angezeigt werden. Unter "Service Buch" auf Seite 294 finden Sie weitere Informationen.

So fügen Sie Adreßbucheinträge aus den Ergebnissen einer Remote-Adreßsuche hinzu

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Adreßbuch**. Die Seite **Suchen** wird angezeigt.
2. Geben Sie den Namen des Ansprechpartners ein, den Sie suchen möchten, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **Suche**. Im Fenster **Adreßbuch** werden oben in der Adreßliste der Status des Suchvorgangs und die Suchkriterien angezeigt.



Tip: Sie können mehrere Remote-Adreßsuchen gleichzeitig durchführen. Zur Durchführung mehrerer Suchen wiederholen Sie Schritt 2.

Falls für eine bestimmte Suche keine Ergebnisse gefunden werden, wird im entsprechenden Suchfeld **Keine Übereinstimmungen** angezeigt.

3. Markieren Sie nach Abschluß der Suche das Feld **Suchergebnisse**, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **Suche anzeigen**. Die Ergebnisse Ihres Suchlaufs werden angezeigt.
4. Markieren Sie einen Ansprechpartner, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **Hinzufügen**.



Tip: Falls die Liste mehrere Ansprechpartner enthält und Sie dem Adreßbuch sämtliche Ansprechpartner hinzufügen möchten, klicken Sie auf **Alle hinzufügen**.

Adreßbuch

Sie können die Funktion zur Remote Adreßsuche in allen Suchfenstern verwenden, und zwar genauso, als würden Sie einen Telefonanruf tätigen, eine Terminanfrage erstellen oder eine E-Mail-Nachricht senden.

Aktionen bei der Remote-Adreßsuche

Wenn Sie die Ergebnisse einer Remote-Adreßsuche markieren, können Sie eine der folgenden Aktionen durchführen:

Hinzufügen: Diese Aktion fügt die Kontaktdaten für einen markierten Ansprechpartner zum Adreßbuch Ihres Handhelds hinzu.

Alle hinzufügen: Diese Aktion fügt die Kontaktdaten für sämtliche aufgelisteten Ansprechpartner zum Adreßbuch Ihres Handhelds hinzu. Wenn Sie im Fenster **Adreßbuchoptionen** das Feld **Doppelte Namen zulassen** auf **Nein** setzen, haben Sie die Wahl zwischen den folgenden Optionen, wenn Sie versuchen, einen doppelten Eintrag hinzuzufügen:

- **Ignorieren:** Durch diese Option wird der markierte Kontakt ignoriert und Ihrem Adreßbuch nicht hinzugefügt.
- **Alle ignorieren:** Durch diese Aktion werden alle doppelten Ansprechpartner ignoriert und Ihrem Adreßbuch nicht hinzugefügt.
- **Ersetzen:** Durch diese Aktion werden die auf dem Handheld gespeicherten Kontaktdaten durch die Informationen für den in den Suchergebnissen markierten Ansprechpartner ersetzt.
- **Alle ersetzen:** Durch diese Aktion werden die auf dem Handheld gespeicherten Kontaktdaten durch die Informationen für alle aufgelisteten doppelten Ansprechpartner in den Suchergebnissen ersetzt.

Löschen: Durch diese Aktion wird der markierte Ansprechpartner aus der Liste der Suchergebnisse gelöscht.

Suche löschen: Durch diese Aktion werden die Suchergebnisse gelöscht.

Suche: Durch diese Aktion wird ein Dialogfeld angezeigt, in dem Sie die bestehenden Suchkriterien bearbeiten oder neue Suchkriterien eingeben können.

Ausführen: Durch diese Aktion wird der markierte Ansprechpartner vorübergehend zum Adreßbuch Ihres Handhelds hinzugefügt. Nach Ausführung eines Ansprechpartners können Sie Nachrichten an diesen schicken oder die Suchergebnisse anzeigen, die dem Ansprechpartner zugeordnet sind, solange er im Adreßbuch verbleibt.

Anzeigen: Durch diese Aktion wird eine virtuelle Visitenkarte angezeigt, auf der die verfügbaren Informationen für den ausgewählten Ansprechpartner aufgelistet sind.

Weitere Ergebnisse abrufen: Diese Aktion steht nur dann zur Auswahl zur Verfügung, wenn mehr Ergebnisse verfügbar sind, als am Bildschirm aufgelistet werden. Durch diese Aktion werden weitere Suchergebnisse vom Server abgerufen. Der Server sendet maximal jeweils 20 Ergebnisse.

Verwalten von Adreßbucheinträgen

Sie können die Adreßbucheinträge in Ihrem Handheld anzeigen, durchsuchen, bearbeiten und löschen.

So zeigen Sie einzelne Adreßbucheinträge an

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Adreßbuch**. Die Seite **Suchen** wird angezeigt.
2. Wählen Sie den Namen des Ansprechpartners, dessen Informationen Sie sich anzeigen lassen möchten. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü aufzurufen, und klicken Sie dann auf **Anzeigen**.

Eine virtuelle Visitenkarte wird angezeigt, in der die Kontaktdaten und alle Anmerkungen, die Sie für den Ansprechpartner eingegeben haben, enthalten sind.



Tip: Drücken Sie auf den ersten Buchstaben eines Feldnamens, um eine Nummer oder ein E-Mail-Feld zu verschieben. Wenn Sie beispielsweise eine Faxnummer eingegeben haben und **F** drücken, springt der Cursor zum Feld **Fax**.

So zeigen Sie Gruppeneinträge im Adreßbuch an

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Adreßbuch**. Die Seite **Suchen** wird angezeigt.
2. Wählen Sie den Namen der Gruppe, die Sie sich anzeigen lassen möchten. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **Gruppe anzeigen**. Die Mitglieder der Gruppe werden aufgelistet.

Adreßbuch

3. Zur Anzeige der Kontaktdaten für eines der Mitglieder der Gruppe markieren Sie den Ansprechpartner und klicken zum Anzeigen des Menüs mit dem Trackwheel. Klicken Sie auf **Mitglied anzeigen**.

Für den markierten Ansprechpartner werden die Kontaktdaten angezeigt.

So suchen Sie lokale Adreßbucheinträge

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Adreßbuch**. Die Seite **Suchen** wird angezeigt.
2. Geben Sie den ersten oder mehrere Buchstaben des Namens des Ansprechpartners ein, nach dem Sie suchen möchten. Die Buchstaben, die Sie eingeben, werden oben auf der Seite angezeigt. Das Handheld durchsucht die Vornamen, Nachnamen und Firmennamen der Ansprechpartner nach Einträgen, die die von Ihnen angegebenen Buchstaben enthalten. Wenn Sie mehrere Buchstaben eingeben, wird die Suche eingegrenzt.
3. Wenn Sie zur vollständigen Liste der Ansprechpartner zurückkehren möchten, klicken Sie mit dem Trackwheel, um sich das Menü anzeigen zu lassen, und klicken Sie dann auf **Alle anzeigen**.

So suchen Sie in einem Remote-Adreßverzeichnis

Mit Hilfe der Funktion zur Remote Adreßsuche können Sie nach einen Ansprechpartner suchen, wenn die Informationen zu diesem Ansprechpartner zwar nicht im Adreßbuch angezeigt werden, jedoch über das E-Mail-Programm des Unternehmens zur Verfügung stehen. Unter "So fügen Sie Adressen von der Seite "Telefon" hinzu" auf Seite 132 finden Sie weitere Informationen.



Anmerkung: Damit Sie die Funktion zur Remote Adreßsuche nutzen können, muß Ihre Desktop-Software in ein Unternehmens-E-Mail-Konto eingebunden sein. Außerdem muß das Handheld auf dem BlackBerry Enterprise Server Version 3.5 oder höher für Microsoft Exchange oder auf dem BlackBerry Enterprise Server Version 2.2 oder höher für Lotus Domino aktiviert sein. Wenden Sie sich an den Systemadministrator, um in Erfahrung zu bringen, ob Sie die Remote-Adreßsuche verwenden können.

So bearbeiten Sie einzelne Adreßbucheinträge

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Adreßbuch**. Die Seite **Suchen** wird angezeigt.
2. Wählen Sie den Adreßbucheintrag, den Sie bearbeiten möchten. Klicken Sie daraufhin auf das Trackwheel, um sich das Menü anzeigen zu lassen. Klicken Sie auf **Bearbeiten**. Die Seite **Adresse bearbeiten** wird angezeigt.
3. Verwenden Sie das Trackwheel, um zwischen den Feldern zu wechseln. Halten Sie die Taste **Alt** gedrückt, und drehen Sie das Trackwheel, um horizontal zu scrollen.
4. Bearbeiten Sie die Felder und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **Speichern**.



Tip: Sie können den Inhalt der Felder auf den Seiten **Neue Adresse** oder **Adresse bearbeiten** löschen, indem Sie zum Anzeigen des Menüs mit dem Trackwheel und dann auf **Feld löschen** klicken.

Sie können beim Bearbeiten von Adressen die Funktionen **Ausschneiden**, **Kopieren** und **Einfügen** des Handhelds verwenden. Unter "Arbeiten mit Ausschneiden, Kopieren und Einfügen" auf Seite 64 finden Sie weitere Informationen.

So bearbeiten Sie Gruppeneinträge im Adreßbuch

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Adreßbuch**. Die Seite **Suchen** wird angezeigt.
2. Wählen Sie den Namen der Gruppe, die Sie bearbeiten möchten. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **Gruppe bearbeiten**. Im Fenster **Gruppe bearbeiten** werden die Mitglieder der Gruppe aufgelistet.
3. Markieren Sie ein Mitglied der Gruppe, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:
 - Um das markierte Mitglied durch einen anderen Ansprechpartner im Adreßbuch zu ersetzen, klicken Sie auf **Mitglied ändern**.
 - Um das markierte Mitglied aus der Gruppe zu löschen, klicken Sie auf **Mitglied löschen**.

Adreßbuch

- Um der Gruppe ein neues Mitglied hinzuzufügen, klicken Sie auf **Mitglied hinzufügen**.
4. Wenn Sie die Gruppe bearbeitet haben, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **Gruppe speichern**.

Der Gruppeneintrag im Adreßbuch wird entsprechend Ihren Angaben geändert.

So löschen Sie Adreßbucheinträge

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Adreßbuch**. Die Seite **Suchen** wird angezeigt.
2. Wählen Sie den Ansprechpartner aus, den Sie löschen möchten. Klicken Sie dann mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie auf **Löschen**.
3. Ein Dialogfeld wird angezeigt, in dem Sie zu einer Bestätigung aufgefordert werden, bevor die Adresse gelöscht wird. (Dieses Dialogfeld wird nur angezeigt, wenn auf der Seite **Adreßbuchoptionen** die Option **Löschvorgang bestätigen** aktiviert ist.) Klicken Sie auf **Löschen**.

Sie gelangen zur Seite **Suchen** zurück, auf der der Eintrag nicht mehr aufgelistet wird.

So löschen Sie Gruppeneinträge im Adreßbuch

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Adreßbuch**. Die Seite **Suchen** wird angezeigt.
2. Wählen Sie den Namen der Gruppe, die Sie löschen möchten. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **Gruppe löschen**.
3. Ein Dialogfeld wird angezeigt, in dem Sie zu einer Bestätigung aufgefordert werden, bevor die Gruppe gelöscht wird. (Dieses Dialogfeld wird nur angezeigt, wenn auf der Seite **Adreßbuchoptionen** die Option **Löschvorgang bestätigen** aktiviert ist.) Klicken Sie auf **Löschen**.

Sie gelangen zurück zur Seite **Suchen**, auf der die Gruppe wird nicht mehr aufgelistet wird.

Verwenden der SIM-Telefonbuch-Anwendung

Mit Ihrem Handheld-Adreßbuch können Sie auch die auf Ihrer SIM-Karte gespeicherten Kurzwahl- und Servicenummern zum Telefonieren verwenden. Diese Kurzwahl- und Servicenummerneinträge können Sie anzeigen, hinzufügen, bearbeiten und löschen.



Anmerkung: Je nach den angebotenen Diensten des Service Providers stehen auf Ihrem Handheld einige Anwendungen möglicherweise nicht zur Verfügung. Ist die Telefon-Anwendung auf Ihrem Handheld nicht vorhanden, können Sie das SIM-Telefonbuch nicht nutzen. Weitere Informationen über verfügbare Dienste erhalten Sie von Ihrem Service Provider oder Netzwerkbetreiber.

So zeigen Sie das SIM-Telefonbuch an

Sie können die auf Ihrer SIM-Karte gespeicherten Kurzwahl- und Servicenummerneinträge durchsuchen.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Adreßbuch**. Die Seite **Suchen** wird angezeigt.
2. Klicken Sie mit Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie auf **SIM-Telefonbuch**. Auf der Seite **Suchen** wird die Meldung **SIM-Telefonbuch wird geladen** angezeigt.



Anmerkung: Wenn Sie mit dem Trackwheel klicken oder die Taste **Esc** drücken, während das Handheld auf den Speicher der SIM-Karte zugreift, wird die Meldung **Lesen von SIM abgebrochen** angezeigt, und die Suche wird abgebrochen.

Die Meldung **Fehler beim Zugriff auf SIM** wird angezeigt, wenn die SIM-Karte ungültig ist, kein Telefonbuch zur Verfügung steht oder das Handheld die SIM-Karte nicht lesen kann.

3. Sobald das Handheld das Lesen der SIM-Karte beendet hat, werden alle Telefonbucheinträge in alphabetischer Reihenfolge angezeigt. Die Kurzwahleinträge werden in normalem Text und die Servicenummerneinträge in Fettdruck angezeigt.



Anmerkung: Wenn Sie über die Seite **Suchen** des SIM-Telefonbuchs einen Anruf tätigen oder eine SMS-Nachricht versenden möchten, wählen Sie den Kurzwahlnummern- bzw. Servicenummerneintrag des Ansprechpartners aus. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü aufzurufen, und klicken Sie dann auf **Anruf** bzw. **SMS**.

Wenn Sie, während Sie SIM-Telefonbucheinträge anzeigen, die SIM-Karte aus Ihrem Handheld nehmen, wird die Seite **ADN Phonebook Entry** automatisch geschlossen.

So fügen Sie einen neuen SIM-Telefonbucheintrag hinzu

Sie können Ihrer SIM-Karte Kurzwahlnummerneinträge hinzufügen. Wenn auf Ihrer SIM-Karte kein Speicherplatz mehr vorhanden ist bzw. keine SIM-Telefonbücher unterstützt, können Sie keine neuen Telefonbucheinträge hinzufügen.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Adreßbuch**. Die Seite **Suchen** wird angezeigt.
2. Klicken Sie mit Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie auf **SIM-Telefonbuch**. Auf der Seite **Suchen** wird die Meldung **SIM-Telefonbuch wird geladen** angezeigt.
3. Betätigen Sie zum Anzeigen des Menüs das Trackwheel, und klicken Sie auf **Neu**. Die Seite **ADN Phonebook Entry** wird angezeigt.
4. Geben Sie den Namen und die Telefonnummer des Ansprechpartners in das Feld **Name** bzw. **Telefon** ein.



Anmerkung: Wieviele Zeichen Sie im Feld **Name** eingeben können, ist von Ihrem Service Provider bzw. Netzbetreibers bei Auslieferung der SIM-Karte bereits konfiguriert. Wenden Sie sich an Ihren Service Provider oder Netzbetreibers, um weitere Informationen zu erhalten.

5. Klicken Sie dann mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie auf **Speichern**.

Sie kehren zur Seite **Suchen** zurück. Der neue Ansprechpartner wird Ihrem SIM-Telefonbuch hinzugefügt.

So bearbeiten Sie einen SIM-Telefonbucheintrag

Sie können die auf Ihrer SIM-Karte gespeicherten Kurzwahlnummerneinträge bearbeiten.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Adreßbuch**. Die Seite **Suchen** wird angezeigt.
2. Klicken Sie mit Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie auf **SIM-Telefonbuch**. Auf der Seite **Suchen** wird die Meldung **SIM-Telefonbuch wird geladen** angezeigt.
3. Wählen Sie den zu bearbeitenden Telefonbucheintrag aus. Klicken Sie dann mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie auf **Bearbeiten**. Die Seite **ADN Phonebook Entry** wird angezeigt.
4. Bearbeiten Sie die Felder auf dieser Seite. Klicken Sie anschließend mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie auf **Speichern**.

Die Seite **Suchen** wird daraufhin wieder angezeigt.

So fügen Sie SIM-Telefonbucheinträge zum Adreßbuch hinzu

In Ihrem SIM-Telefonbuch aufgeführte Ansprechpartner, die nicht im Adreßbuch Ihres Handhelds gespeichert sind, können Sie dem Adreßbuch hinzufügen.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Adreßbuch**. Die Seite **Suchen** wird angezeigt.
2. Klicken Sie mit Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie auf **SIM-Telefonbuch**. Auf der Seite **Suchen** wird die Meldung **SIM-Telefonbuch wird geladen** angezeigt.
3. Wählen Sie den Eintrag, den Sie zum Adreßbuch hinzufügen möchten. Betätigen Sie zum Anzeigen des Menüs das Trackwheel, und klicken Sie auf **Zum Adreßbuch hinzufügen**.
4. Die Seite **ADN Phonebook Entry** wird mit den Daten des Ansprechpartners in den Feldern **Name** und **Telefon** angezeigt.
5. Klicken Sie dann mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie auf **Speichern**.

Adreßbuch

Der Telefonbucheintrag wird zum Adreßbuch hinzugefügt, und die Seite **Suchen** wird wieder angezeigt.

So löschen Sie einen SIM-Telefonbucheintrag

Sie können die auf Ihrer SIM-Karte gespeicherten SIM-Telefonbucheinträge löschen.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Adreßbuch**. Die Seite **Suchen** wird angezeigt.
2. Klicken Sie mit Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie auf **SIM-Telefonbuch**. Auf der Seite **Suchen** wird die Meldung **SIM-Telefonbuch wird geladen** angezeigt.
3. Wählen Sie den Eintrag aus, den Sie löschen möchten. Klicken Sie dann mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie auf **Löschen**.
4. Ein Dialogfeld wird angezeigt, in dem Sie zu einer Bestätigung aufgefordert werden, bevor die Adresse gelöscht wird. (Dieses Dialogfeld wird nur angezeigt, wenn auf der Seite **Adreßbuchoptionen** die Option **Löschvorgang bestätigen** aktiviert ist.) Klicken Sie auf **Löschen**.

Sie gelangen zur Seite **Suchen** zurück, auf der der Eintrag nicht mehr aufgeführt wird.

Tips zur Verwendung der Adreßbuchanwendung

- Drücken Sie die Zifferntasten, ohne dabei die Taste **Alt** zu drücken, um in den Feldern **Telefon Arbeit**, **Telefon Privat**, **Mobiltelefon**, **Pager**, **Fax** und **PIN** Zahlen einzugeben.
- Drücken Sie die **Leertaste**, um im Feld **E-Mail** das Zeichen "@" und Punkte einzugeben.
- Geben Sie auf der Seite **Suchen** die ersten Buchstaben eines Namens oder die Initialen durch ein Leerzeichen getrennt ein, um nach einem bestimmten Ansprechpartner zu suchen.
- Geben Sie den vollen Namen des Ansprechpartners in das Feld **Vorname** ein, und drücken Sie die **Eingabetaste**. Der Vorname wird im Feld **Vorname** und der Nachname im Feld **Nachname** angezeigt.

Kapitel 6 Telefon

Dieser Abschnitt enthält Informationen zu folgenden Themen:

- Telefonsymbole
- Bevor Sie beginnen
- Anschließen des Headsets
- Durchführen von Telefonanrufen
- Annehmen von Anrufen
- Beenden von Anrufen
- Verwenden von Shortcuts beim Durchführen von Anrufen
- Einstellen der Lautstärke
- Halten von Telefonanrufen
- Stummschalten von Telefonanrufen
- Durchführen von einmaligen Anrufen
- Durchführen von Telefonanrufen mit Hilfe von Links
- Verwalten von Telefonanrufen auf der Seite "Telefon"
- Anpassen von Telefonoptionen
- Anrufen der Mailbox
- Verwenden von Telefonnotizen
- Verwenden von Pausen und Wartezeiten
- Durchführen von Konferenzzanrufen

Telefon

- Anzeigen des Telefonstatus
- Durchführen von Notrufen
- Tips zur Verwendung der Telefon-Anwendung





Telefonsymbole

Die folgenden Symbole bieten Ihnen zusätzliche Informationen über die Telefon-Anwendung.



Anmerkung: Die Anzeige dieser Symbole und des folgenden Textes ist von Ihrem Service Provider und den für Ihre Telefon-Anwendung aktivierten Diensten abhängig. Wenden Sie sich an Ihren Service Provider oder Netzwerkbetreiber, um weitere Informationen zu erhalten.

Symbol	Beschreibung
	Laufendes Gespräch; dieses Symbol wird auf der Seite mit dem aktiven Anruf angezeigt und protokolliert die Dauer des Anrufes.
	Die aktuelle Lautstärke; dieses Symbol wird auf der Seite mit dem aktiven Anruf angezeigt und kann auch aufgerufen werden, indem Sie im Menü einer der Anwendungen des Handhelds auf Lautstärke klicken.
	Telefon ist stumm geschaltet; dieses Symbol wird auf der Seite mit dem aktiven Anruf angezeigt.
	Laufendes Gespräch; dieses Symbol wird während eines Telefonanrufs im Bildschirmabschnitt zur Statusanzeige für das Handheld angezeigt und protokolliert die Dauer des Anrufes.
	Anrufweiterleitung ist für alle Anrufe aktiviert; dieses Symbol wird im Bildschirmabschnitt zur Statusanzeige für das Handheld angezeigt.
	Getätigter oder entgegengenommener Anruf; dieses Symbol wird auf der Seite Nachrichten angezeigt.
	In Ihrer Mailbox ist eine Sprachnachricht eingegangen; wenn die Mailbox-Funktion auf Ihrer SIM-Karte aktiviert ist, und Sie einen neue Sprachnachricht haben, wird dieses Symbol im Bildschirmabschnitt zur Statusanzeige für das Handheld angezeigt.

Symbol	Beschreibung
 Anrufe in Abwesenheit	Nicht geöffneter Anruf in Abwesenheit; dieses Symbol wird mit dem Text Anrufe in Abwesenheit auf der Seite Nachrichten angezeigt.
 Anrufe in Abwesenheit	Mit dem Text Anrufe in Abwesenheit kennzeichnet dieses Symbol einen geöffneter Anruf in Abwesenheit; dieses Symbol wird auf der Seite Nachrichten angezeigt.
 Sprachnachricht	Wenn die Mailbox aktiviert ist, wird dieses Symbol mit dem Text Mailbox neben der ungeöffneten Nachricht angezeigt, wenn eine neue Sprachnachricht vorhanden ist. Dieses Symbol wird auf der Seite Nachrichten angezeigt.
 Sprachnachricht	Wenn die Mailbox aktiviert ist, wird dieses Symbol mit dem Text Mailbox neben der geöffneten Nachricht angezeigt, wenn eine neue Sprachnachricht vorhanden ist. Dieses Symbol wird auf der Seite Nachrichten angezeigt.

Bevor Sie beginnen

Mit der Telefon-Anwendung können Sie von Ihrem Handheld Anrufe tätigen und entgegennehmen. Sie können Anrufe an einmalige Empfänger tätigen, Anrufnotizen verwenden, Anrufe halten und stumm schalten sowie die Einstellungen für die Telefon-Anwendung konfigurieren.

Ihr Handheld funktioniert wie ein normales Tastentelefon. Sie können die Automatisierungsfunktionen eines Tastentelephons auch auf Ihrem Handheld verwenden.

Auf der Seite **Telefon** werden die Telefonnummern Ihres Handhelds angezeigt.



Anmerkung: Je nach den angebotenen Diensten des Service Providers steht die Telefon-Anwendung auf Ihrem Handheld möglicherweise nicht zur Verfügung. Weitere Informationen über verfügbare Dienste erhalten Sie von Ihrem Service Provider oder Netzwerkbetreiber.

Bestimmte Features der Telefon-Anwendung wie Anklopfen, Anrufweiterleitung, Anrufsperrung und Anruferidentifikation müssen abonniert werden. Wenden Sie sich an Ihren Service Provider oder Netzwerkbetreiber, um weitere Informationen zu erhalten.

Anschließen des Headsets

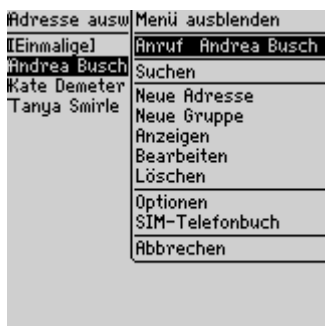
Bevor Sie die Telefon-Anwendung des Handhelds verwenden, stecken Sie den Headset-Stecker in die Headset-Buchse oben am Handheld.

Durchführen von Telefonanrufen

Sie können Telefonanrufe tätigen, wenn **GSM**, **gprs** oder **GPRS** und eine oder mehrere Leisten in der Anzeige für den drahtlosen Empfangsbereich im Statusabschnitt für das Handheld angezeigt werden.

So führen Sie Telefonanrufe durch

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Telefon**. Die Seite **Telefon** wird angezeigt.
2. Geben Sie dann den Namen des Ansprechpartners ein, den Sie anrufen wollen. Die Seite **Anruf** wird angezeigt. Es sind alle Ansprechpartner aufgeführt, die die eingegebenen Buchstaben enthalten.
3. Wählen Sie den Namen des Ansprechpartners, und klicken Sie zum Anzeigen des Menüs mit dem Trackwheel.
4. Klicken Sie auf **Anruf**.



Menü der Seite "Adresse auswählen" - Option "Anruf"



Anmerkung: Wenn Sie mehrere Telefonnummern für einen Ansprechpartner festgelegt haben, werden Sie aufgefordert, die gewünschte Telefonnummer auszuwählen.

Wenn Sie in den Feldern **Telefon Arbeit**, **Telefon Privat** oder **Mobiltelefon** ein **x** oder **ext** zur Angabe einer Nebenstelle eingegeben haben, werden Sie aufgefordert, die Nebenstelle zu wählen. Klicken Sie im Dialogfeld **Nebenstelle wählen** auf die Option zum Wählen.

Im Abschnitt "Adressen hinzufügen" auf Seite 129 finden Sie weitere Informationen zum Hinzufügen von Ansprechpartnern zum Adreßbuch.

Das Fenster mit dem aktiven Anruf wird mit der Meldung **Verbindung** und den für diesen Ansprechpartner gespeicherten Adreßbuchinformationen angezeigt. Das Handheld wählt die ausgewählte Telefonnummer.

Wenn der Empfänger Ihren Anruf entgegennimmt, wird auf der Seite mit dem aktiven Anruf die Meldung **Verbunden** angezeigt. Ein Anruf-Timer links neben der Anzeige der Sende- und Empfangsstärke zeigt die Dauer des Telefonanrufes an.



Anmerkung: Während eines Anrufs können Sie die anderen Handheld-Anwendungen weiterhin verwenden. Sie können jedoch keine E-Mail-Nachrichten bzw. PIN-Nachrichten senden oder empfangen bzw. Webseiten aufrufen. Sie können SMS-Nachrichten senden und empfangen.

Wenn Sie eine der anderen Anwendungen des Handhelds verwenden wollen, während Sie mit einem Anruf verbunden sind, betätigen Sie auf der Seite mit dem aktiven Anruf das Trackwheel. Daraufhin wird das Menü angezeigt. Klicken Sie auf **Anruf ausblenden**. Sie gelangen zurück zur Startseite. Klicken Sie auf ein Anwendungssymbol. Um von der Startseite wieder zur Telefon-Anwendung zu wechseln, klicken Sie auf das Symbol **Telefon**.

Rechts oben auf der Seite mit dem aktiven Anruf wird die Lautstärke angezeigt. Rollen Sie mit dem Trackwheel, um die Lautstärke zu erhöhen oder zu verringern.

Telefon



Seite mit dem aktiven Anruf

Zum Beenden des Anrufs klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **Anruf beenden**. Das Handheld weist durch einen Signalton darauf hin, daß der Anruf beendet wurde. Auf der Seite mit dem aktiven Anruf können Sie den Anruf auch durch Drücken von **ESC** beenden.

Wenn Sie die Telefon-Anwendung schließen und die Arbeit mit der vor dem Eintreffen des Anrufs zuletzt verwendeten Anwendung wieder aufnehmen wollen, klicken Sie mit dem Trackwheel, um sich das Menü anzeigen zu lassen. Klicken Sie dann auf **Schließen**. Die Startseite wird angezeigt. Klicken Sie auf das entsprechende Anwendungssymbol.



Anmerkung: Wenn Sie einen Anruf tätigen möchten, während keine Netzwerkverbindung besteht, werden Sie aufgefordert, die Netzwerkverbindung herzustellen, bevor Sie fortfahren.

Sie können einen Telefonanruf auch über die Seite **Nachrichten** bzw. **Gespeicherte Nachrichten** tätigen. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie dann auf **Anrufen**. Die Seite **Adresse auswählen** wird angezeigt. Wählen Sie den Ansprechpartner, den Sie anrufen möchten, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **Anruf**.

Annehmen von Anrufen

Wenn Sie einen Anruf erhalten, werden visuelle und alle anderen Benachrichtigungen angezeigt, je nachdem, wie Sie Ihre Benachrichtigungsprofile konfiguriert haben. Im Abschnitt "Anpassen von Benachrichtigungsprofilen" auf Seite 270 finden Sie weitere Informationen zum Einrichten von Benachrichtigungsprofilen.

Die Hintergrundbeleuchtung schaltet sich automatisch ein, sobald Sie einen Anruf erhalten.



Anmerkung: Wenn Sie einen eingehenden Anruf empfangen, werden der Name und die Telefonnummer des Ansprechpartners angezeigt, sofern dieser bereits im Adreßbuch gespeichert ist. Der Name und die Telefonnummer des Ansprechpartners werden ebenfalls angezeigt, wenn Sie einen Anruferidentifikationsdienst abonniert haben.

Wenn sie einen neuen Telefonanruf empfangen, werden Sie in einem Dialogfeld gefragt, ob Sie den Anruf annehmen oder ignorieren möchten.

- Wenn Sie derzeit keinen anderen Anruf tätigen und den Anruf annehmen möchten, klicken Sie auf **Antworten**. Sie werden mit dem Anruf verbunden.
- Wenn Sie derzeit keinen anderen Anruf tätigen und den Anruf annehmen und halten möchten, klicken Sie auf **Antworten und Halten**. Sie werden mit dem Anruf verbunden, der Anruf wird jedoch sofort in den Haltemodus versetzt. Um den Anruf wiederaufzunehmen, klicken Sie mit dem Trackwheel. Klicken Sie dann im Menü auf **Wiederaufnahme**.
- Wenn Sie gerade einen Anruf tätigen, die Unterhaltung jedoch abgeschlossen haben und den eingehenden Anruf beantworten möchten, klicken Sie auf **Antworten - Aktuelle Verbindung beenden**. Der erste Telefonanruf wird beendet, und Sie werden mit dem eingehenden Anruf verbunden.
- Wenn Sie gerade einen Anruf tätigen, die Unterhaltung jedoch abgeschlossen haben und den eingehenden Anruf beantworten möchten, klicken Sie auf **Antworten - Aktuelle Verbindung halten**. Der erste Telefonanruf wird in den Haltemodus versetzt, und Sie werden mit dem eingehenden Anruf verbunden. Wenn Sie mit zwei Anrufen gleichzeitig verbunden sind, können Sie zwischen beiden hin- und herwechseln. Klicken Sie dazu mit dem Trackwheel, um das Menü anzeigen zu lassen, und dann auf **Tauschen**.
- Wenn Sie gerade einen Anruf tätigen, einen weiteren Anruf halten und einen eingehenden Anruf beantworten möchten, klicken Sie auf **Antworten - Alle Verbindungen beenden**. Alle derzeitigen Telefonanrufe werden unterbrochen, und Sie werden mit dem eingehenden Anruf verbunden.
- Wenn Sie den eingehenden Anruf nicht beantworten möchten, klicken Sie auf **Ignorieren**. Je nach Ihrem Dienstangebot hört der Anrufer entweder ein Besetztzeichen oder wird mit Ihrer Mailbox verbunden.



Anmerkung: Sie müssen einen Dienst mit Anklopf Funktion abonnieren, um die Optionen **Antworten und Halten**, **Antworten - Aktuelle Verbindung beenden**, **Antworten - Aktuelle Verbindung halten** und **Antworten - Alle Verbindungen beenden** bei einem eingehenden Anruf nutzen zu können. Außerdem muß im Fenster **Anklopf Funktion** unter den Telefonoptionen für diese anzuzeigenden Elemente die Option **Anklopf Funktion** aktiviert sein.

Wenn Sie bereits mit einem Anrufer verbunden sind und einen neuen Anruf empfangen, können Sie eine Konferenzschaltung einrichten. Unter "Durchführen von Konferenzanrufen" auf Seite 179 finden Sie weitere Informationen.

Alternativ können Sie auch den Knopf am Headset drücken, um einen Anruf zu beantworten.

Wenn Sie einen Anruf erhalten, während Sie eine E-Mail-, PIN- oder SMS-Nachricht erstellen oder eine andere Handheld-Anwendung verwenden, wird diese Aktion unterbrochen, bis Sie den Anruf entweder annehmen oder ignorieren. Wenn Sie den Anruf annehmen, wird die Seite mit dem aktiven Anruf angezeigt. Wenn Sie zur letzten verwendeten Anwendung zurückkehren möchten, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie dann auf **Ausblenden**. Sie kehren dann zur letzten von Ihnen verwendeten Anwendung zurück. Sie können nicht mit **ESC** zur letzten von Ihnen verwendeten Anwendung zurückkehren. Wenn Sie **ESC** auf der Seite mit dem aktiven Anruf drücken, wird hierdurch das Telefonat beendet.

Beantworten von Telefonanrufen bei gesperrtem Handheld

Wenn Sie einen Telefonanruf empfangen, während das Handheld mit einem Kennwort gesperrt ist, können Sie den Anruf dennoch beantworten, ohne das Kennwort eingeben zu müssen. Das Dialogfeld **Eingehender Anruf** wird angezeigt. Klicken Sie, um den Anruf anzunehmen oder zu ignorieren.

Klicken Sie mit dem Trackwheel, nachdem Sie den Anruf beantwortet haben. Das Dialogfeld **Gerät ist gesperrt** wird angezeigt. Klicken Sie auf **Entsperren**, um Ihr Kennwort einzugeben und das Handheld zu entsperren, oder klicken Sie auf **Abbrechen**, um das Dialogfeld zu schließen.

Im Abschnitt "Sicherheit" auf Seite 290 finden Sie weitere Informationen zum Einrichten von Kennwörtern und zum Sperren des Handhelds.

So wechseln Sie zwischen Telefonanrufen

Wenn Sie mit zwei Anrufern verbunden sind, können Sie zwischen den beiden Gesprächspartnern wechseln.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Telefon**. Die Seite **Telefon** wird angezeigt.
2. Wenn Sie mit zwei Anrufen gleichzeitig verbunden sind, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzeigen zu lassen, und dann auf **Tauschen**.



Anmerkung: Wenn Sie mit mehreren Anrufen gleichzeitig verbunden sind, werden die Optionen **Anruf beenden**, **Halten**, **Tauschen**, **Zusammenschalten**, **Lautstärke**, **Ton aus**, und **Anmerkungen** im Menü der anderen Anwendungen des Handhelds angezeigt.

Beenden von Anrufen

Klicken Sie zum Beenden Ihres Anrufs mit dem Trackwheel, um das Menü zu öffnen. Klicken Sie auf **Anruf beenden**.



Menü der Seite "Telefon" - Option "Anruf beenden"



Tip: Auf der Seite mit dem aktiven Anruf beenden Sie den Telefonanruf durch Drücken von **ESC**. Das Handheld weist durch einen Signalton darauf hin, daß der Anruf beendet wurde.

Alternativ können Sie auch den Knopf am Headset gedrückt halten, um einen Anruf zu beenden.

Nachdem der Anruf beendet wurde, wird die Seite **Telefon** mit einer Liste der Ansprechpartner angezeigt.



Anmerkung: Wenn der Akku des Handhelds zu schwach wird, wird links von der Anzeige der Sende- und Empfangsstärke die Meldung **Batterie fast leer** angezeigt, und es ertönt ein Warnsignal. Ihr Telefonanruf wird zu diesem Zeitpunkt nicht unterbrochen, aber Sie sollten ihn beenden und den Akku Ihres Handhelds so bald wie möglich wieder aufladen.

Verwenden von Shortcuts beim Durchführen von Anrufen

Ihr Handheld verfügt über integrierte Shortcuts, die Sie beim Durchführen von Anrufen verwenden können.

So wählen Sie schnell Telefonnummern

Um auf der Seite **Telefon** schnell einen Anruf zu tätigen, drücken Sie die **Leertaste**. Das Dialogfeld **Telefonnummer eingeben** wird angezeigt. Geben Sie die Telefonnummer ein, und klicken Sie auf **Anruf**.

Wenn Sie die Schnellwählfunktion schon benutzt haben, erscheint die letzte von Ihnen gewählte Nummer im Dialogfeld **Telefonnummer eingeben**. Um diese Nummer anzurufen, drücken Sie die **Leertaste**. Um die Nummer zu löschen, drücken Sie die Taste **ESC**.

Wenn Sie in der Telefon-Anwendung der Seite **Allgemeine Optionen** das Feld **Von Startseite wählen** auf **Ja** einstellen, können Sie die Nummern schnell von der Startseite aus wählen. Geben Sie auf der Startseite die Telefonnummer ein, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **Anruf**.

So wählen Sie mit Hilfe alphabetischer Zeichen

Wenn Sie einen Ansprechpartner anrufen, schaltet sich automatisch der Zahlenmodus des Handhelds ein. Sie können mit der alphabetischen Wahlfunktion Buchstaben statt einer Telefonnummer oder während eines Anrufs eingeben.

- Um einen Buchstaben einzugeben, drücken Sie die **rechte Umschalttaste** und dann die Buchstabentaste.
- Wenn Sie mehrere Buchstaben eingeben wollen, drücken Sie **ALT** und die **rechte Umschalttaste**. Das Handheld wechselt dann in den Buchstabenmodus, und Sie können nun mehrere Buchstaben eingeben. Drücken Sie die **rechte Umschalttaste**, um den Zeichenmodus zu deaktivieren.

So tätigen Sie Anrufe bei Nebenstellen in Unternehmen

Wenn Sie regelmäßig das gleiche Unternehmen über verschiedene Nebenstellen anrufen, können Sie die Seite **Smart Dialing** Ihres Handheld so konfigurieren, daß Sie nur die Nummer der Nebenstelle wählen müssen. Wenn Sie **x**, gefolgt von der Nummer der Nebenstelle, eingeben, wählt das Handheld automatisch die Haupttelefonnummer des Unternehmens, die Sie auf der Seite **Smart Dialing** angegeben haben. Nach einem kurzen Moment wird die Nebenstelle angewählt. Im Abschnitt "So stellen Sie Wahlverbindungen zu Unternehmen ein" auf Seite 172 finden Sie weitere Informationen zum Konfigurieren dieser Option.

Einstellen der Lautstärke

Während Sie mit einem Telefonanruf verbunden sind, scrollen Sie mit dem Trackwheel, um die Lautstärke für die Telefon-Anwendung des Handhelds zu ändern. Scrollen Sie nach oben, um die Lautstärke zu erhöhen, bzw. nach unten, um sie zu verringern.



Anmerkung: Wenn Sie während eines Telefongesprächs eine andere Anwendung des Handhelds verwenden und die Lautstärke für die Telefon-Anwendung ändern möchten, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü zu öffnen. Klicken Sie auf **Lautstärke**. Die Lautstärke wird angezeigt. Scrollen Sie mit dem Trackwheel, um die Lautstärke zu erhöhen oder zu verringern.

Halten von Telefonanrufen

Nachdem Sie einen Anruf getätigt oder empfangen haben, können Sie diesen in den Haltemodus versetzen.

So halten Sie einen Telefonanruf

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Telefon**. Die Seite **Telefon** wird angezeigt.
2. Während Sie mit einem Anruf verbunden sind, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzeigen zu lassen, und klicken dann auf **Halten**. Der Anruf wird gehalten. Links auf der Seite wird **Auf Halten** angezeigt.

Telefon



Menü der Seite "Telefon" - Option "Halten"

3. Wenn Sie den Anruf wiederaufnehmen möchten, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü zu öffnen. Klicken Sie auf **Wiederaufnahme**. Sie werden mit dem Anruf verbunden.

Stummschalten von Telefonanrufen

Sie können einen Anruf auf Ihrem Handheld stumm schalten, so daß Sie Ihren Ansprechpartner zwar hören können, dieser jedoch Sie nicht. Wenn Sie einen Anruf stumm schalten, erscheint das Symbol für Stummschaltung in Form eines Striches durch das Symbol **Laufendes Gespräch**. Wenn Sie einen Anruf stumm schalten, weist das Handheld durch einen Ton auf die Stummschaltung hin.

So schalten Sie Telefonanrufe stumm

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Telefon**. Die Seite **Telefon** wird angezeigt.
2. Während Sie mit einem Anruf verbunden sind, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzeigen zu lassen, und klicken dann auf **Ton aus**. Auf der Seite mit dem aktiven Anruf wird **Ton aus** angezeigt, und das Handheld weist durch einen Ton auf die Stummschaltung hin.
3. Wenn Sie das Gespräch wieder fortsetzen möchten, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü zu öffnen. Klicken Sie dann auf **Ton anschalten**. Wenn Sie den Ton wieder anschalten, weist das Handheld durch einen Ton auf das Ende der Stummschaltung hin.

Sie werden mit dem Anruf verbunden.



Tip: Wenn Sie mit einem Telefonanruf verbunden sind, können Sie diesen durch Drücken der Taste am Headset stummschalten. Das Handheld weist durch einen Ton auf die Stummschaltung hin. Durch erneutes Drücken der Taste am Headset können Sie den Ton wieder einschalten. Das Handheld weist durch einen Ton auf das Ende der Stummschaltung hin.

Durchführen von einmaligen Anrufen

Sie können einen Anruf tätigen, ohne den Empfänger in das Adreßbuch des Handhelds aufzunehmen.

So tätigen Sie einmalige Anrufe

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Telefon**. Die Seite **Telefon** wird angezeigt.
2. Wählen Sie **Einmaliges Wählen**, und klicken Sie mit dem Trackwheel. Das Dialogfeld **Telefonnummer eingeben** wird angezeigt.



Tip: Auf der Seite **Telefon** können Sie das Dialogfeld **Telefonnummer eingeben** auch durch Drücken der **Leertaste** öffnen.

Wenn Sie die Funktion **Einmaliges Wählen** schon benutzt haben, erscheint die letzte von Ihnen gewählte Nummer im Dialogfeld **Telefonnummer eingeben**. Um diese Nummer anzurufen, drücken Sie die **Leertaste**. Um die Nummer zu löschen, drücken Sie die Taste **ESC**.

3. Geben Sie die Telefonnummer ein, und klicken Sie dann auf **Anruf**.



Seite "Telefon" - Durchführen eines einmaligen Anrufs

Telefon

Das Handheld wählt die eingegebene Nummer.



Tip: Verwenden Sie die Option **[Einmalige]**, um einmalige Telefonanrufe von der Seite **An** zu tätigen.

Durchführen von Telefonanrufen mit Hilfe von Links

Ihr Handheld erkennt Telefonnummern im Text von Nachrichten und wandelt sie in Links um. Sie können einen unterstrichenen Link auswählen und zum Durchführen eines Telefonanrufs verwenden.

So führen Sie Telefonanrufe mit Hilfe von Links durch

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Nachrichten**. Die Seite **Nachrichten** wird angezeigt.
2. Wählen Sie eine empfangene Nachricht aus, die einen Link enthält. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Öffnen**.
3. Wählen Sie den Link mit der Telefonnummer, die Sie anrufen möchten. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Telefon**.

Das Handheld wählt die ausgewählte Telefonnummer.



Tip: Links können auch in den anderen Anwendungen des Handhelds erscheinen. Sie können Telefonanrufe in allen diesen Anwendungen tätigen, indem Sie das oben beschriebene Verfahren verwenden.

Verwalten von Telefonanrufen auf der Seite "Telefon"

Für die 20 letzten getätigten und empfangenen Anrufe werden die Ansprechpartner auf der Seite **Telefon** aufgelistet. Sie können die Liste der Ansprechpartner nach Namen, nach dem Zeitpunkt des letzten Anrufs oder nach Häufigkeit der Verwendung sortieren. Beim Öffnen ist auf der Seite **Telefon** die zuletzt angerufene oder empfangene Nummer markiert.



Anmerkung: Wenn Sie eine Person anrufen oder von einer Person angerufen werden, die nicht in Ihrem Adreßbuch steht, wird auf der Seite **Telefon** nur die Telefonnummer angezeigt.

So tätigen Sie einen Anruf auf der Seite Telefon

Über die Seite **Telefon** können Sie alle Ihre Ansprechpartner schnell anrufen.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Telefon**. Die Seite **Telefon** wird angezeigt.
2. Markieren Sie einen Ansprechpartner oder eine Telefonnummer, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **Anruf**.

Das Handheld wählt die ausgewählte Telefonnummer.



Tip: Im Menü der Telefon-Anwendung werden auch alle anderen Telefonnummern aufgelistet, die Sie für den Ansprechpartner gespeichert haben. Nachdem Sie auf der Seite **Telefon** einen Ansprechpartner ausgewählt haben, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie dann auf eine der anderen Telefonnummern.

So löschen Sie Einträge auf der Seite Telefon

Sie können Einträge aus der Liste auf der Seite **Telefon** löschen.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Telefon**. Die Seite **Telefon** wird angezeigt.
2. Wählen Sie den Namen des Ansprechpartners oder die Telefonnummer, den bzw. die Sie aus der Liste entfernen möchten.
3. Klicken Sie dann mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Löschen**. Ein Dialogfeld wird angezeigt, in dem Sie den

Telefon

Löschvorgang bestätigen müssen. (Dieses Dialogfeld wird nur angezeigt, wenn die Option **Löschvorgang bestätigen** auf der Seite **Allgemeine Optionen** der Telefonoptionen aktiviert ist.)

4. Klicken Sie auf **Löschen**.

Sie gelangen nun zurück zur Seite **Telefon**, und der Ansprechpartner wurde aus der Liste entfernt.



Anmerkung: Wenn Sie Einträge auf der Seite **Telefon** löschen, werden die Ansprechpartner aus der Liste auf dieser Seite entfernt. Sie werden jedoch nicht aus dem Adreßbuch des Handhelds gelöscht.

Anpassen von Telefonoptionen

Sie können die folgenden Telefonoptionen anpassen.

- **Anrufliste:** Legen Sie fest, ob Ihre Telefonanrufe auf der Seite **Nachrichten** angezeigt werden sollen. Sie können ebenfalls bestimmen, welche Arten von Anrufen in die Anrufliste aufgenommen werden sollen.
- **Anrufsperr:** Legen Sie fest, ob und welche Arten von eingehenden oder ausgehenden Telefonanrufen ignoriert werden sollen.
- **Anrufweiterleitung:** Legen Sie fest, ob eingehende Anrufe an eine andere Telefonnummer weitergeleitet werden sollen.
- **Anklopffunktion:** Legen Sie fest, ob Sie über eingehende Telefonanrufe benachrichtigt werden möchten, wenn Sie gerade telefonieren.
- **Allgemeine Optionen:** Legen Sie die allgemeinen Telefonoptionen für das Handheld wie die Optionen für das Beschränken von Kennungen und das Bestätigen von Löschvorgängen fest. Sie können auch festlegen, wie die Liste der Ansprechpartner auf der Seite **Telefon** sortiert wird.
- **Smart Dialing:** Ändern Sie die Wähleigenschaften Ihres Handhelds.
- **Mailbox:** Richten Sie die Zugriffsnummer der Mailbox ein bzw. ändern Sie sie.



Seite Telefonoptionen



Anmerkung: Die Verfügbarkeit einiger Telefonfunktionen hängt vom Mobilfunkvertrag ab. Weitere Informationen über verfügbare Dienste erhalten Sie von Ihrem Service Provider oder Netzwerkbetreiber.

Anpassen der Anrufliste

Standardmäßig protokolliert Ihr Handheld alle getätigten und empfangenen Anrufe auf der Seite **Nachrichten** an. Sie können die Telefon-Anwendung so anpassen, daß Ihre Anrufe nicht auf der Seite **Nachrichten** angezeigt werden. Sie können ebenfalls bestimmen, welche Anrufe in der Anrufliste erfaßt werden sollen.

So passen Sie die Anrufliste an

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Telefon**. Die Seite **Telefon** wird angezeigt.
2. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Optionen**. Die Seite **Telefonoptionen** wird angezeigt.
3. Klicken Sie auf **Anrufliste**. Die Seite **Anrufliste** wird angezeigt.
4. Wenn Telefonanrufe nicht auf der Seite **Nachrichten** angezeigt werden sollen, drücken Sie im Feld **Protokolle in Nachrichtenliste anz.** die **Leertaste**, bis **Nein** angezeigt wird.
5. Wenn Sie Telefonanrufe protokollieren, können Sie die Art der zu protokollierenden Telefonanrufe mit den Kontrollkästchen unten auf der Seite ändern. Standardmäßig werden alle Anruftypen (**Eingehende Anrufe (abgeschl.)**, **Abgehende Anrufe (abgeschl.)**, **Versuchte Anrufe** und **Anrufe**

Telefon

in Abwesenheit) protokolliert. Drücken Sie die **Leertaste**, um ein Kontrollkästchen zu deaktivieren bzw. zu aktivieren.

6. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie auf **Speichern**.

Sie kehren zur Seite **Optionen** zurück. Ihre Telefonanrufe werden nun entsprechend Ihren Einstellungen protokolliert.

Einstellen einer Anruf Sperre

Wenn Ihre SIM-Karte die Anruf Sperre unterstützt, können Sie den Empfang aller oder nur bestimmter Anrufe auf Ihrem Handheld sperren.



Anmerkung: Bei der Aktivierung oder Deaktivierung der Anruf Sperre müssen Sie eine Kennwort eingeben. Das Standardkennwort erhalten Sie von Ihrem Service Provider. Dieses Kennwort kann auf der Seite **Anruf Sperre** geändert werden.

Wenn Ihre SIM-Karte die Anruf Sperre nicht unterstützt, wird Ihnen die Meldung **Sperre nicht verfügbar** angezeigt. Wenden Sie sich an Ihren Service Provider oder Netzwerkbetreiber, um weitere Informationen zur Anruf Sperre zu erhalten.

So aktivieren Sie die Anruf Sperre

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Telefon**. Die Seite **Telefon** wird angezeigt.
2. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Optionen**. Die Seite **Telefonoptionen** wird angezeigt.
3. Klicken Sie auf **Anruf Sperre**. Wenn Ihre SIM-Karte die Anruf Sperre unterstützt, wird Ihnen die Seite **Anruf Sperre** angezeigt.
4. Um eingehende Anrufe zu sperren, wählen Sie eine der Optionen im Bereich **Eingehende Anrufe** aus. Sie können entweder **Alle eingehenden** oder **Eingehend bei Roaming** auswählen. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Aktivieren**. Das Dialogfeld **Kennwort eingeben** wird angezeigt.
5. Geben Sie das Kennwort für die Sperre ein. Die Anruf Sperre ist jetzt aktiviert.
6. Wiederholen Sie die Schritte 4 und 5 für abgehende Anrufe. Im Bereich **Abgehende Anrufe** können Sie eine der folgenden Optionen auswählen: **Alle abgehenden**, **Internationale Verbindungen** oder **International - Nicht ins eigene Mobilfunknetz**.



Anmerkung: Sie können in den einzelnen Bereichen jeweils nur eine Option für die Anrufsperrung auswählen.

Sie können festlegen, daß entweder alle eingehenden Anrufe oder nur diejenigen gesperrt werden, die eingehen, wenn Sie sich im Empfangsbereich eines Funknetzwerkes befinden, das nicht zu Ihrem Heimnetzwerk gehört.

Sie können bestimmen, daß alle ausgehenden Anrufe, internationalen Anrufe oder internationalen Anrufe, die sich nicht im Empfangsbereich Ihres Heimnetzwerkes befinden, gesperrt werden.

7. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie auf **Speichern**.

Sie kehren zur Seite **Optionen** zurück. Anrufe werden entsprechend Ihren Einstellungen gesperrt.

So ändern Sie das Kennwort für die Anrufsperrung

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Telefon**. Die Seite **Telefon** wird angezeigt.
2. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Optionen**. Die Seite **Telefonoptionen** wird angezeigt.
3. Klicken Sie auf **Anrufsperrung**. Wenn Ihre SIM-Karte die Anrufsperrung unterstützt, wird Ihnen die Seite **Anrufsperrung** angezeigt.
4. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie auf **Kennwort ändern**. Das Dialogfeld **Aktuelles Kennwort** wird angezeigt.
5. Geben Sie Ihr aktuelles Kennwort für die Anrufsperrung ein, und klicken Sie mit dem Trackwheel. Das Dialogfeld **Neues Kennwort** wird angezeigt.
6. Geben Sie das neue Kennwort für die Anrufsperrung ein, und klicken Sie mit dem Trackwheel. Sie müssen Ihr Kennwort zur Bestätigung erneut eingeben.

Ihr Kennwort für die Anrufsperrung wird geändert.

So deaktivieren Sie die Anrufsperrung

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Telefon**. Die Seite **Telefon** wird angezeigt.
2. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Optionen**. Die Seite **Telefonoptionen** wird angezeigt.

Telefon

3. Klicken Sie auf **Anrufsperr**e. Wenn Ihre SIM-Karte die Anrufsperr
4. Wählen Sie die zu deaktivierende Option für die Anrufsperr
5. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie auf **Speichern**.

Sie kehren zurück zur Seite **Telefonoptionen**, und die Option für die Anrufsperr ist deaktiviert.

Anpassen der Anrufweiterleitung

Sie können zwei Profile für die Anrufweiterleitung anpassen. Mit dem Profil **Alle Anrufe** können Sie eine Telefonnummer angeben, an die alle Telefonanrufe weitergeleitet werden. Mit dem Profil **Unbeantwortete Anrufe** können Sie die Telefonnummer angeben, an die Anrufe weitergeleitet werden sollen, wenn das Telefon Ihres Handhelds besetzt oder das Handheld nicht erreichbar ist. Nachdem Sie die Profile angepaßt haben, können Sie sie aktivieren und deaktivieren. Es kann immer nur ein Profil aktiviert werden.



Anmerkung: Wenn Ihre SIM-Karte die Weiterleitung nicht unterstützt, wird Ihnen die Meldung **Weiterleitung nicht verfügbar** angezeigt. Wenden Sie sich an Ihren Service Provider oder Netzwerkbetreiber, um weitere Informationen zur Weiterleitung zu erhalten.

So passen Sie Weiterleitungsprofile an

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Telefon**. Die Seite **Telefon** wird angezeigt.
2. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Optionen**. Die Seite **Telefonoptionen** wird angezeigt.
3. Klicken Sie auf **Anrufweiterleitung**. Wenn Ihre SIM-Karte die Anrufweiterleitung unterstützt, wird Ihnen die Seite **Anrufweiterleitung** angezeigt.
4. Wählen Sie **Alle Anrufe**, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü zu öffnen. Klicken Sie auf **Bearbeiten**. Die Seite **Weiterleitungsprofil bearbeiten** wird angezeigt.
5. Geben Sie in das Feld **Telefonnummer** die Nummer ein, an die alle Anrufe weitergeleitet werden sollen.

6. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie auf **Speichern**. Sie kehren zur Seite **Anrufweiterleitung** zurück.
7. Wählen Sie **Unbeantwortete Anrufe**, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü zu öffnen. Klicken Sie auf **Bearbeiten**. Die Seite **Weiterleitungsprofil bearbeiten** wird angezeigt.
8. Geben Sie in die Felder **Besetzt**, **Keine Antwort** und **Nicht erreichbar** die entsprechenden Telefonnummern ein.
9. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie auf **Speichern**.

Sie kehren zur Seite **Anrufweiterleitung** zurück.

So aktivieren Sie die Weiterleitungsprofile

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Telefon**. Die Seite **Telefon** wird angezeigt.
2. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Optionen**. Die Seite **Telefonoptionen** wird angezeigt.
3. Klicken Sie auf **Anrufweiterleitung**. Wenn Ihre SIM-Karte die Anrufweiterleitung unterstützt, wird Ihnen die Seite **Anrufweiterleitung** angezeigt.
4. Wählen Sie das Profil, das Sie für die Anrufweiterleitung verwenden möchten (**Alle Anrufe** oder **Unbeantwortete Anrufe**). Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Aktivieren**.
5. Betätigen Sie zum Anzeigen des Menüs das Trackwheel, und klicken Sie auf **Schließen**.

Sie kehren zur Seite **Optionen** zurück. An Ihr Handheld gerichtete Anrufe werden nun entsprechend dem ausgewählten Weiterleitungsprofil weitergeleitet.



Anmerkung: Sie können ein Weiterleitungsprofil schnell aktivieren, indem Sie es auswählen und die **Leertaste** drücken. Drücken Sie die **Leertaste** erneut, um es zu deaktivieren.

Das Symbol **Anrufweiterleitung** wird im Bildschirmabschnitt zur Statusanzeige für das Handheld angezeigt, wenn die Anrufweiterleitung aktiviert ist.

So deaktivieren Sie die Weiterleitungsprofile

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Telefon**. Die Seite **Telefon** wird angezeigt.

Telefon

2. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Optionen**. Die Seite **Telefonoptionen** wird angezeigt.
3. Klicken Sie auf **Anrufweiterleitung**. Wenn Ihre SIM-Karte die Anrufweiterleitung unterstützt, wird Ihnen die Seite **Anrufweiterleitung** angezeigt.
4. Markieren Sie das Profil, das Sie für die Anrufweiterleitung aktiviert haben. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Deaktivieren**.
5. Betätigen Sie zum Anzeigen des Menüs das Trackwheel, und klicken Sie auf **Schließen**.

Sie kehren zur Seite **Optionen** zurück. Ab sofort erhalten Sie alle Anrufe auf dem Handheld.



Tip: Sie können ein Weiterleitungsprofil schnell deaktivieren, indem Sie es auf der Seite **Anrufweiterleitung** auswählen und die **Leertaste** drücken. Drücken Sie die **Leertaste** erneut, um es zu deaktivieren.

Einstellen der Anklopffunktion

Sie können die Anklopffunktion aktivieren oder deaktivieren.

So aktivieren oder deaktivieren die Anklopffunktion

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Telefon**. Die Seite **Telefon** wird angezeigt.
2. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Optionen**. Die Seite **Telefonoptionen** wird angezeigt.
3. Klicken Sie auf **Anklopffunktion**. Die Seite **Anklopffunktion** wird angezeigt.
4. Drücken Sie im Feld **Anklopffunktion** die **Leertaste**, bis die gewünschte Option angezeigt wird.
 - Wenn Sie eine Benachrichtigung über ankommende Anrufe erhalten möchten, während Sie telefonieren, wählen Sie **ESC**.
 - Wenn Sie keine Benachrichtigung über ankommende Anrufe während des Telefonierens erhalten möchten, wählen Sie **Deaktiviert**.
5. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie auf **Speichern**.

Wenn die Anklopffunktion aktiviert ist und Sie während eines Telefonats einen Anruf erhalten, hören Sie einen Ton, und es wird ein Dialogfeld angezeigt, in dem Sie zur Annahme des Gesprächs aufgefordert werden.

Falls die Anklopffunktion deaktiviert ist und Sie während eines Telefonats einen Anruf erhalten, hört der neue Anrufer ein Besetzttsignal oder wird an die Mailbox weitergeleitet, wenn diese eingeschaltet ist.

Einstellen von allgemeinen Telefonoptionen

Auf der Seite **Allgemeine Optionen** können Sie die folgenden Optionen anpassen:

- **Löschvorgang bestätigen:** Wählen Sie aus, ob Sie das Löschen von Telefonnummern und Ansprechpartnern von der Seite **Telefon bestätigen** möchten. **Standardmäßig ist diese Option auf Ja. gesetzt.**
- **Eigene Identität beschränken:** Legen Sie fest, ob Ihre Identität beschränkt werden soll, wenn Sie vom Handheld aus Anrufe tätigen. Die Standardeinstellung dieses Feldes ist **Nein**.
- **Sortieren nach:** Legen Sie fest, wie die Liste der Ansprechpartner auf der Seite **Telefon** sortiert werden soll. Wählen Sie zwischen **Name**, **Zuletzt** und **Meistverwendet**.
- **Wählen über die Startseite:** Legen Sie fest, ob Sie Telefonnummern schnell über die Startseite wählen möchten. Wenn dieses Feld auf **Ja** eingestellt ist, können Sie nicht die Shortcuts zum Öffnen von Anwendungen auf der Startseite verwenden.

So stellen Sie die allgemeinen Telefonoptionen ein

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Telefon**. Die Seite **Telefon** wird angezeigt.
2. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Optionen**. Die Seite **Telefonoptionen** wird angezeigt.
3. Klicken Sie auf **Allgemeine Optionen**. Die Seite **Allgemeine Optionen** wird angezeigt.
4. Drücken Sie in dem Feld, für das Sie eine Option festlegen möchten, die **Leertaste** so oft, bis die gewünschte Option angezeigt wird.
5. Wenn Sie die Felder bearbeitet haben, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Speichern**.

Telefon

Sie kehren zur Seite **Telefonoptionen** zurück. Die allgemeinen Optionen wurden gemäß Ihren Angaben eingerichtet.

Einstellen der Optionen für Smart Dialing

In den Feldern auf der Seite **Smart Dialing** werden die Wähleigenschaften Ihres Handhelds eingerichtet.

So stellen Sie die Optionen für Smart Dialing ein

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Telefon**. Die Seite **Telefon** wird angezeigt.
2. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Optionen**. Die Seite **Telefonoptionen** wird angezeigt.
3. Klicken Sie auf **Smart Dialing**. Die Seite **Smart Dialing** wird angezeigt. Sie können Ihre Landeskennzahl und den Standardwert für die Länge nationaler Telefonnummern ändern. Sie können auch Ihre Ortskennzahl eingeben.



Anmerkung: Der Wert im Feld **Länge der Landeskennzahl** bestimmt die Standardlänge für Telefonnummern in Ihrem derzeitigen Aufenthaltsland. Zu diesem Wert gehört Ihre Ortskennzahl und Ihre Ortsanschlußnummer. Die Landeskennzahl bzw. die Vorwahlnummer Ihres Landes ist nicht enthalten. Geben Sie Ihre Ortskennzahl ohne die Vorwahlnummer des Landes ein.

4. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie auf **Speichern**.

Sie kehren zur Seite **Optionen** zurück.

So stellen Sie Wählverbindungen zu Unternehmen ein

Wenn Sie regelmäßig das gleiche Unternehmen über verschiedene Nebenstellen anrufen, können Sie die Seite **Smart Dialing** so konfigurieren, daß Sie nur die Nummer der Nebenstelle wählen müssen.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Telefon**. Die Seite **Telefon** wird angezeigt.
2. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Optionen**. Die Seite **Telefonoptionen** wird angezeigt.
3. Klicken Sie auf **Smart Dialing**. Die Seite **Smart Dialing** wird angezeigt.

4. Geben Sie in das Feld **Telefon (Firma)** die Hauptnummer des Unternehmens ein.



Anmerkung: Wenn Sie die anderen Optionen für **Smart Dialing** konfiguriert haben, müssen Sie die Orts- oder Landeskennzahl nicht zu dieser Nummer hinzufügen.

5. Drücken Sie im Feld **Pause vor Nebenstelle** die **Leertaste**, bis die Zeitspanne angezeigt wird, die das Handheld mit der Anwahl der Nebenstelle warten soll. Die Standardeinstellung ist **2 Sekunden**. Drücken Sie die **Leertaste**, bis die gewünschte Option angezeigt wird.
6. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie auf **Speichern**.

Sie kehren zur Seite **Optionen** zurück.

Nachdem Sie die Wählverbindungen zu Unternehmen konfiguriert haben, können Sie, wenn Sie nicht mit einem Telefonanruf verbunden sind, das Dialogfeld **Telefonnummer eingeben** öffnen, indem Sie auf der Seite **Telefon** die **Leertaste** drücken. Das Handheld wählt die Hauptnummer des Unternehmens, wartet entsprechend der festgelegten Zeit und wählt dann die Nebenstelle.



Tip: Wenn Sie in der Adreßbuch-Anwendung Ansprechpartner mit der gleichen Hauptnummer hinzufügen oder bearbeiten, müssen Sie nur **x** und die Nummer der Nebenstelle hinzufügen.

Anrufen der Mailbox

Wenn die SIM-Karte die Mailbox-Funktion unterstützt, erhalten Sie die Zugriffsnummer für die Mailbox automatisch von der SIM-Karte. Weitere Informationen zum Aktivieren der Mailbox für Ihre SIM-Karte erhalten Sie von Ihrem Service Provider oder Netzbetreiber.

So rufen Sie die Mailbox an

Mit Ihrem Handheld können Sie Ihre Mailbox-Nachrichten abfragen.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Telefon**. Die Seite **Telefon** wird angezeigt.
2. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **Mailbox anrufen**.

Telefon

Das Handheld wählt nun die Zugriffsnummer Ihrer Mailbox an. Folgen Sie den Anweisungen, um Ihre Nachrichten abzuhören.



Anmerkung: Wenn Ihre SIM-Karte die Mailbox-Funktion unterstützt und eine neue Nachricht auf Ihrer Mailbox eingeht, erscheint im Menü der Handheld-Anwendungen der Menüpunkt **Mailbox anrufen**. Außerdem erscheint das Mailbox-Symbol im Bildschirmabschnitt zur Statusanzeige des Handhelds.

Wenn Ihre SIM-Karte die Mailbox-Funktion nicht unterstützt und Sie keine Nummer auf der Seite **Mailbox** eingegeben haben, werden Sie aufgefordert, diese einzugeben, bevor Sie fortfahren können.

Um die Mailbox des Handhelds automatisch zu erreichen, rufen Sie die Telefonnummer Ihres Handhelds an. Sie werden automatisch zu Ihrer Mailbox weitergeleitet. Wenn Ihre SIM-Karte die Mailbox-Funktion nicht unterstützt und Sie auf der Seite **Mailbox** keine Zugriffsnummer für die Mailbox eingegeben haben, werden Sie aufgefordert, diese einzugeben, bevor Sie fortfahren können.

So bearbeiten Sie die Zugriffsnummer Ihrer Mailbox

Wenn Ihre SIM-Karte die Mailbox-Funktion nicht unterstützt oder wenn Sie ein anderes Mailbox-System verwenden möchten, können Sie die Zugriffsnummer der Mailbox manuell bearbeiten.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Telefon**. Die Seite **Telefon** wird angezeigt.
2. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Optionen**. Die Seite **Telefonoptionen** wird angezeigt.
3. Klicken Sie auf **Mailbox**. Die Seite **Mailbox** wird angezeigt.
4. Löschen Sie im Feld **Zugriffsnummer** die Zugriffsnummer der Mailbox (falls eine Nummer angezeigt wird), und geben Sie die Nummer ein, die Ihr Handheld für den Zugriff auf Ihre Mailbox wählen soll.
5. Geben Sie im Feld **Weitere Nummern** zusätzliche Nummern für die Mailbox, beispielsweise ein Kennwort, ein.
6. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie auf **Speichern**.

Sie kehren zur Seite **Optionen** zurück.

Verwenden von Telefonnotizen

Während eines Telefonanrufs können Sie Einzelheiten des Gesprächs als Notizen aufzeichnen. Die Anrufnotizen werden als Teil der Anrufliste gespeichert (zusammen mit dem Datum, der Uhrzeit, der Länge des Anrufs und den Teilnehmern bei Konferenzschaltungen). Mit jedem Anruf ist eine Gruppe von Anrufnotizen verknüpft.

Sie können Ihre Anrufnotizen hinzufügen, bearbeiten und löschen oder sie an eine E-Mail-Adresse weiterleiten.



Anmerkung: Wenn Sie die Telefonanrufliste löschen, werden auch die Anrufnotizen gelöscht.

Sie können Anrufnotizen nur bearbeiten, weiterleiten und löschen, wenn Sie Anrufe auf der Seite **Nachrichten** protokollieren. Setzen Sie in den Telefonoptionen auf der Seite **Anrufliste** das Feld **Protokolle in Nachrichtenliste anzeigen** auf **Ja**.

Wenn Sie das Handheld mit einem Headset verwenden, können Sie während eines Telefongesprächs Anrufnotizen hinzufügen. Während Sie mit einem Anruf verbunden sind, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzeigen zu lassen, und klicken dann auf **Anmerkungen**. Fügen Sie die gewünschten Notizen für den Telefonanruf hinzu. Nach Beendigung des Anrufs werden die Notizen automatisch gespeichert.

So fügen Sie Anrufnotizen hinzu

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Nachrichten**. Die Seite **Nachrichten** wird angezeigt.
2. Wählen Sie die Telefonanrufliste, für die Sie Notizen hinzufügen möchten. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Öffnen**. Die Seite **Anrufliste anzeigen** wird mit den Details aller Anrufe angezeigt.
3. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Anmerkungen hinzufügen**. Geben Sie alle Anmerkungen ein, die mit diesem Anruf verknüpft werden sollen.

Telefon

Anrufliste	Menü ausblenden
Datum: 22	Auswählen
Typ: Anru	Löschen
Dauer: 2:4	E-Mail Kate Demeter
Kate Deme	PIN Kate Demeter
5554432	Anruf Kate Demeter
	SMS Kate Demeter
	Adresse anzeigen
	Adreßbuch anzeigen
	Weiterleiten
	Anmerkungen hinzufügen
	Voriges Element
	Schließen

Menü der Seite "Telefon" - Option "Anmerkungen"

4. Nachdem Sie die Notizen eingegeben haben, klicken Sie zum Öffnen des Menüs mit dem Trackwheel, und klicken Sie dann auf **Anmerkungen speichern**.

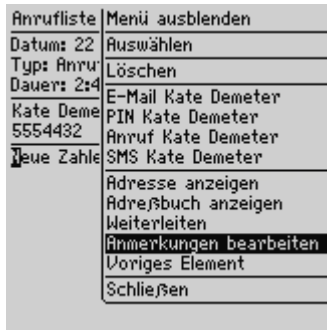
Sie kehren zur Seite **Anrufliste anzeigen** zurück.



Anmerkung: Wenn Sie mit einem Telefonanruf verbunden sind, können Sie die Anrufnotizen schließen, indem Sie **ESC** drücken oder im Menü auf **Anmerkungen ausblenden** klicken. Ihre Anrufnotizen werden automatisch gespeichert, und Sie kehren zur Seite mit dem aktiven Anruf zurück.

So bearbeiten Sie Anrufnotizen

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Nachrichten**. Die Seite **Nachrichten** wird angezeigt.
2. Wählen Sie die Telefonanrufliste, die die zu bearbeitenden Notizen enthält. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Öffnen**. Die Seite **Anrufliste anzeigen** wird mit den Anrufrdetails und allen verknüpften Anrufnotizen angezeigt.
3. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie auf **Anmerkungen bearbeiten**. Nehmen Sie die gewünschten Änderungen an Ihren Anrufnotizen vor.



Menü der Seite "Anrufliste anzeigen" - Option "Anmerkungen bearbeiten"

4. Wenn Sie die Notizen bearbeitet haben, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Anmerkungen speichern**.

Sie kehren zurück zur Seite **Anrufliste anzeigen**, und die Notizen wurden geändert.



Anmerkung: Um die Notizen in einer Anrufliste zu löschen, öffnen Sie die Liste, und klicken Sie dann mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **Feld löschen**. Die Anrufnotizen werden gelöscht.

So leiten Sie Anruflisten weiter

Sie können die Details eines Anrufes an eine E-Mail-Adresse weiterleiten. Die Weiterleitung von Anrufnotizen bietet sich an, wenn Sie während eines Anrufes erstellte Notizen erhalten, jedoch keine Anrufliste auf dem Handheld speichern möchten.



Anmerkung: Sie können Anrufnotizen nur an eine E-Mail-Adresse weiterleiten. Anrufnotizen können Sie nicht als PIN- oder SMS-Nachrichten weiterleiten.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Nachrichten**. Die Seite **Nachrichten** wird angezeigt.
2. Wählen Sie die Telefonanrufliste mit den Notizen, die Sie weiterleiten wollen. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Öffnen**. Die Seite **Anrufliste anzeigen** wird mit den Anruftdetails und allen verknüpften Anrufnotizen angezeigt.
3. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf die Option zum Weiterleiten. Die Seite **Adresse auswählen** wird angezeigt.

Telefon

4. Wählen Sie den Ansprechpartner aus, an den Sie die Anrufnotizen weiterleiten möchten. Klicken Sie anschließend mit dem Trackwheel, um das Menü zu öffnen. Klicken Sie auf **E-Mail**.



Anmerkung: Wenn Sie mehrere E-Mail-Adressen für diesen Ansprechpartner gespeichert haben, werden Sie aufgefordert, die Adresse für die Weiterleitung der Anrufnotizen auszuwählen.

5. Geben Sie in der E-Mail-Nachricht alle weiteren Anmerkungen ein, und klicken Sie dann mit dem Trackwheel, um das Menü zu öffnen. Klicken Sie auf **Senden**.

Sie kehren zurück zur Seite **Nachrichten**, auf der Informationen zum Status der gesendeten Nachricht angezeigt werden.

Verwenden von Pausen und Wartezeiten

Im Adreßbuch des Handhelds können Sie Pausen und Wartezeiten zu den Telefonnummern eines Ansprechpartners hinzufügen. Wenn Sie eine Pause oder Wartezeit in der Telefonnummer einfügen, sendet das Handheld automatisch die nächsten festgelegten Nummern (für eine Pause) oder fordert Sie auf, das Senden der nächsten Nummern zu bestätigen (für Wartezeiten).

Wenn Sie beispielsweise regelmäßig einen automatischen Informationsdienst anrufen, der ein Kennwort verlangt, können Sie in der Telefonnummer eine Pause festlegen, um Ihr Kennwort automatisch einzugeben. Weiterhin können Sie eine Wartezeit in der Telefonnummer eingeben, um den am häufigsten aufgerufenen Informationsdienst auszuwählen.



Tip: Im Abschnitt "Hinzufügen von Pausen und Wartezeiten zu Telefonnummern" auf Seite 135 finden Sie weitere Informationen zum Hinzufügen von Pausen und Wartezeiten zu Ihrem Adreßbuch.

So tätigen Sie einen Anruf mit Pausen und Wartezeiten

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Telefon**. Die Seite **Telefon** wird angezeigt.
2. Geben Sie die ersten Buchstaben des Namens eines Ansprechpartners aus dem Adreßbuch ein. Die Seite **Suchen** wird angezeigt. Es sind alle Ansprechpartner aufgeführt, deren Namen die eingegebenen Buchstaben enthalten. Wählen Sie für dieses Beispiel einen Ansprechpartner, für den im

Adreßbuch eine Telefonnummer mit einer Pause oder einer Wartezeit enthalten ist.

3. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **Anruf**. Das Handheld wählt die ausgewählte Nummer.



Anmerkung: In der Telefon-Anwendung können Sie sich die Adreßbucheinträge der einzelnen Ansprechpartner anzeigen lassen. Klicken Sie dazu mit dem Trackwheel, und klicken Sie dann im Menü auf **Adresse anzeigen**.

- Wenn Sie eine Pause in der Telefonnummer des Ansprechpartners eingegeben haben, werden die zusätzlichen Nummern nach zwei Sekunden gesendet.
- Wenn Sie eine Wartezeit eingegeben haben, wird ein Dialogfeld angezeigt. In diesem Dialogfeld werden die zusätzlichen Nummern angezeigt, die Sie für diesen Ansprechpartner eingegeben haben, und Sie werden aufgefordert, das Senden dieser Nummern zu bestätigen. Klicken Sie auf die Option zum **Wählen**.

Sie werden mit dem Ansprechpartner verbunden.



Anmerkung: Wenn Sie in den Feldern **Telefon Arbeit**, **Telefon Privat** oder **Mobiltelefon** ein **x** oder **ext** zur Angabe einer Nebenstelle eingegeben haben, werden Sie aufgefordert, die Nebenstelle zu wählen. Klicken Sie im Dialogfeld **Nebenstelle wählen** auf die Option zum Wählen, nachdem Sie die Nummern eingegeben haben.

Durchführen von Konferenzanrufen

Sie können auch mit mehreren Personen gleichzeitig sprechen, indem Sie den Konferenzanruf verwenden.



Anmerkung: Diese Funktion steht Ihnen nur zur Verfügung, wenn Sie sie abonniert haben. Wenden Sie sich an Ihren Service Provider oder Netzwerkbetreiber, um weitere Informationen zu erhalten.

So richten Sie einen Konferenzanruf ein

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Telefon**. Die Seite **Telefon** wird angezeigt.
2. Geben Sie dann den Namen des Ansprechpartners ein, den Sie anrufen wollen. Auf der Seite **Anruf** werden die Ansprechpartner aufgeführt, deren Namen die eingegebenen Buchstaben enthalten.

Telefon

3. Markieren Sie den Ansprechpartner, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **Anruf**. Das Handheld wählt die ausgewählte Telefonnummer.
4. Klicken Sie während des Anrufs mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **Neuer Anruf**. Die Seite **Adresse auswählen** wird angezeigt, und der aktuelle Anruf wird gehalten.
5. Wählen Sie den Namen des zweiten Ansprechpartners, und klicken Sie zum Anzeigen des Menüs mit dem Trackwheel. Klicken Sie auf **Anruf**.
6. Wenn Sie mit dem zweiten Gesprächspartner verbunden sind, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü zu öffnen. Klicken Sie auf **Zusammenschalten**. Auf der Seite mit dem aktiven Anruf wird angezeigt, daß Sie sich momentan in einem Konferenzanruf mit den zwei Gesprächspartnern befinden.
7. Wenn Sie einen weiteren Gesprächspartner hinzufügen möchten, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü zu öffnen. Klicken Sie auf **Halten**. Wiederholen Sie die Schritte 4 bis 6, um weitere Ansprechpartner zu Ihrem Konferenzanruf hinzuzufügen.
8. Wenn das Konferenzgespräch abgeschlossen ist, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **Anruf beenden**.

Sie kehren zur Seite **Telefon** zurück.



Anmerkung: Wenn Sie die maximale Anzahl an Teilnehmern für Konferenzschaltungen erreicht haben, wird im Menü die Option **Zusammenschalten** nicht mehr angezeigt.

So sprechen Sie während einer Konferenzschaltung mit einem Empfänger

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Telefon**. Die Seite **Telefon** wird angezeigt.
2. Klicken Sie während einer Konferenzschaltung mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **Anruf teilen**. Das Dialogfeld **Arbeitsblatt auswählen** wird angezeigt.
3. Wählen Sie den Teilnehmer, mit dem Sie privat sprechen möchten. Die anderen Teilnehmer werden in den Halte-Modus gesetzt.
4. Wenn Sie die Konferenzschaltung wiederaufnehmen möchten, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü zu öffnen. Klicken Sie auf **Zusammenschalten**.

Die Konferenzschaltung wird wieder aufgenommen.



Anmerkung: Wenn Ihre Konferenzschaltung geteilt ist, können Sie zwischen dem Teilnehmer wählen, mit dem Sie gerade sprechen, und mit den Teilnehmern, die sich im Halte-Modus befinden, indem Sie **Tauschen** aus dem Menü auswählen. Unter "So wechseln Sie zwischen Telefonanrufen" auf Seite 156 finden Sie weitere Informationen..

So beenden Sie die Verbindung zu Teilnehmern an Konferenzschaltungen

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Telefon**. Die Seite **Telefon** wird angezeigt.
2. Klicken Sie während einer Konferenzschaltung mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **Anruf beenden**. Das Dialogfeld **Arbeitsblatt auswählen** wird angezeigt.
3. Wählen Sie den Teilnehmer, dessen Teilnahme an der Konferenzschaltung Sie beenden möchten.

Die Verbindung zum gewählten Teilnehmer ist beendet und Sie sind weiterhin mit allen anderen Teilnehmern verbunden.

Anzeigen des Telefonstatus

Auf der Seite **Telefoninfo** wird die Dauer Ihrer Anrufe angezeigt.

So lassen Sie sich den Telefonstatus anzeigen

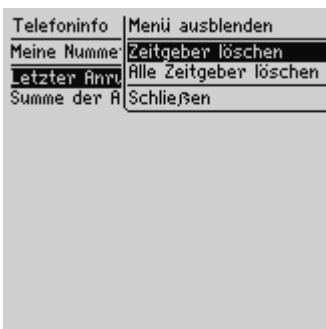
1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Telefon**. Die Seite **Telefon** wird angezeigt.
2. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Status**. Auf der Seite **Telefoninfo** werden die Telefonnummer Ihres Handhelds sowie die Zeitgeber **Letzter Anruf** und **Summe der Anrufe** angezeigt.
3. Betätigen Sie zum Anzeigen des Menüs das Trackwheel, und klicken Sie auf **Schließen**.

Sie kehren zur Seite **Telefon** zurück.

So setzen Sie die Anrufzeitgeber zurück

Sie können einen oder beide Zeitgeber des Telefons zurücksetzen.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Telefon**. Die Seite **Telefon** wird angezeigt.
2. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Status**. Auf der Seite **Telefoninfo** werden die Telefonnummer Ihres Handhelds und die Zeitgeber **Letzter Anruf** und **Summe der Anrufe** angezeigt.
3. Wählen Sie den Zeitgeber, den Sie zurücksetzen möchten, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü zu öffnen. Klicken Sie auf **Zeitgeber löschen**. Der Zeitgeber wird auf **0:00** zurückgesetzt.



Menü der Seite "Telefoninfo" - Option "Zeitgeber löschen"



Anmerkung: Wenn Sie beide Zeitgeber löschen möchten, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü zu öffnen, und klicken Sie dann auf **Alle Zeitgeber löschen**.

4. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie auf **Speichern**.

Der Zeitgeber wird zurückgesetzt, und Sie kehren zurück zur Seite **Telefon**.

Durchführen von Notrufen

Notrufnummern können jederzeit gewählt werden, auch wenn Ihr Handheld mit einem Kennwort gesperrt ist oder keine SIM-Karte eingesetzt ist.



Warnung: Diese Funktion ist NUR für Notfälle vorgesehen. Wenn Ihr Handheld gesperrt ist, werden nur gültige Notrufnummern (wie 112 oder 110) akzeptiert.

So führen Sie Notrufe durch

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Telefon**. Die Seite **Telefon** wird angezeigt.
2. Klicken Sie auf die Option **Einmaliges Wählen**. Das Dialogfeld **Telefonnummer eingeben** wird angezeigt. Drücken Sie die Taste **ESC**, wenn im Dialogfeld **Telefonnummer eingeben** eine zuvor gewählte Nummer angezeigt wird.
3. Geben Sie eine gültige Notrufnummer ein, und klicken Sie auf **Anruf**.

So tätigen Sie Notrufe, wenn das Handheld gesperrt ist

1. Klicken Sie mit dem Trackwheel. Es wird ein Dialogfeld mit der Meldung **Gerät ist gesperrt** angezeigt
2. Klicken Sie auf **Notruf**. In einem weiteren Dialogfeld werden Sie aufgefordert, die Durchführung des Notrufes zu bestätigen.
3. Klicken Sie auf **Ja**.
4. Geben Sie eine gültige Notrufnummer ein, und klicken Sie mit dem Trackwheel.

Ihr Handheld wählt die Notrufnummer.



Anmerkung: Wenn Sie einen Notruf tätigen möchten, während keine Netzwerkverbindung besteht, wird die Netzwerkverbindung automatisch aufgebaut und der Anruf durchgeführt.

Wenn Sie ein Kennwort für das Handheld eingerichtet haben und die SIM-Karte entfernt wurde, wird das Handheld gesperrt. Rollen Sie mit dem Trackwheel. Das Dialogfeld **Gerät ist gesperrt** wird angezeigt. Klicken Sie auf **Notruf**, um die Notrufnummer zu wählen.

Tips zur Verwendung der Telefon-Anwendung

- Geben Sie in den Nummernfeldern Nummern ohne Verwendung von **ALT** ein.
- Wenn Ihre Telefonnummer Buchstaben enthält oder Sie anhand von Namen wählen möchten, drücken Sie während der Eingabe der Nummern **ALT** oder die **rechte Umschalttaste**. Die Buchstaben werden auf dem Bildschirm angezeigt und vom Handheld in die entsprechenden Nummern umgewandelt.
- Wenn Sie nicht mit einem Telefonanruf verbunden sind, können Sie auf der Seite **Telefon** das Dialogfeld **Telefonnummer eingeben** durch Drücken der **Leertaste** öffnen und eine Telefonnummer eingeben. Klicken Sie auf **Anruf**.
- Geben Sie auf der Seite **Telefon** einen Buchstaben ein, um die Seite **Anruf** zu öffnen. Alle Ansprechpartner, deren Namen diesen Buchstaben enthalten, werden angezeigt.




Kapitel 7 Browser

Dieser Abschnitt enthält Informationen zu folgenden Themen:

- Browsersymbole
- Bevor Sie beginnen
- Durch Webseiten navigieren
- Einstellen von Browserkonfigurationsoptionen
- Einstellen von allgemeinen Browseroptionen
- Verwenden der Funktion **Suchen**
- Laden von Grafiken
- Anzeigen von Webadressen
- Verwenden von Lesezeichen
- Verwenden von Lesezeichen-Unterordnern
- Speichern von Webseiten auf Ihrer Nachrichtenseite
- Schließen der Browser-Anwendung
- Tips zur Verwendung der Browser-Anwendung

Browsersymbole

Diese Symbole zeigen den Status einer bestimmten Webseite an.

Symbol	Beschreibung
	Eine gespeicherte Webseite ist vorhanden; dieses Symbol wird im Bildschirmabschnitt zur Statusanzeige für das Handheld angezeigt.
	Nicht geöffnete gespeicherte Webseite; dieses Symbol wird auf der Nachrichtenseite angezeigt
	Geöffnete gespeicherte Webseite; dieses Symbol wird auf der Nachrichtenseite angezeigt

Bevor Sie beginnen



Sie müssen sich in einem drahtlosen Empfangsbereich befinden, um den Browser verwenden zu können. Das Navigieren durch Webseiten ist möglich, wenn im Bildschirmabschnitt zur Statusanzeige neben der Anzeige für den drahtlosen Empfang **GPRS** und ein oder mehrere Balken angezeigt werden. Wenn bei der Anzeige der Empfangsstärke **gprs** und eine oder mehrere Balken angezeigt werden, ist das Navigieren u.U. möglich.



Anmerkung: Je nach Vorgabe Ihres Netzwerkbetreibers, Service Providers oder Systemadministrators steht der Browser auf Ihrem Handheld unter Umständen nicht zur Verfügung. Weitere Informationen über verfügbare Dienste erhalten Sie von Ihrem Service Provider, Netzwerkbetreiber oder Systemadministrator.

Je nach Vorgabe Ihres Netzwerkbetreibers, Service Providers oder Systemadministrators ist es Ihnen möglicherweise nicht möglich, Lesezeichen zu speichern, Webseiten über Links aufzurufen oder bestimmte Website-Adressen einzugeben. Wenden Sie sich an Ihren Service Provider, Netzwerkbetreiber oder Systemadministrator, um weitere Informationen über diese Funktionen des Browsers zu erhalten.

Ihr Handheld unterstützt zwei Arten von Browser-Anwendungen. Je nach Einrichtung Ihres Handhelds stehen auf Ihrem Handheld unter Umständen eine oder beide folgenden Browser-Arten zur Verfügung.

Symbol	Beschreibung
	Wireless Application Protocol (WAP)-Browser: Mit diesem Browser können Sie über das Gateway Ihres Netzwerkbetreibers oder Service Providers Webseiten öffnen und durchsuchen.
	BlackBerry Browser: Mit diesem Browser können Sie über den mobilen Datendienst (MDS) in Ihrem Unternehmen Webseiten öffnen und durchsuchen. Ihre Desktop-Software muß in ein Unternehmens-E-Mail-Konto eingebunden sein, und Ihr Handheld muß für einen BlackBerry Enterprise Server Version 3.5 oder höher für Microsoft Exchange oder BlackBerry Enterprise Server Version 2.2 oder höher für Lotus Domino aktiviert sein, auf dem der mobile Datendienst aktiviert ist. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie bei Ihrem Systemadministrator.

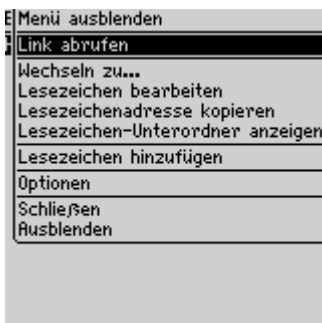
Wenn Sie das Handheld erhalten, ist der Browser möglicherweise noch nicht aktiviert. Klicken Sie auf der Startseite auf das Browser-Symbol, um festzustellen, ob der Browser aktiviert ist. Wenn der Bildschirm leer ist oder ein Fehler angezeigt wird, ist Ihr Browser nicht aktiviert. Falls Sie den WAP-Browser verwenden, wenden Sie sich an Ihren Service Provider oder Netzwerkbetreiber. Arbeiten Sie mit dem BlackBerry Browser, so wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator.

Durch Webseiten navigieren

Sie können Webseiten über Links, mit den Schaltflächen für die vorherige und die nächste Seite oder mit Hilfe des Browserverlaufs anzeigen. Sie können Webseiten auch über Webseitenadressen oder Lesezeichen öffnen.

So öffnen Sie Webseiten über Links

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Browser**. Die Anfangsseite wird angezeigt.
2. Markieren Sie einen Link, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **Link abrufen**.



Menü der Seite "Browser" - Option "Link abrufen"

Die angeforderte Webseite wird angezeigt. Rechts oben auf der Seite wird der Herunterladestatus der von Ihnen angeforderten Seite angezeigt. **Anfrage wird gestellt** bedeutet, daß der Browser gerade Inhalte vom Web-Server anfordert. **Ladevorgang läuft** bedeutet, daß die Website gerade auf Ihr Handheld geladen wird. Wenn Sie den Ladevorgang abbrechen möchten, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü aufzurufen. Klicken Sie daraufhin auf **Anhalten**.



Anmerkung: Je nachdem, wie Ihr Browser konfiguriert ist, wird beim Öffnen des Browsers die Seite **Browserlesezeichen** angezeigt. Sie können jedoch einen anderen Unterordner als Standardordner wählen, der jedesmal beim Öffnen des Browsers angezeigt wird. Unter "So richten Sie einen Standard-Unterdordner ein" auf Seite 203 finden Sie weitere Informationen.

So öffnen Sie Webseiten über Webseitenadressen

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Browser**. Die Anfangsseite wird angezeigt.
2. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Wechseln zu**. Das Dialogfeld **Wechseln zu** wird angezeigt.



Dialogfeld "Wechseln zu" - Eingeben einer Webseitenadresse

3. Geben Sie die Adresse der Webseite ein, die Sie anzeigen möchten. Drücken Sie die **Leertaste**, um einen Punkt einzufügen, und die **Umschalttaste** sowie die **Leertaste**, um einen Schrägstrich (/) einzufügen. Klicken Sie auf **OK**.

Die angeforderte Webseite wird angezeigt.



Anmerkung: Je nach Browser-Konfiguration, die durch Ihren Netzwerkbetreiber, Service Provider oder Systemadministrator eingestellt wird, können Sie das Dialogfeld **Wechseln zu** möglicherweise nicht benutzen. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Service Provider, Netzwerkbetreiber oder Systemadministrator.

So öffnen Sie Webseiten über Lesezeichen

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Browser**. Die Anfangsseite wird angezeigt.
2. Betätigen Sie zum Anzeigen des Menüs das Trackwheel, und klicken Sie auf **Lesezeichen**. Die Seite **Browserlesezeichen** wird angezeigt. Auf der Seite **Browserlesezeichen** werden standardmäßig die gespeicherten Lesezeichen angezeigt.
3. Wählen Sie das Lesezeichen für die Seite, die Sie anzeigen möchten. Betätigen Sie zum Anzeigen des Menüs das Trackwheel, und klicken Sie auf **Link abrufen**.

Die angeforderte Webseite wird angezeigt.

Browser



Anmerkung: Je nachdem, wie Ihr Browser konfiguriert ist, können Sie möglicherweise keine Lesezeichen benutzen. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Service Provider, Netzwerkbetreiber oder Systemadministrator.

Sie können Lesezeichen hinzufügen, bearbeiten und löschen. Im Abschnitt "Verwenden von Lesezeichen" auf Seite 198 finden Sie weitere Informationen. Wenn die Liste der Lesezeichen zu lang wird, können Sie Ordner und Unterordner erstellen und die Lesezeichen dort ablegen. Unter "Verwenden von Lesezeichen-Unterordnern" auf Seite 202 finden Sie weitere Informationen.

So navigieren Sie durch Webseiten

Je nach Konfiguration der von Ihnen besuchten Webseite werden im Menü oder unten im Fenster neben dem Namen Ihres Service Providers möglicherweise angepasste Links angezeigt. Mit Hilfe dieser Links können Sie Webseiten öffnen oder Elemente in Webseiten auswählen.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Browser**. Die Anfangsseite wird angezeigt.
2. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus, wenn Ihnen eine Webseite angezeigt wird:
 - Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf einen angepassten Link.
 - Scrollen Sie an das Ende der Webseite. Klicken Sie auf einen angepassten Link.

So zeigen Sie die nächsten und vorherigen Webseiten an

1. Klicken Sie auf der Startseite auf ein **Browser**-Symbol. Die Anfangsseite wird angezeigt.
2. Wenn Sie zu einer Webseite wechseln möchten, die bereits angezeigt wurde, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **Vorherige**.
3. Wenn Sie zurück zu der Ausgangswebseite wechseln möchten, klicken Sie auf **Nächste**.



Anmerkung: Je nach den angezeigten Webseiten wird **Vorherige** oder **Nächste** im Menü möglicherweise nicht angezeigt. Außerdem werden diese Menüoptionen u.U. nicht angezeigt, wenn Sie ein Lesezeichen ausgewählt oder das Dialogfeld **Wechseln zu** geöffnet haben.

Sie können auch die Taste **Esc** drücken, um zur vorherigen Webseite zurückzukehren. Wenn Ihnen gerade die Anfangsseite angezeigt wird und Sie die Taste **Esc** drücken, werden Sie zu einer Bestätigung aufgefordert, bevor der Browser geschlossen wird. Diese Aufforderung wird nur angezeigt, wenn Sie auf der Seite **Allgemeine Eigenschaften** der Browseroptionen die Option **Schließen bei Escape bestätigen** aktiviert haben.

So zeigen Sie den Browserverlauf an

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Browser**. Die Anfangsseite wird angezeigt.
2. Um eine Liste der zuletzt geöffneten Webseiten anzuzeigen, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken dann auf **Verlauf**. Die Seite **Verlauf** wird angezeigt.



Anmerkung: Die Webseite, die zur Zeit geöffnet ist, wird fettgedruckt angezeigt.

3. Wählen Sie den Link zu der Webseite, die Sie anzeigen möchten, und klicken Sie mit dem Trackwheel. Das Dialogfeld **Wechseln zu** wird angezeigt.
4. Klicken Sie zum Öffnen der Webseite auf **OK**, oder klicken Sie auf **Abbrechen**, um einen anderen Link auszuwählen.



Anmerkung: Auf der Seite **Verlauf** werden die 20 zuletzt besuchten Webseiten angezeigt. Wenn Sie den Browser-Cache leeren, wird die Liste der Webseiten auf der Seite **Verlauf** nicht mehr angezeigt. Durch das Auswählen eines Lesezeichens, das Öffnen des Dialogfelds **Wechseln zu** oder das Anzeigen bestimmter Webseiten kann der Browserverlauf ebenfalls gelöscht werden. Im Abschnitt "So löschen Sie den Cache" auf Seite 195 finden Sie weitere Informationen zum manuellen Löschen des Verlaufs.

Einstellen von Browserkonfigurationsoptionen

Ihr Service Provider, Netzbetreiber oder Systemadministrator konfiguriert Ihren Browser automatisch über Service Bücher. Diese Service Bücher legen die Standardeinstellungen Ihres Browsers fest – z.B. ob Sie Lesezeichen verwenden können, welche Standardseite beim Starten Ihres Browser geladen wird sowie die Adresse Ihrer Startseite. Die Einstellungen Ihres aktuellen Service Buchs können Sie auf der Seite **Browserkonfiguration** anzeigen. Möglicherweise können Sie eine bestimmte Konfiguration auswählen oder einige der Browserkonfigurationseinstellungen ändern.



Anmerkung: Die Optionen zur Browser-Konfiguration sind für jeden Browser auf dem Handheld eindeutig. Sie können die Konfigurationsoptionen für jeden Browser anders einstellen.

So stellen Sie Browserkonfigurationsoptionen ein

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Browser**. Die Anfangsseite wird angezeigt.
2. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Optionen**. Die Seite **Browseroptionen** wird angezeigt.
3. Klicken Sie auf **Browserkonfiguration**. Die Seite **Browserkonfiguration** wird angezeigt.
4. Geben Sie in das Feld **Homepage-Adresse** die Webadresse für Ihre Startseite ein. Dieses Feld darf nicht leer sein.



Anmerkung: Wenn Sie die **Adresse der Startseite** im Fenster **Browserkonfiguration** geändert haben und das Feld wieder auf die Standardadresse zurücksetzen möchten, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken dann auf **Homepage wiederherstellen**.

5. Drücken Sie im Feld **Beim Start laden** die **Leertaste** so oft, bis die Seite angezeigt wird, die bei jedem Öffnen des Browsers angezeigt werden soll.
6. Klicken Sie dann mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie auf **Optionen speichern**.



Warnung: Sie sollten keine Änderungen an den zusätzlichen Felder und Kontrollkästchen im Fenster **Browserkonfiguration** vornehmen. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Ihren Service Provider, Netzwerkbetreiber oder Systemadministrator.

Die Seite **Browseroptionen** wird wieder angezeigt.



Anmerkung: Wenn Sie im Fenster **Optionen** die Option **Browser** auswählen, wird Ihnen die aktuelle Version Ihres Browsers angezeigt, und Sie können den standardmäßigen Browsertyp konfigurieren. Unter "Browser" auf Seite 284 finden Sie weitere Informationen.

Einstellen von allgemeinen Browseroptionen

Auf der Seite **Allgemeine Eigenschaften** können Sie die folgenden Optionen anpassen:

- **Inhaltsmodus:** Geben Sie die Art von Inhalten an, die Ihr Handheld akzeptieren soll. Wählen Sie **WML & HTML**, **Nur HTML** oder **Nur WML**. Die Standardeinstellung dieses Feldes ist **WML & HTML**.



Anmerkung: Die verfügbaren Optionen und die Standardkonfiguration für die Option **Inhaltsmodus** können je nach Browserkonfiguration, die von Ihrem Netzwerkbetreiber, Service Provider oder Systemadministrator eingestellt wurde, variieren.

- **Smart Caching-Ablauffrist:** Geben Sie die Anzahl der Minuten ein, die vergehen soll, bevor der Browser-Cache automatisch geleert wird. Die Standardeinstellung dieses Feldes ist **0**.



Anmerkung: Bestimmte Websites speichern keine Webseiten im Browser-Cache. Wenn Sie in diesem Feld **Smart Caching-Ablauffrist** eine Einstellung vornehmen, werden alle Webseiten im Cache gespeichert. Sollte Ihnen an einer Website etwas Ungewöhnliches auffallen, so setzen Sie dieses Feld auf **0**.

- **Bilder pro Anforderung:** Wählen Sie die Anzahl der Bilder aus, die heruntergeladen werden können, nachdem der Textteil einer Webseite geladen wurde, oder wählen Sie beim Anzeigen der Webseite im Menü die Option **Weitere Bilder**.

Browser

- **Bilder anfordern:** Wählen Sie diese Option, wenn der Browser Bilder herunterladen soll. Wählen Sie **Nachdem Seite geladen wurde, Während Seite geladen wird** oder **Keine Bilder anfordern**.
- **Bild-Platzhalter anzeigen:** Geben Sie an, ob der Browser Bild-Platzhalter anzeigen soll, wenn keine Bilder heruntergeladen werden.
- **Löschen der Lesez. bestätigen:** Geben Sie an, ob Sie vor dem Löschen von Lesezeichen zu einer Bestätigung aufgefordert werden möchten. Es wird nur angezeigt, wenn Sie Lesezeichen verwenden können.
- **Schließen bei Escape bestätigen:** Geben Sie an, ob Sie zu einer Bestätigung aufgefordert werden möchten, bevor der Browser geschlossen wird, wenn Sie auf der Anfangsseite die Taste **Esc** drücken.
- **Ausführung von WML-Skripten bestätigen:** Geben Sie an, ob zum Ausführen von WML-Skripten eine Bestätigung erforderlich sein soll. Dieses Kontrollkästchen ist standardmäßig nicht aktiviert.
- **Links in neuer Zeile aufrufen:** Wählen Sie aus, ob Webseitenlinks in separaten Zeilen angezeigt werden sollen. Bei Auswahl dieser Option beginnt jeder Webseitenlink in einer neuen Zeile. Dieses Kontrollkästchen ist standardmäßig nicht aktiviert.
- **Service Bücher autom. annehmen:** Geben Sie an, ob der Browser alle vom Handheld empfangenen Browser-Service Buch-Einträge automatisch annehmen soll. Ihr Handheld muß über die richtigen Service Buch-Einträge verfügen, bevor Sie den Browser anwenden können. Dieses Kontrollkästchen ist standardmäßig aktiviert. Service Bücher werden von Ihrem Handheld automatisch angenommen.

Darüber hinaus können Sie den Inhalt-Cache, den Seiten-Cache, den Raw Data Cache, den Cookie-Cache und den Channel Cache löschen, um Speicherplatz auf Ihrem Handheld freizugeben.

So passen Sie allgemeine Browseroptionen an

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Browser**. Die Anfangsseite wird angezeigt.
2. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Optionen**. Die Seite **Browseroptionen** wird angezeigt.

3. Klicken Sie auf **Allgemeine Eigenschaften**. Die Seite **Allgemeine Eigenschaften** wird angezeigt.
4. Drücken Sie in dem Feld, für das Sie eine Option festlegen möchten, die **Leertaste** so oft, bis die gewünschte Option angezeigt wird.
5. Wenn Sie die Felder bearbeitet haben, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Optionen speichern**. Die Seite **Browseroptionen** wird angezeigt.

Drücken Sie die Taste **Esc**, um die Seite **Browseroptionen** zu schließen. Die Ansicht wechselt zu der geöffneten Webseite.



Anmerkung: Wenn Sie eine Option auf der Seite **Allgemeine Eigenschaften** ändern, müssen Sie die angezeigte Webseite aktualisieren, damit die Änderungen wirksam werden. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Aktualisieren**.

So löschen Sie den Cache

Sie können alle Webseiten aktualisieren, indem Sie den Cache-Speicher des Browsers löschen. Pro Cache-Speicher können bis zu zehn Elemente gespeichert werden.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Browser**. Die Anfangsseite wird angezeigt.
2. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Optionen**. Die Seite **Browseroptionen** wird angezeigt.
3. Klicken Sie auf **Allgemeine Eigenschaften**. Die Seite **Allgemeine Eigenschaften** wird angezeigt.
4. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie auf den Cache, der gelöscht werden soll. Die zuletzt angezeigten Webseiten werden aus diesem Cache gelöscht. Wählen Sie eine der folgenden Optionen: **Inhalt-Caches löschen**, **Seiten-Cache löschen**, **Raw Data Cache löschen**, **Cookie-Cache löschen** oder **Channel Cache löschen**.

Verwenden der Funktion Suchen

Mit der Funktion **Suchen** Ihres Handhelds können Sie nach bestimmten Wörtern oder Zahlen auf Webseiten suchen.

So verwenden Sie die Funktion Suchen auf Webseiten

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Browser**. Die Anfangsseite wird angezeigt.
2. Wechseln Sie zu der Webseite, auf der Sie nach einem bestimmten Wort oder einer Zahl suchen wollen.
3. Scrollen Sie an den Anfang der Webseite. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Suchen**. Das Dialogfeld **Suchen nach** wird angezeigt.



Tip: Mit der Funktion **Suchen** des Handhelds werden nur Wörter bzw. Zahlen gefunden, die sich an der Cursorposition oder weiter unten auf der Seite befinden. Wenn Sie die gesamte Webseite durchsuchen wollen, müssen Sie den Cursor am Seitenanfang positionieren.

4. Geben Sie das Wort bzw. die Zahl ein, die Sie auf der Webseite finden wollen, und betätigen Sie das Trackwheel. Der Cursor springt zu der Stelle, an der das angegebene Wort bzw. die angegebene Zahl zum ersten Mal erscheint.



Anmerkung: Wenn das Wort bzw. die Zahl nicht gefunden wurde, wird das Dialogfeld **Nicht gefunden** geöffnet.

5. Wenn das angegebene Wort bzw. die Zahl gefunden wurde, können Sie nach einem erneuten Auftreten suchen. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Weitersuchen**.

Die nächste Stelle, an der das angegebene Wort bzw. die Zahl auftritt, wird markiert.

Laden von Grafiken

Falls eine Webseite Bilder enthält, die nicht heruntergeladen wurden, können Sie beim Anzeigen des Textteils der Seite weitere Bilder anfordern.

So laden Sie Bilder herunter

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Browser**. Die Anfangsseite wird angezeigt.

2. Öffnen Sie eine Webseite, die Bilder enthält. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie auf eine der folgenden Optionen.
 - **Weitere Bilder:** Wählen Sie diese Option, wenn eine weitere Gruppe von Bildern heruntergeladen werden soll: Die Anzahl der Bilder, die heruntergeladen werden, wird in den Browseroptionen auf der Seite **Allgemeine Eigenschaften** im Feld **Bilder pro Anforderung** festgelegt.
 - **Alle Bilder:** Wählen Sie diese Option, wenn alle Bilder auf der Webseite heruntergeladen werden sollen.

Anzeigen von Webadressen

Sie können die Adressen von Webseiten und Weblinks anzeigen lassen. Webseitenadressen können Sie jederzeit anzeigen lassen. Weblinkadressen können jedoch nur angezeigt werden, wenn Sie einen Link ausgewählt haben.

So zeigen Sie Webseitenadressen an

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Browser**. Die Anfangsseite wird angezeigt.
2. Klicken Sie nach dem Laden der Webseite für die Anzeige des Menüs mit dem Trackwheel, und klicken Sie dann auf **Seitenadresse**. Im Dialogfeld **Adresse** werden die Webseitenadresse sowie das Datum und die Uhrzeit angezeigt, zu der Sie die Webseite zuletzt aufgerufen haben.
3. Klicken Sie auf **OK**. Das Dialogfeld **Adresse** wird geschlossen.



Tip: Anstatt Adressen manuell einzugeben, wenn Sie eine bestimmte Webseite anzeigen möchten, können Sie die Adressen der Webseiten auch kopieren und einfügen. Markieren Sie die Webseitenadresse, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Adresse kopieren**. Wenn Sie eine Webadresse kopieren, bleibt diese solange gespeichert, bis Sie eine andere Adresse kopieren. Klicken Sie im Dialogfeld **Wechseln zu** auf **Adresse einfügen**. Die zuletzt kopierte Webseitenadresse wird im Feld **Wechseln zu** angezeigt. Klicken Sie auf **OK**. Die angeforderte Webseite wird angezeigt.

Sie können Webadressen auch in Nachrichten, Notizen, Termine und andere Handheld-Anwendungen einfügen.

So zeigen Sie Weblinkadressen an

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Browser**. Die Anfangsseite wird angezeigt.
2. Wählen Sie den Link aus, dessen Adresse Sie anzeigen möchten. Klicken Sie dann mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie auf **Adresse verknüpfen**. Das Dialogfeld **Adresse** wird mit der Weblinkadresse angezeigt.



Anmerkung: Wenn **Adresse verknüpfen** nicht im Menü angezeigt wird, wurde der Link möglicherweise nicht ordnungsgemäß ausgewählt. Links werden als unterstrichener Text angezeigt. Wählen Sie den Link erneut aus. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **Adresse verknüpfen**. Bei einem richtig ausgewählten Bild-Link werden die Farben des Bildes invers dargestellt.

3. Klicken Sie auf **OK**. Das Dialogfeld **Adresse** wird geschlossen.

Verwenden von Lesezeichen

Sie können Ihre bevorzugten Webseiten als Lesezeichen speichern, so daß Sie diese jederzeit aufrufen können. Der Standardeinstellung entsprechend werden die Lesezeichen im Ordner mit Browserlesezeichen gespeichert.



Anmerkung: Je nach Browser-Konfiguration, die durch Ihren Service Provider, Netzwerkbetreiber oder Systemadministrator eingestellt wird, können Sie unter Umständen keine Lesezeichen benutzen. Wenden Sie sich an Ihren Service Provider oder Netzwerkbetreiber, um weitere Informationen zu erhalten.

Sie können das Tool zum Sichern und Wiederherstellen der Desktop-Software verwenden, um Lesezeichen des Handhelds auf dem Desktop zu speichern. Weitere Informationen zum Sichern von Handheld-Daten finden Sie in der *Online-Hilfe zum Sichern und Wiederherstellen*.

So fügen Sie Lesezeichen hinzu

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Browser**. Die Anfangsseite wird angezeigt.
2. Öffnen Sie die Webseite, die Sie zum Ordner **Lesezeichen** Ihres Browsers hinzufügen wollen, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü aufzurufen, und klicken Sie dann auf **Lesezeichen hinzufügen**. Das Dialogfeld **Lesezeichen hinzufügen** wird angezeigt.



Hinzufügen eines Lesezeichens - Dialogfeld "Lesezeichen hinzufügen"

- Der Titel des Lesezeichens wird im Feld **Titel** angezeigt. Drücken Sie die **Rücktaste**, um den aktuellen Titel zu löschen und dem Lesezeichen einen neuen Namen zu geben.



Anmerkung: Die Standardeinstellung im Feld **Erstellen in** ist der Browserordner für den Browser, den Sie gerade verwenden. Alle Lesezeichen werden in diesem Ordner gespeichert. Im Abschnitt "Verwenden von Lesezeichen-Unterordnern" auf Seite 202 finden Sie weitere Informationen zum Speichern von Lesezeichen in einem anderen Unterordner.

- Wenn Sie sich diese Webseite auch ohne Verbindung zum drahtlosen Netzwerk anzeigen lassen möchten, drücken Sie die **Leertaste**, um das Kontrollkästchen **Offline zur Verfügung stellen** zu aktivieren.



Anmerkung: Wenn Sie die Webseite offline verfügbar machen, können Sie die Seite durch das Lesezeichen aufrufen, auch wenn die Netzverbindung des Handhelds deaktiviert ist oder Sie sich nicht in einem drahtlosen Empfangsbereich befinden. Wenn Sie eine Webseite offline anzeigen lassen, ist diese jedoch möglicherweise nicht auf dem aktuellsten Stand. Die Webseite enthält die zum Zeitpunkt des Speicherns aktuellen Informationen.

- Wenn Sie alle Änderungen durchgeführt haben, klicken Sie auf **Hinzufügen**. Die Webseitenadresse wird dem Ordner mit den Lesezeichen hinzugefügt.

Die Ansicht wechselt zu der geöffneten Webseite.

So bearbeiten Sie Lesezeichen

- Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Browser**. Die Anfangsseite wird angezeigt.

Browser

2. Betätigen Sie zum Anzeigen des Menüs das Trackwheel, und klicken Sie auf **Lesezeichen**. Eine Liste der von Ihnen gespeicherten Lesezeichen wird angezeigt.
3. Wählen Sie das gespeicherte Lesezeichen aus, das Sie bearbeiten wollen, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü zu öffnen. Klicken Sie auf **Lesezeichen bearbeiten**. In einem Dialogfeld werden die Adresse und der Titel des Lesezeichens angezeigt.
4. Nehmen Sie die gewünschten Änderungen in den Feldern **Adresse** und **Titel** vor, oder klicken Sie auf **Adresse kopieren**, wenn Sie die Adresse des Lesezeichens kopieren möchten.



Bearbeiten eines Lesezeichens - Dialogfeld "Adresse"



Anmerkung: Wenn Sie eine Webseite zu den Lesezeichen hinzufügen und bereits zu diesem Zeitpunkt für die Offline-Anzeige verfügbar machen, wird im Dialogfeld **Offline verfügbar** angezeigt. Wenn Sie die Einstellung **Offline verfügbar** ändern möchten, müssen Sie das Lesezeichen erneut ändern. Unter "So fügen Sie Lesezeichen hinzu" auf Seite 198 finden Sie weitere Informationen.

5. Wenn Sie alle Änderungen durchgeführt haben, klicken Sie auf **Annehmen**. Die Seite **Browserlesezeichen** wird wieder angezeigt.

So kopieren Sie ein Lesezeichen

Sie können Lesezeichen kopieren und in unterschiedliche Unterordner einfügen.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Browser**. Die Anfangsseite wird angezeigt.

2. Betätigen Sie zum Anzeigen des Menüs das Trackwheel, und klicken Sie auf **Lesezeichen**. Eine Liste der von Ihnen gespeicherten Lesezeichen wird angezeigt.
3. Wählen Sie das Lesezeichen aus, das Sie kopieren möchten, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü zu anzeigen. Klicken Sie auf **Lesezeichen kopieren**. Das Fenster **Zielordner auswählen** wird geöffnet.
4. Wählen Sie einen Ordner oder Unterordner aus, in dem Sie eine Kopie des Lesezeichens ablegen möchten, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü zu anzeigen. Klicken Sie auf **Ordner auswählen**.
5. Es wird ein Dialogfeld angezeigt, in dem Sie gefragt werden, ob Sie das Lesezeichen kopieren möchten. Klicken Sie auf **Kopieren**.

Eine Kopie des Lesezeichens wird im gewählten Ordner abgelegt.

So kopieren Sie die Adresse eines Lesezeichens

Sie können die Adresse eines Lesezeichens im Browser kopieren und sie in Felder innerhalb des Browsers oder in andere Anwendungen einfügen.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Browser**. Die Anfangsseite wird angezeigt.
2. Betätigen Sie zum Anzeigen des Menüs das Trackwheel, und klicken Sie auf **Lesezeichen**. Eine Liste der von Ihnen gespeicherten Lesezeichen wird angezeigt.
3. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie auf **Lesezeichenadresse kopieren**.
4. Es wird ein Dialogfeld angezeigt, in dem Ihnen mitgeteilt wird, daß die Adresse in die Zwischenablage kopiert wurde. Klicken Sie auf **OK**.
5. Plazieren Sie den Cursor an der Stelle, an der Sie die Adresse des Lesezeichens einfügen möchten. Klicken Sie mit Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie auf **Einfügen**.

Die Adresse des Lesezeichens wird angezeigt.

So löschen Sie Lesezeichen

Sie können Lesezeichen löschen, um die Liste der Lesezeichen übersichtlicher zu gestalten.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Browser**. Die Anfangsseite wird angezeigt.
2. Betätigen Sie zum Anzeigen des Menüs das Trackwheel, und klicken Sie auf **Lesezeichen**. Eine Liste der von Ihnen gespeicherten Lesezeichen wird angezeigt.
3. Wählen Sie das zu löschende Lesezeichen aus. Drücken Sie die **Rücktaste**. Ein Dialogfeld wird angezeigt, in dem Sie zu einer Bestätigung aufgefordert werden, bevor das Lesezeichen gelöscht wird. (Dieses Dialogfeld wird angezeigt, wenn in den Browseroptionen auf der Seite **Allgemeine Eigenschaften** das Kontrollkästchen **Löschen der Lesez. bestätigen** aktiviert ist.)
4. Klicken Sie auf **Löschen**.

Die Seite **Browserlesezeichen** wird angezeigt. Das Lesezeichen ist nun nicht mehr aufgelistet.



Anmerkung: Standardmäßig wird auf der Seite **Browserlesezeichen** das Lesezeichen **Homepage** angezeigt. Das Lesezeichen **Homepage** kann nicht entfernt werden.

Verwenden von Lesezeichen-Unterordnern

Nachdem Sie Lesezeichen hinzugefügt haben, können Sie diese in Unterordnern verwalten. Sie können auch einen anderen Standardunterordner festlegen.



Anmerkung: Ihre gespeicherten Lesezeichen werden nicht auf der Seite **Browserlesezeichen** angezeigt, wenn Sie diese in Unterordnern speichern oder einen anderen Standardordner festlegen. Wenn Sie die Ordner und Unterordner anzeigen möchten, klicken Sie für die Anzeige des Menüs mit dem Trackwheel, und klicken Sie dann auf **Lesezeichen-Unterordner anzeigen**. Durchsuchen Sie die Unterordner, bis Sie den gewünschten gefunden haben.

So erstellen Sie Unterordner

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Browser**. Die Anfangsseite wird angezeigt.

Verwenden von Lesezeichen-Unterordnern

2. Betätigen Sie zum Anzeigen des Menüs das Trackwheel, und klicken Sie auf **Lesezeichen**. Eine Liste der von Ihnen gespeicherten Lesezeichen wird angezeigt.
3. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü aufzurufen, und klicken Sie dann auf **Lesezeichen-Unterordner anzeigen**. Die Seite **Lesezeichen** wird angezeigt.
4. Wenn Sie im Ordner **Browserlesezeichen** einen Unterordner erstellen möchten, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Unterordner hinzufügen**. Geben Sie einen Namen für diesen Unterordner ein.



Seite "Lesezeichen" - Dialogfeld "Unterordner"

5. Klicken Sie auf **OK**. Der Unterordner wird auf der Seite **Browserlesezeichen** angezeigt.



Anmerkung: Ordner, die Unterordner enthalten, sind durch ein Ordnersymbol mit einem "+"-Zeichen gekennzeichnet. Um Unterordner einzublenden, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie dann auf **Ordner öffnen**. Um die Unterordner auszublenden, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie dann auf **Nach oben**. Wenn Sie zum Ordner **Browserlesezeichen** auf der Seite **Lesezeichen** wechseln möchten, klicken Sie für die Anzeige des Menüs mit dem Trackwheel und danach auf **Zum Stammordner wechseln**. Um einen Unterordner auszuwählen, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie dann auf **Ordner auswählen**.

So richten Sie einen Standard-Unterordner ein

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Browser**. Die Anfangsseite wird angezeigt.

Browser

2. Betätigen Sie zum Anzeigen des Menüs das Trackwheel, und klicken Sie auf **Lesezeichen**. Eine Liste der von Ihnen gespeicherten Lesezeichen wird angezeigt.
3. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü aufzurufen, und klicken Sie dann auf **Lesezeichen-Unterdner anzeigen**. Die Seite **Lesezeichen** wird angezeigt.
4. Wählen Sie den Unterordner aus, den Sie als Ihren Standard-Lesezeichenunterordner einrichten möchten. Klicken Sie dann mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie auf **Standardordner einrichten**. Ein Dialogfeld mit der Bestätigung wird angezeigt.
5. Klicken Sie auf **OK**.



Anmerkung: Vergewissern Sie sich beim Hinzufügen eines neuen Lesezeichens, daß im Dialogfeld **Lesezeichen hinzufügen** im Feld **Erstellen in** der Name des neuen Standardordners angezeigt wird. Weitere Informationen finden Sie weiter unten unter "So fügen Sie Lesezeichen zu Unterordnern hinzu".

So fügen Sie Lesezeichen zu Unterordnern hinzu

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Browser**. Die Anfangsseite wird angezeigt.
2. Öffnen Sie die Webseite, die Sie zu einem Ordner hinzufügen möchten, und betätigen Sie das Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **Lesezeichen hinzufügen**. Das Dialogfeld **Lesezeichen hinzufügen** wird angezeigt.
3. Der Titel des Lesezeichens wird im Feld **Titel** angezeigt. Drücken Sie die **Rücktaste**, um den aktuellen Titel zu löschen und dem Lesezeichen einen neuen Namen zu geben.
4. Standardmäßig werden die Lesezeichen zum Ordner **Browserlesezeichen** hinzugefügt. Klicken Sie zum Festlegen eines Unterordners auf **Ordner wechseln**. Die Seite **Lesezeichen** wird angezeigt.
5. Erweitern Sie die Ordner, um den Unterordner zu finden, dem Sie Ihr Lesezeichen hinzufügen möchten. Klicken Sie dann mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie auf **Ordner auswählen**. Das Dialogfeld **Lesezeichen hinzufügen** erscheint und zeigt den Namen des angegebenen Unterordners im Feld **Erstellen in** an.

6. Klicken Sie auf **Hinzufügen**.

Die Ansicht wechselt zu der geöffneten Webseite.

Speichern von Webseiten auf Ihrer Nachrichtenseite

Anstatt Webseiten zu einem Ordner mit Lesezeichen hinzuzufügen, können Sie Webseiten auf Ihrer Nachrichtenseite speichern. Die gespeicherte Webseite wird auf Ihrer Nachrichtenseite mit dem Symbol **W** angezeigt. Sie können auf der Nachrichtenseite eine gespeicherte Webseite auswählen und sich diese über den Browser anzeigen lassen. Unter "Browsersymbole" auf Seite 186 finden Sie weitere Informationen.

So speichern Sie Webseiten auf Ihrer Nachrichtenseite

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Browser**. Die Anfangsseite wird angezeigt.
2. Öffnen Sie eine Webseite, die Sie auf Ihrer Nachrichtenseite speichern möchten, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen.
3. Klicken Sie auf **Seite speichern**.

Die angeforderte Webseite wird zu Ihrer Nachrichtenseite hinzugefügt. Die Ansicht wechselt zu der geöffneten Webseite.



Anmerkung: Sie können gespeicherte Webseiten direkt aus Ihrer Nachrichtenseite öffnen. Unter "So öffnen Sie auf der Nachrichtenseite gespeicherte Webseiten" auf Seite 206 finden Sie weitere Informationen.

Wenn Sie nach dem Anzeigen der Webseite auf **Schließen** klicken, wird statt der Startseite die Nachrichtenseite angezeigt. Mit dem Menübefehl **Schließen** gelangen Sie wieder zu der Anwendung, die Sie vor dem Schließen des Browsers verwendet haben.

So speichern Sie Anfragen

Wenn das Laden der gewünschten Webseite in Ihrem Browser zu lange dauert, können Sie die Anfrage auf Ihrer Nachrichtenseite speichern und nach dem erfolgreichen Laden der Webseite anzeigen. Ist die Seite vollständig geladen, erscheint das Symbol **W** im Bildschirmabschnitt zur Statusanzeige für das Handheld.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Browser**. Die Anfangsseite wird angezeigt.
2. Öffnen Sie die gewünschte Webseite. Klicken Sie beim Laden der Webseite mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Anfrage speichern**.



Anmerkung: Ist die Webseite bereits geladen, so wird die Option **Anfrage speichern** nicht im Menü angezeigt.

Wenn die angeforderte Webseite geladen ist, wird sie zur Nachrichtenseite hinzugefügt. Sie können die Webseite auf der Nachrichtenseite öffnen, wenn sie erfolgreich geladen wurde.

So öffnen Sie auf der Nachrichtenseite gespeicherte Webseiten

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Nachrichten**. Die Seite **Nachrichten** wird angezeigt.
2. Wählen Sie eine gespeicherte Webseite. Webseiten sind durch ein **W** markiert. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen.
3. Klicken Sie auf **Seite öffnen**. Die angeforderte Webseite wird im Browser geöffnet.
4. Nachdem Sie sich die Webseite angesehen haben, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Dort klicken Sie auf **Schließen**.

Die Nachrichtenseite wird daraufhin wieder angezeigt.

Schließen der Browser-Anwendung

Wenn Sie eine Nachricht oder einen Telefonanruf erhalten, während Sie Webseiten im Browser anzeigen, können Sie zu einer anderen Anwendung wechseln, ohne die aktuell angezeigte Webseite zu schließen bzw. die Verbindung des Browsers zum drahtlosen Netzwerk zu beenden. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie auf **Ausblenden**. Sobald Sie den Browser wieder öffnen, gelangen Sie zu der zuletzt angezeigten Webseite.

Wenn Sie den Browser beenden möchten, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü aufzurufen. Dann klicken Sie auf **Schließen**. Die Verbindung des Browsers zum drahtlosen Netzwerk wird beendet, und Sie kehren zur Startseite bzw. zur zuletzt benutzten Anwendung zurück. Öffnen Sie den Browser wieder, wird die Anfangsseite angezeigt.



Anmerkung: Drücken Sie auf der Anfangsseite die Taste **Esc**, um den Browser zu schließen. Sie werden zu einer Bestätigung aufgefordert, bevor der Browser geschlossen wird. Diese Aufforderung wird nur angezeigt, wenn Sie auf der Seite **Allgemeine Eigenschaften** der Browseroptionen die Option **Schließen bei Escape bestätigen** aktiviert haben.

Tips zur Verwendung der Browser-Anwendung

- Drücken Sie **B**, um an den Anfang einer angezeigten Webseite zu gelangen.
- Drücken Sie **U**, um an das Ende einer angezeigten Webseite zu gelangen.
- Durch Drücken von **N** gelangen Sie zur nächsten Seite des Verlaufs.
- Drücken Sie **H**, um die Startseite des Browsers zu öffnen.
- Zum Aktualisieren einer Webseite drücken Sie **A**.
- Drücken Sie **O**, um die Seite **Browseroptionen** zu öffnen.
- Wenn Sie **R** drücken, öffnen Sie das Dialogfeld **Seitenadresse**.
- Durch Drücken von **V** öffnen Sie das Dialogfeld **Adresse verknüpfen**.
- Zum Speichern einer Webseitenadresse auf Ihrer Nachrichtenseite drücken Sie **P**.
- Drücken Sie die **Leertaste**, um durch eine Webseite zu scrollen.
- Wenn Sie **W** drücken, öffnen Sie das Dialogfeld **Wechseln zu**.
- Drücken Sie im Dialogfeld **Wechseln zu** die **Leertaste**, um einen Punkt (.) einzufügen, und die **Umschalttaste** sowie die **Leertaste**, um einen Schrägstrich (/) einzufügen.
- Drücken Sie **Z**, um die Seite **Browserlesezeichen** zu öffnen.

Browser

- Drücken Sie **L**, um das Dialogfeld **Lesezeichen hinzufügen** zu öffnen.
- Drücken Sie die Taste **Esc**, um den Ladevorgang einer Webseite zu beenden.
- Drücken Sie die Taste **Esc**, um zur vorherigen Webseite zurückzukehren. Sind keine vorherigen Seiten verfügbar, gelangen Sie damit zur Anfangsseite.

Kapitel 8 **Anlagen**

Dieser Abschnitt enthält Informationen zu folgenden Themen:

- Bevor Sie beginnen
- Ansichten in Anlagenservice
- Öffnen von Anlagen
- Festlegen von Optionen in Anlagenservice
- Navigieren durch Anlagen
- Verwenden der Funktion "Suchen"
- Löschen von Anlagen
- Tips zur Verwendung der Anlagenservice-Anwendung

Bevor Sie beginnen

Wenn die Anlagenservice-Anwendung auf Ihrem Handheld geladen ist, können Sie die Dateianlagen öffnen, die Sie mit den Nachrichten erhalten. Sie können Anlagen mit den Dateierweiterungen .doc, .xls, .ppt, .pdf, .wpd, und .txt öffnen.



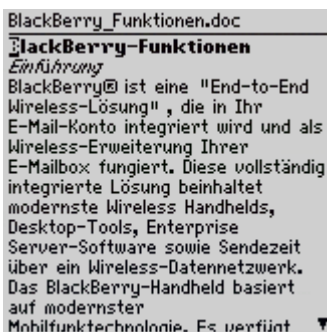
Anmerkung: Damit Sie den Anlagenservice nutzen können, muß Ihre Desktop-Software in ein Unternehmens-E-Mail-Konto integriert werden. Außerdem muß Ihr Handheld auf dem BlackBerry Enterprise Server Version 3.6 oder höher für Microsoft Exchange oder auf dem BlackBerry Enterprise Server Version 2.2 oder höher für Lotus Domino aktiviert sein.

Ansichten in Anlagenservice

Je nach Anlagentyp können Sie eine Anlage in der Dokument- oder Arbeitsblattansicht öffnen.

Dokument-Ansicht:

In dieser Ansicht werden die Anlagen im Dokumentformat angezeigt. Der Name des Dokuments und der Seitenstatus werden in einer Kopfzeile oben im Fenster angezeigt. Mit dem Anlagenservice können Anlagen mit den folgenden Dateierweiterungen in der Dokument-Ansicht geöffnet werden: .doc, .ppt, .pdf, .wpd, und .txt.



Anlagenservice - Dokument-Ansicht

Arbeitsblattansicht

In dieser Ansicht werden die Anlagen in einem Arbeitsblatt-Format angezeigt. Die Koordinaten und der Inhalt einer markierten Zelle werden oben im Fenster angezeigt. Mit dem Anlagenservice können Anlagen mit der Erweiterung .xls in der Arbeitsblatt-Ansicht geöffnet werden.

A1: Teilnehmerliste - Schulung

	A	B	C
1	Teilne...		
2			
3	Name	Sitzung	Bezahl
4			
5	Aimee ...	A	Ja
6	Jennif...	B	Nein
7	Mark ...	A,B	Ja
8	Tanya...	C	Ja
9	Carol...	A	Ja
10	Scott ...	C	Nein

Anlagenservice - Arbeitsblatt-Ansicht



Anmerkung: Wenn der Inhalt einer Zelle zu lang ist, um oben in der Arbeitsblatt-Ansicht in der Informationsbezeichnung angezeigt werden zu können, plazieren Sie den Cursor in der Zelle und klicken mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf die Option zum Anzeigen der Zelle. In einem Dialogfeld wird der Inhalt der Zelle angezeigt. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um zum Arbeitsblatt zurückzukehren.

Öffnen von Anlagen

Nachdem Sie die Anlagenservice-Anwendung auf Ihr Handheld geladen haben, können Sie Anlagen auf Ihrem Handheld öffnen.



Anmerkung: Mit dem Anlagenservice können Sie Anlagen mit den folgenden Dateierweiterungen öffnen: .doc, .ppt, .pdf, .wpd, und .txt.

Wenn Sie Anlagen öffnen, so öffnen Sie entweder den **gesamten Inhalt** oder das **Inhaltsverzeichnis**. Öffnen Sie den gesamten Inhalt, so wird die vollständige Anlage angezeigt. Wenn Sie das Inhaltsverzeichnis in der Dokument-Ansicht öffnen, werden die Hauptüberschriften der Anlage angezeigt. Öffnen Sie das Inhaltsverzeichnis hingegen in der Arbeitsblatt-Ansicht, so wird die Liste der Blätter angezeigt.

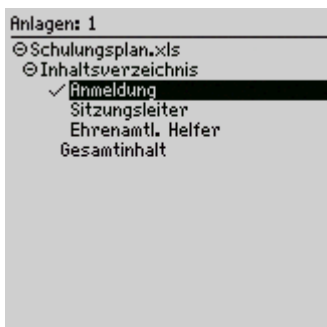
So öffnen Sie das Inhaltsverzeichnis

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Nachrichten**. Die Seite Nachrichten wird angezeigt.
2. Wählen Sie die Nachricht, die die zu öffnende Anlage enthält.
3. Wählen Sie die Anlage aus, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen.
4. Klicken Sie auf **Anlage öffnen**. Das Anlagenfenster wird angezeigt. Darin sind die Namen der angefügten Dateien aufgelistet.
5. Wählen Sie unter dem Namen der Anlage, die Sie öffnen möchten, die Option **Inhaltsverzeichnis**.
6. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **Abrufen**. Es wird eine Anforderung des Inhaltsverzeichnisses an den Server gesendet. Neben der Überschrift **Inhaltsverzeichnis** der gewählten Anlage wird ein Symbol angezeigt, das angibt, daß die Anforderung aussteht.

Wenn Ihre Anforderung des Inhaltsverzeichnisses erfolgreich verläuft, ersetzen die Einträge des Inhaltsverzeichnisses im Anlagenfenster die Überschrift **Inhaltsverzeichnis**.



Anmerkung: Die Nachricht, die die Anlage enthält, wird im Fenster **Nachrichten** als ungelesen markiert.



Anlagenfenster - Einträge im Inhaltsverzeichnis



Anmerkung: Wenn ein X neben der Überschrift **Inhaltsverzeichnis** angezeigt wird, ist die Anforderung fehlgeschlagen. Im Abschnitt "Häufig gestellte Fragen" auf Seite 300 finden Sie weitere Informationen zum Anlagenservice.

Wenn Sie das Inhaltsverzeichnis für eine Anlage mehrmals anfordern, wird ein Dialogfeld angezeigt, in dem Sie zu einer Bestätigung aufgefordert werden, bevor die Anforderung nochmals gesendet wird. Klicken Sie entweder auf **Ja** oder **Nein**.

7. Markieren Sie einen Eintrag im Inhaltsverzeichnis, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen.
8. Klicken Sie auf **Abrufen**. Es wird eine Anforderung für den Eintrag gesendet, und neben dem markierten Eintrag wird ein Symbol angezeigt, das angibt, daß die Anforderung aussteht. Wenn der markierte Eintrag im Inhaltsverzeichnis eingeht, wird ein Häkchen daneben angezeigt.
9. Markieren Sie den angeforderten Eintrag im Inhaltsverzeichnis, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen.
10. Klicken Sie auf **Öffnen**. Der Inhalt des Eintrags wird angezeigt.

So öffnen Sie den gesamten Inhalt einer Anlage

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Nachrichten**. Die Seite Nachrichten wird angezeigt.
2. Wählen Sie die Nachricht, die die zu öffnende Anlage enthält.
3. Wählen Sie die Anlage aus, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen.
4. Klicken Sie auf **Anlage öffnen**. Im Anlagenfenster werden die Namen der angefügten Dateien angezeigt.
5. Wählen Sie unter dem Namen der Anlage, die Sie öffnen möchten, die Option **Gesamtinhalt**.
6. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **Abrufen**. Es wird eine Anforderung der gesamten Anlage an den Server gesendet. Neben der Überschrift **Gesamtinhalt** der gewählten Anlage wird ein Symbol angezeigt, das angibt, daß die Anforderung aussteht.

Anlagen



Anlagenfenster - Gesamter Inhalt steht aus



Anmerkung: Wenn Sie eine Anlage mit der Erweiterung ".pdf" öffnen, die durch ein Kennwort geschützt ist, müssen Sie das Kennwort eingeben, bevor Sie die Anlage vom Server abrufen. Klicken Sie im Anlagenfenster mit dem Trackwheel, um das Menü zu öffnen. Klicken Sie auf **Kennwort**. Geben Sie das Kennwort ein, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um zum Anlagenfenster zurückzukehren. Wenn Sie die Anlage abrufen, wird das Kennwort ebenfalls zum Server gesendet.

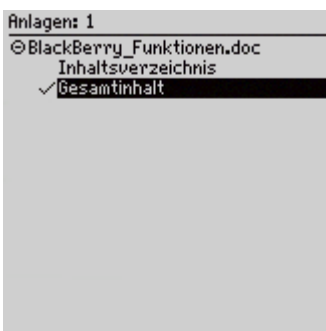
Fordern Sie eine Anlage mit der Erweiterung ".pdf" an, ohne zuerst das richtige Kennwort einzugeben, so wird die Fehlermeldung angezeigt, daß das Dokument durch ein Kennwort geschützt ist.

Falls Sie im Anlagenfenster bleiben und Ihre Anforderung des gesamten Inhalts der Anlage erfolgreich verläuft, wird der Inhalt der Anlage bei ihrem Eingang automatisch angezeigt.



Anmerkung: Wenn ein X neben der Überschrift **Gesamtinhalt** angezeigt wird, ist die Anforderung fehlgeschlagen.

Fordern Sie den gesamten Inhalt für eine Anlage mehrmals an, so wird ein Dialogfeld mit der Frage **Anforderung bereits gesendet. Erneut versenden?** angezeigt. Klicken Sie entweder auf **Ja** oder auf **Nein**.



Anlagenfenster - Abgerufenes gesamter Inhalt

7. Um den Inhalt von nachfolgenden Anlagen zu öffnen, wählen Sie nochmals **Gesamtinhalt** und klicken mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen.
8. Klicken Sie auf **Öffnen**. Der gesamte Inhalt der nächsten Anlage wird angezeigt.

Wenn Sie mehrere Anlagen anfordern, wird automatisch die zuletzt angeforderte Anlage angezeigt, sofern Sie sich noch im Anlagenfenster befinden und alle anderen Anlagen erfolgreich abgerufen werden. Im Anlagenfenster wird neben den Überschriften **Gesamtinhalt** der anderen Anlagen ein Häkchen angezeigt, wenn Sie beim Handheld eingehen. Falls Sie die Anlage für eine Nachricht auf der Seite **Nachrichten** nicht öffnen, bleiben die Nachrichten ungeöffnet und werden als ungelesen markiert. Weitere Informationen finden Sie weiter unten unter "Symbole für Anlage-Status".

Symbole für Anlage-Status

Diese Symbole werden im Anlagenfenster angezeigt, um den Status von ausstehenden, gesendeten und empfangenen Anlagen anzuzeigen.

Symbol	Beschreibung
⊖	Die Anlageanforderung wird gerade an den Server gesendet.
✓	Die Anlage wurde vom Server empfangen.
✗	Die Anlageanforderung schlug fehl.

Festlegen von Optionen in Anlagenservice

In der Dokument-Ansicht können Sie die folgenden Anlagenservice-Optionen anpassen.

- **Suche (Groß-/Kleinschreibung beachten):** Wählen Sie, ob bei der Suchfunktion die Groß- bzw. Kleinschreibung beachtet werden soll, wenn nach Anlagen gesucht wird. Die Standardeinstellung dieser Option ist **Nein**.
- **Schriftgröße im Dokument:** Stellen Sie die Schriftgröße ein, die am Bildschirm angezeigt werden soll. Sie haben die Wahl zwischen einer großen Schriftart oder einer kleinen Schriftart. Standardmäßig ist diese Option auf **Large Font** gesetzt.

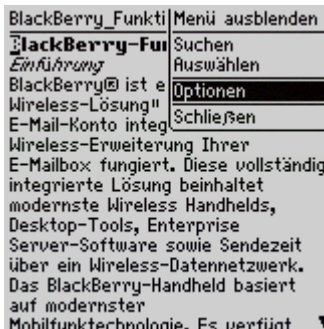
In der Arbeitsblatt-Ansicht können Sie die folgenden Anlagenservice-Optionen anpassen:

- **Zellenumrandung im Blatt:** Wählen Sie, ob Rasterlinien angezeigt werden sollen, wenn Sie Arbeitsblatt-Anhänge anzeigen. Standardmäßig ist diese Option auf **Ja** gesetzt.
- **Horizontaler Bildlauf im Blatt:** Wählen Sie, ob die Informationen in den Arbeitsblatt-Zellen beim horizontalen Scrollen umgebrochen werden sollen. Die Standardeinstellung dieser Option ist **Nein**.
- **Vertikaler Bildlauf im Blatt:** Wählen Sie, ob die Informationen in den Arbeitsblatt-Zellen beim vertikalen Scrollen umgebrochen werden sollen. Die Standardeinstellung dieser Option ist **Nein**.
- **Spaltenbreite im Blatt:** Wählen Sie die Spaltenbreite für das Arbeitsblatt aus. Wählen Sie entweder **Groß**, **Mittel** oder **Klein**. Die Standardeinstellung für diese Option ist **Mittel**.
- **Anzeigebezeichnungen im Blatt:** Wählen Sie, ob die Arbeitsblatt-Spalten mit Buchstaben (beispielsweise **A**, **B**, **C**) und Zeilen mit Zahlen bezeichnet werden sollen (beispielsweise **1**, **2**, **3**). Standardmäßig ist diese Option auf **Ja** gesetzt.

So legen Sie Anlagenservice-Optionen fest

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Nachrichten**. Die Seite **Nachrichten** wird angezeigt.
2. Öffnen Sie eine Nachricht, die eine Anlage enthält, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen.

3. Klicken Sie auf **Anlage öffnen**. Das Anlagenfenster wird angezeigt.
4. Markieren Sie für eine Anlage, die abgerufen wurde, entweder **Gesamtinhalt** oder **Inhaltsverzeichnis**, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen.
5. Klicken Sie auf **Anzeigen**. Das Inhaltsverzeichnis oder der gesamte Inhalt wird angezeigt.
6. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **Optionen**. Die Seite **Optionen** wird angezeigt.



Menü der Dokument-Ansicht - Eintrag "Optionen"

7. Drücken Sie in dem Feld, für das Sie eine Option festlegen möchten, die **Leertaste** so oft, bis die gewünschte Option angezeigt wird.
8. Wenn Sie die Felder eingestellt haben, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **Speichern**.

Navigieren durch Anlagen

Sie können in der Dokument-Ansicht zu bestimmten Seiten einer Anlage oder in der Arbeitsblatt-Ansicht zu bestimmten Zellen oder Arbeitsblättern einer Anlage navigieren. Darüber hinaus können Sie zwischen der alleinigen Anzeige des Inhaltsverzeichnisses und der Anzeige des gesamten Inhalts einer Anlage wechseln. In der Dokument-Ansicht können Sie sich direkt zu einem Abschnitt bewegen, der durch einen Link oder ein Lesezeichen gekennzeichnet ist. Sie können auch in die Arbeitsblatt-Ansicht wechseln, um sämtliche Tabellen anzuzeigen, die das Dokument enthält.

So navigieren Sie zu einer bestimmten Seite oder Zelle

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Nachrichten**. Die Seite **Nachrichten** wird angezeigt.
2. Öffnen Sie eine Nachricht, die eine Anlage enthält, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **Anlage öffnen**. Das Anlagenfenster wird angezeigt.
3. Markieren Sie für eine Anlage, die bereits abgerufen wurde, entweder **Gesamthalt** oder **Inhaltsverzeichnis**, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen.
4. Klicken Sie auf **Anzeigen**. Das Anlagenfenster wird angezeigt. Klicken Sie in der offenen Anlage mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen.
 - Wenn Sie sich in der Dokument-Ansicht befinden, wählen Sie **Wechseln zu**. Das Dialogfeld **Wechseln zu** wird angezeigt. Geben Sie die Nummer der Seite ein, die Sie anzeigen möchten, und klicken Sie mit dem Trackwheel. Die ausgewählte Seite wird angezeigt.
 - Wenn Sie sich in der Arbeitsblatt-Ansicht befinden, wählen Sie **Wechseln zu Zelle**. Das Dialogfeld **Wechseln zu Zelle** wird angezeigt. Geben Sie die Koordinaten der Zelle ein, die Sie anzeigen möchten, und klicken Sie mit dem Trackwheel. Die ausgewählte Zelle wird angezeigt.

Anmeldung	Menü ausblenden	
	A	Arbeitsblatt auswählen
1	Teilne	Wechseln zu Zelle...
2		Nächstes Blatt
3	Name	Suchen
4		
5	Aimee	Optionen
6	Jenni	Schließen
7	Mark ...	H,B Ja
8	Tanya...	C Ja
9	Carol...	A Ja
10	Scott ...	C Mein

Menü der Arbeitsblatt-Ansicht - Eintrag "Wechseln zu Zelle"

So zeigen Sie die nächsten und vorherigen Seiten oder Blätter an

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Nachrichten**. Die Seite **Nachrichten** wird angezeigt.
2. Öffnen Sie eine Nachricht, die eine Anlage enthält, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **Anlage öffnen**. Das Anlagenfenster wird angezeigt.
3. Markieren Sie für eine Anlage, die bereits abgerufen wurde, **Gesamtinhalt** oder **Inhaltsverzeichnis** und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **Anzeigen**. Die Seite **Anlage** wird angezeigt.
4. Klicken Sie in der offenen Anlage mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen.
 - Wenn Sie sich in der Dokument-Ansicht befinden, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf die Option für die nächste Seite oder für die vorherige Seite. Die nächste oder vorherige Seite wird angezeigt.
 - Wenn Sie sich in der Arbeitsblatt-Ansicht befinden, klicken Sie auf **Nächstes Blatt** oder **Voriges Blatt**. Das nächste oder vorherige Blatt wird angezeigt.



Tip: In der Dokument-Ansicht können Sie auch mit Hilfe der Links für die nächste bzw. die vorherige Seite, die sich unten oder oben auf der angezeigten Seite befinden, die nächste oder vorherige Seite anzeigen. Plazieren Sie den Cursor auf dem Link, und klicken Sie auf das Trackwheel, um sich das Menü anzeigen zu lassen. Klicken Sie auf die Option für die nächste oder vorherige Seite. Die nächste oder vorherige Seite wird angezeigt.

So zeigen Sie Seiten oder Tabellen über Links oder Lesezeichen an

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Nachrichten**. Die Seite **Nachrichten** wird angezeigt.
2. Öffnen Sie eine Nachricht, die eine Anlage enthält, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **Anlage öffnen**. Das Anlagenfenster wird angezeigt.

Anlagen

3. Markieren Sie für eine Anlage, die bereits abgerufen wurde, entweder **Gesamtinhalt** oder **Inhaltsverzeichnis**, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen.
4. Klicken Sie auf **Anzeigen**. Die Seite **Anlage** wird angezeigt. Wählen Sie einen Links oder ein Lesezeichen aus.
 - Falls es sich bei dem Link um eine Tabelle handelt, wird diese in der Arbeitsblatt-Ansicht geöffnet, wenn Sie mit dem Trackwheel klicken. Zur Rückkehr in die Dokument-Ansicht betätigen Sie das Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken dann auf **Schließen**. Sie kehren in die offene Anlage in der Dokument-Ansicht zurück.
 - Falls es sich bei dem Link um eine andere Seite handelt, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken dann auf **Springen**. Der entsprechende Abschnitt der Anlage wird angezeigt.

So navigieren Sie im gesamten Inhalt einer Anlage

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Nachrichten**. Die Seite **Nachrichten** wird angezeigt.
2. Öffnen Sie eine Nachricht, die eine Anlage enthält, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **Anlage öffnen**. Das Anlagenfenster wird angezeigt.
3. Markieren Sie für eine Anlage, die bereits abgerufen wurde, **Gesamtinhalt**, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen.
4. Klicken Sie auf **Anzeigen**. Der gesamte Inhalt wird angezeigt. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen.
 - Wenn Sie sich in der Dokument-Ansicht befinden, klicken Sie auf **Inhaltsverzeichnis**. Das Inhaltsverzeichnis für die Anlage wird angezeigt. Wenn Sie zum gesamten Inhalt zurückkehren, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü zu öffnen. Klicken Sie auf **Gesamtinhalt**. Der gesamte Inhalt der Anlage wird angezeigt.
5. Falls Sie sich in der Arbeitsblatt-Ansicht befinden, klicken Sie auf **Arbeitsblatt auswählen**. Das Dialogfeld **Arbeitsblatt auswählen** wird angezeigt. Wählen Sie das anzuzeigende Arbeitsblatt aus, und klicken Sie mit dem Trackwheel. Das ausgewählte Arbeitsblatt wird angezeigt.

Anmeldung		Menü ausblenden	
	A	Arbeitsblatt auswählen	
1	Teilne	Wechseln zu Zelle...	
2		Nächstes Blatt	
3	Name	Suchen	
4		Optionen	
5	Aimee	Schließen	
6	Jenni		
7	Mark ...	H,B	Ja
8	Tanya...	C	Ja
9	Carol...	A	Ja
10	Scott ...	C	Nein

Menü der Arbeitsblatt-Ansicht - Eintrag "Arbeitsblatt auswählen"

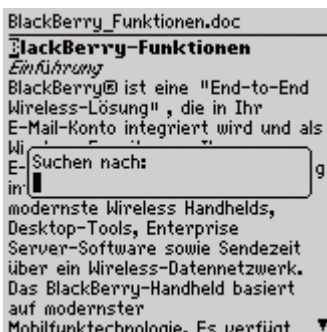
Verwenden der Funktion "Suchen"

Mit Hilfe der Funktion **Suchen** können Sie bestimmte Wörter und Zahlen in einer Anlage suchen.

So verwenden Sie die Funktion "Suchen"

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Nachrichten**. Die Seite **Nachrichten** wird angezeigt.
2. Öffnen Sie eine Nachricht, die eine Anlage enthält, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen.
3. Klicken Sie auf **Anlage öffnen**. Das Anlagenfenster wird angezeigt.
4. Markieren Sie für eine Dokumentanlage, die bereits abgerufen wurde, entweder **Gesamtinhalt** oder **Inhaltsverzeichnis**, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen.
5. Klicken Sie auf **Anzeigen**. Die Seite **Anlage** wird angezeigt.
6. Klicken Sie in der offenen Anlage mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen.
7. Klicken Sie auf **Suchen**. Das Dialogfeld **Suchen nach** wird angezeigt.

Anlagen



Menü der Dokument-Ansicht - Dialogfeld Suchen



Tip: Mit der Funktion **Suchen** werden nur Wörter bzw. Zahlen gefunden, die sich an der Cursorposition oder weiter unten auf der Seite befinden. Wenn Sie die gesamte Anlage durchsuchen wollen, müssen Sie den Cursor am Seitenanfang positionieren.

8. Geben Sie das Wort bzw. die Zahl ein, die Sie in der Anlage finden wollen, und betätigen Sie das Trackwheel. Der Cursor springt zu der Stelle, an der das angegebene Wort bzw. die angegebene Zahl zum ersten Mal erscheint.
9. Zur Suche des nächsten Vorkommens des angegebenen Wortes bzw. der angegebenen Zahl klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen.
10. Klicken Sie auf **Weitersuchen**. Der Cursor springt zu der nächsten Stelle, an der das ursprünglich angegebene Wort bzw. die angegebene Zahl vorkommt.



Anmerkung: Wenn das Wort bzw. die Zahl nicht gefunden wurde, wird das Dialogfeld **Bereichsende erreicht** angezeigt.

Löschen von Anlagen

Wenn Sie eine Nachricht löschen, die eine Anlage enthält, werden sowohl die Nachricht als auch die Anlage vom Handheld gelöscht.

So löschen Sie Anlagen

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Nachrichten**. Die Seite **Nachrichten** wird angezeigt.

2. Markieren Sie eine Nachricht, die eine Anlage enthält, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen.
3. Klicken Sie auf **Löschen**. Die Nachricht und die Anlage werden gelöscht.

Tips zur Verwendung der Anlagenservice-Anwendung

Dokument-Ansicht

- Drücken Sie **V**, um zwischen dem Inhaltsverzeichnis und dem gesamten Inhalt für eine Anlage zu wechseln.
- Durch Drücken von **T** wechseln Sie zum Anfang einer Seite.
- Drücken Sie **B**, um zum Ende einer Seite zu gelangen.
- Wenn Sie **F** drücken, wird das Dialogfeld **Suchen** geöffnet. Drücken Sie nochmals **F**, um nach den nächsten Vorkommen Ihrer Suchzeichenfolge zu suchen.
- Durch Drücken von **J** wechseln Sie direkt zu einem Link oder Lesezeichen, wenn der Cursor auf einem Link oder Lesezeichen positioniert ist.
- Wenn Sie **G** drücken, öffnen Sie das Dialogfeld **Wechseln zu**.
- Durch Drücken von **N** gelangen Sie zur nächsten Seite in der Anlage.
- Wenn Sie **P** drücken, gelangen Sie zur vorherigen Seite in der Anlage.

Arbeitsblatt-Ansicht

- Drehen Sie das Trackwheel, um vertikal zu scrollen.
- Drücken Sie **ALT**, und drehen Sie das Trackwheel, um horizontal zu scrollen.
- Drücken Sie **V**, um zwischen dem Inhaltsverzeichnis und dem gesamten Inhalt zu wechseln.
- Durch Drücken von **T** gelangen Sie an den Anfang des Arbeitsblattes.
- Drücken Sie **BU**, um zur rechten unteren Ecke des Arbeitsblattes zu gelangen.
- Wenn Sie **F** drücken, wird das Dialogfeld **Suchen** geöffnet. Drücken Sie nochmals **F**, um nach den nächsten Vorkommen Ihrer Suchzeichenfolge zu suchen.
- Wenn Sie **G** drücken, öffnen Sie das Dialogfeld **Wechseln zu Zelle**.
- Durch Drücken von **N** wechseln Sie zum nächsten Arbeitsblatt.
- Drücken Sie **P**, um zum vorherigen Arbeitsblatt zu wechseln.
- Wenn Sie die **Leertaste** drücken, wird das Dialogfeld **Zelle anzeigen** geöffnet. Drücken Sie nochmals die **Leertaste**, um das Dialogfeld **Zelle anzeigen** zu schließen.

Anlagen




Kapitel 9 Aufgaben

Dieser Abschnitt enthält Informationen zu folgenden Themen:

- Aufgabensymbole
- Einstellen von Aufgabenoptionen
- Hinzufügen von Aufgaben
- Verwalten von Aufgaben
- Tips zur Verwendung der Aufgaben-Anwendung

Aufgabensymbole

Diese Symbole bieten Ihnen zusätzliche Informationen zu Ihren Aufgabeneinträgen.

Symbol	Beschreibung
	Die Aufgabe wurde noch nicht begonnen bzw. befindet sich in Bearbeitung.
	Die Aufgabe wurde verschoben oder befindet sich in Warteposition.
	Die Aufgabe wurde abgeschlossen.

Einstellen von Aufgabenoptionen

Folgende Aufgabenoptionen können für Ihr Handheld festgelegt werden.

- **Sortieren nach:** Wählen Sie aus, wie Ihre Aufgaben auf der Seite **Suchen** sortiert werden sollen. Wählen Sie zwischen **Betreff**, **Priorität**, **Fälligkeitsdatum** und **Status**. Die Standardeinstellung für diese Option ist **Betreff**.
- **Löschvorgang bestätigen:** Wählen Sie aus, ob Sie das Löschen von Aufgabeneinträgen bestätigen möchten. Standardmäßig ist diese Option auf **Ja** gesetzt.

So stellen Sie Aufgabenoptionen ein

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Aufgaben**. Die Seite **Suchen** wird angezeigt.
2. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie auf **Optionen**. Die Seite **Aufgabenoptionen** wird angezeigt.
3. Drücken Sie in dem Feld, für das Sie eine Option festlegen möchten, die **Leertaste** so oft, bis die gewünschte Option angezeigt wird.



Seite "Aufgabenoptionen" - Festlegen von Optionen

4. Wenn Sie die Felder bearbeitet haben, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Speichern**.

Die Seite **Suchen** wird daraufhin wieder angezeigt.

Hinzufügen von Aufgaben

Fügen Sie dem Handheld neue Aufgaben hinzu, um Aufgaben, die Sie erledigen müssen, zu protokollieren.

So fügen sie Aufgaben hinzu

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Aufgaben**. Die Seite **Suchen** wird angezeigt.
2. Betätigen Sie zum Anzeigen des Menüs das Trackwheel, und klicken Sie auf **Neu**. Die Seite **Neu** wird angezeigt.
3. Vervollständigen Sie im Feld **Aufgabe** die Informationen für die Aufgabe. Drücken Sie die **Eingabetaste**.
4. Drücken Sie in den Feldern **Status**, **Priorität** und **Fälligkeitsdatum** die **Leertaste**, bis die gewünschte Option angezeigt wird.

Aufgaben

Neu

Aufgabe: Erforderliche Dokumente
Dokumentation

Status: In Bearbeitung

Priorität: Hoch

Fälligkeitsdatum: Nach Datum:
Mi, 15 Mai 2002

Anmerkungen:

Seite "Neu" - Hinzufügen einer Aufgabe

5. Geben Sie im Feld **Anmerkungen** nach Bedarf zusätzliche Informationen zu dieser Aufgabe ein.
6. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie auf **Speichern**.



Anmerkung: Um ein Feld zu löschen, klicken Sie mit dem Trackwheel, um sich das Menü anzeigen zu lassen, und klicken Sie dann auf **Feld löschen**.

Die neue Aufgabe wird auf der Seite **Suchen** aufgelistet.

Aufgabenfelder

Die Seite **Neu** enthält die folgenden Felder:

Aufgabe: Geben Sie den Betreff der Aufgabe ein.

Status: Legen Sie den Status der Aufgabe fest. Wählen Sie zwischen **Nicht gestartet**, **In Bearbeitung**, **Abgeschlossen**, **Wartend** und **Verschoben**. Die Standardoption ist **Nicht gestartet**.

Priorität: Legen Sie die Priorität für die Aufgabe fest. Die Optionen sind **Normal**, **Hoch** und **Niedrig**. Die Standardoption ist **Normal**.



Anmerkung: Wenn Sie im Feld **Priorität** die Option **Hoch** einstellen, wird auf der Seite **Suchen** hinter der Aufgabe ein Ausrufezeichen angezeigt.

Wenn Sie im Feld **Priorität** die Option **Niedrig** einstellen, wird auf der Seite **Suchen** ein nach unten weisender Pfeil angezeigt.

Fälligkeitsdatum: Legen Sie das Fälligkeitsdatum fest, zu dem die Aufgabe abgeschlossen sein muß. Wählen Sie zwischen den Optionen **Keine** oder **Nach Datum**. Wenn Sie die Option **Keine** wählen, wird kein Fälligkeitsdatum für diese Aufgabe festgelegt. Wenn Sie die Option **Nach Datum** wählen, können Sie das Datum festlegen, zu dem die Aufgabe fällig wird. Die Standardoption ist **Keine**.

Anmerkungen: Geben Sie nach Bedarf Anmerkungen zu der Aufgabe ein.

Verwalten von Aufgaben

Sie können Aufgaben auch anzeigen, bearbeiten und löschen und den Aufgabenstatus ändern.

So können Sie Aufgaben anzeigen und bearbeiten

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Aufgaben**. Die Seite **Suchen** wird angezeigt.
2. Wählen Sie die Aufgabe, die Sie anzeigen oder bearbeiten möchten, und klicken Sie dann mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen.
3. Klicken Sie auf **Öffnen**. Auf der Seite **Aufgabe bearbeiten** werden die Aufgabendetails angezeigt. Bearbeiten Sie die Informationen in den Feldern.
4. Nachdem Sie die Aufgabe angezeigt oder bearbeiten haben, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie dann auf **Speichern**.

Die Seite **Suchen** wird daraufhin wieder angezeigt.



Tip: Sie können beim Bearbeiten von Aufgaben die Funktionen **Ausschneiden**, **Kopieren** und **Einfügen** des Handhelds verwenden. Unter "Arbeiten mit Ausschneiden, Kopieren und Einfügen" auf Seite 64 finden Sie weitere Informationen.

Um ein Feld zu löschen, klicken Sie mit dem Trackwheel, um sich das Menü anzeigen zu lassen, und klicken Sie dann auf **Feld löschen**.

So ändern Sie den Status einer Aufgabe

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Aufgaben**. Die Seite **Suchen** wird angezeigt.
2. Wählen Sie die Aufgabe, deren Status Sie ändern möchten, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen.

Aufgaben

3. Klicken Sie je nach dem aktuellen Status der Aufgabe entweder auf **Als abgeschlossen markieren** oder auf **Als in Bearbeitung markieren**.

Der Status der Aufgabe wird geändert.



Anmerkung: Im Menü können Sie den Status einer abgeschlossenen Aufgabe nur in **In Bearbeitung** ändern. Sie können eine Aufgabe als **Abgeschlossen** markieren, wenn sie zuvor als **Verschoben**, **Wartend**, **Nicht gestartet** oder **In Bearbeitung** markiert war. Um einer Aufgabe einen anderen Status als **Abgeschlossen** oder **In Bearbeitung** zuzuweisen, müssen Sie die Aufgabe bearbeiten. Weitere Informationen finden Sie weiter oben unter „So können Sie Aufgaben anzeigen und bearbeiten“.

So löschen Sie Aufgaben

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Aufgaben**. Die Seite **Suchen** wird angezeigt.
2. Wählen Sie die zu löschende Aufgabe aus, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü zu öffnen. Klicken Sie auf **Löschen**.
3. Ein Dialogfeld wird angezeigt, in dem Sie den Löschvorgang bestätigen müssen. Dieses Dialogfeld wird nur angezeigt, wenn die Option **Löschvorgang bestätigen** auf der Seite **Aufgabenoptionen** aktiviert ist. Klicken Sie auf **Löschen**.

Sie gelangen zur Seite **Suchen** zurück, auf der die Aufgabe nicht mehr aufgelistet wird.



Tip: Um alle fertiggestellten Aufgaben zu löschen, wählen Sie eine Aufgabe, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **Abgeschlossene löschen**.

Sie können Aufgaben auch auf der Seite **Aufgabe bearbeiten** löschen.

Tips zur Verwendung der Aufgaben-Anwendung

- Geben Sie auf der Seite **Suchen** die Anfangsbuchstaben einer Aufgabe ein, um diese zu finden.








Kapitel 10 Kalender

Dieser Abschnitt enthält Informationen zu folgenden Themen:

- Kalendersymbole
- Bevor Sie beginnen
- Festlegen der Kalenderoptionen
- Wechseln der Ansicht
- Navigieren in der Kalender-Anwendung
- Aktivieren der drahtlosen Kalendersynchronisierung
- Hinzufügen von Terminen
- Verwalten von Terminen
- Verwalten von Terminanfragen
- Tips zur Verwendung der Kalender-Anwendung

Kalendersymbole

In der Tages- oder Tagesordnungsansicht kann auch eines der folgenden Symbole auf dem Handheld angezeigt werden, um zusätzliche Informationen zum Termin zur Verfügung zu stellen.

Symbol	Beschreibung
	Der Termin wurde durch eine Besprechungsanfrage festgelegt.
	Für den Termin ist eine Erinnerung eingestellt.
	Für den Termin ist ein Text in dem Feld Anmerkungen eingegeben.
	Der Termin wiederholt sich.
	Zu dem sich wiederholenden Termin gibt es eine Ausnahme.
	Der Termin ist ein ganztägiges Ereignis.
	Der Termin umfaßt mehrere Tage. Dieses Symbol wird nur Benutzern von Microsoft Outlook in der Tagesordnungsansicht angezeigt.

Bevor Sie beginnen

Mithilfe des Tools **Intellisync** können Sie Kalender auf Ihrem Desktop und dem Handheld synchronisieren. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der *Online-Hilfe von Intellisync*.

Integrieren eines Unternehmens-E-Mail-Kontos

Wenn Sie Ihre Desktopsoftware mit einem Unternehmens-E-Mail-Konto integriert haben, können Sie von Ihrem Handheld aus Terminanfragen erstellen, bearbeiten, anzeigen und auf diese antworten. Unter "Verwalten von Terminanfragen" auf Seite 250 finden Sie weitere Informationen. Die drahtlose Kalendersynchronisierung kann ebenfalls aktiviert werden. Unter "Aktivieren der drahtlosen Kalendersynchronisierung" auf Seite 240 finden Sie weitere Informationen.

Festlegen der Kalenderoptionen

Die folgenden Kalenderoptionen können für das Handheld festgelegt werden.

- **Schnelleintrag aktivieren:** Legen Sie fest, ob die schnelle Eingabe von Terminen in der Tagesansicht durch Auswahl einer Uhrzeit und Eingabe des Betreffs und Ortes möglich sein soll. Standardmäßig ist diese Option auf **Ja** gesetzt.
- **Erste Ansicht:** Wählen Sie die Kalenderansicht, die beim Öffnen der Kalender-Anwendung angezeigt werden soll. Die Standardeinstellung für diese Option ist **Tag**.
- **Standarderinnerung:** Wählen Sie die Zeitdauer aus, die für Erinnerungen an Termine verwendet werden soll. Die Standardeinstellung für diese Option ist **15 Min.**
- **Löschvorgang bestätigen:** Hier können Sie festlegen, ob Sie vor dem Löschen eines Termins zu einer Bestätigung aufgefordert werden möchten. Standardmäßig ist diese Option auf **Ja** gesetzt.
- **Beginn des Tages:** Wählen Sie die Uhrzeit aus, zu der Ihr Tag gewöhnlich beginnt. Die Standardeinstellung für diese Option ist **9:00**.
- **Ende des Tages:** Wählen Sie die Uhrzeit aus, zu der Ihr Tag gewöhnlich endet. Die Standardeinstellung für diese Option ist **17:00**.
- **Erster Wochentag:** Wählen Sie den Tag aus, an dem die Woche beginnen soll.



Anmerkung: Wenn Sie das Feld **Schnelleintrag aktivieren** auf **Nein** einstellen, können Sie in der Tagesansicht Tastenkombinationen benutzen. Im Abschnitt "Tips zur Verwendung der Kalender-Anwendung" auf Seite 255 finden Sie weitere Informationen.

So legen Sie Kalenderoptionen fest

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Kalender**. Die Seite **Kalender** wird angezeigt.
2. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Optionen**. Die Seite **Kalenderoptionen** wird angezeigt.
3. Drücken Sie in dem Feld, für das Sie eine Option festlegen möchten, die **Leertaste** so oft, bis die gewünschte Option angezeigt wird.

Kalender

4. Wenn Sie die Felder bearbeitet haben, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Speichern**.

Sie gelangen zurück zur Seite **Kalender**.

Wechseln der Ansicht

Sie können sich Ihre Termine in der Tages-, Wochen- oder Monatsansicht anzeigen lassen.

So wechseln Sie die Kalenderansichten

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Kalender**. Auf der Seite **Kalender** wird die Standardansicht des Kalenders angezeigt.
2. Betätigen Sie das Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie auf **Tagesansicht**, **Tagesordnungsansicht**, **Wochenansicht** oder **Monatsansicht**.

Tagesansicht

In dieser Ansicht wird der ausgewählte Tag mit den Terminen für diesen Tag angezeigt. Der aktuelle Wochentag wird in der Navigationsleiste oben auf der Seite markiert. Die aktuelle Uhrzeit wird hervorgehoben. Der Betreff des Termins wird neben der Startzeit angezeigt, und eine Seitenleiste gibt die Länge des Termins an. Der Ort des Termins (in Klammern) wird neben dem Betreff angezeigt.



Kalender - Tagesansicht

Tagesordnungsansicht

In dieser Ansicht werden nur die Tage angezeigt, an denen Sie Termine haben. Diese werden in chronologischer Reihenfolge aufgelistet. Je früher der Termin ist, desto weiter oben auf der Seite ist er aufgeführt. Zu jedem Eintrag in der Tagesordnungsansicht werden die Anfangszeit, der Betreff und der Ort des Termins angezeigt. Zwei Pfeile oben auf der Seite zeigen an, daß Sie blättern und sich weitere Termine anzeigen lassen können.

23 Sep 2002	09:06	◀▶
Mo, 23 Sep 2002		
09:00	Neue Projekte	🔔
13:00	Zwischenbeurteilung (Raum 2)	🔔
16:00	Vorstellungsgespäch (Raum B)	🔔
Di, 24 Sep 2002		
09:00	Lieferanten treffen	🔔
14:00	Status-Update (Konferenzraum 2)	🔔🔄
16:00	Projektbesprechung (Konferenzraum 4)	🔔🔄
Do, 26 Sep 2002		
13:00	Projektbesprechung	🔔

Kalender - Tagesordnungsansicht

Wochenansicht

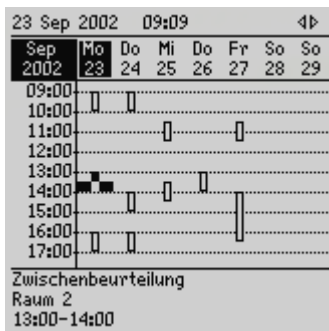
In dieser Ansicht wird die ausgewählte Woche mit den Terminen für diese Woche angezeigt. Das heutige Datum ist hervorgehoben. Sie können vertikal durch die Termine scrollen, wenn Sie das Trackwheel verwenden. Alle Termine sind mit einem hervorgehobenen Rahmen versehen, der die Länge des Termins anzeigt.

Microsoft Exchange Wenn Sie Microsoft Outlook als E-Mail-Programm auf Ihrem Desktop verwenden und Ihr Termin mehrere Tage umfaßt, umschließt der hervorgehobene Rahmen die Tage, auf die der Termin gelegt ist.

Wenn ein Termin ein ganztägiges Ereignis ist, wird der Tag in fett formatierter Schrift angezeigt. Die Spalte enthält gepunktete Zeilen, die anzeigen, daß alle Stunden des Tages für den Termin eingeplant sind.

Wenn sich der Cursor auf einem Termin befindet, werden der Betreff, der Ort und die Zeit im unteren Seitenbereich angezeigt. Halten Sie die Taste **Alt** gedrückt, während Sie das Trackwheel drehen, um horizontal durch die Termine zu scrollen. Zwei Pfeile oben auf der Seite zeigen an, daß Sie blättern und sich weitere Termine anzeigen lassen können.

Kalender



Kalender - Wochenansicht

Monatsansicht

In dieser Ansicht wird der ausgewählte Monat mit den Terminen für diesen Monat angezeigt. Das heutige Datum ist hervorgehoben. Sie können horizontal oder vertikal durch die Tage des Monats scrollen. Um vertikal zu scrollen, halten Sie die Taste **Alt** gedrückt und drehen das Trackwheel. Zwei Pfeile oben auf der Seite zeigen an, daß Sie blättern und sich weitere Termine anzeigen lassen können.

Für Tage mit Terminen wird links neben den Tagen ein schwarzer Balken angezeigt. Die Länge des Balkens korreliert mit der Länge des Termins. Ein einstündiger Termin hat beispielsweise einen kurzen Balken, während ein vierstündiger Termin über einen langen Balken verfügt. Die Position des Balkens hängt von der Startzeit des Termins ab. Ein Balken für einen frühen Termin wird daher normalerweise im oberen Bereich des Datums angezeigt. Wenn der Termin ein ganztägiges Ereignis ist, wird das Datum in Fettdruck angezeigt.



Kalender - Monatsansicht

Navigieren in der Kalender-Anwendung

Sie können in der Kalender-Anwendung zu bestimmten Tagen oder Monaten navigieren.



Tip: Wenn Sie zur aktuellen Woche im laufenden Jahr zurückkehren möchten, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü zu öffnen, und klicken dann auf **Heute**. Die aktuelle Woche wird angezeigt, und das heutige Datum ist ausgewählt.

Sie können über den ersten Tag der Woche nach oben scrollen, um sich die vorherige Woche anzeigen zu lassen. Ebenso können Sie über den letzten Tag der Woche hinaus scrollen, um sich die nächste Woche anzeigen zu lassen.

So navigieren Sie in der Tages- und Wochenansicht

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Kalender**. Die Seite **Kalender** wird angezeigt.
2. Wenn Sie sich in der Wochenansicht befinden und einen anderen Wochentag anzeigen lassen möchten, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü zu öffnen, und klicken dann auf den gewünschten Tag. Der ausgewählte Tag wird angezeigt.
 - Wenn Sie sich den ausgewählten Tag in der nächsten oder vorherigen Woche anzeigen lassen möchten, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü zu öffnen, und klicken dann auf **Nächste Woche** oder **Vorige Woche**. Der ausgewählte Tag wird in der nächsten oder vorherigen Woche angezeigt.

Kalender

3. Wenn Sie sich in der Wochenansicht befinden und sich die nächste oder vorherige Woche anzeigen lassen möchten, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü zu öffnen, und klicken dann auf **Nächste Woche** oder **Vorige Woche**. Die nächste (oder vorherige) Woche wird angezeigt.
 - Um vertikal durch die Termine zu scrollen, bewegen Sie das Trackwheel. Um horizontal durch die Tage zu scrollen, drücken Sie die Taste **Alt** und drehen das Trackwheel.



Tip: Wenn Sie zum heutigen Tag zurückkehren wollen, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Heute**. Das heutige Datum wird angezeigt.

So navigieren Sie in der Tagesordnungsansicht

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Kalender**. Die Seite **Kalender** wird angezeigt. Stellen Sie sicher, daß Sie sich in der Tagesordnungsansicht befinden.
2. Wenn Sie den nächsten oder vorhergehenden Tag, an dem Sie einen Termin haben, anzeigen wollen, klicken Sie mit dem Trackwheel. Das Menü wird angezeigt. Klicken Sie jetzt auf **Nächster Tag** oder **Voriger Tag**. Der nächste bzw. vorhergehende Tag mit einem Termin wird oben auf der Seite angezeigt.



Tip: Wenn Sie zum aktuellen Tag zurückkehren wollen, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken dann auf **Heute**. Wenn Termine eingetragen sind, wird das aktuelle Datum angezeigt. Sind für den aktuellen Tag keine Termine eingetragen, wird das nächste Datum mit einem Termin angezeigt.

Halten Sie die Taste **Alt** gedrückt, und drehen Sie das Trackwheel nach oben, um zum vorigen Tag zurückzukehren. Halten Sie die Taste **Alt** gedrückt, und drehen Sie das Trackwheel nach unten, um zum nächsten Tag zu wechseln.

So navigieren Sie in der Monatsansicht

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Kalender**. Die Seite **Kalender** wird angezeigt. Stellen Sie sicher, daß Sie sich in der Monatsansicht befinden.
2. Wenn Sie sich einen anderen Monat des aktuellen Jahres anzeigen lassen möchten, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü zu öffnen, und klicken dann auf den gewünschten Monat. Der ausgewählte Monat wird angezeigt.

3. Wenn Sie sich den ausgewählten Monat im nächsten oder vorherigen Jahr anzeigen lassen möchten, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü zu öffnen, und klicken dann auf **Nächstes Jahr** bzw. **Voriges Jahr**. Der ausgewählte Monat wird im nächsten oder vorherigen Jahr angezeigt.



Tip: Wenn Sie zum aktuellen Monat im laufenden Jahr zurückkehren möchten, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü zu öffnen, und klicken dann auf **Heute**. Der aktuelle Monat wird angezeigt, und das heutige Datum ist ausgewählt.

Halten Sie die Taste **Alt** gedrückt, und drehen Sie das Trackwheel, um zum selben Tag in der nächsten Woche zu wechseln. Positionieren Sie den Cursor auf das Monatsende, halten Sie die Taste **Alt** gedrückt, und drehen Sie das Trackwheel, um zum selben Wochentag im folgenden Monat zu wechseln.

Sie können über den ersten Monat nach oben scrollen, um sich den vorherigen Monat anzeigen zu lassen. Sie können über den Monat nach unten hinaus scrollen, um sich den nächsten Monat anzeigen zu lassen.

So navigieren Sie zu einem bestimmten Datum

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Kalender**. Die Seite **Kalender** wird angezeigt.
2. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Wechseln zu Datum**. Es wird ein Dialogfeld geöffnet.
3. Verwenden Sie das Trackwheel, um zwischen den Feldern **Monat**, **Datum** und **Jahr** zu wechseln, und drücken Sie die **Leertaste**, bis das exakte Datum angezeigt wird, für das Sie die Termine einsehen möchten.
4. Wenn Sie das Datum ausgewählt haben, klicken Sie mit dem Trackwheel.

Das ausgewählte Datum wird in der entsprechenden Kalenderansicht angezeigt.



Tip: Wenn Sie zum heutigen Tag zurückkehren wollen, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Heute**.

Aktivieren der drahtlosen Kalendersynchronisierung

Wenn Sie die drahtlose Kalendersynchronisierung aktivieren, wird Ihr Desktop-Kalender mit dem Kalender des Handhelds synchronisiert. Alle Änderungen am Desktop-Kalender werden auf dem Handheld aktualisiert. Wenn diese Funktion aktiviert ist, müssen Sie für die Synchronisierung das Handheld nicht mit dem Desktop verbinden, da die Synchronisierung über das drahtlose Netzwerk stattfindet.



Anmerkung: Die Aktivierung der drahtlosen Kalendersynchronisierung kann nur auf einem BlackBerry Enterprise Server Version 2.1 oder höher erfolgen. Wenden Sie sich an den Systemadministrator, um herauszufinden, ob Sie die drahtlose Kalendersynchronisierung aktivieren können.

So aktivieren Sie die drahtlose Kalendersynchronisierung

Bevor Sie die drahtlose Kalendersynchronisierung aktivieren, verbinden Sie das Handheld mit dem Desktop, und synchronisieren Sie den Handheld- und den Desktopkalender mit dem Konvertierungsprogramm für **MS Outlook**, **Lotus Notes 4.6** oder **Lotus Notes 5.0**. Weitere Informationen zur Synchronisation finden Sie in der *Online-Hilfe zu Intellisync*. Sie sollten Ihren Handheld-Kalender zudem sichern. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der *Online-Hilfe zum Sichern und Wiederherstellen*.

1. Doppelklicken Sie im BlackBerry Desktop Manager auf das Symbol **Intellisync**. Das Fenster **Intellisync** wird angezeigt.
2. Klicken Sie auf **PIM konfigurieren**. Das Fenster **Handheld-Konfiguration** wird geöffnet.
3. Wählen Sie die Anwendung **Kalender**, und klicken Sie auf **Auswählen**. Das Fenster **Übersetzer wählen** wird geöffnet.
4. Wählen Sie aus der Liste verfügbarer Konvertierungsprogramme **BlackBerry Wireless Sync**, und klicken Sie auf **OK**. Sie gelangen zum Fenster **Handheld-Konfiguration** zurück.

Aktivieren der drahtlosen Kalendersynchronisierung



Anmerkung: Im Fenster **Übersetzer wählen** ist die Option **Synchronisieren** als Standardvorgang ausgewählt. Durch diesen Vorgang werden Ihr Handheld- und Desktop-Kalender über das drahtlose Netzwerk synchronisiert. Wenn Sie den Vorgang in **Importieren** ändern, werden alle Änderungen auf dem Handheld-Kalender über das drahtlose Netzwerk in den Desktop-Kalender importiert. Wenn Sie den Vorgang in **Exportieren** ändern, werden alle Änderungen auf dem Desktop-Kalender über das drahtlose Netzwerk in den Handheld-Kalender importiert.

5. Stellen Sie sicher, daß das Kontrollkästchen neben der Anwendung **Kalender** aktiviert ist, und klicken Sie auf **OK**. Das Fenster **Intellisync** wird erneut angezeigt.



Tip: Wenn Sie viele Termine auf das Handheld übertragen müssen, sollten Sie nur die Anwendung **Kalender** für die Synchronisierung auswählen.

6. Aktivieren Sie im Abschnitt **Jetzt synchronisieren** im oberen Bereich des Fensters das Kontrollkästchen **PIM synchronisieren**.
7. Klicken Sie auf **Jetzt synchronisieren**, um die Einträge des Desktop-Kalenders auf das Handheld zu übertragen. Es wird ein Dialogfeld geöffnet. Wenn der Vorgang durchgeführt wird, werden die vorhandenen Kalendereinträge des Handhelds gelöscht und durch die Eintragungen des Desktop-Kalenders ersetzt. Klicken Sie auf **OK**, um fortzufahren.

Die Desktop-Software synchronisiert Ihre Kalender. Die Einträge des Desktop-Kalenders werden dabei auf das Handheld übertragen. Alle späteren Kalenderaktualisierungen werden über das drahtlose Netzwerk versendet. Solange im Fenster **Handheld-Konfiguration** das Kontrollkästchen neben der Anwendung **Kalender** markiert ist, ist die drahtlose Kalendersynchronisierung aktiviert. Wenn das Kontrollkästchen deaktiviert oder ein anderes Konvertierungsprogramm ausgewählt wird, wird die drahtlose Kalendersynchronisierung automatisch deaktiviert.

Kalender

Wenn an einem vorhandenen Termin eine Änderung vorgenommen oder ein neuer Termin zu Ihrem Desktop-Kalender hinzugefügt wird, während die drahtlose Kalendersynchronisierung aktiviert ist, erhalten Sie auf Ihrem Handheld keine Benachrichtigung von der Änderung. Überprüfen Sie Ihren Handheld-Kalender daher regelmäßig auf etwaige Änderungen.



Anmerkung: Wenn Sie Ihr Handheld mit neuen Anwendungen aktualisieren, müssen Sie die drahtlose Kalendersynchronisierung gegebenenfalls neu konfigurieren.

Die Änderungen können nur in den Kalender des Handhelds übernommen werden, wenn ein ausreichender drahtloser Empfang gewährleistet ist. **GPRS** und mindestens ein Balken müssen neben der Anzeige der Empfangsstärke zu sehen sein, damit Änderungen über das drahtlose Netzwerk möglich sind.

Wenn Sie ein anderes Handheld verwenden, wird Ihr Desktop-Kalender ebenfalls aktualisiert.

Hinzufügen von Terminen

Neue Termine können dem Handheld-Kalender hinzugefügt werden.



Warnung: Wenn Sie das Handheld mit der **Ein-/Aus**-Taste oder dem Symbol **Gerät ausschalten** auf der Startseite ausschalten, führen Kalendernerinnerungen nicht zum erneuten Einschalten des Geräts, und Sie erhalten keine Benachrichtigung. Aktivieren Sie die Funktion **Auto Ein/Aus**, wenn das Handheld von Kalendernerinnerungen eingeschaltet werden soll. Unter "Auto Ein/Aus" auf Seite 284 finden Sie weitere Informationen.

Integrieren eines Unternehmens-E-Mail-Kontos

Wenn Sie Ihre Desktop-Software mit einem Unternehmens-E-Mail-Konto integriert haben, können Sie Terminanfragen erstellen. Terminanfragen können nur erstellt werden, wenn das Handheld auf einem BlackBerry Enterprise Server Version 2.1 oder höher aktiviert wurde. Unter "So erstellen Sie Terminanfragen" auf Seite 251 finden Sie weitere Informationen.

Wenn Sie die drahtlose Kalendersynchronisierung aktiviert haben und sich in einem Bereich mit ausreichend starkem drahtlosen Empfang befinden, werden neue, auf dem Handheld erstellte Termine über das drahtlose Netzwerk synchronisiert und auf Ihrem Desktop-Kalender angezeigt.

So fügen Sie Termine hinzu

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Kalender**. Die Seite **Kalender** wird angezeigt.

- Betätigen Sie zum Anzeigen des Menüs das Trackwheel, und klicken Sie auf **Neu**. Die Seite **Neuer Termin** wird angezeigt.
- Geben Sie in den Feldern **Betreff** und **Ort** die den Termin betreffenden Informationen ein.

Neuer Termin	
Betreff: Statusbesprechung	
Ort: Raum B	
<input type="checkbox"/> Ganztägiges Ereignis	
Beginn:	Mi, 25 Sep 2002 09:00
Ende:	Mi, 25 Sep 2002 10:00
Dauer:	1 Stunde 0 Minuten
Zeitzone:	Amsterdam (+1)
Erinnerung:	15 Min.
Wiederholung:	Keins
Keine Wiederholung.	
Anmerkungen:	

Kalender - Seite "Neuer Termin"

- Legen Sie im Feld **Start** Anfangsdatum und -zeit für den Termin fest. Geben Sie im Feld **Dauer** ein, wieviel Zeit der Termin in Anspruch nehmen wird. In diesem Feld vorgenommene Änderungen werden automatisch im Feld **Ende** angezeigt. (Wenn Änderungen im Feld **Ende** vorgenommen werden, wird das Feld **Dauer** automatisch aktualisiert.)
- Geben Sie im Feld **Erinnerung** ein, um welche Zeitspanne die Benachrichtigung dem Termin vorausgehen soll. Wünschen Sie keine Terminerinnerung, setzen Sie dieses Feld auf **Keine**.



Anmerkung: Wenn Sie möchten, daß der Termin regelmäßig wiederholt wird, gehen Sie entsprechend den Schritten 6 bis 8 vor. Soll der Termin nicht regelmäßig wiederholt werden, gehen Sie weiter zu Schritt 9.

- Drücken Sie im Feld **Wiederholung** die **Leertaste**, bis die gewünschte Option angezeigt wird. Wählen Sie für dieses Beispiel **Täglich** aus, um einen täglich sich wiederholenden Termin festzulegen. Unter dem Feld **Wiederholung** werden zusätzliche Felder und eine Nachricht angezeigt, in denen die Häufigkeit der Wiederholungen beschrieben wird.
- Drücken Sie im Feld **Alle** die **Leertaste**, bis die gewünschte Dauer für die zwischen den Terminen liegende Zeit angezeigt wird. Wählen Sie für dieses Beispiel **2** aus, um einen Termin festzulegen, der regelmäßig jeden zweiten Tag stattfindet.

Kalender



Anmerkung: Wenn Sie einen Termin mit einer wöchentlichen Wiederholung einrichten, können Sie den Wochentag angeben, an dem der Termin jeweils stattfinden soll. Wenn Sie einen Termin mit monatlicher oder jährlicher Wiederholung einrichten, können Sie festlegen, ob der Termin an einem exakten oder einem relativen Datum stattfinden soll. Sie können zum Beispiel angeben, ob der Termin regelmäßig am 28. des Monats (exaktes Datum) oder am letzten Montag jedes Monats (relatives Datum) stattfinden soll.

Neuer Termin	
Betreff:	Statusbesprechung
Ort:	Raum B
<input type="checkbox"/> Ganztägiges Ereignis	
Beginn:	Mi, 25 Sep 2002 09:00
Ende:	Mi, 25 Sep 2002 10:00
Dauer:	1 Stunde 0 Minuten
Zeitzone:	Amsterdam (+1)
Erinnerung:	15 Min.
Wiederholung:	Täglich
Dieser Termin wiederholt sich jeden zweiten Tag.	
Alle:	2
Ende:	Nie
Anmerkungen:	

Seite "Neuer Termin" - Einrichten eines regelmäßigen Termins

8. Geben Sie im Feld **Ende** das Datum ein, an dem der regelmäßige Termin enden soll.

Microsoft Exchange Wenn Sie Microsoft Outlook als Desktop-E-Mail-Programm verwenden, können Sie das Feld **Ende** auf **Nie** einstellen. Wenn Sie in dieses Feld **Nie** eingeben, wird der Termin unbegrenzt wiederholt.

9. Geben Sie im Feld **Anmerkungen** zusätzliche Anmerkungen zum Termin ein. Nachdem Sie den Termin erstellt haben, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie dann auf **Speichern**.

Sie gelangen zurück zur Seite **Kalender**.



Tip: Um ein Textfeld zu löschen, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü aufzurufen, und klicken Sie dann auf **Feld löschen**.

So fügen Sie schnell Termine hinzu

Haben Sie das Feld **Schnelleintrag aktivieren** auf der Seite **Kalenderoptionen** auf **Ja** eingestellt, können Sie Termine in der Tagesansicht schnell hinzufügen.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Kalender**. Die Seite **Kalender** wird angezeigt. Stellen Sie sicher, daß Sie sich in der Tagesansicht befinden.

2. Scrollen Sie zu einer Startzeit, und geben Sie einen Namen für den Termin ein. Sie können einen Ort hinzufügen, indem Sie den Namen des Ortes in Klammern eingeben.
3. Bewegen Sie das Trackwheel, um das Ende des Termins zu ändern. Der Termin wird auf der Seite **Kalender** angezeigt.



Anmerkung: Wenn Sie weitere Informationen zu dem Termin eingeben wollen, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie dann auf **Öffnen**.

Terminfelder

Die Seite **Neuer Termin** enthält folgende Felder:

Betreff: Geben Sie den Betreff für den Termin ein.

Ort: Geben Sie den Ort für den Termin ein.

Ganztägiges Ereignis: Drücken Sie die **Leertaste**, um anzugeben, ob der Termin einen ganzen Tag in Anspruch nehmen wird.



Anmerkung: Das Datum eines ganztägigen Ereignisses wird nicht geändert, wenn Sie die Zeitzone Ihres Handheld ändern.

Beginn: Wählen Sie Anfangsdatum und -uhrzeit für den Termin.

Ende: Wählen Sie Datum und Uhrzeit, an denen der Termin endet. Diese Option ist standardmäßig auf das aktuelle Datum und eine Stunde nach Beginn eingestellt.

**Lotus
Domino**

Wenn Sie Lotus Notes als Desktop-E-Mail-Programm benutzen, können Sie keine Termine eingeben, die länger als einen Tag dauern. Der Termin muß am selben Tag enden, an dem er beginnt.

Dauer: Legen Sie fest, wie lange der Termin dauert. In diesem Feld vorgenommene Änderungen werden automatisch im Feld **Ende** angezeigt. Die Standardeinstellung für diese Option ist **1 Stunde**.

Zeitzone: Wählen Sie die Zeitzone, in der der Termin stattfinden soll. Die Standardeinstellung für diese Option ist **Eastern-Zeit**.

Erinnerung: Wählen Sie aus, wie lange vor dem Termin Sie eine Benachrichtigung als Erinnerung erhalten möchten. Drücken Sie die **Leertaste**, bis die gewünschte Option angezeigt wird. Die Standardeinstellung für diese Option ist **15 Min**.

Wiederholung: Geben Sie ein, wie oft der Termin sich wiederholt. Die Standardoption ist **Keine**.

Kalender

Alle: Wählen Sie aus, wieviel Zeit zwischen den wiederkehrenden Terminen liegen soll. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn Sie im Feld **Wiederholung** nicht die Option **Keine** gewählt haben. Die Standardeinstellung für diese Option ist **1**.

Ende: Geben Sie das Datum ein, an dem der regelmäßige Termin enden soll. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn Sie im Feld **Wiederholung** nicht die Option **Keine** gewählt haben.

Tage: Wählen Sie den Tag oder die Tage aus, an denen der Termin erneut stattfinden soll. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn Sie im Feld **Wiederholung** nicht die Option **Keine** gewählt haben.

Relatives Datum: Drücken Sie die **Leertaste**, um anzugeben, daß sich der Termin am ausgewählten Tag jedes Monats oder Jahres wiederholt (statt an einem bestimmten Datum). Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn Sie im Feld **Wiederholung** nicht die Option **Keine** gewählt haben.

Anmerkungen: Geben Sie zusätzliche Anmerkungen für den Termin ein.

Verwalten von Terminen

Sie können Termine in der gewählten Kalenderansicht anzeigen, bearbeiten und löschen.

Anzeigen und Bearbeiten von Terminen

Sie können Termine jederzeit anzeigen oder bearbeiten.

So zeigen Sie Termine in der Tagesansicht oder Wochenansicht an und bearbeiten diese

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Kalender**. Die Seite **Kalender** wird angezeigt. Stellen Sie sicher, daß Sie sich in der Tages-, Tagesordnungs- oder Wochenansicht befinden.
2. Wählen Sie den Termin, den Sie einsehen oder bearbeiten möchten, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um sich das Menü anzeigen zu lassen. Klicken Sie auf **Öffnen**.



Anmerkung: Wenn Sie einen regelmäßigen Termin auswählen, werden Sie aufgefordert anzugeben, ob Sie alle Vorkommnisse des Termins einsehen und bearbeiten möchten (klicken Sie auf **Serie öffnen**) oder nur den ausgewählten Termin (klicken Sie auf **Diesen Termin öffnen**). Die Seite **Neue Aufgabe** wird angezeigt.

3. Bearbeiten Sie die Informationen in den entsprechenden Feldern. Zum Bearbeiten der Optionen **Ganztägiges Ereignis**, **Beginn**, **Ende**, **Dauer**, **Zeitzone** oder **Erinnerung** drücken Sie die **Leertaste** so lange, bis die gewünschte Option angezeigt wird.

Lotus Domino Wenn Sie Lotus Notes als Desktop-E-Mail-Programm benutzen, können Sie die Felder **Beginn**, **Ende**, **Dauer** oder **Zeitzone** bei einem gespeicherten regelmäßigen Termin nicht bearbeiten.

4. Wenn Sie einen wiederholten Termin Drücken Sie im Feld **Wiederholung** die **Leertaste**, bis die gewünschte Option angezeigt wird.

Lotus Domino Wenn Sie Lotus Notes als Desktop-E-Mail-Programm benutzen, können Sie das Wiederholungsmuster eines gespeicherten Termins nicht bearbeiten.

5. Nachdem Sie den Termin angezeigt oder bearbeiten haben, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie dann auf **Speichern**.

Sie gelangen zurück zur Seite **Kalender**.



Tip: Um ein Textfeld zu löschen, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü aufzurufen, und klicken Sie dann auf **Feld löschen**.

Wenn Sie sich in der Wochenansicht befinden und alle Termine für den ausgewählten Tag einsehen möchten, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **Termine anzeigen**. Die Termine für den ausgewählten Tag werden in der Tagesansicht angezeigt. Drücken Sie die Taste **Esc**, um zur Wochenansicht zurückzukehren.

So zeigen Sie Termine in der Monatsansicht an und bearbeiten diese

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Kalender**. Die Seite **Kalender** wird angezeigt. Stellen Sie sicher, daß Sie sich in der Monatsansicht befinden.
2. Wählen Sie den Tag aus, für den Sie Termine einsehen oder bearbeiten möchten. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü aufzurufen, und klicken Sie dann auf **Termine anzeigen**. Die Termine für den ausgewählten Tag werden in der Tagesansicht angezeigt.
3. Wählen Sie den Termin, den Sie einsehen oder bearbeiten möchten, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um sich das Menü anzeigen zu lassen. Klicken Sie auf **Öffnen**.

Kalender



Anmerkung: Wenn Sie einen regelmäßigen Termin auswählen, werden Sie aufgefordert anzugeben, ob Sie alle Vorkommnisse des Termins einsehen und bearbeiten möchten (klicken Sie auf **Serie öffnen**) oder nur den ausgewählten Termin (klicken Sie auf **Diesen Termin öffnen**). Das Fenster **Termin details** wird geöffnet.

4. Bearbeiten Sie die Informationen in den entsprechenden Feldern. Zum Bearbeiten der Optionen **Ganztägiges Ereignis**, **Beginn**, **Ende**, **Dauer** oder **Erinnerung** drücken Sie die **Leertaste** so lange, bis die gewünschte Option angezeigt wird.

Lotus Domino Wenn Sie Lotus Notes als Desktop-E-Mail-Programm benutzen, können Sie die Felder **Beginn**, **Ende**, **Dauer** oder **Zeitzone** bei einem gespeicherten regelmäßigen Termin nicht bearbeiten.

5. Wenn Sie einen regelmäßigen Termin bearbeiten, drücken Sie im Feld **Wiederholung** die **Leertaste**, bis die gewünschte Option angezeigt wird.

Lotus Domino Wenn Sie Lotus Notes als Desktop-E-Mail-Programm benutzen, können Sie das Wiederholungsmuster eines gespeicherten Termins nicht bearbeiten.

6. Nachdem Sie den Termin angezeigt oder bearbeiten haben, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie dann auf **Speichern**.

Sie gelangen zurück zur Seite Kalender.



Tip: Um ein Textfeld zu löschen, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü aufzurufen, und klicken Sie dann auf **Feld löschen**.

Wenn Sie sich in der Monatsansicht befinden und im Menü auf **Termine anzeigen** klicken, werden Ihre Termine in der Tagesansicht angezeigt. Drücken Sie die Taste **Esc**, um zur Monatsansicht zurückzukehren.

Löschen von Terminen

Sie können Ihren Kalender effizienter verwalten, wenn Sie alte Termine löschen, um Speicherplatz freizusetzen.

Microsoft Exchange Wenn Sie außer der drahtlosen Kalendersynchronisierung die AutoArchivierung in Microsoft Outlook aktiviert haben, werden Termine bei der Archivierung in Outlook von Ihrem Handheld gelöscht.

So löschen Sie Termine in der Tagesansicht, Tagesordnungsansicht oder Wochenansicht

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Kalender**. Die Seite **Kalender** wird angezeigt. Stellen Sie sicher, daß Sie sich in der Tages-, Tagesordnungs- oder Wochenansicht befinden.
2. Wählen Sie den Termin aus, den Sie löschen möchten. Klicken Sie dann mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie auf **Löschen**.
 - Wenn es sich um einen regelmäßigen Termin handelt, werden Sie aufgefordert anzugeben, ob Sie alle Vorkommnisse dieses Termins löschen möchten **Serie löschen**) oder nur den ausgewählten Termin (klicken Sie auf **Diesen Termin löschen**).
 - Handelt es sich nicht um einen regelmäßigen Termin, werden Sie zu einer Bestätigung aufgefordert, bevor der Termin gelöscht wird. (Dieses Dialogfeld wird angezeigt, wenn auf der Seite **Kalenderoptionen** die Option **Löschvorgang bestätigen** aktiviert ist.) Klicken Sie auf **Löschen**.

Sie gelangen zur Seite Kalender zurück, auf der der Termin nicht mehr aufgeführt ist.

Integrieren eines Unternehmens-E-Mail-Kontos

Wenn Sie Ihre Desktop-Software mit einem Unternehmens-E-Mail-Konto integriert und die drahtlose Kalendersynchronisierung aktiviert haben, werden alle Termine, die Sie aus dem Kalender des Handhelds löschen, auch aus dem Desktop-Kalender gelöscht.

So löschen Sie mehrere Termine nach Datum

Sie können alle Termine vor einem bestimmten Datum durch Auswahl eines Datumsfeldes löschen.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Kalender**. Die Seite **Kalender** wird angezeigt. Stellen Sie sicher, daß Sie sich in der Tagesordnungsansicht befinden.
2. Markieren Sie ein Datumsfeld. Klicken Sie dann mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie auf **Voriges löschen**.
3. Ein Dialogfeld wird angezeigt, in dem Sie zu einer Bestätigung aufgefordert werden, bevor alle Einträge vor und an diesem Datum gelöscht werden. Klicken Sie auf **Löschen**.

Sie gelangen zur Seite **Kalender** zurück, auf der die Termine nicht mehr aufgeführt sind.

So löschen Sie Termine in der Monatsansicht

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Kalender**. Die Seite **Kalender** wird angezeigt. Stellen Sie sicher, daß Sie sich in der Monatsansicht befinden.
2. Wählen Sie den Tag aus, von dem Sie Termine löschen möchten. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü aufzurufen, und klicken Sie dann auf **Termine anzeigen**. Die Termine für den ausgewählten Tag werden in der Tagesansicht angezeigt.
3. Scrollen Sie zu der Aufgabe, die Sie löschen möchten, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **Löschen**.
 - Wenn es sich um einen regelmäßigen Termin handelt, werden Sie aufgefordert anzugeben, ob Sie alle Vorkommnisse dieses Termins löschen möchten (**Serie löschen**) oder nur den ausgewählten Termin (klicken Sie auf **Diesen Termin löschen**).
 - Handelt es sich nicht um einen regelmäßigen Termin, werden Sie zu einer Bestätigung aufgefordert, bevor der Termin gelöscht wird. (Dieses Dialogfeld wird angezeigt, wenn auf der Seite **Kalenderoptionen** die Option **Löschvorgang bestätigen** aktiviert ist.) Klicken Sie auf **Löschen**.

Sie gelangen zur Seite Kalender zurück, auf der der Termin nicht mehr aufgeführt ist.

Integrieren eines Unternehmens-E-Mail-Kontos

Wenn Sie Ihre Desktop-Software mit einem Unternehmens-E-Mail-Konto integriert und die drahtlose Kalendersynchronisierung aktiviert haben, werden alle Termine, die Sie aus dem Kalender des Handhelds löschen, auch aus dem Desktop-Kalender gelöscht.

Verwalten von Terminanfragen

Wenn Sie Ihre Desktop-Software mit einem Unternehmens-E-Mail-Konto integriert haben, können Sie von Ihrem Handheld aus Terminanfragen erstellen, bearbeiten, anzeigen, auf diese antworten und sie löschen.



Anmerkung: Terminanfragen können nur erstellt werden, wenn das Handheld auf einem BlackBerry Enterprise Server Version 2.1 oder höher aktiviert wurde.

Wenn Sie die drahtlose Kalendersynchronisierung aktiviert haben und sich in einem Bereich mit ausreichend starkem drahtlosen Empfang befinden, werden Terminanfragen über das drahtlose Netzwerk synchronisiert und auf Ihrem Desktop-Kalender angezeigt. **GPRS** und mindestens ein Balken müssen neben der Anzeige der Empfangsstärke zu sehen sein, damit Änderungen über das drahtlose Netzwerk möglich sind.

So erstellen Sie Terminanfragen

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Kalender**. Die Seite **Kalender** wird angezeigt.
2. Betätigen Sie zum Anzeigen des Menüs das Trackwheel, und klicken Sie auf **Neu**. Die Seite **Neuer Termin** wird angezeigt.
3. Scrollen Sie mit dem Trackwheel von Feld zu Feld, um Informationen für den Termin hinzuzufügen. Im Abschnitt "Terminfelder" auf Seite 245 finden Sie weitere Informationen zu diesen Feldern.
4. Wenn Sie alle Informationen zu dem Termin hinzugefügt haben, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie dann auf **Teilnehmer einladen**. Auf der Seite **Adresse auswählen** werden Ihre Ansprechpartner angezeigt.
5. Markieren Sie einen Ansprechpartner. Betätigen Sie zum Anzeigen des Menüs das Trackwheel, und klicken Sie auf **Einladen**. Wiederholen Sie die Schritte 4 und 5, bis alle Teilnehmer zu der Terminanfrage hinzugefügt sind.



Anmerkung: Wenn Sie für einen Ansprechpartner mehr als eine E-Mail-Adresse angegeben haben, werden Sie aufgefordert, die Adresse auszuwählen, an die die Terminanfrage versendet werden soll.

Laden Sie sich nicht selbst zu dem Termin ein. Sie sind bereits als Organisator des Termins registriert.

Wenn Sie Teilnehmer, die Sie dem Termin hinzugefügt haben, ändern oder wieder entfernen möchten, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie dann auf **Teilnehmer ändern** oder **Teilnehmer entfernen**.

6. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie auf **Speichern**. Der Termin wird dem Handheld hinzugefügt.

Ihr Desktop-Kalender wird ebenfalls aktualisiert. Eine Terminanfrage wird an die eingeladenen Teilnehmer versendet und die gesendete Nachricht auf der Seite **Nachrichten** abgelegt. Diese Nachricht enthält eine Anlage **Terminanfrage**. Sie können diese Anlage öffnen, um die Details Ihres Termins erneut einzusehen.

Kalender

Alle Antworten auf Ihre Terminanfrage werden in der Nachrichten-Anwendung als Nachrichten empfangen. Sie können den Termin auch in der Kalender-Anwendung öffnen und nachsehen, ob ein eingeladenener Teilnehmer den Termin bestätigt oder abgesagt hat.



Anmerkung: Wenn das Handheld an den Computer angeschlossen ist, werden Antworten auf die Terminanfrage nicht empfangen, wenn im Tool **Umleitungseinstellungen** auf der Registerkarte **Allgemein** das Kontrollkästchen **E-Mail-Umleitung an Handheld deaktivieren**, wenn das Handheld angeschlossen ist aktiviert ist.

So antworten Sie auf Terminanfragen

Sie können auf Terminanfragen, die Sie erhalten, antworten. Wenn Sie eine Terminanfrage erhalten, wird sie auf der Seite **Nachrichten** als Nachricht angezeigt.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Nachrichten**. Die Seite **Nachrichten** wird angezeigt.
2. Öffnen Sie die Nachricht mit der Terminanfrage. Die Details des Termins werden angezeigt.
3. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen.
 - Wenn Sie eine Antwort ohne zusätzliche Kommentare verschicken wollen, klicken Sie auf **Annehmen** oder **Ablehnen**.
 - Wenn Sie eine Antwort mit Kommentar verschicken wollen, klicken Sie auf **Annehmen mit Kommentaren** oder **Ablehnen mit Kommentaren**. Die Seite **Kommentare** wird angezeigt. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **Senden**.

Dem Organisator des Termins wird eine Antwort zugesendet.



Tip: Sie können Ihren Kalender mit der geöffneten Terminanfrage abgleichen, indem Sie im Menü **Kalender anzeigen** auswählen. Wenn Sie den Kalender schließen, kehren Sie zu der geöffneten Terminanfrage zurück.

Wenn Sie den Termin bestätigen, werden Ihre Handheld- und Desktop-Kalender über das drahtlose Netzwerk aktualisiert. Die ursprüngliche Nachricht, die die Terminanfrage enthielt, ist nicht mehr auf der Seite **Nachrichten** vorhanden; sie wurde ersetzt durch die Antwort, die Sie an den Organisator des Termins gesendet haben. Sie können die Details zu dem Termin einsehen, indem Sie sich den entsprechenden Termin auf der Seite **Kalender** anzeigen lassen, oder indem Sie die Anlage mit der Terminantwort in der gesendeten Nachricht öffnen.



Anmerkung: Wenn Sie den Kalender einer anderen Person verwalten, werden Terminanfragen, die an diese Person gerichtet sind, nicht auf Ihr Handheld weitergeleitet. Die Terminanfrage bleibt auf Ihrem Desktop, und Sie können Sie von dort aus annehmen. Wenn Sie sie angenommen haben, werden Handheld und Desktop dieser Person aktualisiert.

Wenn sich das Handheld in der Ladestation befindet, werden Antworten auf die von Ihnen erstellten Terminanfrage nicht empfangen, wenn im Tool

Umleitungseinstellungen auf der Registerkarte **Allgemein** das Kontrollkästchen **Nicht weiterleiten, wenn Handheld mit Cradle verbunden ist** aktiviert ist.

So zeigen Sie Terminanfragen an

Details zu Terminen, die Sie organisiert oder beantwortet haben, können Sie einsehen, indem Sie sich den Termin im Kalender Ihres Handhelds anzeigen lassen. Ebenso können Sie diese Details einsehen, wenn Sie die gesendete Terminanfrage oder Terminantwort auf der Seite **Nachrichten** öffnen und sich die Terminanfrage oder Terminantwort in der Anlage anzeigen lassen.

Wenn Sie einen Termin organisiert haben oder der Organisator eine Aktualisierung gesendet hat, wird in den Termindetails aufgeführt, wer den Termin bestätigt und wer abgelehnt hat.

So bearbeiten Sie Terminanfragen

Sie können die Teilnehmerliste für einen Termin nur ändern, wenn Sie der Organisator sind.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Kalender**. Die Seite **Kalender** wird angezeigt.
2. Öffnen Sie den Termin, dessen Organisator Sie sind. Bearbeiten Sie die Informationen in den entsprechenden Feldern.

Lotus Domino Wenn Sie Lotus Notes als Desktop-E-Mail-Programm benutzen, können Sie die Felder **Beginn**, **Ende**, **Dauer** und **Zeitzone** für einen gespeicherten regelmäßigen Termin nicht bearbeiten.

Kalender

3. Wählen Sie zum Hinzufügen, Bearbeiten oder Löschen von Teilnehmern an Ihrem Termin das Feld **Angenommen** oder **Abgelehnt**, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie entweder auf **Teilnehmer einladen**, **Teilnehmer ändern** oder **Teilnehmer entfernen**. Auf der Seite **Adresse auswählen** werden Ihre Ansprechpartner angezeigt. Wählen Sie einen vorhandenen Ansprechpartner (oder erstellen Sie einen neuen Eintrag). Betätigen Sie zum Anzeigen des Menüs das Trackwheel, und klicken Sie dann auf **Einladen**.
4. Wenn Sie die Felder bearbeitet haben, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie dann auf **Speichern**.

Der Termin wird auf Ihrem Handheld aktualisiert und eine aktualisierte Terminanfrage an die Teilnehmer versendet. Eine gesendete Nachricht wird auf der Seite **Nachrichten** angezeigt. Diese Nachricht enthält eine Anlage mit der aktualisierten **Terminanfrage**. Sie können diese Anlage öffnen, um die Details Ihres Termins erneut einzusehen.



Anmerkung: Laden Sie sich nicht selbst zu dem Termin ein. Sie sind bereits als Organisator des Termins registriert.

So löschen Sie Terminanfragen

Wenn Sie auf eine Terminanfrage weder auf Ihrem Handheld noch auf dem Desktop geantwortet haben und die Nachricht mit der Terminanfrage von der Seite **Nachrichten** löschen, wird der Termin gelöscht und sowohl vom Handheld als auch aus den Desktop-Kalendern entfernt. Um zu vermeiden, daß Sie versehentlich einen Termin verpassen, sollten Sie daher darauf achten, Terminanfragen immer von Ihrem Desktop oder Handheld aus zu beantworten.

Nachdem der Termin stattgefunden hat, können Sie ihn aus dem Kalender des Handhelds löschen. Unter "Löschen von Terminen" auf Seite 248 finden Sie weitere Informationen.

So sagen Sie Termine ab

Wenn Sie die drahtlose Kalendersynchronisierung aktiviert haben und einen Termin aus dem Kalender des Handhelds löschen, wird dieser auch aus dem Desktop-Kalender entfernt. Dem Organisator des Termins wird keine Antwort zugesendet.

Wenn Sie der Organisator eines Termins sind und diesen vom Handheld löschen, haben Sie die Möglichkeit, an die Teilnehmer eine Nachricht mit der Absage des Termins zu versenden. Nach dem Löschen des Termins wird das Dialogfeld **Terminabsage an Teilnehmer senden** angezeigt. Klicken Sie auf **Ja**, um eine E-Mail-Nachricht zu versenden.

Tips zur Verwendung der Kalender-Anwendung

- Drücken Sie in der Tagesordnungs-, Wochen- bzw. Monatsansicht **T** um zur Tagesansicht zu wechseln, drücken Sie **W**, um zur Wochenansicht zu wechseln, drücken Sie **M**, um zur Monatsansicht zu wechseln, und drücken Sie **G**, um zur Tagesordnungsansicht zu wechseln.
- Um diese Tastenkombinationen in der Tagesansicht zu verwenden, stellen Sie das Feld **Schnelleintrag aktivieren auf Nein** ein.
- Drücken Sie in der Tagesansicht die Taste **Alt**, und wechseln Sie durch Drehen des Trackwheels zum vorherigen oder folgenden Tag.
- Drücken Sie in der Tagesansicht die **Leertaste**, um zum nächsten Tag zu wechseln, und drücken Sie eine der **Umschaltasten** und die **Leertaste**, um zum vorherigen Tag zu wechseln.
- Drücken Sie in der Wochenansicht die Taste **Alt**, und scrollen Sie mit dem Trackwheel horizontal durch die Tage.
- Halten Sie in der Kalender-Anwendung die Taste **Alt** gedrückt, und drücken Sie die Taste **Zurück**, um zum vorangehenden Tag, zur vorangehenden Woche oder zum vorangehenden Monat zu wechseln.
- Halten Sie in der Kalender-Anwendung die Taste **Alt** gedrückt, und drücken Sie die Vorwärtstaste, um zum nächsten Tag, zur nächsten Woche oder zum nächsten Monat zu wechseln.
- Drücken Sie **H**, um zum aktuellen Datum zu gelangen. Drücken Sie **D**, um zu einem bestimmten Datum zu gelangen. Drücken Sie **N**, um zum nächsten Tag, zur nächsten Woche oder zum nächsten Monat zu gelangen, und **V**, um zum vorherigen Tag, zur vorherigen Woche oder zum vorherigen Monat zu gelangen.
- Um diese Tastenkombinationen in der Tagesansicht zu verwenden, stellen Sie das Feld **Schnelleintrag aktivieren auf Nein** ein.
- Drücken Sie die **Eingabetaste**, um einen Termin zu einem ausgewählten Zeitpunkt zu erstellen oder um einen ausgewählten Termin anzuzeigen.

Kalender

Kapitel 11 **Notizen**

Dieser Abschnitt enthält Informationen zu folgenden Themen:

- Festlegen der Notizen-Optionen
- Hinzufügen von Notizen
- Verwalten von Notizen
- Tips zur Verwendung der Notizen-Anwendung

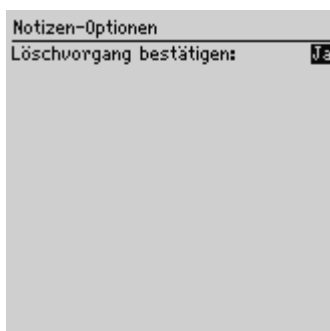
Festlegen der Notizen-Optionen

Sie können die folgende Notizen-Option für das Handheld anpassen.

- **Löschvorgang bestätigen:** Wählen Sie aus, ob Sie erst gefragt werden möchten, bevor Notizen gelöscht werden. Standardmäßig ist diese Option auf **Ja** gesetzt.

So legen Sie Notizen-Optionen fest

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Notizen**. Die Seite **Suchen** wird angezeigt.
2. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Optionen**. Die Seite **Notizen-Optionen** wird angezeigt.
3. Drücken Sie im Feld **Löschvorgang bestätigen** die **Leertaste**, bis die gewünschte Option angezeigt wird.



Seite "Notizen-Optionen"

4. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie auf **Speichern**.

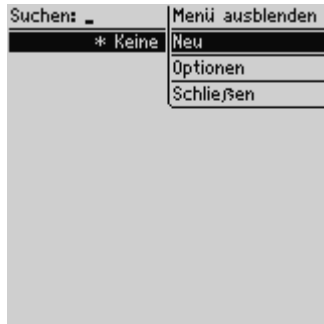
Sie kehren zur Seite **Notizen** zurück.

Hinzufügen von Notizen

Sie können Notizen auf Ihrem Handheld hinzufügen.

So fügen Sie Notizen hinzu

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Notizen**. Die Seite **Suchen** wird angezeigt.
2. Betätigen Sie zum Anzeigen des Menüs das Trackwheel, und klicken Sie auf **Neu**.



Menü der Seite "Suchen" - Neues Element

3. Geben Sie einen Titel für Ihre Notiz ein, und drücken Sie die **Eingabetaste**. Wenn Sie keinen Titel eingeben, kann die Notiz nicht gespeichert werden.
4. Geben Sie den Text der Notiz ein.
5. Nachdem Sie die Notiz erstellt haben, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Speichern**.

Sie kehren zur Seite **Suchen** zurück, auf der Ihre neuen Notizen in alphabetischer Reihenfolge aufgeführt werden.

Verwalten von Notizen

Sie können Notizen auf Ihrem Handheld anzeigen, bearbeiten und löschen.

So zeigen Sie Notizen an

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Notizen**. Die Seite **Suchen** wird angezeigt.
2. Wählen Sie die Notiz aus, die Sie anzeigen möchten. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü aufzurufen, und klicken Sie dann auf **Anzeigen**.

Notizen

Die vollständige Notiz wird angezeigt.



Tip: Um eine aktuell angezeigte Notiz zu bearbeiten, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü aufzurufen, und klicken Sie dann auf **Bearbeiten**.

So bearbeiten Sie Notizen

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Notizen**. Die Seite **Suchen** wird angezeigt.
2. Wählen Sie die zu bearbeitende Notiz aus, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü zu öffnen. Klicken Sie auf **Bearbeiten**.
3. Fügen Sie nun Text hinzu bzw. bearbeiten Sie ihn. Halten Sie **ALT** gedrückt, während Sie das Trackwheel drehen, um horizontal durch den Text zu scrollen.



Tip: Bei der Bearbeitung von Notizen können Sie die Handheld-Funktionen **Ausschneiden**, **Kopieren** und **Einfügen** verwenden. Unter "Arbeiten mit Ausschneiden, Kopieren und Einfügen" auf Seite 64 finden Sie weitere Informationen. Sie können das Feld **Anrede** und den gesamten Text einer Notiz löschen. Wählen Sie das zu löschende Feld (entweder das Feld **Anrede** oder den Notiztext), und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü zu öffnen. Klicken Sie auf **Feld löschen**. Das Feld wird gelöscht, und Sie können neuen Text hinzufügen.

4. Nachdem Sie die Notiz bearbeitet haben, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie dann auf **Speichern**.

So löschen Sie Notizen

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Notizen**. Die Seite **Suchen** wird angezeigt.
2. Wählen Sie die zu löschende Notiz aus, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü zu öffnen. Klicken Sie auf **Löschen**.
3. Ein Dialogfeld wird angezeigt, in dem Sie den Löschvorgang bestätigen müssen. Dieses Dialogfeld wird nur angezeigt, wenn auf der Seite **Notizen** die Option **Löschvorgang bestätigen** aktiviert ist. Klicken Sie auf **Löschen**.

Anschließend gelangen Sie zurück auf die Seite **Suche**, und die Notiz wird nicht mehr in der Liste angezeigt.

Tips zur Verwendung der Notizen-Anwendung

- Geben Sie den ersten Buchstaben einer Notiz ein, um sie auf der Seite **Suchen** zu finden.
- Drücken Sie auf der Seite **Suchen** die **Eingabetaste**, um eine markierte Notiz zu öffnen.
- Drücken Sie die **Leertaste**, um in einer geöffneten Notiz eine Seite nach unten zu scrollen.
- Drücken Sie die **Umschalttaste** und die **Leertaste**, um in einer geöffneten Notiz eine Seite nach oben zu blättern.

Notizen

Kapitel 12 Rechner

Dieser Abschnitt enthält Informationen zu folgenden Themen:

- Durchführen von mathematischen Operationen
- Umwandeln von Maßeinheiten
- Schließen des Rechners
- Tips zur Verwendung der Rechner-Anwendung

Durchführen von mathematischen Operationen

Mit dem Rechner können Sie standardmäßige mathematische Operationen durchführen.

So führen Sie eine Berechnung durch

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Rechner**. Die Seite **Rechner** wird angezeigt.
2. Geben Sie die erste Zahl der mathematischen Operation ein. Sie können auch mit dem Trackwheel die auf der Seite angezeigten Zahlen auswählen.
3. Klicken Sie auf den Operator, den Sie für diese Berechnung verwenden möchten.
4. Geben Sie die nächste Zahl für die Berechnung ein.
5. Klicken Sie auf das Gleichheitszeichen (=).

Das Ergebnis der Berechnung wird angezeigt.



Tip: Im Speicher des Rechners können Sie die Ergebnisse einer bestimmten Berechnung speichern. Verwenden Sie **MR**, **MC**, **MS** und **M+**, um Zahlen im Speicher abzurufen, zu löschen, zu subtrahieren oder zu addieren. Der aktuelle Inhalt des Speichers wird am oberen Rand der Seite angezeigt.

Das Ergebnis einer Berechnung wird angezeigt, wenn Sie auf das Gleichheitszeichen (=) klicken oder die **Eingabetaste** drücken.

Drücken Sie die **Rücktaste**, um die Anzeige des Handhelds zu löschen.

Umwandeln von Maßeinheiten

Mit dem Rechner können Sie Zahlen aus und in Maßeinheiten umwandeln. Sie können Zentimeter in Inch, Meter in Fuß, Meter in Yard, Kilometer in Meilen, Kilogramm in Pfund, Celsius in Fahrenheit, Liter in US-Gallonen bzw. in GB-Gallonen und umgekehrt umwandeln.

So wandeln Sie Maßeinheiten um

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Rechner**. Die Seite **Rechner** wird angezeigt.

2. Geben Sie die umzuwandelnde Zahl ein, und klicken Sie auf **Menü**.
3. Klicken Sie auf die gewünschte Umwandlungsrichtung (entweder **Aus dem metrischen System** oder **In das metrische System**). Wählen Sie für dieses Beispiel **Aus dem metrischen System**. Ein zweites Menü wird angezeigt, in dem Sie die Umwandlungsart auswählen können.

Das Ergebnis der Umwandlung wird in der Anzeige des Rechners ausgegeben.

Schließen des Rechners

Klicken Sie auf der Seite **Rechner** auf **Menü**. Klicken Sie auf **Schließen**.

Tips zur Verwendung der Rechner-Anwendung

- Halten Sie auf der Seite **Rechner** die Taste **Alt** gedrückt, und drehen Sie das Trackwheel, um vertikal zu scrollen.

Rechner

Kapitel 13 Optionen

Dieser Abschnitt enthält Informationen zu folgenden Themen:

- Einstellen des Alarms
- Sperren der Tastatur
- Anpassen von Benachrichtigungsprofilen
- Einstellen der Funktion "Auto Ein/Aus"
- Verwenden der Sicherheitsfunktionen der SIM-Karte
- Anpassen der Handheldoptionen
- Handheldoptionen

Einstellen des Alarms

Ihr Handheld verfügt über die Funktion **Alarm**, die Sie für einen bestimmten Zeitpunkt auf **Ton** oder **Vibrieren** einstellen können. Ebenso können Sie festlegen, ob Sie jeden Tag oder nur an Wochentagen durch den Alarm benachrichtigt werden möchten.



Warnung: Wenn Sie das Handheld mit Hilfe der **Ein-/Aus**-Taste oder des Symbols **Gerät ausschalten** auf der Startseite ausschalten, wird das Handheld von Alarmbenachrichtigungen nicht eingeschaltet, und Sie erhalten keine Benachrichtigung. Aktivieren Sie die Funktion **Auto Ein/Aus**, wenn das Handheld von Alarmbenachrichtigungen eingeschaltet werden soll. Unter "Einstellen der Funktion "Auto Ein/Aus"" auf Seite 279 finden Sie weitere Informationen.

So stellen Sie den Alarm ein

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Alarm**. Die Seite **Alarm** wird angezeigt.
2. Drücken Sie in dem Feld, für das Sie eine Option festlegen möchten, die **Leertaste** so oft, bis die gewünschte Option angezeigt wird.



Seite "Alarm" - Einstellen von Optionen

3. Wenn Sie die Felder eingestellt haben, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Speichern**.

Wenn Sie die Alarmbenachrichtigung erhalten, wird das Dialogfeld **Täglicher Alarm** angezeigt. Sie können es schließen, indem Sie die **Eingabetaste** drücken oder mit dem Trackwheel klicken. Hierdurch wird der Alarm nicht deaktiviert. Sie werden zum festgelegten Zeitpunkt vom Handheld wieder benachrichtigt, auch wenn der Alarm abgestellt wurde. Wählen Sie im Feld **Alarm** die Einstellung **Aus**, um den Alarm zu deaktivieren.

Haben Sie das Feld **Erneut erinnern** eingestellt, benachrichtigt Sie zur festgelegten Zeit der tägliche Alarm, und ein Dialogfeld wird angezeigt. Klicken Sie mit dem Trackwheel bzw. drücken Sie die **Eingabetaste**, um die Benachrichtigung abzuschalten. Nach der im Feld **Erneut erinnern** festgelegten Zeit erklingt der Alarm erneut.



Anmerkung: Wenn der Alarm Sie benachrichtigt, können Sie das Signal durch Drücken einer beliebigen Taste zum Verstummen bringen. Das Dialogfeld **Täglicher Alarm** wird jedoch weiterhin angezeigt. Klicken Sie mit dem Trackwheel, oder drücken Sie die **Eingabetaste**, um das Dialogfeld **Täglicher Alarm** zu schließen.

Alarmfelder

Die Seite **Täglicher Alarm** enthält folgende Felder:

Alarm: Wählen Sie aus, ob Sie durch den Alarm benachrichtigt werden möchten. Die Standardeinstellung dieses Feldes ist **Aus**.

Zeit: Legen Sie die Zeit fest, zu der der Alarm Sie benachrichtigen soll. Die Standardeinstellung dieses Feldes ist **00:00**.

Erneut erinnern: Wählen Sie aus, ob Sie die Funktion **Erneut erinnern** aktivieren möchten, und legen Sie die Zeitspanne fest, nach der der Alarm wiederholt werden soll. Wählen Sie zwischen **Aus**, **1 Min.**, **5 Min.** und **10 Min.** Die Standardeinstellung dieses Feldes ist **Aus**.

An Wochenenden aktiviert: Wählen Sie aus, ob Sie jeden Tag, Samstag und Sonntag eingeschlossen, durch den Alarm benachrichtigt werden möchten. Die Standardeinstellung dieses Feldes ist **Ja**. Wenn Sie das Feld auf **Nein** einstellen, werden Sie nur an Wochentagen durch den Alarm benachrichtigt.

Sperren der Tastatur

Sie können die Tastatur Ihres Handhelds sperren, um ein versehentliches Auslösen von Anrufen bzw. Betätigen von Tasten zu vermeiden. Wenn Sie Ihre Tastatur sperren, wird die Seite **Sperren** angezeigt. Wenn Sie in der Anwendung **Optionen** auf der Seite **Eigentümer** Informationen eingegeben, so werden diese auf der Seite **Sperren** angezeigt. Wir empfehlen Ihnen, Kontaktdaten für den Fall einzutragen, daß Ihr Handheld verloren geht.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Tastaturverriegelung**. Die Seite **Sperren** wird angezeigt.

Optionen

- Um Ihr Handheld wieder benutzen zu können, doppelklicken Sie mit dem Trackwheel.



Anmerkung: Sie können Ihr Handheld auch mit einem Kennwort sperren. Unter "Sicherheit" auf Seite 290 finden Sie weitere Informationen.

Anpassen von Benachrichtigungsprofilen

Ihr Handheld verfügt über Profile zur Steuerung der Benachrichtigung. In jedem Profil können Sie verschiedene Benachrichtigungsoptionen für folgende Einträge festlegen:



Anmerkung: Je nach den angebotenen Diensten des Service Providers stehen auf Ihrem Handheld einige Funktionen möglicherweise nicht zur Verfügung. Weitere Informationen über verfügbare Dienste erhalten Sie von Ihrem Service Provider oder Netzwerkbetreiber.

Alarm: Legen Sie fest, wie Ihr Handheld Ihnen den Alarm melden soll.

Browser: Legen Sie fest, wie Ihr Handheld Ihnen gespeicherte Webseiten melden soll.

Kalender: Legen Sie fest, wie Ihr Handheld Ihnen Terminerinnerungen melden soll.

Nachrichten der Stufe 1: Legen Sie fest, wie Ihr Handheld Ihnen eingehende Nachrichten mit einer Benachrichtigungspriorität der Stufe 1 melden soll. E-Mail- und PIN-Nachrichten, die mit der Benachrichtigungsstufe 1 an Ihr Handheld gesendet wurden, werden auf der Seite **Nachrichten** in Fettdruck angezeigt.

PIN-Nachrichten gelten grundsätzlich als Nachrichten der Stufe 1, wenn das Feld **PIN-Stufe 1 beachten** auf der Seite **Optionen der Nachrichtenliste** auf **Ja** gesetzt ist. Unter "So legen Sie Nachrichtensoptionen fest" auf Seite 53 finden Sie weitere Informationen.



Anmerkung: Mit welcher Priorität E-Mail-Nachrichten an Ihr Handheld weitergeleitet werden, hängt von den in der Desktop-Software und auf dem Server festgelegten Filterkriterien ab. In den **Umleitungseinstellungen** können Sie mit Hilfe eines neuen Filters festlegen, welche E-Mail-Nachrichten mit der Benachrichtigungsstufe 1 weiterzuleiten sind. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der *Online-Hilfe für Umleitungseinstellungen*.

Nachrichten: Legen Sie fest, wie Ihr Handheld Ihnen eingehende E-Mail-, PIN- und SMS-Nachrichten melden soll.

Telefon: Legen Sie fest, wie Ihr Handheld Ihnen eingehende Anrufe melden soll.

So aktivieren Sie ein Benachrichtigungsprofil

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Profile**. Die Seite **Profile** wird angezeigt.
2. Wählen Sie das Profil aus, das Sie aktivieren möchten. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Aktivieren**. Auf der Seite **Profile** wird neben Ihrer Auswahl das Wort (**An**) angezeigt.



Tip: Sie können ein Profil aktivieren, indem Sie auf der Seite **Profile** ein Profil auswählen und die **Leertaste** drücken.

So fügen Sie ein Benachrichtigungsprofil hinzu

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Profile**. Die Seite **Profile** wird angezeigt.
2. Betätigen Sie zum Anzeigen des Menüs das Trackwheel, und klicken Sie auf **Neu**.
3. Geben Sie im Feld **Name** einen Namen für das Profil ein.
4. Markieren Sie den Eintrag, dessen Benachrichtigungsoptionen Sie einrichten möchten. Wählen Sie zwischen **Alarm**, **Browser**, **Kalender**, **Nachrichten der Stufe 1**, **Nachrichten**, oder **Telefon**. (Wählen Sie in diesem Beispiel **Nachrichten**.) Klicken Sie dann mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Bearbeiten**.
5. Drücken Sie in dem Feld, für das Sie eine Option festlegen möchten, die **Leertaste** so oft, bis die gewünschte Option angezeigt wird.
6. Wenn Sie die Felder eingestellt haben, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Speichern**. Die Liste der Einträge, für die Sie Benachrichtigungen erhalten können, wird angezeigt.
7. Wiederholen Sie die Schritte 4 bis 6, um Benachrichtigungsoptionen für die anderen Einträge zu erstellen.

Optionen

8. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie auf **Speichern**.

Auf der Seite **Profile** wird Ihr neues Benachrichtigungsprofil angezeigt.



Anmerkung: Nach dem Hinzufügen eines neuen Profils müssen Sie es aktivieren, bevor die von Ihnen angepassten Benachrichtigungsoptionen wirksam werden.

Profilfelder

Jeder Eintrag, für den Sie Benachrichtigungen erhalten können, enthält folgende Felder:

Außerhalb Holster: Stellen Sie ein, wie Sie benachrichtigt werden, wenn sich das Handheld nicht im Holster befindet. Wählen Sie hierzu zwischen **Keiner**, **Ton**, **Vibrieren** und **Vibrieren+Ton**.

Im Holster: Stellen Sie ein, wie Sie benachrichtigt werden, wenn sich das Handheld im Holster befindet. Wählen Sie hierzu zwischen **Keiner**, **Ton**, **Vibrieren** und **Vibrieren+Ton**.

Melodie: Wählen Sie die Melodie aus, mit der Sie benachrichtigt werden möchten. Wählen Sie zwischen **BlackBerry 1**, **BlackBerry 2**, **BlackBerry 3**, **BlackBerry 4**, **BlackBerry 5**, **BlackBerry 6**, **Rufton 1**, **Rufton 2**, **Rufton 3**, **Rufton 4**, **Rufton 5**, **Rufton 6**, **Großbritannien Rufton 1**, **Großbritannien Rufton 2**, **Großbritannien Rufton 3** oder **Großbritannien Rufton 4**.

Lautstärke: Wählen Sie die Lautstärke für Ihre Benachrichtigungsmelodie. Wählen Sie zwischen **Ton aus**, **Niedrig**, **Mittel**, **Hoch** oder **Ansteigend**. Bei der Option **Ansteigend** beginnt der Benachrichtigungston leise und steigt zu immer größerer Lautstärke an.

Anzahl der Signaltöne: Wählen Sie aus, wie viele Male der Benachrichtigungston erklingen soll, bevor er ganz aufhört. Wählen Sie zwischen **1**, **2** oder **3**.



Anmerkung: Für die **Telefon Elemente** bietet Ihr Handheld fortlaufende Benachrichtigung. Für diese Elemente wird mit der im Feld **Anzahl der Signaltöne** gewählten Option festgelegt, wie viele Male das Handheld während der Benachrichtigung ertönt.

Wiederholen der Benachrichtigung: Legen Sie fest, ob Sie Erinnerungen über ungeöffnete Nachrichten erhalten möchten. Wählen Sie zwischen **Keine** und **LED-Blinken**. Sie können **LED-Blinken** wählen, um durch Blinken der Leuchtdiode an ungeöffnete Einträge erinnert zu werden.

Nicht stören: Legen Sie fest, ob Sie alle Benachrichtigungen für das Element **Telefon** aussetzen möchten. Wählen Sie **Ja** oder **Nein**. Wenn Sie dieses Feld auf **Ja** einstellen, erhalten Sie keine Benachrichtigungen über neue eingehende Telefonanrufe.



Anmerkung: Wenn Sie das Headset des Handhelds benutzen und die Felder **Im Holster** oder **Außerhalb Holster** auf **Vibrieren** oder **Vibrieren+Ton** eingestellt haben, werden Sie mit dem im Feld **Melodie** festgelegten Klang benachrichtigt. Die Einstellung im Feld **Anzahl der Signaltöne** legt fest, wie oft die Benachrichtigung für das Element **Telefon** im Headset erklingt.

Einstellungen für die Standardprofile

Das Handheld verfügt über vier vorprogrammierte Profile: **Draußen**, **Sitzung**, **Lautlos** und **Standard**. Wenn Sie Ihr Handheld erhalten, ist das Profil **Standard** aktiviert. Diese Profile können Sie nicht löschen.

Profil "Draußen"

Die folgende Tabelle enthält die Standard-Benachrichtigungseinstellungen des Modus **Außerhalb Holster** für jedes Element des Profils **Draußen**.

	Außerhalb Holster	Melodie	Lautstärke	Zahl der Signaltöne	Wiederholen der Benachrichtigung
Alarm	Vibrieren + Ton	BlackBerry 1	Hoch	3	Keine
Browser	Vibrieren + Ton	BlackBerry 4	Hoch	3	Keine
Kalender	Vibrieren + Ton	BlackBerry 2	Hoch	3	Keine
Nachrichten der Stufe 1	Vibrieren + Ton	BlackBerry 3	Hoch	3	Keine
Nachrichten	Vibrieren + Ton	BlackBerry 3	Hoch	3	Keine

Optionen

	Außerhalb Holster	Melodie	Laut- stärke	Zahl der Signal- töne	Wiederho- len der Benach- richtigung
Telefon	Vibrieren + Ton	Rufton 6	Hoch	3	Keine

Die folgende Tabelle enthält die Standard-Benachrichtigungseinstellungen des Modus **Im Holster** für jedes Feld des Benachrichtigungsprofils **Draußen**.

	Im Holster	Melodie	Laut- stärke	Zahl der Signal- töne	Wieder- holen der Benach- richtigung
Alarm	Vibrieren + Ton	BlackBerry 1	Hoch	3	Keine
Browser	Vibrieren + Ton	BlackBerry 4	Hoch	3	Keine
Kalender	Vibrieren + Ton	BlackBerry 2	Hoch	3	Keine
Nachrichten der Stufe 1	Vibrieren + Ton	BlackBerry 3	Hoch	3	Keine
Nachrichten	Vibrieren + Ton	BlackBerry 3	Hoch	3	Keine
Telefon	Vibrieren + Ton	Rufton 6	Hoch	3	Keine

Profil "Sitzung"

Die folgende Tabelle enthält die Standard-Benachrichtigungseinstellungen des Modus **Außerhalb Holster** für jedes Element des Profils **Sitzung**.

	Außerhalb Holster	Melodie	Lautstärke	Zahl der Signaltöne	Wiederholen der Benachrichtigung
Alarm	Melodie	BlackBerry 1	Niedrig	3	Keine
Browser	Vibrieren	BlackBerry 4	Ton aus	3	Keine
Kalender	Vibrieren	BlackBerry 2	Ton aus	3	Keine
Nachrichten der Stufe 1	Vibrieren	BlackBerry 3	Ton aus	3	Keine
Nachrichten	Vibrieren	BlackBerry 3	Ton aus	3	Keine
Telefon	Vibrieren	Rufton 6	Ton aus	3	Keine

Die folgende Tabelle enthält die Standard-Benachrichtigungseinstellungen des Modus **Im Holster** für jedes Feld des Benachrichtigungsprofils **Sitzung**.

	Im Holster	Melodie	Lautstärke	Zahl der Signaltöne	Wiederholen der Benachrichtigung
Alarm	Melodie	BlackBerry 1	Niedrig	3	Keine
Browser	Vibrieren	BlackBerry 4	Ton aus	3	Keine
Kalender	Vibrieren	BlackBerry 2	Ton aus	3	Keine
Nachrichten der Stufe 1	Vibrieren	BlackBerry 3	Ton aus	3	Keine
Nachrichten	Vibrieren	BlackBerry 3	Ton aus	3	Keine

Optionen

	Im Holster	Melodie	Lautstärke	Zahl der Signaltöne	Wiederholen der Benachrichtigung
Telefon	Vibrieren	Rufton 6	Ton aus	3	Keine

Profil "Lautlos"

Die folgende Tabelle enthält die Standard-Benachrichtigungseinstellungen des Modus **Außerhalb Holster** für jedes Feld des Benachrichtigungsprofils **Lautlos**.

	Außerhalb Holster	Melodie	Lautstärke	Zahl der Signaltöne	Wiederholen der Benachrichtigung
Alarm	Keine	BlackBerry 1	Ton aus	1	Keine
Browser	Keine	BlackBerry 4	Ton aus	1	Keine
Kalender	Keine	BlackBerry 2	Ton aus	1	Keine
Nachrichten der Stufe 1	Keine	BlackBerry 3	Ton aus	1	Keine
Nachrichten	Keine	BlackBerry 3	Ton aus	1	Keine
Telefon	Keine	Rufton 6	Ton aus	1	Keine

Die folgende Tabelle enthält die Standard-Benachrichtigungseinstellungen des Modus **Im Holster** für jedes Feld des Benachrichtigungsprofils **Lautlos**.

	Im Holster	Melodie	Lautstärke	Zahl der Signaltöne	Wiederholen der Benachrichtigung
Alarm	Keine	BlackBerry 1	Ton aus	1	Keine
Browser	Keine	BlackBerry 4	Ton aus	1	Keine

Anpassen von Benachrichtigungsprofilen

	Im Holster	Melodie	Lautstärke	Zahl der Signaltöne	Wiederholen der Benachrichtigung
Kalender	Keine	BlackBerry 2	Ton aus	1	Keine
Nachrichten der Stufe 1	Keine	BlackBerry 3	Ton aus	1	Keine
Nachrichten	Keine	BlackBerry 3	Ton aus	1	Keine
Telefon	Keine	Rufton 6	Ton aus	1	Keine

Profil "Standard"

Die folgende Tabelle enthält die Standard-Benachrichtigungseinstellungen des Modus **Außerhalb Holster** für jedes Feld des Benachrichtigungsprofils **Standard**.

	Außerhalb Holster	Melodie	Lautstärke	Zahl der Signaltöne	Wiederholen der Benachrichtigung
Alarm	Melodie	BlackBerry 1	Hoch	3	Keine
Browser	Keine	BlackBerry 4	Ton aus	1	LED-Blinken
Kalender	Keine	BlackBerry 2	Ton aus	1	LED-Blinken
Nachrichten der Stufe 1	Keine	BlackBerry 3	Ton aus	1	LED-Blinken
Nachrichten	Keine	BlackBerry 3	Ton aus	1	LED-Blinken
Telefon	Melodie	Rufton 6	Hoch	1	Keine

Optionen

Die folgende Tabelle enthält die Standard-Benachrichtigungseinstellungen des Modus **Im Holster** für jedes Feld des Benachrichtigungsprofils **Standard**.

	Im Holster	Melodie	Lautstärke	Zahl der Signaltöne	Wiederholen der Benachrichtigung
Alarm	Melodie	BlackBerry 1	Hoch	3	Keine
Browser	Vibrieren	BlackBerry 4	Ton aus	1	Keine
Kalender	Vibrieren	BlackBerry 2	Ton aus	1	Keine
Nachrichten der Stufe 1	Vibrieren	BlackBerry 3	Ton aus	1	Keine
Nachrichten	Vibrieren	BlackBerry 3	Ton aus	1	Keine
Telefon	Vibrieren + Ton	Rufton 6	Hoch	1	Keine

So bearbeiten Sie Benachrichtigungsprofile

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Profile**. Die Seite **Profile** wird angezeigt.
2. Wählen Sie das zu bearbeitende Profil aus, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü zu öffnen. Klicken Sie dann auf **Bearbeiten**.
3. Markieren Sie den Eintrag, dessen Benachrichtigungsoptionen Sie bearbeiten möchten. Wählen Sie zwischen **Alarm**, **Browser**, **Kalender**, **Nachrichtender Stufe 1**, **Nachrichten**, oder **Telefon**. Klicken Sie dann mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Bearbeiten**.
4. Drücken Sie in dem Feld, für das Sie eine Option festlegen möchten, die **Leertaste** so oft, bis die gewünschte Option angezeigt wird.
5. Wenn Sie die Felder zu dieser Funktion geändert haben, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **Speichern**. Die Liste der Einträge, für die Sie Benachrichtigungen erhalten können, wird angezeigt.
6. Wiederholen Sie die Schritte 3 bis 5, um die Benachrichtigungsoptionen der anderen Einträge zu bearbeiten.

7. Betätigen Sie zum Anzeigen des Menüs das Trackwheel, und klicken Sie auf **Schließen**.

Sie gelangen zur Seite **Profile** zurück.

So löschen Sie ein Benachrichtigungsprofil

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Profile**. Die Seite **Profile** wird angezeigt.
2. Wählen Sie das zu bearbeitende Profil aus, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü zu öffnen. Klicken Sie dann auf **Löschen**.
3. Ein Dialogfeld wird angezeigt, in dem Sie den Löschvorgang bestätigen müssen. Klicken Sie auf **Löschen**.

Sie gelangen zur Seite **Profile** zurück, auf der das Profil nicht mehr aufgelistet wird.



Anmerkung: Sie können die Standard-Benachrichtigungsprofile nicht löschen.

Einstellen der Funktion "Auto Ein/Aus"

Sie können festlegen, ob Ihr Handheld zu bestimmten Zeiten automatisch ein- bzw. ausgeschaltet werden soll. Die Funktion **Auto Ein/Aus** trägt dazu bei, die Lebensdauer des Akkus Ihres Handheld zu verlängern.



Warnung: Wenn Sie sich in einem Gebiet befinden, in dem drahtlose Signale Störungen des normalen Betriebs verursachen könnten (beispielsweise in einem Flugzeug), schalten Sie die Funkverbindung des Handhelds aus. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Mobilfunk deaktivieren**. Verwenden Sie nicht die Funktion **Auto Ein/Aus**. Im Abschnitt "Wichtige Sicherheits-hinweise" auf Seite 9 finden Sie weitere Informationen zu Bereichen, in denen es zu Störungen kommen kann.

So stellen Sie die Funktion "Auto Ein/Aus" ein

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Optionen**. Die Seite **Optionen** wird angezeigt.
2. Klicken Sie auf **Auto Ein/Aus**. Die Seite **Auto Ein/Aus** wird angezeigt.
3. Drücken Sie in dem Feld, für das Sie eine Option festlegen möchten, die **Leertaste** so oft, bis die gewünschte Option angezeigt wird.

Optionen

4. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie auf **Speichern**.

Sie kehren zur Seite **Optionen** zurück.

Felder der Seite "Auto Ein/Aus"

Die Seite **Auto Ein/Aus** enthält folgende Felder:

Wochentag ein: Konfigurieren Sie Ihr Handheld so, daß es sich zu einer bestimmten Zeit an Wochentagen automatisch einschaltet.

Wochentag aus: Konfigurieren Sie Ihr Handheld so, daß es sich zu einer bestimmten Zeit am Wochenende automatisch ausschaltet.

Wochenende ein: Konfigurieren Sie Ihr Handheld so, daß es sich zu einer bestimmten Zeit an Wochentagen automatisch einschaltet.

Wochenende aus: Konfigurieren Sie Ihr Handheld so, daß es sich zu einer bestimmten Zeit am Wochenende automatisch ausschaltet.



Anmerkung: Die Optionen **Wochentag** und **Wochenende** verfügen jeweils über ein Feld **Aktiviert/Deaktiviert**. Die Felder müssen auf **Aktiviert** eingestellt sein, damit sich Ihr Handheld automatisch ein- und ausschaltet.

So schalten Sie das Handheld aus, wenn die Funktion "Auto Ein/Aus" aktiviert ist

Wenn Sie das Handheld mit der **Ein-/Aus**- Taste ausschalten, wird es zur festgelegten Zeit automatisch wieder eingestellt. Auch Kalendererinnerungen und Alarbenachrichtigungen schalten das Handheld ein.

Wenn Sie das Handheld durch Klicken auf das Symbol **Gerät ausschalten** auf der Startseite abschalten, während die Funktion **Auto Ein/Aus** aktiviert ist, werden Sie zur Auswahl einer der folgenden Optionen aufgefordert:

- **Automatisches Abschalten:** Wählen Sie diese Option, wenn das Handheld zur festgelegten Zeit automatisch wieder eingeschaltet werden soll. Auch Kalendererinnerungen und Alarbenachrichtigungen schalten das Handheld ein.
- **Ausgeschaltet:** Wählen Sie diese Option, wenn Sie das Handheld vollständig abschalten wollen. Kalendererinnerungen und Alarbenachrichtigungen schalten das Handheld nicht ein. Wenn Sie die Option **Ausgeschaltet** wählen, können Sie das Handheld nur mit der **Ein-/Aus**-Taste wieder einschalten.



Startseite - Optionen der Seite "Gerät ausschalten"

Verwenden der Sicherheitsfunktionen der SIM-Karte

Sie können die Sicherheit Ihrer SIM-Karte aktivieren bzw. deaktivieren und den PIN-Code Ihrer SIM-Karte ändern.



Warnung: Nach dreimaligem Eingeben eines falschen PIN-Codes funktioniert die SIM-Karte nicht mehr. Damit Sie Ihr Handheld wieder benutzen können, müssen Sie Ihren Service Provider bzw. Netzwerkbetreiber um den persönlichen Entsperrschlüssel (PUK) für Ihre SIM-Karte bitten.

So aktivieren Sie die Sicherheit der SIM-Karte

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Optionen**. Die Seite **Optionen** wird angezeigt.
2. Klicken Sie auf **SIM-Karte**. Die Seite **SIM-Karte** wird angezeigt. Vergewissern Sie sich, daß oben auf der Seite **Sicherheit deaktiviert** angezeigt wird.
3. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Sicherheit aktivieren**. Das Dialogfeld **PIN-Code eingeben** wird angezeigt.
4. Geben Sie Ihren PIN-Code ein, und klicken Sie mit dem Trackwheel.

Das Dialogfeld **Sicherheit aktiviert** wird kurz angezeigt.

So deaktivieren Sie die Sicherheit der SIM-Karte

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Optionen**. Die Seite **Optionen** wird angezeigt.
2. Klicken Sie auf **SIM-Karte**. Die Seite **SIM-Karte** wird angezeigt. Vergewissern Sie sich, daß oben auf der Seite **Sicherheit aktiviert** angezeigt wird.
3. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Sicherheit deaktivieren**. Das Dialogfeld **PIN-Code eingeben** wird angezeigt.
4. Geben Sie Ihren PIN-Code ein, und klicken Sie mit dem Trackwheel.

Das Dialogfeld **Sicherheit deaktiviert** wird kurz angezeigt.

So ändern Sie den PIN-Code der SIM-Karte

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Optionen**. Die Seite **Optionen** wird angezeigt.
2. Klicken Sie auf **SIM-Karte**. Die Seite **SIM-Karte** wird angezeigt. Vergewissern Sie sich, daß oben auf der Seite **Sicherheit aktiviert** angezeigt wird.



Anmerkung: Falls **Sicherheit aktiviert** nicht oben auf der Seite angezeigt wird, müssen Sie die Sicherheitsfunktionen der SIM-Karte aktivieren, bevor Sie fortfahren. Unter "So aktivieren Sie die Sicherheit der SIM-Karte" auf Seite 281 finden Sie weitere Informationen.

3. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **PIN-Code ändern**. Das Dialogfeld **PIN-Code eingeben** wird angezeigt.
4. Geben Sie Ihren PIN-Code ein, und klicken Sie mit dem Trackwheel. Das Dialogfeld **Geben Sie einen neuen PIN-Code ein** wird angezeigt.
5. Geben Sie den neuen PIN-Code ein, und klicken Sie mit dem Trackwheel. Sie müssen Ihren neuen PIN-Code zur Bestätigung erneut eingeben.

Das Dialogfeld **PIN geändert** wird kurz angezeigt.

Anpassen der Handheldoptionen

Auf der Seite **Optionen** können Sie in einigen Feldern Informationen eingeben und in anderen Optionen auswählen und so verschiedene Funktionen anpassen.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Optionen**. Die Seite **Optionen** wird angezeigt.
2. Klicken Sie auf die Handheldoption, die Sie ändern möchten.



Seite "Optionen"

3. Drücken Sie in dem Feld, für das Sie eine Option festlegen möchten, die **Leertaste** so oft, bis die gewünschte Option angezeigt wird.
4. Wenn Sie die Felder bearbeitet haben, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Speichern**.

Sie kehren zur Seite **Optionen** zurück.

Handheldoptionen

Die folgenden Abschnitte enthalten Informationen zu den Handheldoptionen.

Info

Die Seite **Info** zeigt die Softwareversion des Handhelds an und enthält Copyright-Informationen. Die Informationen auf dieser Seite können nicht geändert werden. Drücken Sie zweimal **ESC**, um zur Seite **Optionen** zurückzukehren.

Optionen

Anwendungen

Die Seite **Anwendungen** enthält eine Liste aller Anwendungen von Drittanbietern, die auf dem Handheld installiert sind. Anwendungen von Drittanbietern sind Anwendungen, die bei der Auslieferung nicht auf dem Handheld installiert waren.

Sie können Anwendungen von Drittanbietern löschen, indem Sie auf der Seite **Anwendungen** die Anwendung auswählen, zum Öffnen des Menüs mit dem Trackwheel klicken und dann auf **Löschen** klicken.

Sie können auf der Seite **Anwendungen** die Modulnamen und Versionsnummern aller installierten Standardanwendungen anzeigen. Klicken Sie dazu mit dem Trackwheel, um das Menü aufzurufen, und klicken Sie dann auf **Module**. Die Informationen auf dieser Seite können nicht geändert werden.

Wenn Sie weitere Informationen zu Anwendungen und Modulen wünschen, wählen Sie die Anwendung bzw. das Modul, zu dem Sie Informationen anzeigen möchten. Betätigen Sie zum Anzeigen des Menüs das Trackwheel, und klicken Sie dann bei Anwendungen auf **Eigenschaften** bzw. bei Modulen auf **Modulinformationen**.

Auto Ein/Aus

Verwenden Sie die automatische Ein-/Aus-Funktion, um die Lebensdauer des Akkus zu maximieren und die Nachrichtenperformance aufrechtzuerhalten. Unter "Einstellen der Funktion "Auto Ein/Aus"" auf Seite 279 finden Sie weitere Informationen.

AutoText

Die Seite **AutoText** enthält eine Liste aller aktuellen AutoText-Einträge. Sie können jederzeit Einträge hinzufügen, bearbeiten und löschen. Im Abschnitt "Verwenden von AutoText" auf Seite 59 finden Sie weitere Informationen zum Arbeiten mit AutoText-Einträgen.

Browser

Auf der Seite **Browser** können Sie die Browserversion anzeigen und die Standardeinstellungen für die Browserkonfiguration einrichten. Im Abschnitt "Einstellen von allgemeinen Browseroptionen" auf Seite 193 finden Sie weitere Informationen zum Einrichten der sonstigen Browsereinstellungen.

Standard-Browserkonfiguration auswählen: Wählen Sie den Browser, der geöffnet werden soll, wenn Sie auf einen Link in einer Nachricht klicken. Es werden alle verfügbaren Browserkonfigurationen aufgelistet.

Auswählen der "x" Shortcut-Konfiguration: Wählen Sie den WAP-Browser, der geöffnet werden soll, wenn Sie auf der Startseite die Taste **X** drücken.

Auswählen der "y" Shortcut-Konfiguration: Wählen Sie den MDS-Browser, der geöffnet werden soll, wenn Sie auf der Startseite die Taste **Y** drücken.



Anmerkung: Die Optionen auf der Seite **Browser** ändern sich in Abhängigkeit von den auf dem Handheld verfügbare Browseranwendungen.

Damit die **W** und **B** Shortcuts auf der Startseite, in der Telefon-Anwendung und auf der Seite **Allgemeine Optionen** funktionieren, muß das Feld **Dial from Home Screen** auf **Nein** eingestellt sein.

Datum/Uhrzeit

Stellen Sie Datum und Uhrzeit auf Ihrem Handheld so ein, daß Ihre Nachrichten, Telefonanrufe und Termine einen korrekten Zeitstempel enthalten.



Tip: Sie können Datum und Uhrzeit auch mit Hilfe der Desktop-Software automatisch aktualisieren lassen. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der *Online-Hilfe von Intellisync*.

Zeitzone: Wählen Sie Ihre Zeitzone aus. Auf dem Handheld wird die Zeit automatisch entsprechend der Zeitzone eingestellt.

Uhrzeit: Stellen Sie die aktuelle Uhrzeit ein.

Zeitformat: Wählen Sie zwischen einer **12-Stunden-Uhr** und einer **24-Stunden-Uhr**.

Datum: Stellen Sie das aktuelle Datum ein.

Netzwerkdatum: In diesem Feld wird das aktuelle Datum im drahtlosen Netzwerk angezeigt.

Optionen

Netzwerkzeit: In diesem Feld wird die aktuelle Uhrzeit des drahtlosen Netzwerks angezeigt.



Anmerkung: Die Informationen, die Sie in den Feldern **Uhrzeit**, **Zeitformat** und **Datum** eingeben, bestimmen, wie Datum und Uhrzeit im Abschnitt zur Statusanzeige für das Handheld auf der Startseite sowie auf den Seiten **Kalender** und **Sperren** angezeigt werden.

Sie können das Datum und die Uhrzeit auf Ihrem Handheld auch automatisch mit den entsprechenden Daten aus dem Netzwerks aktualisieren. Betätigen Sie zum Anzeigen des Menüs das Trackwheel, und klicken Sie auf **Netzwerkzeit übernehmen**. Datum und Uhrzeit des Netzwerks werden in die Felder **Datum** und **Uhrzeit** auf der geöffneten Seite übernommen. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie auf **Speichern**. Damit sind die Einstellungen gespeichert.

Firewall

Befinden sich Anwendungen von Drittanbietern auf Ihrem Handheld, verhindert die Firewall-Funktion, daß diese Anwendungen Informationen mit Ihrem Handheld ohne Ihr Wissen versenden bzw. empfangen. Falls eine Drittanbieter-Anwendung versucht, eine Verbindung herzustellen, werden Sie aufgefordert, diese Verbindung zu genehmigen bzw. abzulehnen.

Sie können festlegen, daß Sie nicht bei jeder Verbindungsanforderung zur Genehmigung bzw. Ablehnung aufgefordert werden wollen. Wenn eine Anforderung gestellt wird, wird ein Dialogfeld angezeigt, in dem Sie sie ablehnen oder genehmigen müssen. Aktivieren Sie im Abschnitt **Diese Frage nicht mehr stellen** das Kontrollkästchen. Je nachdem, welche Option Sie in diesem Dialogfeld ausgewählt haben, werden nun alle weiteren Versuche der Anwendung, eine Verbindung herzustellen, zugelassen oder abgelehnt.

Wenn Sie bei jeder Anforderung zur Genehmigung bzw. Ablehnung aufgefordert werden wollen, führen Sie die folgenden Schritte aus:

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Optionen**. Die Seite **Optionen** wird angezeigt.
2. Klicken Sie auf **Firewall**. Die Seite **Firewall** wird angezeigt.
3. Klicken Sie dann mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie auf **Einstellungen zurücksetzen**.

Die Einstellungen werden zurückgesetzt, und Sie werden jedesmal benachrichtigt, wenn eine Drittanbieter-Anwendung versucht, Daten an Ihr Handheld zu senden bzw. von Ihrem Handheld zu empfangen.



Anmerkung: Die Firewall-Funktion gilt für keine der mit Ihrem Handheld mitgelieferten Anwendungen. Sie gilt lediglich für Anwendungen von Drittanbietern, die Sie auf Ihr Handheld laden.

Research In Motion übernimmt keinerlei Verantwortung oder Garantie für die Sicherheit von Anwendungen von Drittanbietern. Die Verwendung solcher Anwendungen unterliegt ausschließlich Ihrer Verantwortung.

Host Routing Table

Diese Option enthält keine vom Benutzer zu ändernden Einstellungen.

Sprachoptionen

Wenn Sie auf dem Handheld mehr als eine Sprache aktiviert haben, können Sie die Sprache für Ihr Handheld ändern.

Sprache: Wählen Sie die Sprache aus, die Sie auf dem Handheld verwenden möchten.

Nachrichtendienste

Auf dieser Seite werden sämtliche Dienste aufgelistet, zu denen Sie Zugang haben.

Nachrichtenübermittlung (CMIME): Wählen Sie einen Standard-E-Mail-Dienst aus. Alle neuen Nachrichten werden an den ausgewählten Nachrichtendienst versendet.

Integration eines neuen E-Mail- oder ISP-Mail-Kontos

Wenn Sie Ihre Desktop-Software mit einem neuen oder einem ISP-Konto integriert haben, ist **Web Client** der Standarddienst für die Nachrichtenübermittlung.

Integrieren eines Unternehmens-E-Mail-Kontos

Wenn Sie Ihre Desktop-Software mit einem Unternehmens-E-Mail-Konto integriert haben, ist der **Desktop** der Standarddienst für die Nachrichtenübermittlung.

Optionen



Anmerkung: Wenn Sie Ihre Desktop-Software mit einem Unternehmens-E-Mail-Konto und einem neuen oder einem ISP-E-Mail-Konto integriert haben, werden im Feld **Nachrichtenübermittlung** mehrere Optionen angezeigt. Drücken Sie die **Leertaste**, bis die gewünschte Option angezeigt wird. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie auf **Speichern**. Alle von Ihrem Handheld versendeten E-Mail-Nachrichten werden von dem Standard-Nachrichtendienst gesendet, den Sie auf dieser Seite einstellen.

Netzwerk

Auf dieser Seite werden die Netzwerkeinstellungen Ihres Handhelds angezeigt.

Funk: Ein-/Ausschalten der Funkverbindung Ihres Handhelds. Unter bestimmten Umständen, wie zum Beispiel im Flugzeug, müssen Sie die Funkverbindung Ihres Handhelds ausschalten, um Frequenzstörungen zu vermeiden. Im Abschnitt "Wichtige Sicherheits-hinweise" auf Seite 9 finden Sie weitere Informationen zu Frequenzstörungen.

Suchmodus: Legen Sie fest, ob das Handheld ein Netzwerk automatisch auswählt oder Sie das Netzwerk manuell einstellen. Wenn Sie dieses Feld auf **Automatisch** einstellen, wird der Name Ihres Service Providers bzw. Netzwerkbetreibers im Abschnitt zur Statusanzeige für Ihr Handheld durch die Meldung **Automatische Suche** ersetzt.

Nachdem Sie die Einstellungen auf der Seite **Netzwerk** gespeichert haben, sucht das Handheld nach verfügbaren Netzen und wählt automatisch das Netzwerk mit dem stärksten Abdeckungsbereich. In den meisten Fällen ist dies Ihr lokales Netzwerk. Falls Sie sich außerhalb Ihres eigenen Netzwerkbereichs befinden, wird das mit Ihrem Netzwerk verbundene Netzwerk mit dem stärksten Abdeckungsbereich ausgewählt.

Wenn Sie dieses Feld auf **Manuell** einstellen möchten, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Nach Netzwerken suchen**. Das Handheld sucht nach allen mit Ihrem eigenen Netzwerk verbundenen Netzen und listet sie, beginnend mit dem Netzwerk mit dem stärksten Abdeckungsbereich, auf. Wählen Sie das Netz aus, das Ihr Handheld verwenden soll, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü zu öffnen. Klicken Sie auf **Netzwerk auswählen**. Wird Ihr eigenes Netzwerk bzw. nur ein einziges Netzwerk gefunden, so wird dieses automatisch ausgewählt.

Aktives Netzwerk: In diesem Feld wird der Name des aktuell verwendeten Netzwerks angezeigt.



Anmerkung: Sie können sich bei dem auf der Seite **Netzwerk** angezeigten Netzwerk registrieren lassen. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um sich das Menü anzeigen zu lassen, und klicken Sie auf **Jetzt registrieren**. Sie sollten Ihr Handheld nicht mehr als einmal registrieren lassen, es sei denn, es wurde Ihnen ausdrücklich dazu geraten, oder Sie haben Ihr Handheld gerade erhalten und es funktioniert nicht.

Ihr eigenes Netzwerk ist auf der Seite **Netzwerk** mit einem **H** gekennzeichnet.

Eigentümer

Der Text, den Sie auf dieser Seite eingeben, wird auf der Seite **Sperren** angezeigt. Wenn Sie keine Eigentümerinformationen eingeben, wird auf der Seite **Sperren** eine Standardnachricht angezeigt.

Name: Geben Sie Ihren Namen ein. Sie können in dieses Feld maximal 38 Buchstaben eingeben.

Informationen: Geben Sie eventuelle zusätzliche Informationen ein, die auf der Seite **Sperren** angezeigt werden sollen. Wir empfehlen Ihnen, Ihre Kontaktdaten (oder die Ihrer Firma) für den Fall einzutragen, daß das Handheld verloren geht. Sie können maximal 126 Buchstaben in diesem Feld eingeben.

Profile

Die Seite **Profile** enthält eine Liste der Benachrichtigungsprofile. Sie können jederzeit Profile hinzufügen, bearbeiten und löschen. Im Abschnitt "Anpassen von Benachrichtigungsprofilen" auf Seite 270 finden Sie weitere Informationen zum Anpassen von Benachrichtigungsprofilen.

Bildschirm/Tastatur

Auf der Seite **Bildschirm/Tastatur** können Sie die Einstellungen des LCD-Bildschirms durch Regulieren des Kontrasts und der Schriftgröße verändern. Ebenso können Sie Tastenrate und -ton ändern.

Bildschirmkontrast: Mit dieser Option können Sie den Bildschirmkontrast einstellen. Die Standard-Kontrasteinstellung ist **15**, Sie können jedoch einen beliebigen Wert zwischen **1** und **30** einstellen.

Schriftart: Lassen Sie sich den Schriftartennamen anzeigen. Standard ist **System**.

Optionen

Schriftgröße: Stellen Sie die Größe der auf dem Bildschirm verwendeten Schrift ein. Wählen Sie zwischen **8**, **10**, **12** oder **15**. Die Standardeinstellung dieser Option ist **10**.

Tastenton: Geben Sie an, ob das Handheld jedesmal, wenn eine Taste gedrückt wird, einen Ton erzeugen soll. Die Standardeinstellung dieser Option ist **Aus**.

Tastenrate: Stellen Sie die Geschwindigkeit ein (**Langsam**, **Schnell** oder **Aus**), mit der sich der Cursor bewegen soll, wenn Sie die **Rücktaste**, die **Eingabetaste** oder die **Leertaste** drücken und halten. Die Standardeinstellung dieser Option ist

Langsam.



Tip: Die Einstellung **Tastenrate** steuert eine automatische Großschreibungsfunktion. Wenn die **Tastenrate** auf **Langsam** oder **Schnell** gestellt ist, können Sie Buchstaben durch Drücken und Halten groß schreiben.

Sicherheit

Auf der Seite **Sicherheit** können Sie Ihre Kennwortoptionen einstellen, um größere Sicherheit für Ihr Handheld zu gewährleisten. Sie können die Integrität von Sicherheitsanwendungen auf dem Handheld auch mit Hilfe der Anwendung **Security Self Test** (Sicherheitsselbsttest) überprüfen.

Kennwort: Wählen Sie aus, ob Sie ein Kennwort auf Ihrem Handheld aktivieren möchten. Die Standardeinstellung dieser Option ist **Deaktiviert**. Ihr Kennwort muß aus mindestens vier Zeichen bestehen und kann sowohl Buchstaben als auch Ziffern enthalten. Es ist nicht möglich, eine Sequenz von Buchstaben oder Ziffern (zum Beispiel **abcd**) im Kennwort verwenden.

Sicherheits-Timeout: Legen Sie die Zeitspanne (in Minuten) fest, während der das Handheld nicht genutzt wird, bevor die Seite **Sperren** angezeigt wird. Die Standardeinstellung ist **2 Min**.

Handheld im Holster verriegeln: Legen Sie fest, ob das Handheld gesperrt werden soll, wenn Sie es in das Holster stecken. Die Standardeinstellung dieser Option ist **Nein**.

IT-Richtlinie: In diesem Feld wird der Name der Ihrem Handheld zugeordneten IT-Richtlinie angezeigt. Nachdem Sie das Handheld erstmals mit dem Desktop verbunden haben, können Systemadministratoren die Richtlinie über das drahtlose Netzwerk an das Handheld senden.



Anmerkung: Die drahtlose IT-Richtlinie ist nur verfügbar, wenn das Handheld auf dem BlackBerry Enterprise Server Version 3.5 oder höher für Microsoft Exchange oder auf dem BlackBerry Enterprise Server Version 2.2 oder höher für Lotus Domino aktiviert ist. Weitere Informationen zu den Einstellungen der IT-Richtlinie Ihrer Firma erhalten Sie von Ihrem Systemadministrator.

Falls Sie Ihr Handheld verloren haben oder es gestohlen wurde, wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator. Mit der drahtlosen IT-Richtlinie kann Ihr Systemadministrator Ihr Handheld deaktivieren. Dabei werden alle Daten und Anwendungen gelöscht, oder das Kennwort des Handhelds, das auf der Seite **Sperren** angezeigt wird, wird zurückgesetzt.

So aktivieren Sie den Kennwortschutz

Wenn Sie den Kennwortschutz auf Ihrem Handheld aktiviert haben und dann Ihre SIM-Karte herausnehmen, wird das Handheld automatisch gesperrt. Nachdem Sie Ihre SIM-Karte wieder eingelegt bzw. durch eine andere ersetzt haben, müssen Sie Ihr Kennwort eingeben, bevor Sie das Handheld wieder verwenden können.

Wenn Sie das Kennwort aktivieren, müssen Sie es eingeben, um die Verbindung mit der Desktop-Software herzustellen oder das Programm zum Laden von Anwendungen zu verwenden.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Optionen**. Die Seite **Optionen** wird angezeigt.
2. Klicken Sie auf **Sicherheit**. Die Seite **Sicherheit** wird angezeigt.
3. Drücken Sie im Feld **Kennwort** die **Leertaste**.
4. Legen Sie im Feld **Sicherheits-Timeout** fest, wie lange das Handheld ungenutzt bleiben kann, bevor die Seite **Sperren** angezeigt wird. Drücken Sie die **Leertaste**, bis die gewünschte Timeout-Einstellung angezeigt wird.
5. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie auf **Speichern**. Ein Dialogfeld wird angezeigt, in dem Sie aufgefordert werden, ein Kennwort aus mindestens vier Zeichen einzugeben.
6. Geben Sie ein Kennwort ein, und klicken Sie mit dem Trackwheel.
7. Geben Sie Ihr Kennwort erneut ein, um es zu überprüfen, und klicken Sie mit dem Trackwheel.

Die Seite **Optionen** wird angezeigt, und Ihr neues Kennwort wird aktiviert.

Optionen

So sperren Sie Ihr Handheld

Haben Sie ein Kennwort festgelegt, können Sie Ihr Handheld jederzeit sperren.

Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Sperren**. Die Seite **Sperren** wird angezeigt. Auf der Seite **Sperren** werden Ihre Kontaktdaten (sofern von Ihnen auf der Seite **Eigentümer** eingegeben) angezeigt.



Anmerkung: Wenn das Handheld gesperrt ist, können Sie dennoch einen Notruf tätigen. Rollen Sie auf der Seite **Sperren** mit dem Trackwheel. Das Dialogfeld **Gerät ist gesperrt** wird angezeigt. Klicken Sie auf **Notruf**. Geben Sie eine Notrufnummer ein. Bei gesperrtem Handheld können Sie nur die bekannten Notrufnummern anrufen.

So entsperren Sie Ihr Handheld

Wenn die Seite **Sperren** angezeigt wird, müssen Sie Ihr Handheld entsperren, bevor Sie eine Verbindung zur Desktop-Software herstellen können. Wenn Sie Ihr Handheld bei aktivierter Seite **Sperren** ausschalten, müssen Sie, wenn Sie es wieder einschalten, Ihr Kennwort eingeben.

1. Rollen Sie auf der Seite **Sperren** mit dem Trackwheel. Das Dialogfeld **Gerät ist gesperrt** wird angezeigt.
2. Klicken Sie auf **Entsperren**. Das Dialogfeld **Kennwort eingeben** wird angezeigt.
3. Geben Sie Ihr Kennwort ein, und klicken Sie mit dem Trackwheel.



Anmerkung: Wenn Sie einen Telefonanruf empfangen, während das Handheld gesperrt ist, können Sie den Anruf dennoch beantworten. Sie können das Handheld auch entsperren, während Sie mit dem Anruf verbunden sind. Unter "Beantworten von Telefonanrufen bei gesperrtem Handheld" auf Seite 156 finden Sie weitere Informationen.



Warnung: Wenn Sie Ihr Kennwort fünfmal falsch eingeben, werden Sie aufgefordert, **Blackberry** einzugeben, bevor Sie fortfahren können. Bei Ihren weiteren Versuchen, das Kennwort einzugeben, werden die von Ihnen eingegebenen Buchstaben im Dialogfeld **Kennwort eingeben** angezeigt.

Wenn Sie Ihr Kennwort achtmal falsch eingegeben haben, werden Sie wieder aufgefordert, **Blackberry** einzugeben, bevor Sie fortfahren können.

Wird zum zehnten Mal ein falsches Kennwort eingegeben, werden aus Sicherheitsgründen sämtliche Daten von Ihrem Handheld gelöscht. Wir empfehlen Ihnen, von allen Informationen auf Ihrem Handheld, die nicht von Ihrem Computer stammen, regelmäßige Sicherungskopien anzufertigen. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der *Online-Hilfe zum Sichern und Wiederherstellen*.

So ändern Sie Ihr Kennwort

Zur Erhöhung der Sicherheit sollten Sie hin und wieder Ihr Kennwort ändern.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Optionen**. Die Seite **Optionen** wird angezeigt.
2. Klicken Sie auf **Sicherheit**. Die Seite **Sicherheit** wird angezeigt.
3. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie auf **Kennwort ändern**. Ein Dialogfeld mit der Aufforderung, Ihr aktuelles Kennwort einzugeben, wird angezeigt.
4. Geben Sie Ihr aktuelles Kennwort ein, und klicken Sie mit dem Trackwheel.
5. Geben Sie ein neues Kennwort aus mindestens vier Zeichen ein, und klicken Sie mit dem Trackwheel.
6. Geben Sie Ihr neues Kennwort erneut ein, um es zu überprüfen, und klicken Sie mit dem Trackwheel.
7. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **Speichern**.

Die Seite **Optionen** wird angezeigt, und Ihr Kennwort wird geändert.

So deaktivieren Sie den Kennwortschutz

Wenn Sie Ihr Kennwort deaktivieren, wird die Seite **Sperren** nach der festgelegten Leerlaufzeit nicht mehr angezeigt. Sie brauchen Ihr Kennwort nicht einzugeben, um die Seite **Sicherheit** aufzurufen oder eine Verbindung zwischen Ihrem Handheld und dem Desktop herzustellen.



Anmerkung: Auch wenn Sie den Kennwortschutz deaktiviert haben, können Sie Ihr Handheld weiterhin mit der Tastaturverriegelung gegen versehentliche Eingaben sichern. Im Abschnitt "Sperren der Tastatur" auf Seite 269 finden Sie weitere Informationen zur Tastaturverriegelung.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Optionen**. Die Seite **Optionen** wird angezeigt.
2. Klicken Sie auf **Sicherheit**. Die Seite **Sicherheit** wird angezeigt.
3. Drücken Sie im Feld **Kennwort** die **Leertaste**.
4. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Speichern**. Ein Dialogfeld mit der Aufforderung, Ihr Kennwort einzugeben, wird angezeigt.
5. Geben Sie Ihr Kennwort ein, und klicken Sie mit dem Trackwheel.

Optionen

Die Seite **Optionen** wird angezeigt, und Ihr Kennwort wird deaktiviert.

So führen Sie Security Self Tests (Sicherheitsselbsttests) durch

Durch die Anwendung **Security Self Test** (Sicherheitsselbsttests) wird überprüft, ob die kryptographischen Algorithmen richtig auf dem Handheld implementiert sind. Diese Anwendung wird automatisch ausgeführt, nachdem das Handheld neu initialisiert wurde und Sie eine Benachrichtigung über den Status der Anwendungen auf dem Handheld erhalten haben.

Falls die Tests erfolgreich abgeschlossen werden, wird am Bildschirm ein Dialogfeld angezeigt, das Ihnen angibt, daß die Tests erfolgreich verlaufen sind. Schlagen die Tests fehl, so wird am Bildschirm ein Dialogfeld angezeigt, das Ihnen angibt, daß die Tests fehlgeschlagen sind.

Zur manuellen Durchführung der Sicherheitsselbsttests führen Sie die folgenden Schritte aus:

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Optionen**. Die Seite **Optionen** wird angezeigt.
2. Klicken Sie auf **Sicherheit**. Die Seite **Sicherheit** wird angezeigt.
3. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Verify Security Software** (Sicherheitssoftware überprüfen). Das Dialogfeld **Verifying Security Software** (Sicherheitssoftware wird überprüft) wird angezeigt.
4. Nachdem die Anwendung den Überprüfungsvorgang abgeschlossen hat, klicken Sie auf **OK**.

Service Buch

Diese Seite zeigt die Service Bücher auf Ihrem Handheld an.

SIM-Karte

Auf der Seite **SIM-Karte** können Sie sich Teilnehmerdaten, Informationen über Ihren Standort und Ihr Netzwerk und die SMS-kompatible Telefonnummer Ihres Handhelds anzeigen lassen.

Sie können auch Ihren PIN-Code ändern. Unter "Verwenden der Sicherheitsfunktionen der SIM-Karte" auf Seite 281 finden Sie weitere Informationen.

SMS

Sie können die folgenden Optionen als Standardoptionen für jede SMS-Nachricht einstellen, die Sie versenden oder erhalten.

Nachrichten auf der SIM-Karte hinterlassen: Wählen Sie aus, ob eingehende SMS-Nachrichten auf Ihrer SIM-Karte gespeichert werden sollen. Die Standardeinstellung dieser Option ist **Ja**.



Anmerkung: Ist diese Option auf **Ja** gesetzt, verbleiben empfangene SMS-Nachrichten auf der SIM-Karte. Wenn Sie empfangene SMS-Nachrichten nicht regelmäßig von der Seite **Nachrichten** entfernen, könnte dies dazu führen, daß Sie schließlich zu wenig Platz für neue SMS-Nachrichten auf Ihrer SIM-Karte haben. In diesem Fall erhalten Sie eine Aufforderung, einige SMS-Nachrichten zu löschen, damit Ihr Handheld neue SMS-Nachrichten empfangen kann. Eingehende SMS-Nachrichten verbleiben solange im Netzwerk, bis genügend Platz auf der SIM-Karte zur Verfügung steht, um sie anzunehmen.

Wenn Sie die SIM-Karte aus Ihrem Handheld entfernen und durch eine neue ersetzen, werden Nachrichten, die auf der ersten SIM-Karte gespeichert wurden, nicht mehr auf der Seite **Nachrichten** angezeigt.

Wenn Sie in diesem Feld die Einstellung **Nein** wählen, werden SMS-Nachrichten automatisch gelöscht, nachdem sie auf der Seite **Nachrichten** angezeigt wurden. Wenn Sie auf der Nachrichtenseite eine SMS-Nachricht löschen, wird sie auf der SIM-Karte Ihres Handhelds automatisch gelöscht.

Sendeberrichte: Wählen Sie aus, ob Sie benachrichtigt werden möchten, wenn Ihre SMS-Nachricht dem Empfänger übermittelt wurde. Die Standardeinstellung dieser Option ist **Aus**.

Gültigkeitszeitraum: Legen Sie fest, wie lange das Service Center die SMS-Nachricht festhalten soll, wenn sie dem Empfänger nicht sofort übermittelt werden kann. Die Standardeinstellung dieser Option ist **Maximal**.

Senden als: Legen Sie den Typ der zu sendenden SMS-Nachricht fest. Die Standardeinstellung dieser Option ist **Text**.

Anzahl der vorherigen Elemente: Wählen Sie die Anzahl der vorherigen SMS-Nachrichten (die an den Ansprechpartner gesendet oder von ihm empfangen wurden), die beim Anzeigen einer SMS-Nachricht erscheinen sollen. Standardmäßig ist diese Option auf 7 gesetzt.

Optionen

Service Center: Dieses Feld enthält die Telefonnummer des Service Centers, durch das Sie die SMS-Nachricht übermitteln lassen möchten. Die Standardnummer wird von Ihrem Service Provider auf der SIM-Karte bereitgestellt.

Netzwerk für Sendevorgang: Wählen Sie das drahtlose Netzwerk, über das Sie Ihre SMS-Nachrichten versenden wollen. Die Standardeinstellung für diese Option ist **GSM**.

Status

Die Seite **Status** bietet Informationen über Ihr Handheld und das drahtlose Netzwerk. Die Informationen auf dieser Seite können nicht geändert werden.

Signal: Dieses Feld zeigt die Stärke des Netzwerksignals in dBm (Dezibel/Milliwatt) an.

Akku: In diesem Feld wird der aktuelle Ladestand des Akkus angezeigt.

Freier Speicher: Dieses Feld zeigt den verfügbaren Speicherplatz zum Aufbewahren von Nachrichten, Telefonanruflisten, Adreßbucheinträgen, AutoText-Einträgen, Notizen, Aufgaben und Terminen in Byte an.

Gesamter Speicher: Dieses Feld zeigt den Umfang des aktuell verwendeten Speicherplatzes in Byte an.

PIN: Dieses Feld zeigt die PIN (persönliche Identifikationsnummer) Ihres Handhelds an.

IMEI: In diesem Feld wird die IMEI-Nummer (International Mobile Equipment Identity Number) Ihres Handhelds angezeigt.

O/S: In diesem Feld wird die Version des Betriebssystems angezeigt, das auf Ihrem Handheld installiert ist.

Tiefschlafmodus

Wenn Sie das Handheld über einen längeren Zeitraum nicht verwenden werden (mehr als zwei Wochen), sollten Sie es in den Tiefschlafmodus versetzen. Der Tiefschlafmodus unterscheidet sich vom normalen Abschalten.

Integrieren eines Unternehmens-E-Mail-Kontos Wenn Sie ihre Desktop-Software mit einem Unternehmens-E-Mail-Konto integriert haben und das Handheld in den Tiefschlafmodus versetzen, geht der aktuelle Codierungsschlüssel verloren.

So versetzen Sie Ihr Handheld in den Tiefschlafmodus

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Optionen** . Die Seite Optionen wird angezeigt. Klicken Sie auf **Tiefschlafmodus**. Die folgende Meldung wird angezeigt: **Im Tiefschlafmodus wird das Gerät ausgeschaltet, um den Akku zu schonen. Möchten Sie fortfahren?** Klicken Sie auf **Ja**.
2. Die folgende Meldung wird angezeigt: **Im Tiefschlafmodus wird die aktuelle Zeit zurückgesetzt. Möchten Sie fortfahren?** Klicken Sie auf **Ja**.
3. Die folgende Meldung wird angezeigt: **Zum Neustarten des Geräts führen einen Hardware-Reset aus. Möchten Sie fortfahren?** Klicken Sie auf **Ja**.
4. Die folgende Meldung wird angezeigt: **Möchten Sie in den Tiefschlafmodus wechseln?** Klicken Sie auf **Ja**.

Das Gerät schaltet sich ab, und nach etwa 24 Stunden wechselt es in einen speziellen Tiefschlafmodus. Bewahren Sie Ihr Handheld an einem kühlen, trockenen Ort auf. Wenn Sie die Tasten drücken oder das Trackwheel betätigen, während sich das Handheld in diesem Modus befindet, reagiert das Gerät nicht.

So aktivieren Sie Ihr Handheld im Tiefschlafmodus

1. Um Ihr Handheld im Tiefschlafmodus zu aktivieren, legen Sie es in die Ladestation, und schließen Sie diese an eine Steckdose an. Ihr Handheld wird nun neu gestartet, und nach einigen Augenblicken wird die Startseite angezeigt.
2. In einem Dialogfeld auf der Seite werden Sie zur Bestätigung des aktuellen Datums und der Uhrzeit aufgefordert. Wenn Datum und Zeit richtig sind, klicken Sie auf **OK**.



Anmerkung: Wenn Datum und Zeit falsch sind, klicken Sie auf **Bearbeiten**. Die Seite **Datum/Uhrzeit** wird angezeigt, und Sie können die Einstellungen für das Handheld berichtigen.

3. Stellen Sie die Funkverbindung für das Handheld her. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Mobilfunk aktivieren**.
4. Stellen Sie sicher, daß das Handheld vollständig geladen ist, bevor Sie es erneut verwenden. Weitere Informationen zum Laden finden Sie *Einführungshandbuch*, das in Ihrem Paket enthalten ist.

Optionen



Anmerkung: Sie können das Handheld im Tiefschlafmodus auch aktivieren, indem Sie eine Büroklammer in die Reset-Öffnung auf der Rückseite des Geräts einführen. Stellen Sie sicher, daß das Handheld vollständig geladen ist, bevor Sie es erneut verwenden.

Integrieren eines Unternehmens-E-Mail-Kontos

Wenn Sie ihre Desktop-Software mit einem Unternehmens-E-Mail-Konto integriert haben, müssen Sie bei erneuter Aktivierung eventuell einen neuen Codierungsschlüssel erstellen. Weitere Informationen zum Erstellen von Codierungsschlüsseln finden Sie in der *Online-Hilfe zu Umleitungseinstellungen*.

WTLS

Wireless Transport Layer Security (WTLS) ist die Sicherheitsebene des WAP, die Vertraulichkeit, Datenintegrität und Authentifizierung für WAP-Dienste ermöglicht. WTLS ermöglicht dem Client und Server authentifizierte und verschlüsselte Kommunikation, so daß drahtlose Transaktionen sicher bleiben.

WTLS ist eine optionale Sicherheitsfunktion, die Sie auf Ihr Handheld laden können, wenn Sie das Programm zum Laden von Anwendungen der Desktop-Software benutzen. Wenn Ihr Service Provider oder Netzwerkbetreiber WTLS für sichere Browser-Verbindungen benötigt, müssen Sie WTLS auf Ihr Handheld laden. Wenden Sie sich an die *Online-Hilfe zum Programm zum Laden von Anwendungen*, wenn Sie weitere Informationen zum Laden von zusätzlichen Handheld-Anwendungen benötigen.

Konfiguration der WTLS-Standard-einstellungen.

1. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Optionen**. Die Seite **Optionen** wird angezeigt.
2. Klicken Sie auf **WTLS**. Die WTLS-Seite wird angezeigt. Stellen Sie die Felder **Verschlüsselungsgrad** und **Serververtrauen fordern** nach Ihren Wünschen ein.
3. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie auf **Speichern**. Sie kehren zur Seite **Optionen** zurück.

Weitere Informationen über WTLS und verfügbare Dienste erhalten Sie von Ihrem Service Provider oder Netzwerkbetreiber.

Kapitel 14 **Fehlerbehebung**

Dieses Kapitel enthält Informationen zu folgenden Themen:

- Häufig gestellte Fragen (FAQ)
- Handheld-Fehlermeldungen

Häufig gestellte Fragen

Alarm

Warum funktioniert der Alarm nicht?

- Vergewissern Sie sich, daß das Feld **Alarm An/Aus** auf **An** gestellt ist. Wenn der Alarm aktiviert ist, wird ein Klingelzeichen auf der Startseite angezeigt. Unter "Einstellen des Alarms" auf Seite 268 finden Sie weitere Informationen.
- Überprüfen Sie, ob das Element **Alarm** in Ihrem Benachrichtigungsprofil ordnungsgemäß eingestellt ist. Das Feld **Lautstärke** im ausgewählten Benachrichtigungsfeld sollte auf **Niedrig**, **Mittel**, **Hoch** oder **Ansteigend** und nicht auf **Ton aus** eingestellt sein. Unter "Anpassen von Benachrichtigungsprofilen" auf Seite 270 finden Sie weitere Informationen.
- Wenn Sie das Handheld mit Hilfe der **Ein-/Aus**-Taste bzw. des Symbols **Gerät ausschalten** auf der Startseite ausschalten, führen Alarmbenachrichtigungen nicht zum erneuten Einschalten des Geräts. Aktivieren Sie die Funktion **Auto Ein/Aus**, wenn der Alarm Sie benachrichtigen soll. Unter "Einstellen der Funktion "Auto Ein/Aus"" auf Seite 279 finden Sie weitere Informationen.

Anlagenservice

Warum läßt sich die Anlage nicht öffnen?

- Stellen Sie sicher, daß es sich bei der Anlage, die Sie öffnen, um einen unterstützten Anlagetyp handelt. Es werden Anlagen mit den folgenden Dateierweiterungen unterstützt: .doc, .ppt, .pdf, .wpd, und .txt.
- Wenn Sie eine PDF-Datei öffnen, die durch ein Kennwort geschützt ist, vergewissern Sie sich, daß Sie das richtige Kennwort eingegeben haben.

Woran merke ich, daß ich zum Öffnen der Anlage ein Kennwort eingeben muß?

- Der Anlagenservice unterstützt momentan durch Kennwort geschützte PDF-Dateien als Anlagen. Wenn Sie versuchen, eine durch Kennwort geschützte angefügte PDF-Datei zu öffnen und kein Kennwort eingeben, schlägt die Anforderung der Anlage fehl. Es wird eine Fehlermeldung angezeigt, in der Sie darüber informiert werden, daß es sich um eine durch Kennwort geschützte Anlage handelt. Weitere Informationen finden Sie weiter unten unter "Handheld-Fehlermeldungen".

Ich habe eine Anlage angefordert. Anstelle des Häkchens wird ein X angezeigt. Was soll ich tun?

- Wenn neben einer angeforderten Anlage ein X angezeigt wird, konnte die Anlage aufgrund eines Problems nicht abgerufen werden. Prüfen Sie die Dateierweiterung der angeforderten Anlage, um sicherzustellen, daß es sich um einen unterstützten Anlagetyp handelt.

Warum wird meine Nachricht wieder als ungelesen markiert?

- Nach dem Erhalt einer Anlage wird die Nachricht, die die Anlage enthält, im Fenster **Nachrichten** als ungelesen markiert. Dies bedeutet, daß die Anlage angezeigt werden kann. Die Nachricht wird als gelesen markiert, nachdem Sie sie nochmals geöffnet haben.

Wie speichere ich Anlagen?

- Ihre Anlage wird mit der Nachricht verbunden. Zur Speicherung des Anlage müssen Sie die Nachricht speichern. Weitere Informationen zum Speichern von Nachrichten finden Sie im *Handheld-Benutzerhandbuch*.

Akku**Was soll ich tun, wenn sich mein Akku schnell entleert?**

Der hohe Energieverbrauch kann verschiedene Ursachen haben. Befolgen Sie zur Verlängerung der Lebensdauer des Akkus diese Vorschläge:

- Schränken Sie die Verwendung der Hintergrundbeleuchtung ein.
- Aktivieren Sie die Funktion **Auto Ein/Aus** des Handhelds, um über Nacht oder an Wochenenden Akkuenergie zu sparen. Unter "Einstellen der Funktion "Auto Ein/Aus"" auf Seite 279 finden Sie weitere Informationen.
- Wenn Sie eine E-Mail-Nachricht an mehrere Personen verschicken, versenden Sie die Nachricht nicht einzeln, sondern schicken Sie sie nur einmal an mehrere Empfänger. Im Abschnitt "So senden Sie eine Nachricht gleichzeitig an mehrere Ansprechpartner" auf Seite 50 finden Sie weitere Informationen.
- Unterbrechen Sie die Funkverbindung des Handhelds, wenn Sie über einen längeren Zeitraum keine Nachrichten senden oder empfangen, Telefongespräche tätigen bzw. Websites aufrufen müssen oder sich außerhalb des Funknetzes befinden.

Integrieren eines Unternehmens-E-Mail-Kontos

Wenn das Handheld in dem E-Mail-Konto Ihres Unternehmens integriert ist, müssen Sie festlegen, welche E-Mail-Nachrichten an Ihr Handheld weitergeleitet werden sollen, indem Sie entsprechende Filterkriterien im Programm für Umleitungseinstellungen der Desktop-Software einrichten. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der *Online-Hilfe für Umleitungseinstellungen*.

Integration eines neuen E-Mail- oder ISP-Mail-Kontos

Wenn das Handheld in einem neuen E-Mail-Konto oder dem E-Mail-Konto eines ISP integriert ist, müssen Sie festlegen, welche E-Mail-Nachrichten an Ihr Handheld weitergeleitet werden sollen, indem Sie die entsprechenden Filterkriterien im BlackBerry Web Client einrichten. Weitere Informationen finden Sie in der *Online-Hilfe zu BlackBerry Web Client*.

Was soll ich tun, wenn sich mein Handheld nicht einschalten läßt?

Laden Sie den Akku Ihres Handhelds auf. Weitere Informationen zum Verwenden und Aufladen des Akkus finden Sie im *Einführungshandbuch*.

Wenn sich das Handheld auch nach dem Aufladen des Akkus nicht einschalten läßt, setzen Sie es zurück. Im Abschnitt "Wartung" auf Seite 303 finden Sie weitere Informationen zum Zurücksetzen des Handhelds.

Fehlerbehebung

Kalender

Ich verwende die drahtlose Kalendersynchronisierung und habe eine Terminanfrage vom Handheld gelöscht. Der Termin ist jetzt weder im Handheld- noch im Desktop-Kalender vorhanden. Wieso werden Terminanfragen vom Handheld- und vom Desktop-Kalender gelöscht?

Wenn Sie auf eine Terminanfrage weder auf Ihrem Handheld noch auf dem Desktop geantwortet haben und die Nachricht mit der Terminanfrage von der Seite **Nachrichten** des Handhelds löschen, wird der Termin gelöscht und sowohl vom Handheld als auch aus dem Desktop-Kalender entfernt. Um zu vermeiden, daß Sie versehentlich einen Termin verpassen, sollten Sie daher darauf achten, Terminanfragen immer auf dem Desktop oder Handheld zu beantworten.

Wieso wird mein Handheld nicht über das drahtlose Netzwerk synchronisiert?

Die drahtlose Kalendersynchronisierung wird vom BlackBerry Enterprise Server und nicht von der Desktop-Software gesteuert. Wenn Sie den Kalender des Handhelds über das drahtlose Netzwerk synchronisieren wollen, müssen Sie sicherstellen, daß das Gerät auf einem BlackBerry Enterprise Server Version 2.1 oder höher aktiviert ist. Ob in Ihrem Unternehmen diese Version der Server-Software verwendet wird, erfahren Sie von Ihrem Systemadministrator.

**Integration mit
Neues E-Mail-
oder
ISP-Mail-Konto**

Wenn Sie zum Weiterleiten Ihrer E-Mail-Nachrichten den BlackBerry Desktop Redirector für Microsoft Exchange verwenden, ist eine Konfiguration des Handheld-Kalenders für die drahtlose Kalendersynchronisierung nicht möglich.

Startseite

Wie kehre ich zur Startseite zurück?

Die Startseite ist die Seite, auf der die Anwendungssymbole, das Datum und die Uhrzeit angezeigt werden. Drücken Sie die Taste **Esc**, um die Anwendungsseite zu schließen und zur Startseite zurückzukehren.

Sie können ebenso aus dem Anwendungsmenü die Option **Schließen** wählen oder auf der Seite **Optionen** auf [**Zurück zur Startseite**] klicken.

LCD-Anzeige

Was ist zu tun, wenn die Anzeige auf meinem LCD-Bildschirm schwach ist?

Wenn Sie Ihr Handheld bei schwachen Lichtverhältnissen verwenden, aktivieren Sie die Hintergrundbeleuchtung. Schalten Sie das Handheld ein, und drücken Sie die **Ein-/Aus**-Taste, um die Hintergrundbeleuchtung zu aktivieren. Die Hintergrundbeleuchtung schaltet sich nach zehn Sekunden wieder aus, wenn Sie keine Taste betätigen bzw. das Trackwheel nicht verwenden. Sie können die Beleuchtung jedoch auch manuell wieder ausschalten, indem Sie erneut die **Ein-/Aus**-Taste drücken.

Die Hintergrundbeleuchtung schaltet sich automatisch ein, sobald Sie einen Anruf erhalten.

Ist die Anzeige auf dem Bildschirm permanent schwach, überprüfen Sie im Fenster **Optionen** die Option **Bildschirm/Tastatur**. Im Abschnitt "Bildschirm/Tastatur" auf Seite 289 finden Sie weitere Informationen zum Einrichten dieser Felder.

Wartung

Ich habe mein Handheld versehentlich ins Wasser fallen lassen. Jetzt funktioniert es nicht mehr. Was soll ich tun?

Ein paar Spritzer Flüssigkeit dürften dem Handheld nicht schaden. Vermeiden Sie aber, das Gerät dem direkten Kontakt mit Flüssigkeiten auszusetzen. Wurde das Handheld einer Flüssigkeit ausgesetzt und funktioniert jetzt nicht mehr, so lassen Sie es vollständig trocknen. Auch die Bauteile im Inneren des Geräts müssen genug Zeit zum Trocknen haben. Falls das Gerät nach dem Trocknen immer noch nicht funktionsfähig ist, wenden Sie sich an Ihren Service Provider bzw. Netzwerkbetreiber.

Wie kann ich das Handheld zurücksetzen?

In seltenen Fällen kann es vorkommen, daß Ihr Handheld einen internen Fehler meldet. In der Fehlermeldung werden Sie angewiesen, die Taste **R** zu drücken, um das Gerät zurückzusetzen. Sie können das Handheld auch zurücksetzen, indem Sie die Taste **Alt** und die **rechte Umschalttaste** sowie die **Rücktaste** drücken.

Auf der Rückseite des Handhelds befindet sich eine Reset-Öffnung. Falls das Handheld einmal nicht mehr reagiert, wenn Sie Tasten oder das Trackwheel betätigen, können Sie mit dieser Methode das Gerät zurücksetzen. Es wird erneut gestartet und sollte nun den normalen Betrieb wieder aufnehmen.

Nachrichten

Was ist eine PIN?

Bei einer PIN handelt es sich um eine persönliche Identifikationsnummer. Jedes Handheld hat eine eindeutige Adresse, ähnlich einer Telefonnummer. PINs bestehen aus bis zu acht Zeichen und können nicht geändert werden.

Um die PIN Ihres Handhelds zu ermitteln, klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Optionen** und dann auf **Status**.

Ich habe eine Nachricht verschickt. Anstelle des Häkchens wird ein X angezeigt. Was soll ich tun?

Ein X neben einer Nachricht, die Sie vom Handheld verschickt haben, bedeutet, daß ein Problem aufgetreten ist und die Nachricht nicht ordnungsgemäß versandt wurde. Detaillierte Informationen über den aufgetretenen Fehler finden Sie, indem Sie die Nachricht öffnen und an ihren Anfang scrollen. Im Feld **Nachrichtenstatus** wird das Problem genauer beschrieben.

Unter "Fehlermeldungen im Feld "Nachrichtenstatus"" auf Seite 320 finden Sie weitere Informationen.

Fehlerbehebung

Warum werde ich beim Eintreffen neuer Nachrichten nicht benachrichtigt?

Vergewissern Sie sich, daß die Lautstärkeneinstellung für den Eintrag **Nachrichten** Ihres aktuellen Benachrichtigungsprofils auf **Niedrig, Mittel, Hoch** oder **Ansteigend** und nicht auf **Ton aus** eingestellt ist. Ist für die Lautstärke **Ton aus** eingestellt, erhalten bei neu eingegangenen Nachrichten keine Benachrichtigung. Wenn Sie die Benachrichtigung schlecht hören, erhöhen Sie die Lautstärke oder die Anzahl der Signaltöne. Im Abschnitt "Anpassen von Benachrichtigungsprofilen" auf Seite 270 finden Sie weitere Informationen zum Ändern der Einstellungen für das Benachrichtigungsprofil.

Wieso werden eingehende E-Mail-Nachrichten auf dem Handheld in einem nicht benannten Ordner abgelegt?

Sie müssen Ihre E-Mail-Nachrichten mit dem Intellisync-Tool synchronisieren, damit auf dem Desktop erstellte Ordner auf das Handheld übertragen werden. Weitere Informationen zum Synchronisieren von E-Mail finden Sie in der *Online-Hilfe von Intellisync*. Nach Abschluß der E-Mail-Synchronisierung erkennt das Handheld den neuen Ordner, und alle E-Mail-Nachrichten, die von diesem Ordner auf dem Desktop weitergeleitet werden, werden in den richtigen Ordner auf dem Handheld übertragen.

Wenn Sie die drahtlose Synchronisation aktiviert ist, erkennt das Handheld, wenn auf dem Desktop neue Ordner erstellt werden. Unter "Verwenden der drahtlosen E-Mail-Synchronisation" auf Seite 100 finden Sie weitere Informationen.

Warum werden neue E-Mail-Nachrichten auf dem Handheld als gelesen markiert?

Wenn Sie das Handheld kurz aus dem Holster nehmen, um eine Benachrichtigung zu unterbrechen, werden neue Nachrichten unter Umständen als gelesen markiert. Wenn Sie gerade vom Empfang einer neuen Nachricht benachrichtigt werden und das Handheld aus dem Holster nehmen, wird die neue Nachricht auf dem Bildschirm angezeigt. Sobald Sie das Handheld zurück in das Holster stecken, wird die Nachricht geschlossen. Selbst wenn Sie die Nachricht nicht gelesen haben, wird sie vom Handheld möglicherweise als gelesen markiert.

Wenn die drahtlose Synchronisation aktiviert ist, erkennt das Handheld, wenn Nachrichten auf dem Desktop gelesen worden sind. Diese werden dann auf dem Handheld als geöffnet markiert. Unter "Verwenden der drahtlosen E-Mail-Synchronisation" auf Seite 100 finden Sie weitere Informationen.



Anmerkung: Um die drahtlose E-Mail-Synchronisation verwenden zu können, muß Ihr Handheld eine der folgenden Bedingungen erfüllen:

- Wenn Ihr Handheld in ein Unternehmens-E-Mail-Konto eingebunden ist, muß es für drahtlose E-Mail-Synchronisation auf dem BlackBerry Enterprise Server Version 3.6 oder höher für Microsoft Exchange oder auf dem BlackBerry Enterprise Server Version 2.2 oder höher für Lotus Domino aktiviert sein.
- Wenn Sie ein neues oder vorhandenes ISP-Mail-Konto in Ihre Desktop-Software aktiviert haben, muß Ihr Handheld auf Version 1.7 oder höher des BlackBerry Web Client aktiviert sein.

Wenden Sie sich an den Systemadministrator oder Netzwerkbetreiber, um herauszufinden, ob Sie die drahtlose E-Mail-Synchronisierung verwenden können.

Ich habe eine E-Mail-Nachricht auf dem Desktop gelöscht und dann die E-Mail-Nachrichten synchronisiert. Wieso werden die E-Mail-Nachrichten auf dem Handheld nicht gelöscht?

Wenn E-Mails, die Sie vom Desktop gelöscht haben, bei jeder Synchronisierung der E-Mail-Nachrichten mit dem Intellisync-Tool auch vom Handheld gelöscht werden sollen, müssen Sie auf der Seite **Optionen der Nachrichtenliste** die Einstellungen entsprechend konfigurieren. Unter "Nachrichten und Telefonanruflisten werden gelöscht" auf Seite 121 finden Sie weitere Informationen.

Nachrichten, die Sie vom Desktop löschen, werden in den Ordner für gelöschte Elemente verschoben. Von Ihrem Handheld werden die Nachrichten bei der nächsten E-Mail-Synchronisation gelöscht.

- Microsoft Exchange** Wenn Sie Microsoft Outlook als E-Mail-Programm auf dem Desktop verwenden, kann es durch zwei Szenarien unter Umständen dazu kommen, daß Nachrichten auf dem Handheld nicht gelöscht werden:
- Klicken Sie in Microsoft Outlook im Menü **Extras** auf **Optionen**, und klicken Sie auf die Registerkarte **Sonstige**. Die Option **Bei Programmbeendigung Ordner "Gelöschte Objekte" leeren** darf nicht aktiviert sein. Wenn Sie den Ordner **Gelöschte Objekte** beim Schließen von Outlook leeren, kann der Status der Nachricht auf Ihrem Handheld nicht aktualisiert werden und die Nachricht wird nicht gelöscht.
 - Wenn Sie Nachrichten auf dem Desktop mit Hilfe einer **Umschalttaste** und der **Rücktaste** löschen, werden diese direkt gelöscht und nicht in den Ordner **Gelöschte Objekte** verschoben. Ohne den Bezug zur Nachricht kann der Status der Nachricht auf dem Handheld nicht aktualisiert und die Nachricht deshalb nicht gelöscht werden.

Vom Handheld werden keine Nachrichten versandt. Was soll ich tun?

Überprüfen Sie, ob die Funkverbindung Ihres Handhelds hergestellt ist und die Netzwerkeinstellungen richtig konfiguriert wurden. Es gibt einige Faktoren, die dazu führen können, daß Nachrichten nicht versandt werden:

- Wenn neben der nicht versandten Nachricht ein Uhrensymbol angezeigt wird, befinden Sie sich nicht in einem Empfangsgebiet. Damit Nachrichten versandt werden können, müssen Sie sich in einem Gebiet mit ausreichend starkem drahtlosen Empfang befinden. Überprüfen Sie die Anzeige der Sende- und Empfangsstärke oben rechts auf dem Bildschirm. Im Abschnitt "Symbole für Handheld-Status" auf Seite 40 finden Sie weitere Informationen zur Anzeige der Sende- und Empfangsstärke.
- Wenn der Buchstabe **X** neben einer nicht versandten Nachricht angezeigt wird, ist während der Übertragung ein Fehler aufgetreten. Öffnen Sie die Nachricht, und scrollen Sie zum Anfang. Im Feld **Nachrichtenstatus** finden Sie eine Beschreibung des Fehlers. Im Abschnitt "Handheld-Fehlermeldungen" auf Seite 309 finden Sie weitere Informationen zu den Fehlermeldungen im Feld **Nachrichtenstatus**.

Fehlerbehebung

Ich habe ein Unternehmens-E-Mail-Konto in die Desktop-Software integriert. Meine E-Mail-Nachrichten werden aber nicht auf das Handheld weitergeleitet. Was soll ich tun?

E-Mail-Nachrichten werden aus verschiedenen Gründen möglicherweise nicht auf das Handheld weitergeleitet:

Microsoft Exchange **Ist Ihr Computer eingeschaltet?** Wenn Sie mit Microsoft Exchange und dem BlackBerry Desktop Redirector arbeiten und der PC abgeschaltet ist, werden Nachrichten nicht auf das Handheld weitergeleitet. Wenn Sie Nachrichten auf dem Handheld empfangen wollen, muß der PC eingeschaltet sein.

Ist der BlackBerry Desktop Redirector gestartet? Wenn Sie Microsoft Exchange und den BlackBerry Desktop Redirector verwenden, dieser aber nicht gestartet wurde, werden Nachrichten nicht auf das Handheld weitergeleitet. Wenn Ihre Firma den BlackBerry Enterprise Server zum Weiterleiten von E-Mail-Nachrichten verwendet, muß der Desktop Redirector nicht gestartet sein. Suchen Sie nach dem Symbol **Desktop Redirector** rechts in der Windows-Taskleiste. Wenn Sie es sehen, wird der Desktop Redirector ausgeführt. Klicken Sie andernfalls in der Windows-Taskleiste auf **Start**, und wählen Sie **Programme > BlackBerry > BlackBerry Desktop Redirector**.

- **Ist Ihr Handheld an den PC angeschlossen, auf dem die Desktop-Software ausgeführt wird?** Wenn sich das Handheld in der Ladestation befindet, die Desktop-Software ausgeführt wird und Sie festgelegt haben, daß Nachrichten nicht weitergeleitet werden sollen, wenn das Handheld mit dem Computer verbunden ist, empfangen Sie auf dem Handheld keine Nachrichten. Nehmen Sie Ihr Handheld aus der Ladestation, um festzustellen, ob die Nachrichten ordnungsgemäß weitergeleitet werden.

Microsoft Exchange **Haben Sie in Microsoft Exchange Regeln des Posteingangs-Assistenten erstellt?** Wenn Sie Microsoft Exchange verwenden und die Regeln des Posteingangs-Assistenten so eingerichtet haben, daß neue Nachrichten beim Empfang in Ihrem Posteingang in einen anderen Ordner übertragen werden, werden die neuen Nachrichten nur an Ihr Handheld weitergeleitet, wenn Sie eine spezielle E-Mail-Umleitung für den entsprechenden Ordner eingerichtet haben. Andernfalls verschiebt der Posteingangs-Assistent die Nachricht, bevor sie weitergeleitet werden kann. Löschen Sie entweder die Regel des Posteingangs-Assistenten, oder ändern Sie die Umleitungseinstellungen für den Ordner, damit die Nachrichten auf das Handheld weitergeleitet werden.

- **Haben Sie Filterkriterien für die Umleitungseinstellungen eingerichtet?** Wenn Sie im Programm für Umleitungseinstellungen Filter aktiviert haben, haben Sie die Desktop-Software möglicherweise angewiesen, nur bestimmte Nachrichten an Ihr Handheld zu übertragen. Überprüfen Sie die Filter, um sicherzustellen, daß die gewünschten Nachrichten weitergeleitet werden.
- **Haben Sie die Filterreihenfolge festgelegt?** Wenn ein neuer Filter der Umleitungseinstellungen auf einen Satz von Nachrichten mit einem vorhandenen Filter angewandt wird, muß der neue Filter ganz oben in der Liste stehen.

- **Haben Sie das Kontrollkästchen Nachrichten an das Handheld weiterleiten aktiviert?** Überprüfen Sie die Einstellungen auf der Registerkarte **Allgemein**, und stellen Sie sicher, daß das Kontrollkästchen **Nachrichten an das Handheld weiterleiten** aktiviert ist. Überprüfen Sie die Einstellungen auf der Registerkarte **Erweitert**, und stellen Sie sicher, daß Sie die richtigen Ordner für die Umleitung ausgewählt haben. Verwenden Sie zum Weiterleiten der E-Mail-Nachrichten den BlackBerry Enterprise Server, so werden Nachrichten möglicherweise nicht an Ihr Handheld weitergeleitet, wenn Sie bereits auf Ihrem Desktop geöffnet wurden, bevor sie vom Server bearbeitet werden. Wenn Sie sich an einem Ort mit nicht ausreichendem Empfang befinden und die Meldung auf Ihrem Desktop lesen, erkennt der BlackBerry Enterprise Server diese Nachricht möglicherweise nicht als ungelesene Nachricht. Folglich wird die Nachricht nicht an Ihr Handheld weitergeleitet.
- **Haben Sie festgelegt, aus welchen Ordnern die E-Mail-Nachrichten empfangen werden sollen?** Überprüfen Sie die Einstellungen auf der Registerkarte **Erweitert** der Umleitungseinstellungen, und vergewissern Sie sich, daß Sie die Ordner ausgewählt haben, aus denen Sie E-Mail-Nachrichten empfangen möchten. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der *Online-Hilfe für Umleitungseinstellungen*.

Wieso kann ich keine Nachrichten vom Handheld aus weiterleiten?

Ein **X** neben einer Nachricht, die Sie vom Handheld verschickt haben, bedeutet, daß ein Übertragungsfehler aufgetreten ist und die Nachricht nicht versandt wurde. Sie können keine Nachrichten weiterleiten, die nicht ordnungsgemäß übertragen wurden. Öffnen Sie die Nachricht, und scrollen Sie zum Anfang. Im Feld **Nachrichtenstatus** wird das Problem genauer beschrieben. Unter "Handheld-Fehlermeldungen" auf Seite 309 finden Sie weitere Informationen. Nachdem die ursprüngliche Nachricht erfolgreich versandt wurde, können Sie sie an andere E-Mail-Adressen weiterleiten.

Warum befanden sich bereits mehrere E-Mail-Nachrichten auf meinem Handheld, bevor ich die Funkverbindung hergestellt hatte?

Diese E-Mail-Nachrichten werden vorher auf Ihr Handheld geladen und enthalten eine erste Einführung zu dem Gerät. Sobald Sie die Funkverbindung hergestellt haben, erhalten Sie eine weitere E-Mail-Nachricht, in der Sie darüber informiert werden, daß das Handheld im Netzwerk registriert wurde.

Interpunktion

Wie gebe ich auf dem Handheld einen Punkt (.) oder andere Satzzeichen ein?

- Die schnellste Methode zur Eingabe eines Punktes (.) ist das zweifache Drücken der **Leertaste** am Ende eines Satzes. Der darauf folgende Buchstabe wird automatisch groß geschrieben.
- Drücken Sie die Taste **Alt** und den entsprechenden Buchstaben, um allgemeine Satzzeichen zu setzen. Das Satzzeichen wird über dem ersten Zeichen auf der Taste angezeigt. Im Abschnitt "Verwenden von Tastatur und Trackwheel" auf Seite 30 finden Sie weitere Informationen zur Taste **Alt** und speziellen Tastenkombinationen.
- Weitere Satzzeichen finden Sie in der Symbolbibliothek, die angezeigt wird, wenn Sie die Taste **Alt** und die **Leertaste** drücken. Unter "Einfügen von Symbolen" auf Seite 56 finden Sie weitere Informationen.

Fehlerbehebung

- Sie können außerdem internationale Zeichen und Zeichen mit Akzenten in Ihre Nachrichten einfügen. Wenn Sie eine Nachricht schreiben oder Text eingeben, halten Sie eine Buchstabentaste gedrückt, und scrollen Sie mit dem Trackwheel durch die internationalen Zeichen, Symbole und Gleichungszeichen. Wenn das gewünschte Zeichen angezeigt wird, lassen Sie die Buchstabentaste los.

Sicherheit

Was soll ich tun, wenn die Security Self Tests (Sicherheitsselbsttests) fehlschlagen?

Wenn Sie einen Security Self Test (Sicherheitsselbsttest) durchführen und die Tests dabei fehlschlagen, führen Sie sie nochmals durch. Im Abschnitt "So führen Sie Security Self Tests (Sicherheitsselbsttests) durch" auf Seite 294 finden Sie weitere Informationen.

Lassen sich diese Tests wieder nicht erfolgreich abschließen, so laden Sie die Anwendungen auf dem Handheld neu. Weitere Informationen zum Laden der Handheld-Anwendungen finden Sie im *Einführungshandbuch*. Wenn die Tests weiterhin fehlschlagen, wenden Sie sich an Ihren Service Provider oder Netzwerkbetreiber.

Aufbewahrung

Was ist zu tun, wenn ich mein Handheld kurzzeitig nicht verwende?

Wenn Sie beabsichtigen, Ihr Handheld über einen kurzen Zeitraum (zwei Wochen oder kürzer) nicht zu verwenden, schalten Sie das Gerät aus. Klicken Sie auf der Startseite auf **Gerät ausschalten**. Drücken Sie die **Ein-/Aus**-Taste, um das Handheld wieder einzuschalten.

Was ist zu tun, wenn ich mein Handheld über einen längeren Zeitraum nicht verwende?

Wenn Sie beabsichtigen, Ihr Handheld über einen längeren Zeitraum nicht zu verwenden, speichern Sie zunächst mit dem Tool zum Sichern und Wiederherstellen die Daten Ihres Handhelds auf Ihrem Desktop.

Wenn Sie das Handheld mehrere Wochen oder Monate nicht verwenden werden, Bringen Sie das Handheld in den Tiefschlafmodus. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol **Optionen**. Klicken Sie im Fenster **Optionen** auf **Tiefschlafmodus**. Klicken Sie in den folgenden vier Dialogfeldern auf **Ja**. Unter "Tiefschlafmodus" auf Seite 296 finden Sie weitere Informationen. Das Gerät schaltet sich ab, und nach etwa 24 Stunden wechselt es in einen speziellen Tiefschlafmodus. Bewahren Sie Ihr Handheld an einem kühlen, trockenen Ort auf. Falls Sie die Tasten drücken oder das Trackwheel betätigen, während sich das Handheld in diesem Modus befindet, reagiert das Gerät nicht.

Wenn Sie ihre Desktop-Software mit einem Unternehmens-E-Mail-Konto integriert haben und das Handheld in den Tiefschlafmodus versetzen, sollten Sie bei erneuter Aktivierung einen neuen Codierungsschlüssel erstellen.

Handheld-Fehlermeldungen

Bei der Verwendung der Handheld-Anwendungen und Funktionen werden Ihnen möglicherweise die folgenden Fehlermeldungen angezeigt.

Fehler	Beschreibung
Datenverbindung abgelehnt	Wenn diese Fehlermeldung im Abschnitt zur Statusanzeige für das Handheld angezeigt wird, hat das drahtlose Netzwerk die Herstellung einer Datenverbindung zu dem Handheld abgelehnt. Gewöhnlich stellt das Handheld den Datenempfang nicht selbst wieder her. Schalten Sie die Funkverbindung des Handhelds aus, und schalten Sie sie nach 90 Sekunden wieder ein. Wenn Sie weiterhin dieselbe Fehlermeldung erhalten, schalten Sie die Funkverbindung aus, bis Sie sich im Empfangsbereich Ihres eigenen Netzwerks oder eines Roaming-Partners befinden. Schalten Sie die Funkverbindung dann wieder ein, und warten Sie, bis das Handheld die Verbindung zum Netzwerk hergestellt hat. Wenn das Problem weiterbesteht, wenden Sie sich an Ihren Service Provider oder Netzbetreiber, um weitere Informationen zu erhalten.

Fehlermeldungen im Adreßbuch

Fehler	Beschreibung
Name duplizieren	Wenn diese Nachricht angezeigt wird, haben Sie einen neuen Ansprechpartner eingegeben, dessen Name dem eines bereits vorhandenen Ansprechpartners entspricht. Auf der Seite Adreßbuchoptionen ist im Feld Doppelte Namen zulassen jedoch Nein eingestellt. Unter "Festlegen der Adreßbuchoptionen" auf Seite 128 finden Sie weitere Informationen.
Name oder Firmenname erforderlich	Wenn diese Nachricht angezeigt wird, haben Sie einen neuen Ansprechpartner ohne Namen bzw. Firmennamen hinzugefügt. Beim Hinzufügen eines neuen Ansprechpartners muß im Feld Name oder Firmenname Text eingegeben werden.

Fehlermeldungen in Anlagenservice

Fehler	Beschreibung
Unbekannter Fehler aufgetreten	Wenn diese Meldung angezeigt wird, liegt ein Fehler beim Anlagenservice vor. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie bei Ihrem Systemadministrator.
Dokument ist leer. oder Arbeitsblatt ist leer.	Wenn diese Meldung angezeigt wird, hat die Anlage keinen Inhalt.
Im Blatt eingebettete Daten nicht vorhanden auf Gerät	Wenn diese Meldung angezeigt wird, sind die Daten für die Tabelle, die Sie versucht haben anzuzeigen, auf dem Handheld nicht verfügbar. Kehren Sie in die Ansicht Inhaltsverzeichnis zurück, und rufen Sie den Abschnitt der Anlage ab, der die Tabelle enthält.
Keine unterstützten Anlagen gefunden	Wenn diese Meldung angezeigt wird, wurden in der gerade angezeigten Anlage keine gültigen Anlagen gefunden.
Kennwortgeschütztes Dokument	Wenn diese Meldung angezeigt wird, muß für die Nachricht ein Kennwort eingegeben werden, damit sie angezeigt werden kann. Klicken Sie auf der Seite Anlage mit dem Trackwheel, um das Menü zu öffnen. Klicken Sie auf Kennwort . Geben Sie das Kennwort ein, und klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen.
Inhaltsverzeichnis nicht verfügbar	Wenn diese Meldung angezeigt wird, konnte der Anlagenservice kein Inhaltsverzeichnis erstellen. Möglicherweise ist das Dokument zu klein, oder es enthält nicht genügend Daten, mit denen ein Inhaltsverzeichnis erstellt werden könnte.
Der Inhalt dieses Dokuments wird auf 32 KB verkürzt, um beim Versand die Datenmenge zu begrenzen. Damit Sie den Rest des Dokuments anzeigen können, führen Sie den Befehl Inhaltsverzeichnis aus.	Wenn diese Meldung angezeigt wird, ist die Anlage, die Sie versuchen zu lesen, länger als über das Netzwerk übertragen werden kann. Die maximale Datenmenge, die gesendet werden kann, wird an Ihr Handheld geschickt. Damit Sie den Rest des Dokuments anzeigen können, verwenden Sie das Inhaltsverzeichnis, um jedes Kapitel einzeln anzuzeigen.

Fehler	Beschreibung
Dokumentkonvertierung fehlgeschlagen	Wenn diese Meldung angezeigt wird, enthält die Anlage, die Sie versucht haben anzuzeigen, möglicherweise ungültige Daten. Stellen Sie sicher, daß die Anlage gültig ist. Öffnen Sie sie dazu in der ursprünglichen Anwendung.
Das Kennwort für dieses Dokument ist ungültig.	Wenn diese Meldung angezeigt wird, ist das von Ihnen eingegebene Kennwort ungültig. Geben Sie das Kennwort erneut ein.
Dokumentformat nicht erkannt.	Wird diese Meldung angezeigt, so wird die Anlage, die Sie versucht haben anzuzeigen, nicht vom Anlagenservice unterstützt.
Unbekannter Dokumenttyp	Wird diese Meldung angezeigt, so wird der Dateityp oder die Version des Dateityps der Anlage, die Sie versucht haben anzuzeigen, nicht vom Anlagenservice unterstützt.

WAP-Browser-Fehlermeldungen

Fehler	Beschreibung
Ein Fehler ist aufgetreten.	Diese Meldung wird angezeigt, wenn während des Ladens einer Webseite auf dem Handheld ein Fehler aufgetreten ist. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie dann auf Aktualisieren , damit die Webseite erneut geladen wird. Wenn sich die Seite immer noch nicht laden läßt, liegt möglicherweise ein Problem mit der Seite selbst vor. Öffnen Sie die Webseite zu einem späteren Zeitpunkt noch einmal. Wenn dieselbe Nachricht später erneut angezeigt wird, ist möglicherweise der verwendete Link falsch, oder der vom Handheld verwendete Gateway funktioniert nicht einwandfrei.
WBMP-Konverter: WBMP-Bild des folgenden Typs kann nicht konvertiert werden:	Diese Meldung wird angezeigt, wenn ein Fehler auf der aktuellen Webseite aufgetreten ist, während das Handheld das Bild konvertierte. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie dann auf Aktualisieren , damit die Webseite erneut geladen wird. Wenn Ihnen die Nachricht weiterhin angezeigt wird, verwendet der Browser möglicherweise den falschen Inhaltsmodus für diese Seite. Unter "Einstellen von allgemeinen Browseroptionen" auf Seite 193 finden Sie weitere Informationen.

Fehlerbehebung

Fehler	Beschreibung
Fehler beim Erstellen des Lesezeichens	<p>Dieser Fehler kann auftreten, wenn Sie versuchen, ein Lesezeichen zu einer Seite zu erstellen, die nicht richtig geladen wurde oder einen Fehler aufweist.</p> <p>Überprüfen Sie, ob auf dem Handheld genügend Speicherplatz zum Speichern des Lesezeichens zur Verfügung steht. Markieren Sie auf der Seite Status der Anwendung Optionen das Feld Freier Speicher. Steht kein freier Speicherplatz mehr zur Verfügung, so müssen Sie einige der gespeicherten Nachrichten oder Lesezeichen löschen und das Lesezeichen erneut erstellen.</p> <p>Das Handheld war möglicherweise nicht in der Lage, die IP-Adresse der Seite zu ermitteln, zu der Sie ein Lesezeichen setzen möchten. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie dann auf Aktualisieren, damit die Webseite erneut geladen wird. Erstellen Sie das Lesezeichen nochmals.</p>
Verbindung zum WAP-Gateway unter folgender Adresse nicht möglich:	<p>Diese Nachricht zeigt an, daß der Browser keine Verbindung zum derzeit konfigurierten WAP-Server herstellen kann. Sie befinden sich möglicherweise in einem Gebiet, in dem der Zugang zu diesem WAP-Gateway nicht möglich ist. Stellen Sie sicher, daß Sie sich in einem Bereich mit ausreichend starkem drahtlosen GPRS-Empfang befinden. Im Bildschirmabschnitt zur Statusanzeige bei der Anzeige der Sende- und Empfangsstärke oben rechts auf dem Bildschirm sollte GPRS mit einem oder mehreren Balken angezeigt werden.</p> <p>Wenn Sie sich in einem Bereich mit ausreichend starkem drahtlosen GPRS-Empfang befinden, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie dann auf Aktualisieren, damit die Webseite erneut geladen wird.</p> <p>Wenn die Verbindung zum WAP-Gateway unter dieser Adresse immer noch nicht hergestellt werden kann, wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator, um weitere Informationen zu erhalten.</p>
Die angeforderte Seite ist zu groß für die Übertragung an das Gerät.	Die Webseite, die Sie laden möchten, ist zu groß für das Handheld.
Daten wurden empfangen, aber beim Lesen der Daten ist ein Fehler aufgetreten:	Diese Meldung wird angezeigt, wenn die Seite nicht angezeigt werden kann. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie dann auf Aktualisieren , damit die Webseite erneut geladen wird. Kann die Seite immer noch nicht geladen werden, sind möglicherweise die von der Website empfangenen Daten fehlerhaft.

Fehler	Beschreibung
Beim Abrufen der angeforderten Seite ist ein Fehler aufgetreten.	Diese Meldung wird angezeigt, wenn beim Öffnen der Webseite ein Fehler aufgetreten ist. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie dann auf Aktualisieren , damit die Webseite erneut geladen wird. Kann die Webseite immer noch nicht geladen werden, sind möglicherweise die von der Website empfangenen Daten fehlerhaft oder die Seite ist eventuell zu groß, um auf das Handheld geladen zu werden.
Maximale Anzahl der Umleitungsversuche an den Server überschritten	Diese Meldung wird angezeigt, wenn die Webseite, die Sie laden möchten, mehr als 30 Mal umgeleitet wurde. Dies führt dazu, daß die Seite nicht geladen werden kann. Überprüfen Sie die Richtigkeit der Adresse der Webseite, und laden Sie die Seite nochmals. Tritt der Fehler weiterhin auf, so laden Sie eine andere Seite.
Die zurückgegebene Seite verfügt über keinen Inhaltstyp und kann daher nicht verarbeitet werden.	Diese Meldung wird angezeigt, wenn für die Webseite, die Sie laden möchten, kein Inhaltstyp angegeben ist. Dies führt dazu, daß der Browser die Seite nicht anzeigen kann. Laden Sie eine andere Webseite.
Ihr Gerät verfügt derzeit über keine Einträge im Service Buch zur Browserkonfiguration.	Wenn diese Meldung angezeigt wird, müssen Sie das Handheld möglicherweise beim drahtlosen Netzwerk registrieren. Stellen Sie sicher, daß Sie sich in einem Bereich mit ausreichend starkem drahtlosen Empfang zum Versenden und Empfangen von E-Mails befinden. Die Empfangsstärke ist ausreichend, wenn im Bildschirmabschnitt zur Statusanzeige bei der Anzeige der Sende- und Empfangsstärke GPRS mit einem oder mehreren Balken angezeigt wird. Weitere Informationen zur Registrierung beim Netzwerk finden Sie im <i>Einführungshandbuch</i> . Wenn das Problem nach Ihrer Registrierung beim Netzwerk weiterhin auftritt, ist Ihr Browser möglicherweise nicht aktiviert. Wenden Sie sich an Ihren Service Provider oder Netzwerkbetreiber, um weitere Informationen zu erhalten.
Seitenabruf war nicht erfolgreich (CacheResult leer).	Diese Meldung wird angezeigt, wenn beim Abrufen der Webseite ein Fehler aufgetreten ist. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie dann auf Aktualisieren , damit die Webseite erneut geladen wird.

Fehlerbehebung

Fehler	Beschreibung
Bei der Darstellung der Seite ist ein Fehler aufgetreten.	Diese Meldung wird angezeigt, wenn bei der Anzeige der aktuellen Webseite ein Fehler aufgetreten ist. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie dann auf Aktualisieren , damit die Webseite erneut geladen wird. Wenn diese Nachricht bei dem Versuch, die Webseite anzuzeigen, weiterhin angezeigt wird, verwendet der Browser möglicherweise den falschen Inhaltsmodus für diese Seite. Unter "Einstellen von allgemeinen Browseroptionen" auf Seite 193 finden Sie weitere Informationen.
Es wurde versucht, eine Null-Seite anzuzeigen.	Die Webseite, die Sie anzeigen möchten, existiert nicht mehr oder ist zur Zeit nicht verfügbar.
Browserfehler	Diese Meldung wird angezeigt, wenn beim Starten des Browsers ein Problem aufgetreten ist. Wenden Sie sich an Ihren Service Provider oder Netzwerkbetreiber, um weitere Informationen zu erhalten.
Interner Serverfehler	Diese Meldung wird angezeigt, wenn bei der Anforderung der Webseite durch das Handheld ein Serverfehler aufgetreten ist. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie dann auf Aktualisieren , damit die Webseite erneut geladen wird. Wenn diese Meldung weiterhin angezeigt wird, laden Sie eine andere Webseite.
Konverter für den folgenden Inhaltstyp konnte nicht gefunden werden:	Diese Meldung wird angezeigt, wenn der Browser den Inhaltstyp der Webseite nicht unterstützt. Laden Sie eine andere Webseite.
Der WAP-Service-Datensatz ist nicht vorhanden oder enthält keine zulässigen Werte.	Wenn diese Meldung angezeigt wird, müssen Sie das WAP-Service Buch aktualisieren. Um es erneut zu laden, müssen Sie das Handheld registrieren lassen. Weitere Informationen zur Registrierung beim Netzwerk finden Sie im <i>Einführungshandbuch</i> . Wenn das Problem nach Ihrer Registrierung weiterbesteht, wenden Sie sich an Ihren Service Provider oder Netzwerkbetreiber.

Fehler	Beschreibung
Abrufanforderung fehlgeschlagen, da Autorisierung erforderlich ist	<p>Zum Laden der gewünschten Webseite ist eine Autorisierung erforderlich. In diesem Fall versucht der Browser dreimal, einen gültigen Benutzernamen und ein Kennwort zu erhalten. Wenn Sie dreimal einen falschen Benutzernamen bzw. ein falsches Kennwort eingeben, wird diese Fehlermeldung angezeigt. Sie wird ebenfalls angezeigt, wenn Sie die Taste Esc drücken, wenn Sie im Browser zur Eingabe eines Benutzernamens und Kennwortes aufgefordert werden.</p> <p>Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie dann auf Aktualisieren, damit die Webseite erneut geladen wird. Wenn Ihnen diese Meldung weiterhin angezeigt wird, laden Sie eine andere Seite.</p>
Die Abrufanforderung gab die Antwort \"301 REDIRECT\" ohne Ort für die Weiterleitung zurück.	<p>Die Webseite, die Sie anzeigen möchten, hat eine andere Adresse, existiert nicht mehr oder ist zu alt. Überprüfen Sie die Aktualität der Adresse der Webseite, und laden Sie die Seite erneut.</p>
Unable to parse address (Adresse kann nicht verarbeitet werden.)	<p>Wenn diese Meldung angezeigt wird, haben Sie möglicherweise die Adresse falsch eingegeben. Geben Sie die Adresse nochmals ein.</p>
Sie befinden sich eventuell in einem Bereich außerhalb des drahtlosen Datendienstes.	<p>Diese Nachricht zeigt an, daß der Browser keine Verbindung zum derzeit konfigurierten WAP-Server herstellen kann. Sie befinden sich möglicherweise in einem Gebiet, in dem der Zugang zu diesem WAP-Gateway nicht möglich ist. Stellen Sie sicher, daß Sie sich in einem Bereich mit ausreichend starkem drahtlosen GPRS-Empfang befinden. GPRS mit einem oder mehreren Balken sollte im Bildschirmabschnitt zur Statusanzeige bei der Anzeige der Sende- und Empfangsstärke angezeigt werden.</p> <p>Wenn Sie sich in einem Bereich mit drahtlosen GPRS-Empfang befinden, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie dann auf Aktualisieren, damit die Webseite erneut geladen wird.</p> <p>Wenn die Verbindung zum WAP-Gateway unter dieser Adresse immer noch nicht hergestellt werden kann, wenden Sie sich an Ihren Service Provider oder Netzbetreiber, um weitere Informationen zu erhalten.</p>

Fehlerbehebung

Fehler	Beschreibung
<p>Beim Verarbeiten dieses Dokuments im Browser ist ein Problem aufgetreten. Das Dokument kann nicht angezeigt werden.</p>	<p>Diese Meldung wird angezeigt, wenn bei der Anzeige der aktuellen Webseite ein Fehler aufgetreten ist. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie dann auf Aktualisieren, damit die Webseite erneut geladen wird. Wenn Ihnen diese Nachricht bei dem Versuch, die Webseite anzuzeigen, weiterhin angezeigt wird, verwendet der Browser möglicherweise den falschen Inhaltsmodus für diese Seite. Unter "Einstellen von allgemeinen Browseroptionen" auf Seite 193 finden Sie weitere Informationen.</p>
<p>Sie befinden sich derzeit an einem Ort, an dem die Datenkommunikation nicht möglich ist.</p>	<p>Diese Nachricht wird angezeigt, wenn der Browser überhaupt keine Webseiten abrufen kann, weil der drahtlose Empfang an Ihrem Standort zu schwach ist. GPRS mit einem oder mehreren Balken sollte im Bildschirmabschnitt zur Statusanzeige bei der Anzeige der Send- und Empfangsstärke angezeigt werden.</p> <p>Wenn Sie sich in einem Bereich mit drahtlosen GPRS-Empfang befinden, klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie dann auf Aktualisieren, damit die Webseite erneut geladen wird.</p> <p>Wenn das Problem weiterbesteht, wenden Sie sich an Ihren Service Provider oder Netzwerkbetreiber.</p>
<p>Der Funkbetrieb des Geräts ist derzeit deaktiviert oder die Akkus sind für den Funkbetrieb zu schwach.</p>	<p>Diese Meldung wird Ihnen möglicherweise angezeigt, wenn Sie die Browser-Anwendung verwenden, der Funkempfang des Handhelds jedoch abgeschaltet ist. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol Mobilfunk aktivieren, um den Funkempfang einzuschalten.</p> <p>Diese Meldung wird Ihnen möglicherweise auch dann angezeigt, wenn Sie die Browser-Anwendung verwenden, die Akkus jedoch zu schwach sind. Weitere Informationen zum Wiederaufladen der Akkus finden Sie im <i>Einführungshandbuch</i>.</p>
<p>Versuch, Text einzufügen, der keine Adresse beinhaltet</p>	<p>Wenn diese Meldung angezeigt wird, versuchen Sie, in das Feld Wechseln zu Text einzufügen, der kein bekanntes Format aufweist. Löschen Sie alle Leerzeichen oder zusätzlichen Zeichen aus dem eingefügten Text, und klicken Sie auf OK. Wenn die Fehlermeldung weiterhin angezeigt wird, geben Sie den Text direkt in das Feld Wechseln zu ein.</p>
<p>Beim Verarbeiten des angeforderten Deckblatts ist ein Fehler aufgetreten. Die Seite kann nicht angezeigt werden.</p>	<p>Diese Meldung wird angezeigt, wenn beim Laden der Webseite ein Fehler aufgetreten ist. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie dann auf Aktualisieren, damit die Webseite erneut geladen wird. Wenn sich die Webseite immer noch nicht laden läßt, öffnen Sie sie zu einem späteren Zeitpunkt erneut.</p>

Fehler	Beschreibung
Das folgende Deckblatt enthält keine Karte mit dem Namen.	Diese Meldung wird angezeigt, wenn der Link auf einen Teil der Webseite verweist, der nicht mehr existiert. Laden Sie eine andere Webseite, oder klicken Sie auf einen anderen Link.
Der WML-Konverter konnte die Daten nicht konvertieren:	<p>Diese Meldung wird angezeigt, wenn die Webseite, die Sie laden möchten, nicht im WML-Format verfügbar ist oder fehlerhafte WML-Tags oder -Attribute enthält. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie dann auf Aktualisieren, damit die Webseite erneut geladen wird. Wenn Ihnen diese Meldung bei dem Versuch, die Seite anzuzeigen, weiterhin angezeigt wird, verwendet der Browser möglicherweise den falschen Inhaltsmodus. Unter "Einstellen von allgemeinen Browseroptionen" auf Seite 193 finden Sie weitere Informationen.</p> <p>Wenn sich die Webseite immer noch nicht laden lässt, tritt möglicherweise ein Problem mit der Seite auf. Öffnen Sie die Webseite zu einem späteren Zeitpunkt noch einmal.</p>
Fehler auf WML-Seite: Es wurde versucht, einen Vorgang außerhalb eines Vorgangscontainers einzurichten.	<p>Diese Meldung wird angezeigt, wenn die Seite, die Sie laden möchten, nicht im WML-Format verfügbar ist oder fehlerhafte WML-Tags oder -Attribute enthält. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie dann auf Aktualisieren, damit die Webseite erneut geladen wird. Wenn Ihnen diese Meldung bei dem Versuch, die Webseite anzuzeigen, weiterhin angezeigt wird, verwendet der Browser möglicherweise den falschen Inhaltsmodus für diese Seite. Unter "Einstellen von allgemeinen Browseroptionen" auf Seite 193 finden Sie weitere Informationen.</p> <p>Wenn sich die Webseite nicht laden lässt, öffnen Sie sie zu einem späteren Zeitpunkt erneut.</p>

Fehlerbehebung

Fehler	Beschreibung
<p>Es kann keine Browser-Sitzung erstellt werden.</p>	<p>Diese Meldung wird angezeigt, wenn das Handheld keine Verbindung zum WAP-Gateway herstellen kann. Sie sind möglicherweise mit einem drahtlosen Netzwerk verbunden, das mehrere Verbindungen zur gleichen Zeit für das Handheld nicht unterstützt. Die einzig verfügbare Verbindung wird möglicherweise bereits von der Nachrichten-Anwendung des Handhelds verwendet, so daß der Browser keine Verbindung herstellen kann.</p> <p>Wenn das drahtlose Netzwerk mehrere Verbindungen gleichzeitung unterstützt, ist der Browser möglicherweise nicht für den richtigen Gateway konfiguriert, oder der WAP-Gateway, für den das Handheld konfiguriert ist, ist vorübergehend nicht verfügbar.</p> <p>Öffnen Sie die Browser-Anwendung zu einem späteren Zeitpunkt noch einmal. Wenn das Problem weiterbesteht, wenden Sie sich an Ihren Service Provider oder Netzwerkbetreiber, um weitere Informationen zu erhalten.</p>
<p>Der Browser hat noch keine Seiten geladen.</p>	<p>Diese Meldung wird angezeigt, wenn Sie die Webseite anzeigen wollen, aber noch kein Inhalt geladen ist. Warten Sie, bis das Laden der Webseite abgeschlossen ist, und lassen Sie sich dann die Adresse der Seite anzeigen.</p>
<p>Folgende Adresse wurde abgerufen, enthielt aber keine Daten:</p>	<p>Diese Meldung wird angezeigt, wenn auf der geöffneten Webseite zur Zeit kein Inhalt verfügbar ist. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie dann auf Aktualisieren, damit die Webseite erneut geladen wird. Wenn sich die Seite immer noch nicht einwandfrei laden läßt, liegt möglicherweise ein Problem mit der Seite selbst vor. Öffnen Sie die Webseite zu einem späteren Zeitpunkt noch einmal.</p>
<p>Folgende Adresse kann nicht abgerufen werden:</p>	<p>Beim Abrufen der Webseite ist ein Fehler aufgetreten. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie dann auf Aktualisieren, damit die Webseite erneut geladen wird. Wenn Ihnen diese Meldung weiterhin angezeigt wird, laden Sie eine andere Seite.</p>

Fehler	Beschreibung
An internal gateway error prevents the gateway from fulfilling your request (Die Anforderung konnte aufgrund eines internen Gateway-Fehlers nicht ausgeführt werden.)	Wenn diese Meldung angezeigt wird, reagiert möglicherweise der Webserver nicht, oder die zurückgegebene Seite weist ein Format auf, das mit dem Browser nicht kompatibel ist. Eventuell ist die zurückgegebene Seite auch zu groß für das Handheld. Klicken Sie mit dem Trackwheel, um das Menü anzuzeigen. Klicken Sie dann auf Aktualisieren , damit die Webseite erneut geladen wird. Wenn Ihnen diese Fehlermeldung weiterhin angezeigt wird, laden Sie eine andere Seite.
Das derzeit konfigurierte Browserprofil mit einer CID von '{0}' verfügt über keinen im Browser registrierten Protokollstapel.	Diese Meldung wird angezeigt, wenn beim Aktualisieren der Service Bücher des Browsers ein Fehler aufgetreten ist. Um die Service Bücher zu aktualisieren, müssen Sie das Handheld beim drahtlosen Netzwerk registrieren. Weitere Informationen zur Registrierung beim Netzwerk finden Sie im <i>Einführungshandbuch</i> . Wenn das Problem nach der Registrierung weiterbesteht, wenden Sie sich an Ihren Service Provider oder Netzbetreiber.

Kalender-Fehlermeldungen

Fehler	Beschreibung
Termine dürfen nicht über 00:00 Uhr hinausgehen.	Wenn Sie Lotus Notes als Desktop-E-Mail-Programm benutzen und einen Termin erstellen, der an einem Tag beginnt und am nächsten endet, wird diese Fehlermeldung angezeigt. Termine müssen an dem Tag enden, an dem sie beginnen.
Umlegung nicht möglich: Datum überspringt früher oder später festgelegten Termin.	Wenn Sie Microsoft Outlook als E-Mail-Programm auf dem Desktop verwenden, wird diese Fehlermeldung im folgenden Fall angezeigt: Sie bearbeiten das Auftreten eines regelmäßigen Termins. Das neue Datum für den Termin liegt jedoch vor dem des vorherigen oder nach dem nächsten Termin.

Fehlermeldungen im Feld "Nachrichtenstatus"

Fehler	Beschreibung
Address field truncated (Adreßfeld ist abgeschnitten.)	Im Kopfzeilenfeld der E-Mail-Adresse wurden mehr als 1024 Zeichen eingegeben. Es werden nur die ersten 1024 Zeichen verwendet, die Nachricht wird aber gespeichert. Wenn Sie die Funktion Antworten oder Zum Adreßbuch hinzufügen wählen, so überprüfen Sie die Richtigkeit der E-Mail-Adresse.
Changing networks: please wait (Netzwerkwechsel, bitte warten.)	Sie haben in der Anwendung Optionen auf der Seite Netzwerk das Feld Roaming geändert und dadurch einen Wechsel des Netzwerks eingeleitet. Warten Sie zehn Sekunden, bis das Handheld in das neue Netzwerk gewechselt hat.
Weitere Daten konnten nicht empfangen werden. Ursprüngliche Nachricht wurde gelöscht.	<p>Wenn Sie weitere Teile einer Nachricht abrufen wollen, muß die Nachricht auf der Seite Nachrichten oder Gespeicherte Nachrichten angezeigt werden. Wird der erste Teil der Nachricht gelöscht, nachdem Sie Weitere ausgewählt haben, kann das Handheld den Rest der Nachricht nicht mehr empfangen.</p> <p>Die ursprüngliche Nachricht muß auch auf dem Desktop angezeigt werden. Sie können keine weiteren Teile der Nachricht empfangen, wenn Sie diese auf dem Desktop gelöscht, verschoben oder geändert haben.</p> <p>Stellen Sie sicher, daß Sie sich in einem Gebiet mit ausreichend starkem drahtlosen Empfang für das Handheld befinden und daß im Posteingang keine Filterregeln für eingehende E-Mail-Nachrichten eingerichtet wurden.</p>
Decryption failure - please connect handheld to your computer (Entschlüsselungsfehler - Verbinden Sie das Handheld mit dem PC.)	Diese Nachricht wird angezeigt, wenn der Codierungsschlüssel des Handhelds von dem des PCs abweicht. Sie können in diesem Fall keine Nachrichten senden oder empfangen. Verbinden Sie das Handheld mit dem PC, öffnen Sie die Desktop-Software, und aktualisieren Sie den Codierungsschlüssel im Tool Umleitungseinstellungen auf der Registerkarte Sicherheit . Weitere Informationen zum Erstellen von Codierungsschlüsseln finden Sie in der <i>Online-Hilfe zu Umleitungseinstellungen</i> .
Desktop konnte ursprüngliche Nachricht nicht finden.	Diese Meldung zeigt an, daß sich die ursprüngliche Nachricht nicht mehr auf dem Desktop befindet. Wenn eine Nachricht aus dem E-Mail-Programm des Desktop gelöscht wird, können Sie diese nicht mehr weiterleiten, darauf antworten oder weitere Teile der Nachricht anfordern.

Fehler	Beschreibung
Desktop-E-Mail-Programm kann Nachricht nicht speichern.	Das Desktop-E-Mail-Programm kann die Nachricht nicht speichern. Überprüfen Sie die Kapazität Ihrer Mailbox. Wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator, um in Erfahrung zu bringen, ob die Mailbox des Desktop die Kapazitätsgrenzen überschritten hat.
Desktop-E-Mail-Programm kann Nachricht nicht erstellen.	Das Desktop-E-Mail-Programm kann die Nachricht für den Versand über das Internet nicht erneut erstellen. Stellen Sie sicher, daß alle Teile der ursprünglichen Nachricht vorhanden sind.
Desktop-E-Mail-Programm kann Nachricht nicht senden.	Das Desktop-E-Mail-Programm kann die Nachricht nicht über das Internet senden.
Formatting failure (Formatierungsfehler)	Beim Versand der Nachricht ist ein Problem aufgetreten. Senden Sie die Nachricht erneut. Wenn die Nachricht weiterhin nicht gesendet wird, setzen Sie Ihr Handheld zurück. Hierzu drücken Sie die Taste Alt und die rechte Umschalttaste sowie die Rücktaste . Wenn das Problem weiterbesteht, wenden Sie sich an Ihren Service Provider oder Netzwerkbetreiber, um weitere Informationen zu erhalten.
General radio failure (Allgemeiner Netzwerkfehler)	Ein Problem beim Senden der Nachricht. Senden Sie die Nachricht erneut. Wenn die Nachricht weiterhin nicht gesendet wird, setzen Sie Ihr Handheld zurück. Hierzu drücken Sie die Taste Alt und die rechte Umschalttaste sowie die Rücktaste . Wenn diese Fehlermeldung weiterhin angezeigt wird, wenden Sie sich an Ihren Service Provider oder Netzwerkbetreiber, um weitere Informationen zu erhalten.
Allgemeiner Sendefehler. Wiederholen Sie den Vorgang.	Diese Fehlermeldung wird angezeigt, wenn die Nachricht nicht versandt werden konnte. Senden Sie die Nachricht erneut. Wenn diese Fehlermeldung weiterhin angezeigt wird, überprüfen Sie, ob Sie sich in einem Bereich mit ausreichend starkem drahtlosen Empfang zum Versenden und Empfangen von Nachrichten befinden. Die Empfangsstärke ist ausreichend, wenn im Bildschirmabschnitt zur Statusanzeige bei der Anzeige der Send- und Empfangsstärke GPRS mit einem oder mehreren Balken angezeigt wird. Falls dies nicht funktioniert, speichern Sie die Nachricht und setzen Ihr Handheld zurück. Hierzu drücken Sie die Taste Alt und die rechte Umschalttaste sowie die Rücktaste .

Fehlerbehebung

Fehler	Beschreibung
<p>Encryption failure - please connect handheld to your computer (Verschlüsselungsfehler – Verbinden Sie das Handheld mit dem PC.)</p>	<p>Diese Nachricht wird angezeigt, wenn der Codierungsschlüssel des Handhelds von dem des PCs abweicht. Sie können in diesem Fall keine Nachrichten senden oder empfangen. Verbinden Sie das Handheld mit dem PC, öffnen Sie die Desktop-Software, und aktualisieren Sie den Codierungsschlüssel im Tool Umleitungseinstellungen auf der Registerkarte Sicherheit. Weitere Informationen zum Erstellen von Codierungsschlüsseln finden Sie in der <i>Online-Hilfe zu Umleitungseinstellungen</i>.</p>
<p>General message error (Allgemeiner Nachrichtenfehler)</p>	<p>Beim Versand der Nachricht ist ein Problem aufgetreten. Senden Sie die Nachricht erneut. Wenn die Nachricht weiterhin nicht gesendet wird, setzen Sie Ihr Handheld zurück. Hierzu drücken Sie die Taste Alt und die rechte Umschalttaste sowie die Rücktaste. Wenn das Problem weiterbesteht, wenden Sie sich an Ihren Service Provider oder Netzwerkbetreiber, um weitere Informationen zu erhalten.</p>
<p>General transaction failure (Allgemeiner Transaktionsfehler)</p>	<p>Beim Versand der Nachricht ist ein Problem aufgetreten. Senden Sie die Nachricht erneut. Wenn die Nachricht weiterhin nicht gesendet wird, setzen Sie Ihr Handheld zurück. Hierzu drücken Sie die Taste Alt und die rechte Umschalttaste sowie die Rücktaste. Wenn das Problem weiterbesteht, wenden Sie sich an Ihren Service Provider oder Netzwerkbetreiber, um weitere Informationen zu erhalten.</p>
<p>Handheld is not registered - please register now (Handheld wurde nicht registriert – Registrieren Sie sich jetzt.)</p>	<p>Wenn Sie das Handheld erstmals erhalten und einschalten, versucht das Gerät, sich beim drahtlosen Netzwerk zu registrieren. Stellen Sie sicher, daß Sie sich in einem Bereich mit ausreichend starkem drahtlosen Empfang zum Versenden und Empfangen von E-Mails befinden. Die Empfangsstärke ist ausreichend, wenn im Bildschirmabschnitt zur Statusanzeige bei der Anzeige der Sende- und Empfangsstärke GPRS mit einem oder mehreren Balken angezeigt wird. Weitere Informationen zur Registrierung beim Netzwerk finden Sie im <i>Einführungshandbuch</i>.</p>
<p>Handheld lost message packet (Handheld hat Nachrichtenpaket verloren.)</p>	<p>Beim Versand der Nachricht ist ein Problem aufgetreten. Senden Sie die Nachricht erneut.</p>
<p>Handheld message packet queue full (Warteschlange für Nachrichtenpakete des Handhelds ist voll.)</p>	<p>Diese Meldung zeigt an, daß die Warteschlange der Nachrichten, die vom Handheld versandt werden sollen, zu lang ist. Warten Sie, bis einige Nachrichten aus der Warteschlange erfolgreich ans Netzwerk geschickt wurden, bevor Sie neue Nachrichten versenden.</p>

Fehler	Beschreibung
Illegal message packet tag (Ungültiges Tag für Nachrichtenpaket)	Beim Versand der Nachricht ist ein Problem aufgetreten. Senden Sie die Nachricht erneut. Wenn diese Meldung weiterhin angezeigt wird, wenden Sie sich an Ihren Service Provider oder Netzwerkbetreiber, um weitere Informationen zu erhalten.
Invalid routing - please connect handheld to your computer (Unzulässige Weiterleitung – Verbinden Sie das Handheld mit dem PC.)	Ein unzulässiges Routing wird in der Regel durch eine ungültige Konfiguration des E-Mail-Systems verursacht. Stellen Sie sicher, daß Sie auf dem Microsoft Exchange Server oder Lotus Domino Server über eine Mailbox verfügen. Möglicherweise funktioniert auch die Verbindung zwischen dem Handheld und dem PC nicht einwandfrei. Verbinden Sie das Handheld mit dem PC, und starten Sie die Desktop-Software, um die Einstellungen zu aktualisieren. Weitere Informationen zum Verbinden des Handhelds mit dem PC finden Sie im <i>Einführungshandbuch</i> .
Nachricht enthält eine ungültige Adresse.	Diese Meldung wird angezeigt, wenn eine der E-Mail-Adressen, an die die Nachricht gesendet wurde, nicht gültig ist. Überprüfen Sie die E-Mail-Adressen, korrigieren Sie den Fehler, und senden Sie die Nachricht erneut.
Nachricht enthält eine unbekannte Anlage.	Diese Meldung wird angezeigt, wenn das Handheld den Dateityp einer Anlage nicht erkennt. Speichern Sie die Nachricht, und setzen Sie Ihr Handheld zurück. Hierzu drücken Sie die Taste Alt und die rechte Umschalttaste sowie die Rücktaste . Senden Sie die Nachricht erneut.
Message not delivered (Nachricht wurde nicht geliefert.)	Der Versuch, die Nachricht zu senden, ist fehlgeschlagen. Öffnen Sie die Nachricht. Im Feld Nachrichtenstatus finden Sie weitere Informationen.
Message packet data bad (Fehlerhafte Nachrichtenpaketdaten)	Beim Versand der Nachricht ist ein Problem aufgetreten. Senden Sie die Nachricht erneut. Wenn diese Meldung weiterhin angezeigt wird, wenden Sie sich an Ihren Service Provider oder Netzwerkbetreiber, um weitere Informationen zu erhalten.
Message packet incorrectly formatted (Ungültige Formatierung des Nachrichtenpakets)	Beim Versand der Nachricht ist ein Problem aufgetreten. Senden Sie die Nachricht erneut. Wenn diese Meldung weiterhin angezeigt wird, wenden Sie sich an Ihren Service Provider oder Netzwerkbetreiber, um weitere Informationen zu erhalten.
Message refused - please try again later (Nachricht zurückgewiesen - Versuchen Sie es erneut.)	Beim Versand der Nachricht ist ein vorübergehendes Problem aufgetreten. Senden Sie die Nachricht zu einem späteren Zeitpunkt erneut.

Fehlerbehebung

Fehler	Beschreibung
<p>\\"Weitere\\"-Fehler: Desktop konnte ursprüngliche Nachricht nicht finden.</p>	<p>Diese Meldung wird angezeigt, wenn die ursprüngliche Nachricht vom E-Mail-Programm des Desktop entfernt wurde, bevor Sie weitere Teile der Nachricht angefordert haben. Die ursprüngliche Nachricht muß auf der Seite Nachrichten oder Gespeicherte Nachrichten angezeigt werden, während das Handheld den Rest der Nachricht empfängt. Sie können keine weiteren Teile der Nachricht empfangen, wenn Sie diese gelöscht, verschoben oder geändert haben. Stellen Sie die ursprüngliche Nachricht vom Desktop wieder her, und fordern Sie dann erneut auf dem Handheld weitere Teile der Nachricht an.</p>
<p>\\"Weitere\\"-Fehler: allgemeiner Fehler</p>	<p>Diese Meldung wird angezeigt, wenn keine weiteren Teile der Nachricht empfangen werden konnten. Die ursprüngliche Nachricht muß auf der Seite Nachrichten oder Gespeicherte Nachrichten angezeigt werden, während das Handheld den Rest der Nachricht empfängt. Sie können keine weiteren Teile der Nachricht empfangen, wenn Sie diese gelöscht, verschoben oder geändert haben. Stellen Sie die ursprüngliche Nachricht vom Desktop wieder her, und fordern Sie dann erneut auf dem Handheld weitere Teile der Nachricht an.</p>
<p>\\"Weitere\\"-Fehler: ungültige Teile-ID</p>	<p>Es wurden zwar weitere Teile der Nachricht angefordert. Diese Fehlermeldung zeigt jedoch an, daß beim Empfangen der verbleibenden Teile der Nachricht ein Problem aufgetreten ist. Fordern Sie erneut Weitere an. Wenn das Problem weiterbesteht, wenden Sie sich an Ihren Service Provider oder Netzwerkbetreiber, um weitere Informationen zu erhalten.</p>
<p>Network Settings 'Roaming' option has changed: please check it (Netzwerkeinstellung 'Roaming' wurde geändert. Bitte überprüfen Sie sie.)</p>	<p>Das von Ihnen verwendete Netzwerk ist ungültig. Das Handheld stellt die Standardeinstellungen für das Netzwerk wieder her. Im Abschnitt "Netzwerk" auf Seite 288 finden Sie weitere Informationen zum Auswählen eines Netzwerks.</p>
<p>Please repeat your last More request (Wiederholen Sie die letzte Anforderung "Weitere.")</p>	<p>Das Handheld hat weitere Teile der Nachricht empfangen, kann die Daten jedoch nicht speichern, da auf dem Handheld nicht genügend Speicherplatz für die Nachricht zur Verfügung steht. Um den freien Speicherplatz auf dem Handheld zu ermitteln, klicken Sie auf das Symbol Optionen und dann auf Status. Im Feld The Freier Speicher sollten mindestens 64 000 Byte angezeigt werden. Wird weniger Speicherplatz angezeigt, müssen Sie alte Nachrichten, Aufgaben, Notizen oder Termine löschen. Fordern Sie anschließend erneut weitere Teile der Nachricht an.</p>

Fehler	Beschreibung
Please connect your handheld to your computer (Verbinden Sie das Handheld mit dem PC.)	Diese Nachricht wird angezeigt, wenn der Codierungsschlüssel des Handhelds von dem des PCs abweicht. Sie können in diesem Fall keine Nachrichten senden oder empfangen. Verbinden Sie das Handheld mit dem PC, öffnen Sie die Desktop-Software, und aktualisieren Sie den Codierungsschlüssel im Tool Umleitungseinstellungen auf der Registerkarte Sicherheit . Weitere Informationen zum Erstellen von Codierungsschlüsseln finden Sie in der <i>Online-Hilfe zu Umleitungseinstellungen</i> .
Radio sync problem: please reset handheld (Funksynchronisierungsproblem: Setzen Sie das Handheld zurück.)	Die Synchronisierung der Funkverbindung des Handheld mit dem drahtlosen Netzwerk funktioniert nicht einwandfrei. Setzen Sie Ihr Handheld zurück. Hierzu drücken Sie die Taste Alt und die rechte Umschalttaste sowie die Rücktaste .
Receiving message (Nachricht wird empfangen.)	Diese Meldung zeigt an, daß das Handheld gerade eine Nachricht empfängt. Durch die Warnung werden Sie von der eingehenden Nachricht benachrichtigt.
Request failed - please try again (Anforderung fehlgeschlagen – Versuchen Sie es erneut.)	Eine Anforderung, die einer bereits empfangenen Nachricht zugeordnet ist (etwa eine Anforderung Weitere) wurde von Ihrem Handheld gesendet, konnte aber wegen eines vorübergehenden Fehlers im Netzwerk nicht ausgeführt werden. Senden Sie Ihre Anforderung erneut.
Redirector transaction failure (Fehler bei Umleitung)	Wenn Sie Microsoft Exchange verwenden und die Umleitung auf dem Desktop vorübergehend nicht funktioniert, wird diese Meldung angezeigt. Wahrscheinlich ist dieser Transaktionsfehler auf ein Netzwerkproblem zurückzuführen. Senden Sie die Nachricht zu einem späteren Zeitpunkt erneut.
Registration request failed - please try again (Registrierungsanforderung fehlgeschlagen – Versuchen Sie es erneut.)	Diese Meldung wird angezeigt, wenn die Registrierung beim Netzwerk fehlschlägt. Registrieren Sie sich nochmals manuell. Stellen Sie sicher, daß Sie sich in einem Bereich mit ausreichend starkem drahtlosen Empfang befinden. Die Empfangsstärke ist ausreichend, wenn im Bildschirmabschnitt zur Statusanzeige bei der Anzeige der Sende- und Empfangsstärke GPRS mit einem oder mehreren Balken angezeigt wird. Weitere Informationen zur Registrierung des Handhelds finden Sie im <i>Einführungshandbuch</i> .
Registration request sent (Registrierungsanforderung wurde versandt.)	Diese Nachricht zeigt an, daß die Registrierungsanforderung das Netzwerk erreicht hat, von diesem jedoch keine Reaktion erhalten wurde.
Request for More failed (Anforderung "Weitere" fehlgeschlagen)	Diese Fehlermeldung zeigt normalerweise an, daß keine weiteren Teile einer Nachricht empfangen werden können. Fordern Sie erneut Weitere an. Wenn diese Meldung weiterhin angezeigt wird, können Sie die vollständige Nachricht trotzdem noch im E-Mail-Programm des Desktop lesen.

Fehlerbehebung

Fehler	Beschreibung
Send cancelled by transport (Sendevorgang beendet)	Diese Meldung zeigt an, daß der Sendevorgang frühzeitig abgebrochen wurde. Senden Sie die Nachricht erneut.
Sending failed - please resend and watch for error message (Fehler bei Sendevorgang - Senden Sie die Nachricht erneut, und achten Sie auf evtl. Fehlermeldungen.)	Diese Meldung wird in der Regel bei Netzwerkregistrierungsproblemen oder bei Verbindungsproblemen zwischen Handheld und PC angezeigt. Senden Sie die Nachricht erneut, und achten Sie auf die Fehlermeldungen. Details können Sie der Erläuterung zum Fehler entnehmen.
Temporary network problem - please resend later (Temporäres Netzwerkproblem – Versuchen Sie es später erneut.)	Das Netzwerk ist vorübergehend besetzt. Senden Sie die Nachricht zu einem späteren Zeitpunkt erneut.
Temporary service problem - please resend later (Temporäres Serviceproblem - Versuchen Sie es später erneut.)	Diese Nachricht wird angezeigt, wenn ein vorübergehendes Netzwerkproblem auftritt. Senden Sie die Nachricht nach einiger Zeit noch einmal.
Text header field truncated (Text-Kopfzeile abgeschnitten)	Das Textfeld enthält mehr als 1024 Zeichen. Es werden nur die ersten 1024 Zeichen verwendet, die Nachricht wird aber gespeichert.
Timeout - message not delivered (Zeitüberschreitung - Nachricht wurde nicht versandt.)	Diese Meldung wird unter Umständen erst mehrere Minuten nach Versand der Nachricht angezeigt. Sie gibt an, daß die Nachricht nicht an den Empfänger versandt werden konnte. Senden Sie die Nachricht zu einem späteren Zeitpunkt erneut.
Transport not registered (Sendevorgang nicht registriert)	Diese Meldung wird angezeigt, wenn Netzverbindung des Handhelds nicht einwandfrei funktioniert. Setzen Sie Ihr Handheld zurück. Hierzu drücken Sie die Taste Alt und die rechte Umschalttaste sowie die Rücktaste .

Fehler	Beschreibung
Unknown command byte (Unbekannter Befehl)	<p>Beim Versand der Nachricht ist ein Problem aufgetreten. Setzen Sie Ihr Handheld zurück. Hierzu drücken Sie die Taste Alt und die rechte Umschalttaste sowie die Rücktaste.</p> <p>Wenn diese Meldung weiterhin angezeigt wird, wenden Sie sich an Ihren Service Provider oder Netzwerkbetreiber, um weitere Informationen zu erhalten.</p>
Nicht aufgelisteter Nachrichtenfehler	<p>Diese Meldung wird angezeigt, wenn beim Senden der Nachricht ein Problem aufgetreten ist. Senden Sie die Nachricht erneut. Wenn diese Fehlermeldung weiterhin angezeigt wird, wenden Sie sich an Ihren Service Provider oder Netzwerkbetreiber, um weitere Informationen zu erhalten.</p>
Unlisted send error (Nicht aufgelisteter Sendefehler)	<p>Beim Versand der Nachricht ist ein Problem aufgetreten. Senden Sie die Nachricht erneut. Wenn diese Meldung weiterhin angezeigt wird, wenden Sie sich an Ihren Service Provider oder Netzwerkbetreiber, um weitere Informationen zu erhalten.</p>
Unlisted transaction error (Nicht aufgelisteter Transaktionsfehler)	<p>Beim Versand der Nachricht ist ein Problem aufgetreten. Senden Sie die Nachricht erneut. Wenn diese Meldung weiterhin angezeigt wird, setzen Sie Ihr Handheld zurück. Hierzu drücken Sie die Taste Alt und die rechte Umschalttaste sowie die Rücktaste.</p> <p>Falls diese Meldung weiterhin angezeigt wird, wenden Sie sich an Ihren Service Provider oder Netzwerkbetreiber, um weitere Informationen zu erhalten.</p>

Telefon-Fehlermeldungen

Fehler	Beschreibung
Sperrung nicht verfügbar.	Die Anrufsperrung ist auf dem Handheld nicht verfügbar. Sie können diese Funktion auf dem Handheld erst konfigurieren, wenn Sie sie abonniert haben. Wenden Sie sich an Ihren Service Provider oder Netzwerkbetreiber, um weitere Informationen zu erhalten.
Weiterleitung nicht verfügbar.	<p>Wenn diese Meldung angezeigt wird, ist die Anrufweiterleitung auf dem Handheld möglicherweise nicht verfügbar. Sie können diese Funktion auf dem Handheld erst konfigurieren, wenn Sie sie abonniert haben. Wenden Sie sich an Ihren Service Provider oder Netzwerkbetreiber, um weitere Informationen zu erhalten.</p> <p>Wenn Sie die Anrufweiterleitung gerade abonniert haben, steht Ihnen die Funktion erst nach einer Verzögerung von bis zu 60 Sekunden zur Verfügung. Das Handheld hat möglicherweise noch nicht im Netzwerk überprüft, ob die Funktion bereits zur Verfügung steht.</p>
Verbindung konnte nicht hergestellt werden.	<p>Wenn diese Nachricht angezeigt wird, müssen Sie die gewählte Nummer überprüfen. Berichtigen Sie eventuelle Fehler, und rufen Sie noch einmal an. Wenn diese Meldung weiterhin angezeigt wird, ist möglicherweise das drahtlose Netzwerk besetzt. Versuchen Sie es später noch einmal.</p> <p>Wenn das Problem weiterbesteht, wenden Sie sich an Ihren Service Provider oder Netzwerkbetreiber, um weitere Informationen zu erhalten.</p>
Verbindung konnte nicht hergestellt werden. Ein Anruf wird ausgeführt.	Diese Nachricht wird angezeigt, wenn bereits ein Anruf durchgeführt wird und das Handheld das Tätigen eines weiteren Anrufs nicht unterstützt. Wenden Sie sich an Ihren Service Provider oder Netzwerkbetreiber, um festzustellen, ob das Handheld Konferenzschaltungen unterstützt.
Keine weiteren Konferenzteilnehmer zulässig.	Wenn diese Meldung angezeigt wird, haben Sie die maximal zulässige Teilnehmerzahl für Konferenzschaltungen erreicht. Sie können keine weiteren Anrufer mehr hinzufügen.
Kennwort nicht geändert.	Diese Meldung wird angezeigt, wenn bei der Eingabe eines neuen Kennworts ein Fehler aufgetreten ist. Das Kennwort wurde nicht geändert. Ändern Sie das Kennwort erneut.
Netzverbindung ist ausgeschaltet. Verbindung zu Netzwerk kann nicht hergestellt werden.	Diese Meldung wird angezeigt, wenn das Handheld einen Anruf ausführt, die Funkverbindung jedoch abgeschaltet ist. Klicken Sie auf der Startseite auf das Symbol Mobilfunk aktivieren , um den Funkempfang einzuschalten.

Fehler	Beschreibung
Zeitüberschreitung beim Warten auf die Netzverbindung.	Wenn diese Meldung angezeigt wird, war die Funkverbindung des Handhelds ausgeschaltet. Das Gerät hat jedoch einen Anruf durchgeführt, wodurch die Funkverbindung eingeschaltet wurde. Das Handheld war vor dem Anruf nicht mit dem drahtlosen Netzwerk verbunden. Warten Sie, bis das Gerät die Verbindung zum drahtlosen Netzwerk hergestellt hat, und tätigen Sie den Anruf dann erneut.
Mailbox-Nummer wurde nicht eingerichtet.	Diese Meldung wird angezeigt, wenn für das Handheld keine Mailbox-Nummer eingerichtet ist. Wenn die SIM-Karte des Handhelds die Mailbox-Funktion unterstützt, erhält das Handheld die Zugriffsnummer von der SIM-Karte. Wenn die SIM-Karte die Funktion nicht unterstützt oder Sie einen anderen Dienst verwenden wollen, können Sie eine abweichende Nummer eingeben. Unter "So bearbeiten Sie die Zugriffsnummer Ihrer Mailbox" auf Seite 174 finden Sie weitere Informationen.
Besetzt	Diese Meldung wird angezeigt, wenn die angewählte Nummer besetzt ist. Versuchen Sie es später noch einmal.
Netzüberlastung	Wenn diese Meldung angezeigt wird, sind zu viele Benutzer mit dem drahtlosen Netzwerk verbunden. Versuchen Sie es später noch einmal. Wenn diese Meldung weiterhin angezeigt wird, wenden Sie sich an Ihren Service Provider oder Netzbetreiber, um weitere Informationen zu erhalten.
Nummer nicht ermittelbar.	Diese Meldung wird angezeigt, wenn das Handheld die Nummer nicht wie eingegeben wählen konnte. Überprüfen Sie die Telefonnummer, und führen Sie den Anruf erneut durch.
Nur Notruf	<p>Diese Nachricht wird angezeigt, wenn sich das Handheld im Notfallmodus befindet. In diesem Fall können Sie nur gültige Notrufnummern wie 110 oder 112 anrufen.</p> <p>Wenn Sie in einem Gebiet zwar Funkempfang, aber keine Verbindung zu Ihrem eigenen Netzwerk haben, können Sie nur Notrufe durchführen. Um normale Telefonnummern zu wählen, müssen Sie sich in ein Gebiet begeben, in dem der Empfang Ihres eigenen Netzwerks möglich ist. Sie können Telefonanrufe tätigen, wenn GSM, gprs oder GPRS und eine oder mehrere Leisten in der Anzeige für den drahtlosen Empfangsbereich im Statusabschnitt für das Handheld angezeigt werden.</p>

Fehlerbehebung

Fehler	Beschreibung
Abgehende Anrufe gesperrt.	Diese Nachricht wird angezeigt, wenn das Handheld für abgehende Anrufe gesperrt ist. Sie können erst Telefonanrufe durchführen, nachdem Sie die Anrufsperrung für abgehende Anrufe aufgehoben haben. Unter "So deaktivieren Sie die Anrufsperrung" auf Seite 167 finden Sie weitere Informationen.
Verbindung zu Netzwerk kann nicht hergestellt werden.	Wenn diese Meldung angezeigt wird, stellen Sie sicher, daß Sie sich in einem Bereich mit ausreichend starkem drahtlosen Empfang befinden. Sie können Telefonanrufe tätigen, wenn GSM , gprs oder GPRS und eine oder mehrere Leisten in der Anzeige für den drahtlosen Empfangsbereich im Statusabschnitt für das Handheld angezeigt werden. Wenn Sie sich in einem Bereich mit ausreichend starkem Empfang befinden, liegt möglicherweise ein Problem mit dem drahtlosen Netzwerk vor. Wenden Sie sich an Ihren Service Provider oder Netzwerkbetreiber, um weitere Informationen zu erhalten.
Anruf fehlgeschlagen. Telefonnummer ist nicht in zulässiger Anrufliste enthalten.	Wenn Sie diese Meldung erhalten, wird die von Ihnen gewählte Nummer von Ihrer SIM-Karte nicht unterstützt. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Service Provider oder Netzwerkbetreiber.

Fehlermeldungen für Aufgaben

Fehler	Beschreibung
Warnung! Fälligkeitsdatum bereits verstrichen	Diese Meldung wird angezeigt, wenn das Datum, das Sie im Feld Fälligkeitsdatum eingegeben haben, bereits verstrichen ist. Geben Sie als Fälligkeitsdatum ein Datum in der Zukunft ein.

Fehlermeldungen zur Übertragung

Ein x neben einer Nachricht, die Sie vom Handheld verschickt haben, bedeutet, daß die Nachricht nicht ordnungsgemäß versandt wurde. Den Grund dafür erfahren Sie, wenn Sie die Nachricht öffnen und an ihren Anfang scrollen. Im Feld **Nachrichtenstatus** wird das Problem genauer beschrieben.

Übertragungsfehler	Beschreibung
<p>Sie haben versucht, an mehrere Dienste mit unterschiedlichen Routing-Informationen zu senden.</p>	<p>Diese Meldung wird angezeigt, wenn das Handheld eine Nachricht an Adressen mit unterschiedlichen Routing-Informationen versendet. Melden Sie sich beim drahtlosen Netzwerk an. Stellen Sie sicher, daß Sie sich in einem Bereich mit ausreichend starkem drahtlosen Empfang zum Versenden und Empfangen von E-Mails befinden. Die Empfangsstärke ist ausreichend, wenn im Bildschirmabschnitt zur Statusanzeige bei der Anzeige der Sende- und Empfangsstärke GPRS mit einem oder mehreren Balken angezeigt wird. Weitere Informationen zur Registrierung beim Netzwerk finden Sie im <i>Einführungshandbuch</i>.</p> <p>Wenn Ihnen diese Fehlermeldung weiterhin angezeigt wird, wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator, um weitere Informationen zu erhalten.</p>
<p>Ungültige Adresse</p>	<p>Diese Meldung wird angezeigt, wenn eine der Adressen, an die die Nachricht gesendet wurde, nicht gültig ist. Überprüfen Sie die Adressen, korrigieren Sie den Fehler, und senden Sie die Nachricht erneut.</p>
<p>Ungültige Version</p>	<p>Diese Meldung wird angezeigt, wenn Ihre Nachricht bei der Verbindung zum drahtlosen Netzwerk abgelehnt wurde. Wenden Sie sich an Ihren Service Provider oder Netzbetreiber, um weitere Informationen zu erhalten.</p>
<p>Could not receive message from service (Nachricht konnte vom Dienst nicht empfangen werden.)</p>	<p>Diese Meldung wird möglicherweise bei einem vorübergehenden Netzwerkproblem angezeigt. Senden Sie die Nachricht nach einiger Zeit noch einmal. Wenn die Meldung wiederholt angezeigt wird, verwendet das Handheld möglicherweise einen anderen Codierungsschlüssel als der Desktop. Verbinden Sie das Handheld mit dem PC, öffnen Sie die Desktop-Software, und aktualisieren Sie den Codierungsschlüssel im Tool Umleitungseinstellungen auf der Registerkarte Sicherheit. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der <i>Online-Hilfe für Umleitungseinstellungen</i>.</p>
<p>Dienstfehler</p>	<p>Diese Meldung wird angezeigt, wenn ein Fehler auf dem BlackBerry Enterprise Server aufgetreten ist. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie von Ihrem Systemadministrator.</p>

Fehlerbehebung

Übertragungsfehler	Beschreibung
Verbindung mit Dienst fehlgeschlagen.	Diese Meldung wird angezeigt, wenn Ihre Nachricht bei der Verbindung zum drahtlosen Netzwerk nicht anerkannt wurde. Senden Sie die Nachricht zu einem späteren Zeitpunkt erneut. Wenn das Problem weiterhin auftritt, wenden Sie sich an Ihren Service Provider oder Netzwerkbetreiber.
Nachricht konnte nicht gesendet werden.	Diese Fehlermeldung wird angezeigt, wenn die Nachricht zwar vom BlackBerry Enterprise Server empfangen wurde, von diesem aber nicht an die Empfänger versandt werden kann. Senden Sie Ihre Nachricht zu einem späteren Zeitpunkt erneut.
Nachricht konnte nicht gesendet werden - ungültige Anw.	Wenn diese Meldung angezeigt wird, verfügt das Handheld über falsche Routing-Informationen. Wenden Sie sich an Ihren Service Provider oder Netzwerkbetreiber, um weitere Informationen zu erhalten.
Nachricht konnte nicht gesendet werden - ungültige Adresse.	Wenn diese Meldung angezeigt wird, verfügt das Handheld über falsche Routing-Informationen. Wenden Sie sich an Ihren Service Provider oder Netzwerkbetreiber, um weitere Informationen zu erhalten.
Nachricht konnte nicht gesendet werden - Paketfehler.	Diese Meldung wird angezeigt, wenn beim Senden der Nachricht ein Fehler aufgetreten ist. Wenden Sie sich an Ihren Service Provider oder Netzwerkbetreiber, um weitere Informationen zu erhalten.
Ungültige Adresse	Diese Meldung wird angezeigt, wenn die Telefonnummer, an die die SMS-Nachricht gesendet wurde, nicht gültig ist. Überprüfen Sie die Telefonnummer, korrigieren Sie den Fehler, und senden Sie die Nachricht erneut.
Senden der Nachricht abgebrochen.	Diese Meldung wird angezeigt, wenn der Vorgang vor dem Senden der Nachricht abgebrochen wurde. Senden Sie die Nachricht erneut.
Nachricht konnte nicht gesendet werden	Diese Meldung wird angezeigt, wenn beim Senden der Nachricht ein Problem aufgetreten ist. Wenden Sie sich an Ihren Service Provider oder Netzwerkbetreiber, um weitere Informationen zu erhalten.
Nachricht abgelaufen - Dienstfehler.	Diese Meldung wird angezeigt, wenn die SMS-Nachricht abgelaufen ist, bevor Sie an den Empfänger gesendet wurde. Überprüfen Sie auf der Seite SMS der Anwendung Optionen , ob das Feld Gültigkeitszeitraum auf Maximal gesetzt ist. Senden Sie die Nachricht erneut.

Übertragungsfehler	Beschreibung
\"Weitere\"-Fehler: Desktop konnte ursprüngliche Nachricht nicht finden.	Diese Meldung wird angezeigt, wenn die ursprüngliche Nachricht vom E-Mail-Programm des Desktop gelöscht wurde, bevor Sie weitere Teile der Nachricht angefordert haben. Die ursprüngliche Nachricht muß auf dem Desktop angezeigt werden. Sie können keine weiteren Teile der Nachricht empfangen, wenn Sie diese gelöscht, verschoben oder geändert haben. Stellen Sie die ursprüngliche Nachricht auf dem Desktop wieder her, und fordern Sie dann auf dem Handheld erneut weitere Teile der Nachricht an.
\"Weitere\"-Fehler: allgemeiner Fehler	Diese Meldung wird angezeigt, wenn keine weiteren Teile der Nachricht empfangen werden konnten. Die ursprüngliche Nachricht muß auf der Seite Nachrichten oder Gespeicherte Nachrichten angezeigt werden, während das Handheld den Rest der Nachricht empfängt. Wird der erste Teil der Nachricht gelöscht, nachdem Sie Weitere ausgewählt haben, kann das Handheld den Rest der Nachricht nicht mehr empfangen.
\"Weitere\"-Fehler: ungültige Teile-ID	Es wurden zwar weitere Teile der Nachricht angefordert. Diese Fehlermeldung zeigt jedoch an, daß beim Empfangen der verbleibenden Teile der Nachricht ein Problem aufgetreten ist. Fordern Sie erneut Weitere an. Wenn das Handheld den Rest der Nachricht immer noch nicht empfängt, wenden Sie sich an Ihren Service Provider oder Netzwerkbetreiber, um weitere Informationen zu erhalten.
Keine Routing-Informationen	Diese Meldung wird angezeigt, wenn das Handheld nicht über die richtigen Routing-Informationen für das Senden der Nachricht verfügt. Registrieren Sie das Handheld beim drahtlosen Netzwerk, um die Routing-Informationen zu aktualisieren. Die Registrierung des Handhelds ist nur möglich, wenn ein ausreichender drahtloser Empfang gewährleistet ist. Die Empfangsstärke ist ausreichend, wenn im Bildschirmabschnitt zur Statusanzeige bei der Anzeige der Sende- und Empfangsstärke GPRS mit einem oder mehreren Balken angezeigt wird. Weitere Informationen zur Registrierung beim Netzwerk finden Sie im <i>Einführungshandbuch</i> .
Von Dienst abgelehnt	Diese Meldung wird angezeigt, wenn Ihre Nachricht bei der Verbindung zum drahtlosen Netzwerk abgelehnt wurde. Senden Sie eine neue E-Mail-Nachricht an Ihren Ansprechpartner.
Dienst deaktiviert	Diese Meldung wird angezeigt, wenn die Funktionen zum Senden und Empfangen von Nachrichten deaktiviert sind. Legen Sie das Handheld in die Ladestation, und verbinden Sie es mit der Desktop-Software. Wenn Sie diese Nachricht weiterhin erhalten, wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator.

Fehlerbehebung

Übertragungsfehler	Beschreibung
Transaktionsfehler	Diese Nachricht wird angezeigt, wenn auf dem Handheld ein allgemeiner Fehler aufgetreten ist. Wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator.
Transaktionsfehler - ungültiges Format	Diese Meldung wird angezeigt, wenn beim Senden der Nachricht ein Problem aufgetreten ist. Melden Sie sich beim drahtlosen Netzwerk an. Stellen Sie sicher, daß Sie sich in einem Bereich mit ausreichend starkem drahtlosen Empfang zum Versenden und Empfangen von Nachrichten befinden. Die Empfangsstärke ist ausreichend, wenn im Bildschirmabschnitt zur Statusanzeige bei der Anzeige der Sende- und Empfangsstärke GPRS mit einem oder mehreren Balken angezeigt wird. Weitere Informationen zur Registrierung des Handhelds finden Sie im <i>Einführungshandbuch</i> .
Transaktionsfehler - Decodierungsfehler	Wenn diese Meldung angezeigt wird, verwendet das Handheld möglicherweise einen anderen Codierungsschlüssel als der Desktop. Weitere Informationen zum Erstellen von Codierungsschlüsseln finden Sie in der <i>Online-Hilfe zu Umleitungseinstellungen</i> .
Transaktionsfehler - Dienstfehler	Diese Nachricht wird angezeigt, wenn ein Problem mit dem drahtlosen Netzwerk auftritt. Senden Sie die Nachricht zu einem späteren Zeitpunkt erneut.
Transaktionsfehler - allgemeiner Fehler	Diese Meldung wird angezeigt, wenn bei der Übertragung der Nachricht ein allgemeiner Fehler aufgetreten ist. Melden Sie sich beim drahtlosen Netzwerk an. Stellen Sie sicher, daß Sie sich in einem Bereich mit ausreichend starkem drahtlosen Empfang zum Versenden und Empfangen von Nachrichten befinden. Die Empfangsstärke ist ausreichend, wenn im Bildschirmabschnitt zur Statusanzeige bei der Anzeige der Sende- und Empfangsstärke GPRS mit einem oder mehreren Balken angezeigt wird. Weitere Informationen zur Registrierung des Handhelds finden Sie im <i>Einführungshandbuch</i> . Wenn Ihnen diese Meldung weiterhin angezeigt wird, wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator.
Transaktionsfehler - Timeout	Diese Meldung wird angezeigt, wenn eine vorübergehende Störung der Verbindung zum BlackBerry Enterprise Server das Senden der Nachricht verhindert hat. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie bei Ihrem Systemadministrator.

Übertragungsfehler	Beschreibung
Transaktionsfehler - unbekannter Befehl	<p>Diese Meldung wird angezeigt, wenn ein Problem mit der Netzverbindung des Handhelds aufgetreten ist. Melden Sie sich beim drahtlosen Netzwerk an. Stellen Sie sicher, daß Sie sich in einem Bereich mit ausreichend starkem drahtlosen Empfang zum Versenden und Empfangen von Nachrichten befinden. Die Empfangsstärke ist ausreichend, wenn im Bildschirmabschnitt zur Statusanzeige bei der Anzeige der Sende- und Empfangsstärke GPRS mit einem oder mehreren Balken angezeigt wird. Weitere Informationen zur Registrierung des Handhelds finden Sie im <i>Einführungshandbuch</i>.</p> <p>Wenn Ihnen diese Meldung weiterhin angezeigt wird, wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator.</p>
Transaction error - unknown service, bad UID (Transaktionsfehler - Service nicht bekannt, Benutzer-ID ungültig.)	<p>Diese Meldung wird angezeigt, wenn das Handheld nicht das richtige Service Buch erhalten hat. Verbinden Sie das Handheld mit der Desktop-Software, und senden Sie die Nachricht dann erneut.</p>
Nachricht kann nicht komprimiert/verschlüsselt werden.	<p>Diese Meldung wird angezeigt, wenn das Handheld die Nachricht nicht senden konnte, da diese nicht richtig verschlüsselt werden konnte. Generieren Sie einen neuen Codierungsschlüssel. Weitere Informationen zum Erstellen von Codierungsschlüsseln finden Sie in der <i>Online-Hilfe zu Umleitungseinstellungen</i>.</p>
Der angegebene Dienst konnte nicht gefunden werden.	<p>Diese Meldung wird angezeigt, wenn der Dienst, an den die Nachricht adressiert wurde, nicht verfügbar ist. Verbinden Sie das Handheld mit der Desktop-Software, um die richtigen Dienstinformationen zu erhalten.</p>

Fehlerbehebung

Übertragungsfehler	Beschreibung
Unbekannter Fehler	<p>Diese Meldung wird unter Umständen angezeigt, wenn Sie einen Codierungsschlüssel manuell erstellt haben und dann auf Aktualisieren klicken, um den neuen Codierungsschlüssel auf das Handheld zu kopieren. Beim Austausch von Informationen zwischen dem PC und dem Handheld ist ein Fehler aufgetreten. Stellen Sie sicher, daß die E-Mail-Adresse auf der Registerkarte Erweitert im Programm für die Umleitungseinstellungen richtig ist. Vergewissern Sie sich, daß das Handheld beim Netzwerk registriert ist und richtig mit der Desktop-Software verbunden ist. Aktualisieren Sie den Codierungsschlüssel erneut. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der <i>Online-Hilfe für Umleitungseinstellungen</i>.</p> <p>Wenn Ihnen diese Meldung weiterhin angezeigt wird, wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator, um weitere Informationen zu erhalten.</p>
Nicht aufgelisteter Nachrichtenfehler	<p>Diese Meldung wird angezeigt, wenn beim Senden der Nachricht ein Problem aufgetreten ist. Senden Sie die Nachricht erneut. Wenn Ihnen diese Nachricht weiterhin angezeigt wird, wenden Sie sich an Ihren Service Provider oder Netzbetreiber, um weitere Informationen zu erhalten.</p>

Index

A

Absagen von Terminanfragen, 254

Adreßbuch

Adressen an Nachrichten
anhängen, 67

Adressen anzeigen, 141

Adressen aus Anlagen
hinzufügen, 76

Adressen aus den Ergebnissen
einer Remote-
Adreßsuche
hinzufügen, 139

Adressen aus Links
hinzufügen, 131

Adressen aus Nachrichten
hinzufügen, 130

Adressen aus Telefonanruflisten
hinzufügen, 130

Adressen bearbeiten, 143

Adressen löschen, 144

Adressen manuell
hinzufügen, 129

Adressen von der Seite Telefon
aktualisieren., 132

Adressen von der Seite Telefon
hinzufügen., 132

Ändern des Namens eines
benutzerdefinierten
Felds, 137

Anzeigen der Ansprechpartner
in der Telefon-
Anwendung, 179

Ausschneiden, Kopieren und
Einfügen

verwenden, 64

Beschreibung, 38

Felder, 133

Gruppenadressen anzeigen, 141

Gruppenadressen

bearbeiten, 143

Gruppenadressen

hinzufügen, 138

Gruppenadressen löschen, 144

Hinzufügen von Einträgen aus
dem SIM-
Telefonbuch, 147

Lokale Adressen suchen, 142

Optionen festlegen, 128

Remote-Adressen suchen, 142

Symbole für Status, 128

Tips zur Verwendung, 148

Adressen

Adreßgruppen löschen, 144

Aktualisieren, 132

Ändern, in Nachrichten, 106
anzeigen, 73, 92

Benutzerdefiniert, 132

Gruppen anzeigen, 141

Gruppenadressen

bearbeiten, 143

Gruppenadressen

hinzufügen, 138

Hinzufügen aus empfangenen
Nachrichten, 130

Hinzufügen aus Links, 131

Hinzufügen aus Telefon-
anruflisten, 130

Manuell hinzufügen, 129

Index

- Suche, 139
- Akku
 - Häufig gestellte Fragen, 300
 - Ladestand zu niedrig, 157
 - Symbole für Status, 41
- Aktivieren
 - Alarm, 268
 - Anrufliste, 165
 - Anrufsperrung, 166
 - Anrufweiterleitung, 169
 - Auto Ein/Aus, 280
 - Drahtlose E-Mail-Synchronisation, 101
 - drahtlose Kalendersynchronisierung, 240
 - Sicherheitsfunktionen der SIM-Karte, 281
- Aktualisieren, Adressen von der Seite Telefon, 132
- Alarm
 - Anpassen von
 - Benachrichtigungsprofilen, 270
 - Ausschalten, 268
 - Beschreibung, 39
 - Einstellen, 268
 - Felder, 269
 - Funktion "Erneut erinnern", 269
- Allgemeine Telefonoptionen
 - Beschreibung, 164
- Alt (Taste)
 - Beschreibung, 31
 - zusammen mit anderen Tasten verwenden, 32
- ALT-Taste
 - zusammen mit dem Trackwheel verwenden, 31
- Ändern
 - Adreßbuchoptionen, 128
 - Adressen, 143
 - Adressen in Nachrichten, 106
 - aktuelle Optionen für E-Mail-Nachrichten, 53
- Anrufnotizen, 176
- Aufgaben, 229
- Aufgabenoptionen, 226
- Aufgabenstatus, 229
- Automatische Signatur, 68
- AutoText-Einträge, 63
- Benachrichtigungsprofile, 278
- Gesendete Nachrichten, 105
- gesendete PIN-Nachrichten, 105
- Gruppenadressen, 143
- Handheldoptionen, 283
- Kalenderansichten, 234
- Kalenderoptionen, 233
- Lesezeichen, 199
- Löschen einer E-Mail-Nachricht, 123
- Nachrichtenoptionen, 53
- Name eines benutzerdefinierten Felds, 137
- Notizen, 260
- Notizen-Optionen, 258
- SIM-Karte, PIN-Code, 282
- SMS-Nachrichtenoptionen, 295
- Suchläufe, 114
- Teilnehmer für
 - Terminanfrage, 253
- Termine in der
 - Monatsansicht, 247
- Termine in der Tagesansicht,
 - Tagesordnungsansicht oder
 - Wochenansicht, 246
- Text, 65
- Anklopffunktion
 - aktivieren und deaktivieren, 170
 - Beschreibung, 164
 - Einstellen, 170
- Anlagen
 - arbeiten mit, 76
 - Arbeitsblattansicht, 211
 - aus dem Adreßbuch zu

- Nachrichten
 - hinzufügen, 67
- aus der Nachricht zum Adreßbuch
 - hinzufügen, 76
- Dateiverwaltung weiterleiten
- Dateianlagen, 77
- Dokument-Ansicht, 210
- Gesamter Inhalt, 213
- Inhaltsverzeichnis, 212
- Jumps, 219
- Löschen, 222
- nächste anzeigen, 219
- Navigieren, 217
- Navigieren im gesamten Inhalt, 220
- Öffnen, 211
- Optionen, 216
- Optionen festlegen, 216
- Seiten anzeigen, 219
- Symbole für Status, 215
- Tabellen anzeigen, 219
- Terminanfrage, 76, 251
- Terminantwort, 76, 253
- Tips, 223
- Verwenden der Suchfunktion, 221
- vorherige anzeigen, 219
- Anpassen
 - Adreßbuchoptionen, 128
 - aktuelle Optionen für E-Mail-Nachrichten, 53
 - Alarm, 268
 - Anrufliste, 165
 - Anrufweiterleitung, 168
 - Aufgabenoptionen, 226
 - Automatische Signatur, 68
 - Benachrichtigungsprofile, 278
 - Handheldoptionen, 283
 - Kalenderoptionen, 233
 - Nachrichtensoptionen, 53
 - Notizen-Optionen, 258
 - SMS-Nachrichtensoptionen, 295
 - Startseite, 192
 - Telefonoptionen, 164
- Anrufe
 - an Mailbox, 173
 - Annahmehoptionen, 155
 - Anzeigen der Anrufzeitgeber, 181
 - auf der Seite Telefon durchführen, 163
 - beenden nach dem Verbindungsaufbau, 157
 - beenden vor Verbindungsaufbau, 153
 - bei Nebenstellen in Unternehmen durchführen, 159
 - Beschränken der Kennung, 171
 - Durchführen, 152
 - Durchführen mit Hilfe von Links, 162
 - Durchführen mit Shortcuts, 158
 - Durchführen von Notrufen, 183
 - einmalig in der Telefonanwendung durchführen, 158, 161
 - Einstellen der Lautstärke, 153, 159
 - Einstellen von allgemeinen Optionen für, 171
 - Empfangsoptionen, 155
 - Erstellen von Notizen, 175
 - Halten, 155, 178
 - Konferenz, 179
 - Konfigurieren der Mailbox, 174 mit Pausen und Wartezeiten, 178
 - schnell durchführen, 158
 - Sperren, 166
 - Stummschalten, 160
 - Telefonieren über die Startseite, 158

Index

- und Hintergrund-
 - beleuchtung, 34
 - wechseln, 156
 - weiterleiten, 168
 - Zurücksetzen der Anrufzeitgeber, 182
- Anrufliste
 - Anpassen, 165
 - Beschreibung, 164
 - protokollierte Anruftypen, 165
- Anruflisten
 - Adressen hinzufügen aus, 130
 - Anzeigen, 120
 - Löschen, 121
 - löschen auf der Seite
 - Telefon, 163
 - Löschen von mehreren
 - Nachrichten nach Datum, 122
 - Suchen, 110
 - Tips zum Verwalten, 126
 - Verwalten, 97
- Anrufnotizen
 - Bearbeiten, 176
 - Hinzufügen, 175
 - in der Telefon-Anwendung, 175
- Anrufsperr
 - Aktivieren, 166
 - Ändern des Kennwortes, 167
 - Beschreibung, 164
 - Deaktivieren, 167
 - Einstellen, 166
- Anrufweiterleitung
 - Aktivieren, 169
 - Anpassen, 168
 - Beschreibung, 164
 - Deaktivieren, 169
 - Einstellen, 168
- Anwendungen
 - Anzeigen, 284
 - Drittanbieter, 284
 - Menüs, 36
 - Seiten, 35
- Anzeigen
 - Adressen, 141
 - Anruflisten auf der Nachrichtenseite, 120
 - Anrufzeitgeber, 181
 - Arbeitsblatt-Anlagen, 211
 - Aufgaben, 229
 - Dokumentenlagen, 210
 - E-Mail-Nachrichten, 70
 - Gruppenadressen, 141
 - Installierte Anwendungen, 284
 - nächste in Anlagen, 219
 - Notizen, 259
 - PIN-Nachrichten, 70
 - Seiten in Anlagen, 219
 - SIM-Telefonbuch, 145
 - SMS-Nachrichten, 90
 - Tabellen in Anlagen, 219
 - Telefonstatus, 181
 - Terminanfragen, 253
 - Termine in der Monatsansicht, 247
 - vorherige in Anlagen, 219
 - Webadressen, 197
- Arbeitsblattansicht
 - Anlagen, 211
 - Tips, 223
- Aufgaben
 - Ändern des Status, 229
 - Anzeigen, 229
 - Ausschneiden, Kopieren und Einfügen verwenden, 64
 - Bearbeiten, 229
 - Beschreibung, 38
 - Felder, 228
 - Festlegen der Priorität, 228
 - Hinzufügen, 227
 - Löschen, 230
 - Löschvorgang abgeschlossen, 230

- Optionen festlegen, 226
 - Suchen, 230
 - Symbole für Status, 226
 - Tips zur Verwendung, 230
 - Verwalten, 225
 - Aufzählungszeichen, einfügen, 57
 - Ausführen
 - mathematische
 - Operationen, 264
 - Suche nach Absender oder Empfänger, 117
 - Suche nach Betreff, 118
 - Suchläufe, 111
 - Umwandeln von
 - Maßeinheiten, 264
 - Auswechseln von SIM-Karten, 291
 - Auto Ein/Aus
 - Beschreibung, 284
 - Einstellen, 279
 - Felder, 280
 - Automatische Formatierung
 - E-Mail-Felder, 58
 - Großschreibung, 58
 - Interpunktion, 58
 - Nummernfelder, 58
 - Nummernsperrung, 59
 - Automatische Signatur
 - anpassen für Unternehmens-E-Mail-Konto, 68
 - für neues oder ISP-Mail-Konto anpassen, 68
 - AutoText
 - Einträge bearbeiten, 63
 - Einträge für SMS-Nachrichten hinzufügen, 87
 - Einträge hinzufügen, 60
 - Einträge löschen, 64
 - Festgelegte Schreibung, 61
 - in E-Mail- und PIN-Nachrichten verwenden, 59
 - mit Makros, 62
 - nach Einträgen suchen, 63
 - SmartCase, 61
 - Sprache, 61
 - Verwenden in SMS-Nachrichten, 86
- ## B
- Batterie fast leer, Meldung, 157
 - Bearbeiten
 - Adreßbuchoptionen, 128
 - Adressen, 143
 - aktuelle Optionen für E-Mail-Nachrichten, 53
 - Anrufnotizen, 176
 - Aufgaben, 229
 - Aufgabenoptionen, 226
 - Aufgabenstatus, 229
 - Ausschneiden, Kopieren und Einfügen verwenden, 64
 - Automatische Signatur, 68
 - AutoText-Einträge, 63
 - Benachrichtigungsprofile, 278
 - Gesendete E-Mail-Nachrichten, 105
 - Gruppenadressen, 143
 - Handheldoptionen, 283
 - Kalenderoptionen, 233
 - Lesezeichen, 199
 - Löschen einer E-Mail-Nachricht, 123
 - Nachrichtenoptionen, 53
 - Name eines benutzerdefinierten Felds, 137
 - Notizen, 260
 - Notizen-Optionen, 258
 - SIM-Telefonbucheinträge, 147
 - SMS-Nachrichtenoptionen, 295
 - Suchläufe, 114
 - Telefonoptionen, 164
 - Termine in der Monatsansicht, 247
 - Termine in der Tagesansicht,

Index

- Tagesordnungsansicht
oder
Wochenansicht, 246
 - Text, 65
 - Beenden, Telefonanrufe, 157
 - Benachrichtigungsprofile
 - Aktivieren, 271
 - Bearbeiten, 278
 - Hinzufügen, 271
 - Löschen, 279
 - Benutzer
 - auf dem Lotus Domino-
Server, 26
 - auf dem Microsoft Exchange-
Server, 26
 - Benutzerdefinierte Felder, Ändern
des Feldnamens, 137
 - Beschränken, Rufkennung, 171
 - Beschränkung der Rufkennung,
Einrichten, 171
 - Beschreibung
 - Adreßbuch, 38
 - Alarm, 39
 - Aufgaben, 38
 - Browser, 39
 - Ein-/Ausschalten der
Funkverbindung, 40
 - Ein-/Ausschalten des Geräts, 40
 - Erstellen, 38
 - Gespeicherte Nachrichten, 38
 - Kalender, 38
 - LCD-Anzeige, 35
 - Nachrichten, 38
 - Nachrichten suchen, 38
 - Notizen, 38
 - Optionen, 39
 - Profile, 39
 - Rechner, 39
 - Sperre, 40
 - Tastatur, 30
 - Telefon, 38
 - Trackwheel, 30
 - Bildschirm/Tastatur, Felder, 289
 - Browser
 - Aktualisieren von
Webseiten, 195
 - Anzeigen der nächsten und
vorherigen
Webseite, 190
 - Anzeigen des
Browserverlaufs, 191
 - Ausschneiden, Kopieren und
Einfügen
verwenden, 64
 - automatisches Annehmen von
Service Büchern, 194
 - Beschreibung, 39
 - Einstellen von allgemeinen
Optionen, 193
 - Einstellen von Konfigurations-
optionen, 192
 - Kopieren von Adressen, 197
 - Links verwenden, 37
 - Löschen von Cache-
Speichern, 195
 - Schließen, 207
 - Symbole für Status, 186
 - Tips zur Verwendung, 207
 - Verwenden der
Suchfunktion, 195
 - WTLS, 298
 - Zurückkehren zur vorherigen
Webseite, 191
- ## C
- Cache, löschen, 195
- ## D
- Dateianlagen, weiterleiten, 77
 - Datum und Uhrzeit
 - Felder, 285
 - Kopieren, vom Netzwerk, 286
 - Deaktivieren
 - Alarm, 268

- Anrufliste, 165
- Anrufsperrung, 167
- Anrufweiterleitung, 169
- Automatische Signatur, 69
- Sicherheitsfunktionen der SIM-Karte, 282
- Deaktivieren, Kennwortschutz-Seite, 293
- Desktop-Software, Online-Hilfe, 28
- Dokument-Ansicht
 - Anlagen, 210
 - Tips, 223
- Dokumentation, andere Quellen, 28
- Drahtlose E-Mail-Synchronisation
 - Aktivieren, 101
 - Löschen von Nachrichten, 121
 - Verwenden,
 - Anforderungen, 100
- drahtlose
- Kalendersynchronisierung, 240, 253
 - Beschreibung, 240
 - Hinzufügen von Terminen, 242, 250
 - und AutoArchivierung, 248
 - Vor der Aktivierung, 240
- Durchführen
 - Anrufe bei Nebenstellen in Unternehmen, 159
 - Anrufe mit alphabetischen Zeichen, 158
 - Anrufe mit Pausen und Wartezeiten, 178
 - Anrufe mit Shortcuts, 158
 - einmalige Anrufe, 158, 161
 - Konferenzanrufe, 179
 - Notrufe, 183
 - schnelle Anrufe, 158
 - Telefonanrufe, 152
 - Telefonanrufe mit Hilfe von Links, 162
 - Über die Nachrichtenseite, 119
 - über die Startseite, 158

- Durchsuchen
 - Remote-Adreßverzeichnis, 139

E

- Eigentümerinformationen, Felder, 289
- Ein-/Ausschalten, 31
- Ein-/Ausschalten der Funkverbindung, Beschreibung, 40
- Ein-/Ausschalten des Geräts, Beschreibung, 40
- Einfügen
 - Aufzählungszeichen, 57
 - Sonderzeichen, 57
 - Symbole, 56
 - Teilnehmer für
 - Terminanfrage, 254
- Einführungshandbuch, 28
- Eingabetaste, verwenden, 33
- Einmalig
 - Suche bearbeiten, 115
 - Suchläufe, 113
 - Telefonanrufe, 158, 161
- Einstellen
 - Adreßbuchoptionen, 128
 - Alarm, 268
 - Allgemeine
 - Telefonoptionen, 171
 - Ändern der Telefonoptionen
 - Telefonoptionen, 164
 - Anklopffunktion, 170
 - Anlage-Optionen, 216
 - Anrufsperrung, 166
 - Anrufweiterleitung, 168
 - Aufgabenoptionen, 226
 - Auto Ein/Aus, 279
 - Benachrichtigungsprofile, 271
 - Beschränkungen für die Rufkennung, 171
 - Browser, allgemeine
 - Optionen, 193
 - Browserkonfigurationsoptionen,

Index

- 192
- Datum und Uhrzeit, 285
- Eigentümerinformationen, 289
- E-Mail-Nachrichten auf
 - Handheld und Desktop löschen, 123
- Handheldoptionen, 267
- Kalenderoptionen, 233
- Kennwortschutz-Seite, 292
- Lautstärke für Telefon, 153, 159
- Nachrichtenoptionen, 53
- Notizen-Optionen, 258
- Optionen für Smart Dialing, 172
- Regelmäßige Termine, 243
- SMS-Optionen, 86, 295
- Standard-Unterordner für
 - Browser-Lesezeichen, 203
- Einstellungen, Scrollen durch, 36
- E-Mail-Nachrichten
 - Ablegen, 98
 - aktuelle Nachrichtenoptionen einrichten, 53
 - Ändern der Adresse beim Erstellen, 106
 - Ändern von Adressen, 106
 - Anpassen von
 - Benachrichtigungsprofilen, 270
 - Anzeigen der Adresse, 73
 - Anzeigen des Namens, 73
 - Ausschneiden, Kopieren und Einfügen verwenden, 64
 - automatisch formatieren, 58
 - automatische Großschreibung in, 58
 - automatische Interpunktion in, 58
 - Automatische Signatur anpassen, 68
 - Bearbeiten von gesendeten Nachrichten, 105
 - Bestätigung empfangen für, 69
 - Erstellen, 46
 - lange Nachrichten empfangen, 74
 - Lesen, 70
 - Löschen, 121
 - Löschen auf dem Handheld und dem Desktop, 123
 - Optionen für empfangene Nachrichten, 71
 - Senden, 46
 - Speichern, 102
 - Speichern von Entwürfen, 104
 - Suchen, 110
 - Suchen nach Absender oder Empfänger, 117
 - Suchen nach Betreff, 118
 - Symbole für Status, 46
 - Synchronisieren, 101
 - Tips, 79
 - von einem bestimmten Service
 - Buch senden, 48
 - weiterleiten, 71
- E-Mail-Nachrichten werden ablegt, 98
- E-Mail-Synchronisation, 98
 - drahtlos, 100
- Empfangen
 - Adreßbuchanlagen, 76
 - Bestätigung für E-Mail-Nachrichten, 69
 - Dateianlagen, 77
 - lange E-Mail-Nachrichten, 74
 - SMS-Nachrichten, 90
 - Terminanlagen, 78
- Empfangene E-Mail-Nachrichten
 - Optionen, 71
 - Speichern, 102
- Empfangene Nachrichten, suchen, 117
- Empfangene SMS-Nachrichten

- Optionen, 91
- Speichern, 102
- Entf (Taste), verwenden, 33
- Entfernen
 - Adressen, 144
 - Aufgaben, 230
 - AutoText-Einträge, 64
 - Benachrichtigungsprofile, 279
 - Einträge auf der Seite
 - Telefon, 163
 - E-Mail-Nachrichten auf
 - Handheld und Desktop, 123
 - Lesezeichen, 202
 - Mehrere Einträge nach
 - Datum, 122
 - Nachrichten, 121
 - Nachrichten aus Liste der gespeicherten Nachrichten, 103
 - Notizen, 260
 - Suchläufe, 116
 - Terminanfragen, 254
 - Termine in der
 - Monatsansicht, 250
 - Termine in der Tagesansicht, Tagesordnungsansicht oder Wochenansicht, 249
 - ursprünglichen Text aus
 - Antwortnachrichten, 71
 - Verlauf von SMS-Nachrichten, 93
- Entsperrern, Kennwortschutz-Seite, 292
- Erneutes Senden von Nachrichten
 - Bei erfolgreicher Übertragung, 107
 - Bei fehlgeschlagenen Versuchen, 107
- Erstellen

- Adreßbucheinträge, 129
- Aufgaben, 227
- AutoText verwenden, 59
- AutoText-Einträge, 60
- AutoText-Einträge für SMS-Nachrichten, 87
- einmalige Anrufe, 158, 161
- E-Mail-Nachrichten, 46
- E-Mail-Nachrichten von einem bestimmten Service Buch, 48
- Lesezeichen-Unterordner, 202
- Notizen, 259
- PIN-Nachrichten, 49
- SMS-Nachrichten, 83
- Telefonanrufe, 152
- Terminanfragen, 251 und speichern, 104
- Erstellen, Beschreibung, 38
- Esc (Taste), verwenden, 34

F

- Felder
 - Adreßbuch, 133
 - Alarm, 269
 - Aufgaben, 228
 - Auto Ein/Aus, 280
 - Benutzerdefiniert, 137
 - Bildschirm/Tastatur, 289
 - Eigentümerinformationen, 289
 - Löschen, 113, 143, 228, 244, 260
 - Netzwerk, 288
 - Profile, 272
 - Sicherheit, 290
 - SMS, 295
 - Status, 296
 - Termine im Kalender, 245
- Firewall, 286
- Formatieren
 - Automatische Großschreibung, 58
 - Automatische Interpunktion, 58

Index

Nachrichten automatisch, 58

G

Gesamter Inhalt

für Anlagen, 113

Gesendete Nachrichten

Bearbeiten, 105

Speichern, 102

Suchen, 117

Gespeicherte Nachrichten

aus der Liste entfernen, 103

Beschreibung, 38

Großbuchstaben-Feststellmodus, 32

H

Halten, Telefonanrufe, 155, 178

Handheld

Adreßbuchsymbole, 128

Ändern des Kennwortes, 293

Anpassen der Optionen, 267

Anwendungssymbole, 37

Aufgabensymbole, 226

Ausschalten, 280

Browsersymbole, 186

Entsperren, 292

Kalendersymbole, 232

LCD-Anzeige, 35

Navigationssymbole, 42

Optionen festlegen, 42

SMS-kompatible

Telefonnummer, 82

Sperren, 292

Sperren der Tastatur, 269

Statusabschnitt, 35

Symbole für

Nachrichtenstatus, 46,
82

Symbole für Netzwerkstatus, 41

Symbole für Status, 40

Tastatur, 30

Telefonsymbole, 150

Trackwheel, 30

Handheldoptionen

Anpassen, 283

Anwendungen, 284

Auto Ein/Aus, 284

AutoText, 284

Beschreibung, 283

Bildschirm/Tastatur, 289

Datum/Uhrzeit, 285

Eigentümer, 289

Firewall, 286

Host Routing Table, 287

Info, 283

Module, 284

Nachrichtendienste, 287

Netzwerk, 288

Profile, 289

Service Buch-Optionen, 294

Sicherheit, 290

SIM-Karte, 294

SMS, 295

Sprachoptionen, 287

Status, 296

Tiefschlafmodus, 296, 297

Häufig gestellte Fragen

Akku, 300

Headset anschließen, 152

Headset, anschließen, 152

Herstellen/Beenden

Automatisches Abschalten, 280

ladestand-, 280

Hintergrundbeleuchtung

Aktivieren, 34

und Erhalten von

Telefonanrufen, 34

Hinzufügen

Adressen, 129

Adressen aus den Ergebnissen
einer Remote-
Adreßsuche, 139

Adressen aus Links, 131

Adressen aus Nachrichten, 130

Adressen aus

- Telefonanruflisten, 130
- Adressen von der Seite
 - Telefon, 132
- Anlagen an Nachrichten, 67
- Anlagen zum Adreßbuch, 76
- Anrufnotizen, 175
- Aufgaben, 227
- Aufzählungszeichen, 57
- AutoText-Einträge, 60
- AutoText-Einträge für SMS-Nachrichten, 87
- Benachrichtigungsprofile, 271
- Gruppenadressen, 138
- Lesezeichen, 198
- Lesezeichen zu
 - Unterordnern, 204
- Notizen, 259
- Pausen und Wartezeiten, 135
- SIM-Telefonbucheinträge, 146
- SIM-Telefonbucheinträge zum Adreßbuch, 147
- Sonderzeichen, 57
- Symbole, 56
- Teilnehmer einladen, 251
- Termine, 242
- HTML, Inhaltsmodus im Browser, 193

I

- Industry Canada Certification, 19
- Info zu diesem Handbuch, 25
- Inhaltsmodus
 - HTML, 193
 - WML, 193
- Inhaltsverzeichnis
 - für Anlagen, 212
- Interpunktion, automatische, 58

J

- Jumps
 - in Anlagen, 219

K

- Kalender
 - Absagen von
 - Terminanfragen, 254
 - Aktivieren der drahtlosen Kalendersynchronisierung, 240
 - Ändern der Teilnehmer für Terminanfrage, 253
 - Ändern, Teilnehmer, 251
 - Antworten auf
 - Terminanfragen, 252
 - Anzeigen von
 - Terminanfragen, 253
 - Anzeigen von Terminen in der Monatsansicht, 247
 - Ausschneiden, Kopieren und Einfügen verwenden, 64
 - Bearbeiten von
 - Terminanfragen, 253
 - Bearbeiten von Terminen in der Monatsansicht, 247
 - Bearbeiten von Terminen in der Tagesansicht oder Wochenansicht, 246
 - Bearbeiten von Terminen in der Tagesansicht, Tagesordnungsansicht oder Wochenansicht, 246
 - Beschreibung, 38
 - Entfernen, Teilnehmer, 251
 - Erstellen von
 - Terminanfragen, 251
 - Hinzufügen von Terminen, 242
 - Löschen von
 - Terminanfragen, 254
 - Löschen von Terminen in der Monatsansicht, 250
 - Löschen von Terminen in der Tagesansicht,

Index

- Tagesordnungsansicht
 - oder
 - Wochenansicht, 249
- Monatsansicht, 236
- Navigieren in der
 - Monatsansicht, 238
- Navigieren in der
 - Tagesansicht, 237
- Navigieren in der
 - Tagesordnungsansicht, 238
- Navigieren in der
 - Wochenansicht, 237
- Navigieren zu einem
 - bestimmten
 - Datum, 239
- Optionen festlegen, 233
- Regelmäßige Termine
 - festlegen, 243
- Symbole für Status, 232
- Tagesansicht, 234
- Tagesordnungsansicht, 235
- Termine verwalten, 246
- Terminfelder, 245
- Tips, 255
- Verwalten für eine andere
 - Person, 253
- Wechseln der Ansicht, 234
- Wochenansicht, 235
- Kennwort, ändern für
- Anrufsperrung, 167
- Kennwort, falsch eingegeben, 292
- Kennwortschutz, SIM-Karten, 291
- Kennwortschutz-Seite
 - Aktivieren, 291, 292
 - Ändern des Kennwortes, 293
 - Deaktivieren, 293
 - Entsperren, 292
- Konferenzanrufe
 - Anruf teilen, 180
 - Durchführen, 179
 - Verbindung trennen, 181
- Konfigurieren
 - Konferenzanrufe, 179
 - Mailbox, 174
- Kopieren
 - Lesezeichen, 201
- L**
- Lautstärke, einstellen für
- Telefon, 153, 159
- LCD-Anzeige
 - Anwendungsmenüs, 36
 - Anwendungsseiten, 35
 - Beschreibung, 35
 - Hintergrundbeleuchtung, 34
- Leertaste, verwenden, 34
- Lesen
 - E-Mail-Nachrichten, 70
 - PIN-Nachrichten, 70
 - SMS-Nachrichten, 90
- Lesezeichen
 - Bearbeiten, 199
 - Einrichten eines Standard-
 - Unterordners, 203
 - Entfernen, 202
 - Hinzufügen, 198
 - Kopieren, 201
 - Offline zur Verfügung
 - stellen, 199
 - Öffnen von Webseiten über, 189
 - Unterordner erstellen, 202
 - Verwalten, 190
 - Verwenden, 198
 - zu Unterordnern
 - hinzufügen, 204
- Links
 - Adressen hinzufügen aus, 131
 - Anzeigen von Adressen im
 - Browser, 198
 - Durchführen von
 - Telefonanrufen
 - mit, 162
- Links, verwenden, 37

Löschen

- Adressen, 144
- Anlagen, 222
- Anruflisten, 121
- Anwendungen von
 - Drittanbietern, 284
- Aufgaben, 230
- AutoText-Einträge, 64
- Benachrichtigungsprofile, 279
- Einträge auf der Seite
 - Telefon, 163
- E-Mail-Nachrichten auf
 - Handheld und Desktop, 123
- Gruppenadressen, 144
- Mehrere Einträge nach
 - Datum, 122
- Nachrichten, 121
- Nachrichten mit drahtloser
 - E-Mail-Synchronisation, 121
- Notizen, 260
- SIM-Telefonbucheinträge, 148
- SMS-Nachrichten auf der SIM-
 - Karte, 122, 295
- Suchläufe, 116
- Terminanfragen, 254
- Termine in der
 - Monatsansicht, 250
- Termine in der Tagesansicht,
 - Tagesordnungsansicht oder Wochenansicht, 249
- Text, 65
- ursprünglichen Text aus
 - Antwortnachrichten, 71
- Löschen von Feldern
 - im Adreßbuch, 143
 - in Anrufnotizen, 177
 - in Aufgabenfelder, 228
 - in Kalenderfeldern, 244
 - in Notizen, 260

in Suchläufen, 113

M

Mailbox

- Anrufen, 173
- Beschreibung, 164
- Konfigurieren, 174

Markieren

- Alle Nachrichten als
 - geöffnet, 109
- Nachrichten als geöffnet, 108
- Nachrichten als ungeöffnet, 109

Module, 284

N

Nachrichten

- Adressen anfügen an, 67
- Adressen hinzufügen aus, 130
- Als geöffnet markieren, 108
- Arbeiten mit
 - Telefonanrufen, 119
- AutoText verwenden, 59
- Beschreibung, 38
- Durchführen von
 - Telefonanrufen, 119
- Einfügen von Symbolen, 34
- Erneut senden, 107
- Gespeicherte Webseiten
 - öffnen, 206
- Links verwenden, 37
- Löschen, 121
- Löschen von gespeicherten
 - Nachrichten, 103
- Löschen von mehreren
 - Nachrichten nach Datum, 122
- Markieren als ungeöffnet, 109
- Nachrichtenoptionen
 - festlegen, 53
- Protokollieren von Anrufen auf
 - der Seite Nachrichten, 165

Index

- Speichern, 102
- Speichern von gesendeten oder empfangenen Nachrichten, 102
- Suchen, 110
- Suchen nach Absender oder Empfänger, 117
- Symbole für Status, 46, 82
- Tips, 126
- Verwalten, 97
- Verwenden der Suchfunktion, 65
- Webseiten auf Nachrichtenseite speichern, 205
- Nachrichten suchen, Beschreibung, 38
- Name, anzeigen, 73, 92
- Navigieren
 - Anlagen, 217
 - Gesamter Inhalt von Anlagen, 220
- Navigieren im Kalender, 237
- Netzwerk
 - auswählen, 288
 - Felder, 288
 - Symbole für Status, 41
- Notizen
 - Anzeigen von Notizen, 259
 - Ausschneiden, Kopieren und Einfügen verwenden, 64
 - Bearbeiten von Notizen, 260
 - Beschreibung, 38
 - Hinzufügen von Notizen, 259
 - Löschen von Notizen, 260
 - Optionen festlegen, 258
 - Suchen von Notizen, 261
 - Tips zur Verwendung, 261
 - Verwenden, 257
- Notrufe, durchführen, 183
- Nummernsperrung, 32
- NUM-Taste, 59

O

- Öffnen
 - Anlagen, 211
 - Auf der Nachrichtenseite gespeicherte Webseiten, 206
 - Gesamten Inhalt einer Anlage, 213
 - Webseiten durch Links, 187
 - Webseiten über Adressen, 188
 - Webseiten über Lesezeichen, 189
- Online-Hilfe
 - Desktop-Software, 28
 - Web Client, 28
- Optionen
 - Beschreibung, 39
 - für alle Nachrichten, 53
 - für Anlagen, 216
 - für Aufgaben, 226
 - für Browser, 192, 193
 - Für das Adreßbuch, 128
 - Für den Kalender, 233
 - für empfangene E-Mail-Nachrichten, 71
 - für Notizen, 258
 - für SMS-Nachrichten, 86, 295
 - für Telefon, 164
 - Handheld, 267
 - Smart Dialing, 172
 - Wählen über die Startseite, 158
 - WTLS, 298
- Optionen für Smart Dialing
 - Beschreibung, 164
 - Einstellen, 172
- Ordner
 - Auf dem Handheld, 98
 - Aufrufen der Standardwerte für den Suchlauf, 114
 - erstellen für Browserlesezeichen, 202
 - Hinzufügen von Lesezeichen zu, 204

- Standardeinstellungen für
 - Browser-Lesezeichen festlegen, 203
 - Suchen, 114
 - Suchen in, 112
- P**
- Pausen
 - Durchführen von
 - Telefonanrufen mit, 178
 - Hinzufügen, 135
 - Verwenden, 178
 - persönliche Ordner, 98
 - PIN, für das Handheld suchen, 49
 - PIN-Nachrichten
 - Ändern der Adresse beim Erstellen, 106
 - Ändern von Adressen, 106
 - Bearbeiten von gesendeten Nachrichten, 105
 - Erstellen, 49
 - Lesen, 70
 - Senden, 49
 - weiterleiten, 71
 - Priorität, für E-Mail-Nachrichten einrichten, 53
 - Profile
 - Aktivieren, 271
 - Bearbeiten, 278
 - Beschreibung, 39, 289
 - Einstellungen für Standard, 273
 - Felder, 272
 - Hinzufügen, 271
 - Löschen, 279
 - Wählen, 270
 - Protokollieren, Telefonanrufe, 165
- R**
- Readme-Datei, 28
 - Rechner
 - Beschreibung, 39
 - Durchführen von
 - mathematischen Operationen, 264
 - Schließen, 265
 - Tips zur Verwendung, 265
 - Umwandeln von
 - Maßeinheiten, 264
 - Verwenden, 263
 - Regelmäßige Termine
 - Anzeigen und Bearbeiten in der
 - Tagesansicht, Tagesordnungsansicht oder Wochenansicht, 246
 - Hinzufügen, 243
 - Löschen in der
 - Monatsansicht, 250
 - Löschen in der Tagesansicht, Tagesordnungsansicht oder Wochenansicht, 249
 - Remote-Adreßsuche
 - Adressen aus den Ergebnissen hinzufügen, 139
 - Verwenden, 139
 - Rücktaste, verwenden, 33
- S**
- Schließen, Browser-Anwendung, 207
 - Seite zum Aktivieren des Kennwortschutzes, 291
 - Sendebestätigung, E-Mail-Nachrichten, 69
 - Senden
 - E-Mail-Nachrichten, 46
 - E-Mail-Nachrichten von einem bestimmten Service
 - Buch, 48
 - PIN-Nachrichten, 49
 - SMS-Nachrichten, 83
 - Service Bücher, automatisches Annehmen im Browser, 194

Index

Sicherheit

- Aktivieren des Kennwortschutzes, 291
- Ändern des Kennwortes, 293
- Deaktivieren des Kennwortschutzes, 293
- Entsperren des Handhelds, 292
- Selbsttest-Anwendung, 294
- SIM-Karten, 291
- Sperren des Handhelds, 292

Sicherheit, Felder, 290

Sicherheitsfunktionen der SIM-Karte

- Aktivieren, 281
- Ändern, PIN-Code, 282
- Deaktivieren, 282
- Verwenden, 281

Sicherheitshinweise

- Allgemein, 9
- Für europäische Handhelds, 20
- Für nordamerikanische Handhelds, 15

SIM-Karte und SMS-Nachrichten, 295

SIM-Karte, auswechseln, 291

SIM-Telefonbuch

- Anzeigen, 145
- Einträge bearbeiten, 147
- Einträge hinzufügen, 146
- Einträge löschen, 148
- Einträge zum Adreßbuch hinzufügen, 147
- Verwenden, 145

SMS-Nachrichten

- Ändern von Adressen, 106
- Anpassen von Benachrichtigungsprofilen, 270
- Anzeigen der Adresse, 92
- Anzeigen des Namens, 92
- Ausschneiden, Kopieren und Einfügen verwenden, 64

Empfangen von Broadcast-Nachrichten, 90

Erstellen, 83

Hinterlassen von Nachrichten auf der SIM-Karte, 295

Kann keine neuen Nachrichten empfangen, 295

Kompatible Nummern, 134

Lesen, 90

Löschen, 121

Löschen des Verlaufs, 93

Löschen von der SIM-Karte, 295

Löschen von mehreren Nachrichten nach Datum, 122

Optionen festlegen, 295

Optionen für empfangene Nachrichten, 91

Senden, 83

Speichern, 102

Suchen, 110

Symbole für Status, 82

Tips, 94

Verwenden von AutoText in, 86 weiterleiten, 91

Sonderzeichen

Einfügen, 57

Scrollen durch, 31

Speichern

Empfangene Nachrichten, 102

Entwürfe, 104

Gesendete Nachrichten, 102

Nachrichten, 102

Webseiten auf Nachrichtenseite, 205, 206

Speichern, empfangene oder gespeicherte Nachrichten, 102

Sperren

mit einem Kennwort, 40

Tastatur, 269

Sperren des Handhelds, 292

- Sprachoptionen
 - Einstellen der Sprache, 287
 - Einstellen der Tastatur-
Sprache, 287
- Startseite, 171
- Startseite, anpassen, 192
- Status, Handheld, 35
- Statusfelder, 296
- Stummschalten von
- Telefonanrufen, 160
- Suchbedingungen festlegen, 111
- Suchen
 - Anruflisten, 110
 - Aufgaben, 230
 - AutoText-Einträge, 63
 - E-Mail-Nachrichten nach
Betreff, 118
 - in Anlagen, 221
 - in Nachrichten verwenden, 65
 - Lokale Adressen, 142
 - nach Absender, 117
 - nach Empfänger, 117
 - nach Netzwerken, 288
 - Nachrichten, 110
 - Notizen, 261
 - Ordner, 112, 114
 - Remote-Adressen, 142
 - SMS-Nachrichten, 110
 - Telefonanrufe, 110
 - Verwendung auf Webseiten, 195
- Suchen, PIN-Nummer für das
Handheld, 49
- Suchläufe
 - Anzeigen der
Standardsuchen, 114
 - Ausführen, 111
 - Bearbeiten, 114
 - Bedingungen festlegen, 111
 - Einmalig, 113
 - Einmalig bearbeiten, 115
 - Festlegen einer Tasten-
kombination, 113
 - Löschen, 116
 - Neu, 113
 - Speichern, 111
 - Speichern mit Hilfe einer Tasten-
kombination, 113
 - Tips zur Verwendung, 126
 - Wiederaufrufen, 114
- Symbole
 - Adreßbuch, 128
 - Akku-Status, 41
 - Anlage-Status, 215
 - Anwendung, 37
 - Aufgaben, 226
 - Aufzählungszeichen
einfügen, 57
 - Ausblenden, 32
 - Browser, 186
 - Einfügen, 34, 56
 - Handheld-Status, 40
 - Kalender, 232
 - Nachrichtenstatus, 46
 - Navigationsstatus, 42
 - Netzwerkstatus, 41
 - SMS-Nachrichtenstatus, 82
 - Sonderzeichen einfügen, 57
 - Telefon, 150
 - Verschieben, 32
- Synchronisieren
 - E-Mail-Nachrichten, 101
- T**
- Tastatur
 - Beschreibung, 30
 - Sperrern, 269
 - Tastenkombinationen, 30
- Tasten
 - Verwenden der Eingabetaste, 33
 - Verwenden der Entf-Taste, 33
 - Verwenden der Esc-Taste, 34
 - Verwenden der Leertaste, 34
 - Verwenden der Rücktaste, 33
 - Verwenden von Alt, 31

Index

- Tastenkombinationen, 30
- Tastenrate, 290
- Tastenzuordnungsschema, 30
- Telefon
 - Adressen hinzufügen aus, 132
 - Aktualisieren der Adressen, 132
 - Anklopffunktion, 170
 - Annahmoptionen, 155
 - Anpassen der Optionen, 164
 - Anpassen von
 - Benachrichtigungsprofilen für, 270
 - Anrufen der Mailbox, 173
 - Anrufsperrung, 166
 - Anrufweiterleitung, 168
 - Anschließen des Headsets, 152
 - Anzeigen der
 - Ansprechpartner, 179
 - Anzeigen der Zeitgeber, 181
 - Anzeigen des Telefonstatus, 181
 - Anzeigen von Anruflisten, 120
 - Anzeigen von
 - Telefonnummern, 151
 - Arbeiten mit der
 - Nachrichtenseite, 119
 - Ausschneiden, Kopieren und Einfügen
 - verwenden, 64
 - Beenden von
 - Telefonanrufen, 157
 - Beschränken der Zeitgeber, 182
 - Beschreibung, 38
 - Durchführen von Anrufen mit
 - Hilfe von Links, 162
 - Durchführen von einmaligen Anrufen, 158, 161
 - Durchführen von Notrufen, 183
 - Durchführen von
 - Telefonanrufen, 152, 163
 - Einstellen von allgemeinen Optionen, 171
 - Halten, Telefonanrufe, 178
 - Konferenzanrufe, 179
 - Links verwenden, 37
 - Löschen von Einträgen, 163
 - Notrufe ohne
 - Netzwerkverbindung, 183
 - schnelles Wählen mit
 - Shortcuts, 158
 - Stummschalten von
 - Telefonanrufen, 160
 - Symbole für Status, 150
 - Tastentelefon, 151
 - Telefonieren über die
 - Nachrichtenseite, 119
 - Tips zur Verwendung, 184
 - und Hintergrundbeleuchtung, 34, 155
 - verfügbare Dienste, 151
 - Verwenden, 149
 - Verwenden mit anderen
 - Anwendungen, 153
 - Verwenden von alphabetischen Zeichen zum
 - Wählen, 158
 - Wählen mit Hilfe alphabetischer Zeichen, 158
 - Wählen über die Startseite, 171
 - Wählen von Nebenstellen in
 - Unternehmen, 159
 - Wahlerweiterungen, 134
- Telefonanrufe
 - Anrufen der Mailbox, 173
 - Anruflisten weiterleiten, 177
 - Anzeigen der Zeitgeber, 181
 - auf der Seite Telefon
 - durchführen, 163
 - Bearbeiten von Notizen, 176
 - beenden nach dem
 - Verbindungsaufbau, 157
 - beenden vor Verbindungs-

- aufbau, 153
- Durchführen, 152
- Durchführen mit Hilfe von
 - Links, 162
- Durchführen von Notrufen, 183
- einmalig in der Telefon-
 - Anwendung
 - durchführen, 158, 161
- Einstellen der Lautstärke, 153, 159
- Empfangsoptionen, 155
- Halten, 155
- Hinzufügen von Notizen, 175
- Konferenz, 179
- Konfigurieren der Mailbox, 174
- Nebenstellen, 153, 179
- Notrufe ohne
 - Netzwerkverbindung, 183
- Protokollieren, 165
- Sperren, 166
- und Hintergrund-
 - beleuchtung, 155
- Wahlwiederholung, 163
- wechseln, 156
- weiterleiten, 168
- Zurücksetzen der
 - Anrufzeitgeber, 182
- Telefonnummern
 - Nebenstellen, 153, 179
 - SMS-kompatibel, 134
 - Verwenden von Pausen und
 - Wartezeiten, 134
- Terminanfragen
 - Abbrechen, 254
 - Ändern der Teilnehmer, 253
 - Ändern, Teilnehmer, 251
 - Antworten auf, 252
 - Anzeigen, 253
 - Einfügen von Teilnehmern, 254
 - Entfernen, Teilnehmer, 251
 - Erstellen, 251
- Löschen, 254
- Verwalten des Kalenders einer
 - anderen Person, 253
- Termine
 - Absagen von
 - Terminanfragen, 254
 - Aktivieren der drahtlosen
 - Kalendersynchronisierung, 240
 - Ändern der Teilnehmer für
 - Terminanfrage, 253
 - Ändern, Teilnehmer, 251
 - Anpassen von
 - Benachrichtigungsprofilen, 270
 - Antworten auf
 - Terminanfragen, 252
 - Anzeigen von
 - Terminanfragen, 253
 - Ausschneiden, Kopieren und
 - Einfügen
 - verwenden, 64
 - Bearbeiten in der
 - Monatsansicht, 247
 - Bearbeiten in der Tagesansicht,
 - Tagesordnungsansicht
 - oder
 - Wochenansicht, 246
 - Bearbeiten von
 - Terminanfragen, 253
 - Entfernen, Teilnehmer, 251
 - Erstellen von
 - Terminanfragen, 251
 - Felder, 245
 - Hinzufügen, 242
 - Löschen in der
 - Monatsansicht, 250
 - Löschen in der Tagesansicht,
 - Tagesordnungsansicht
 - oder
 - Wochenansicht, 249
 - Löschen von

Index

- Terminanfragen, 254
- regelmäßig, 243
- Verwalten, 246
- Verwalten für eine andere Person, 253
- Text
 - Ausschneiden und Kopieren, 65
 - einfügen, 65
 - ursprünglichen Text in
 - Antwortnachrichten löschen, 71
- Text ausschneiden
 - in eine Nachricht, 65
 - Tips zur Verwendung, 79, 94
- Text einfügen
 - in eine Nachricht, 65
 - Tips zur Verwendung, 79, 94
- Text kopieren
 - in eine Nachricht, 65
 - Tips zur Verwendung, 79, 94
- Tiefschlafmodus
 - Beschreibung, 296
 - Handheld aktivieren im, 297
 - Handheld darin versetzen, 297
- Tips
 - Adreßbuch, 148
 - Anlagen, 223
 - Arbeitsblattansicht, 223
 - Aufgaben, 230
 - Browser, 207
 - Dokument-Ansicht, 223
 - Handheld, 43
 - Kalender, 255
 - Notizen, 261
 - Rechner, 265
 - Senden und Lesen von E-Mail-Nachrichten, 79
 - Senden und Lesen von SMS-Nachrichten, 94
 - Telefon, 184
 - Verwalten von Anruflisten, 126
 - Verwalten von Nachrichten, 126

- Trackwheel
 - Beschreibung, 30
 - Scrollen durch
 - Sonderzeichen, 31
 - Scrollen und Auswählen, 31
 - zusammen mit der ALT-Taste verwenden, 31

U

- Überprüfen der Sicherheitssoftware, 294
- Uhrzeit
 - Einstellen, 285
 - Kopieren, vom Netzwerk, 286
- Umwandeln, Maßeinheiten, 264
- Unterordner
 - erstellen für Browserlesezeichen, 202
 - Hinzufügen von Lesezeichen zu, 204
 - Standardeinstellungen für Browser-Lesezeichen festlegen, 203

V

- Verwalten
 - Adreßbuch, 127
 - Adreßbuchanlagen, 76
 - Anruflisten, 97
 - Aufgaben, 225
 - Kalender einer anderen Person, 253
 - Nachrichten, 97
 - Notizen, 257
 - Terminanlagen, 78
 - Termine, 246
- Verwenden
 - Adreßbuch, 127
 - Ausschneiden, Kopieren und Einfügen, 64
 - AutoText, 59
 - Browser, 185

- Drahtlose E-Mail-
 - Synchronisation, 100
- drahtlose Kalendersynchroni-
 - sierung, 240
- Lesezeichen, 198
- Links, 37
- Makros in AutoText-
 - Einträgen, 62
- Notizen, 257
- Rechner, 263
- Remote-Adreßsuche, 139
- Shortcuts beim Durchführen von
 - Anrufen, 158
- Sicherheitsfunktionen der SIM-
 - Karte, 281
- SIM-Telefonbuch, 145
- Sperre, 292
- Suchfunktion auf Webseiten, 195
- Suchfunktion in Nachrichten, 65
- Telefon, 149
- Verlauf von SMS-Nachrichten
 - löschen, 93

W

- Wählen über die Startseite, 158
- Wartezeiten
 - Durchführen von
 - Telefonanrufen
 - mit, 178
 - Hinzufügen, 135
 - Verwenden, 178
- Web Client, Online-Hilfe, 28
- Webadressen, anzeigen, 197
- Webseiten
 - Adressen anzeigen, 197

- Anzeigen des
 - Browserverlaufs, 191
- auf Nachrichtenseite
 - speichern, 205
- Hintergrundanfragen, 206
- Ladevorgang anhalten, 188
- nächste und vorherige
 - anzeigen, 190
- Öffnen durch Links, 187
- Öffnen über Adressen, 188
- Öffnen über Lesezeichen, 189
- Öffnen von gespeicherten
 - Webseiten aus der
 - Nachrichtenseite, 206

- Wechseln, Telefonanrufe, 156
- weiterleiten

- Anruflisten
 - weiterleiten, 177
- Dateianlagen, 77
- E-Mail- und PIN-
 - Nachrichten, 71
- SMS-Nachrichten, 91
- Telefonanrufe, 168

- Wiederaufrufen von Suchläufen, 114

- WML, Inhaltsmodus im Browser, 193

- WTLS

- Beschreibung, 298

Z

- Zeitgeber

- Anzeigen, 181

- Zurücksetzen, 182

- Zielgruppe, Bevor Sie beginnen, 25

- Zurücksetzen, Zeitgeber, 182